



Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Landkreis
Ahrweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	41
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	45
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	46
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	47
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	48
Definitionen	49

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Adressen mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Adressen mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	125 883	100,0	61 297	64 588
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	4 406	3,5	2 258	2 148
5 - 9	5 177	4,1	2 607	2 570
10 - 14	6 672	5,3	3 405	3 267
15 - 19	7 162	5,7	3 657	3 505
20 - 24	6 753	5,4	3 498	3 255
25 - 29	5 920	4,7	3 017	2 903
30 - 34	6 012	4,8	2 924	3 088
35 - 39	6 376	5,1	3 073	3 303
40 - 44	9 947	7,9	4 937	5 010
45 - 49	11 591	9,2	5 893	5 698
50 - 54	10 360	8,2	5 224	5 136
55 - 59	8 864	7,0	4 546	4 318
60 - 64	7 803	6,2	3 821	3 982
65 - 69	6 771	5,4	3 248	3 523
70 - 74	8 427	6,7	3 951	4 476
75 - 79	5 648	4,5	2 530	3 118
80 - 84	4 278	3,4	1 689	2 589
85 - 89	2 625	2,1	762	1 863
90 und älter	1 093	0,9	257	836
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2 586	2,1	1 313	1 273
3 - 5	2 773	2,2	1 423	1 350
6 - 9	4 224	3,4	2 129	2 095
10 - 15	8 073	6,4	4 135	3 938
16 - 18	4 254	3,4	2 151	2 103
19 - 24	8 260	6,6	4 274	3 986
25 - 39	18 308	14,5	9 014	9 294
40 - 59	40 762	32,4	20 600	20 162
60 - 66	10 197	8,1	4 978	5 219
67 - 74	12 804	10,2	6 042	6 762
75 und älter	13 644	10,8	5 238	8 406
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	44 737	35,5	24 229	20 508
Verheiratet	62 077	49,3	31 111	30 966
Verwitwet	9 878	7,8	1 794	8 084
Geschieden	9 047	7,2	4 090	4 957
Eingetr. Lebenspartnerschaft	103	0,1	51	52
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	43	0,0	22	21

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	118 978	94,5	57 829	61 149
Bosnien und Herzegowina	171	0,1	89	(82)
Griechenland	193	0,2	(112)	81
Italien	385	0,3	244	(141)
Kasachstan	(21)	(0,0)	12	(9)
Kroatien	186	0,1	(96)	90
Niederlande	301	0,2	161	140
Österreich	142	0,1	(77)	65
Polen	494	0,4	217	277
Rumänien	116	0,1	52	64
Russische Föderation	(104)	(0,1)	30	74
Türkei	1 486	1,2	779	707
Ukraine	(36)	(0,0)	-	36
Sonstige	3 272	2,6	1 599	1 673
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	82 310	65,5	39 090	43 210
Evangelische Kirche	18 390	14,6	8 220	10 170
Evangelische Freikirchen	310	0,2	140	170
Orthodoxe Kirchen	760	0,6	250	510
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	2 710	2,2	1 440	1 270
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	21 100	16,8	11 890	9 210

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	67 130	53,4	35 920	31 210
Erwerbstätige	64 900	51,7	34 760	30 140
Erwerbslose	2 230	1,8	1 160	1 070
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 710	1,4	940	770
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	520	0,4	220	300
Nichterwerbspersonen	58 470	46,6	25 160	33 310
Personen unterhalb des Mindestalters	16 460	13,1	8 370	8 090
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	29 700	23,6	12 870	16 830
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4 590	3,7	2 070	2 520
Hausfrauen und Hausmänner	4 820	3,8	270	4 550
Sonstige	2 900	2,3	1 580	1 320
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 910	80,0	25 970	25 940
Beamte/-innen	4 890	7,5	3 350	1 540
Selbstständige mit Beschäftigten	3 570	5,5	2 720	850
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 580	5,5	2 400	1 180
Mithelfende Familienangehörige	940	1,4	310	620
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	2 960	4,6	2 020	950
Akademische Berufe	8 910	14,0	4 930	3 980
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	13 450	21,1	6 460	6 990
Bürokräfte und verwandte Berufe	9 510	14,9	3 140	6 370
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 390	17,8	4 440	6 940
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 000	1,6	910	/
Handwerks- und verwandte Berufe	7 000	11,0	6 400	590
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 200	5,0	2 870	340
Hilfsarbeitskräfte	5 590	8,8	2 230	3 360
Angehörige der regulären Streitkräfte	790	1,2	750	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 100	1,7	720	380
Produzierendes Gewerbe	14 400	22,2	11 350	3 050
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 850	15,2	7 350	2 500
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(590)	(0,9)	(500)	90
Baugewerbe	3 960	6,1	3 500	460
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	17 250	26,6	9 290	7 960
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	12 460	19,2	5 870	6 590
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 790	7,4	3 430	1 370
Sonstige Dienstleistungen	32 150	49,5	13 400	18 750
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 300	3,5	1 240	1 060
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6 150	9,5	3 290	2 860
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 630	11,8	4 530	3 110
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	16 070	24,8	4 340	11 730
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	4 720	30,4	2 400	2 320
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 780	56,5	4 550	4 230
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 040	13,1	890	1 150
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6 760	6,2	3 430	3 330
Ohne Schulabschluss	3 770	3,5	1 860	1 910
Noch in schulischer Ausbildung	2 980	2,7	1 570	1 410
Haupt-/ Volksschulabschluss	45 650	41,8	22 270	23 380
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	27 110	24,8	10 730	16 380
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	25 070	23,0	9 850	15 220
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 040	1,9	890	1 150
Fachhochschulreife	10 090	9,2	6 080	4 010
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 490	17,9	10 120	9 380
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	29 470	27,0	11 370	18 100
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52 000	47,7	25 350	26 660
Fachschulabschluss	11 990	11,0	6 350	5 650
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 600	1,5	980	610
Fachhochschulabschluss	6 190	5,7	4 310	1 880
Hochschulabschluss	6 620	6,1	3 440	3 180
Promotion	1 220	1,1	830	400
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	106 600	84,9	51 790	54 810
Personen mit Migrationshintergrund	18 990	15,1	9 260	9 730
Ausländer/-innen	6 930	5,5	3 520	3 400
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 130	4,1	2 550	2 580
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 800	1,4	970	820
Deutsche mit Migrationshintergrund	12 060	9,6	5 730	6 330
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6 280	5,0	3 020	3 260
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 780	4,6	2 720	3 070
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 780	2,2	1 310	1 470
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 000	2,4	1 410	1 590

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	450	2,3	240	/
Griechenland	390	2,1	250	/
Italien	570	3,0	350	220
Kasachstan	1 420	7,5	680	730
Kroatien	280	1,5	/	/
Niederlande	530	2,8	220	310
Österreich	380	2,0	/	260
Polen	2 150	11,3	960	1 200
Rumänien	520	2,7	230	290
Russische Föderation	1 190	6,3	580	610
Türkei	2 620	13,8	1 370	1 250
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	8 310	43,8	4 080	4 230
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	260	2,3	/	160
1960 - 1969	730	6,4	370	360
1970 - 1979	1 380	12,1	690	690
1980 - 1989	1 490	13,1	720	770
1990 - 1999	4 450	39,0	2 180	2 260
2000 - 2011	2 520	22,1	1 170	1 350
Unbekannt	580	5,1	330	250
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	2 040	10,7	1 040	1 000
5 - 9 Jahre	2 440	12,9	1 090	1 350
10 - 14 Jahre	2 630	13,8	1 210	1 420
15 - 19 Jahre	3 560	18,8	1 790	1 780
20 und mehr Jahre	7 740	40,7	3 810	3 930
Unbekannt	580	3,1	330	250

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	125 883	100,0	118 978	6 907	2 707	3 002	1 179	19
Geschlecht								
Männlich	61 297	48,7	57 829	3 468	1 387	1 524	550	7
Weiblich	64 588	51,3	61 149	3 439	1 320	1 478	629	12
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	4 406	3,5	4 243	(163)	(46)	77	40	-
5 - 9	5 177	4,1	4 994	183	57	(82)	(44)	-
10 - 14	6 672	5,3	6 334	338	94	189	55	-
15 - 19	7 162	5,7	6 760	402	(80)	256	63	3
20 - 24	6 753	5,4	6 316	437	116	229	(92)	-
25 - 29	5 920	4,7	5 360	560	179	254	124	3
30 - 34	6 012	4,8	5 287	725	216	334	165	10
35 - 39	6 376	5,1	5 625	751	296	343	112	-
40 - 44	9 947	7,9	9 164	783	308	302	(173)	-
45 - 49	11 591	9,2	10 950	641	278	264	99	-
50 - 54	10 360	8,2	9 877	483	240	(176)	64	3
55 - 59	8 864	7,0	8 479	385	200	(122)	(63)	-
60 - 64	7 803	6,2	7 398	405	234	146	(25)	-
65 - 69	6 771	5,4	6 498	273	149	109	15	-
70 - 74	8 427	6,7	8 237	190	96	85	9	-
75 - 79	5 648	4,5	5 542	106	60	25	(21)	-
80 - 84	4 278	3,4	4 227	51	33	9	9	-
85 - 89	2 625	2,1	2 597	28	22	-	6	-
90 und älter	1 093	0,9	1 090	(3)	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	2 586	2,1	2 481	(105)	28	47	30	-
3 - 5	2 773	2,2	2 680	(93)	27	49	17	-
6 - 9	4 224	3,4	4 076	(148)	48	(63)	(37)	-
10 - 15	8 073	6,4	7 654	419	104	251	64	-
16 - 18	4 254	3,4	4 013	241	(52)	144	42	3
19 - 24	8 260	6,6	7 743	517	134	279	(104)	-
25 - 39	18 308	14,5	16 272	2 036	691	931	401	13
40 - 59	40 762	32,4	38 470	2 292	1 026	864	399	3
60 - 66	10 197	8,1	9 675	522	299	189	(34)	-
67 - 74	12 804	10,2	12 458	346	180	151	15	-
75 und älter	13 644	10,8	13 456	188	118	(34)	36	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	44 737	35,5	42 629	2 108	803	919	380	6
Verheiratet	62 077	49,3	57 979	4 098	1 553	1 863	672	10
Verwitwet	9 878	7,8	9 676	202	(96)	(76)	27	3
Geschieden	9 047	7,2	8 597	450	249	(123)	(78)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	103	0,1	94	9	6	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	43	0,0	3	40	-	18	22	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	82 310	65,5	80 120	2 190	1 760	180	240	/
Evangelische Kirche	18 390	14,6	18 130	260	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	310	0,2	300	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	760	0,6	430	330	180	120	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 710	2,2	1 670	1 030	240	560	240	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	21 100	16,8	18 000	3 100	760	1 560	720	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	67 130	53,4	62 980	4 150	1 890	1 610	640	/
Erwerbstätige	64 900	51,7	61 090	3 800	1 780	1 480	530	/
Erwerbslose	2 230	1,8	1 880	350	/	130	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 710	1,4	1 460	250	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	520	0,4	430	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	58 470	46,6	55 710	2 760	990	1 060	700	/
Personen unterhalb des Mindestalters	16 460	13,1	15 700	760	220	340	180	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	29 700	23,6	28 950	750	430	250	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4 590	3,7	4 280	310	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	4 820	3,8	4 180	640	190	260	180	/
Sonstige	2 900	2,3	2 590	310	/	/	130	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 910	80,0	48 770	3 140	1 330	1 290	510	/
Beamte/-innen	4 890	7,5	4 890	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 570	5,5	3 250	320	230	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 580	5,5	3 300	280	(170)	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	940	1,4	870	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	2 960	4,6	2 780	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	8 910	14,0	8 630	280	230	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	13 450	21,1	12 990	460	260	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	9 510	14,9	9 240	270	170	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 390	17,8	10 500	880	460	260	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 000	1,6	960	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	7 000	11,0	6 540	460	210	200	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 200	5,0	2 880	320	/	190	/	/
Hilfsarbeitskräfte	5 590	8,8	4 790	800	350	280	170	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	790	1,2	790	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 100	1,7	1 040	50	/	(30)	/	/
Produzierendes Gewerbe	14 400	22,2	13 390	1 000	420	510	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 850	15,2	9 190	660	300	290	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(590)	(0,9)	(580)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	3 960	6,1	3 630	(330)	(110)	(200)	20	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	17 250	26,6	15 810	1 440	710	470	(260)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	12 460	19,2	11 280	1 180	590	350	(220)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 790	7,4	4 530	270	120	120	30	/
Sonstige Dienstleistungen	32 150	49,5	30 850	1 300	630	480	(200)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 300	3,5	2 260	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6 150	9,5	5 730	420	(200)	150	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 630	11,8	7 570	60	/	20	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	16 070	24,8	15 290	780	370	300	110	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	4 720	30,4	4 500	230	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 780	56,5	8 270	520	/	250	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 040	13,1	1 950	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6 760	6,2	5 090	1 660	480	760	430	/
Ohne Schulabschluss	3 770	3,5	2 330	1 440	430	650	370	/
Noch in schulischer Ausbildung	2 980	2,7	2 770	220	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	45 650	41,8	43 880	1 770	900	670	150	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	27 110	24,8	25 890	1 220	630	390	190	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	25 070	23,0	23 930	1 140	590	360	170	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 040	1,9	1 950	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	10 090	9,2	9 720	370	250	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 490	17,9	18 340	1 160	600	250	300	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	29 470	27,0	26 280	3 190	1 100	1 350	720	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52 000	47,7	50 170	1 830	1 050	560	200	/
Fachschulabschluss	11 990	11,0	11 550	440	250	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 600	1,5	1 520	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	6 190	5,7	5 960	240	/	/	/	/
Hochschulabschluss	6 620	6,1	6 270	350	210	/	/	/
Promotion	1 220	1,1	1 180	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	106 600	84,9	106 600	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	18 990	15,1	12 060	6 930	3 070	2 490	1 290	/
Ausländer/-innen	6 930	5,5	/	6 930	3 070	2 490	1 290	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 130	4,1	/	5 130	2 240	1 820	1 050	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 800	1,4	/	1 800	830	670	240	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	12 060	9,6	12 060	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6 280	5,0	6 280	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 780	4,6	5 780	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 780	2,2	2 780	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 000	2,4	3 000	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	450	2,3	/	280	/	280	/	/
Griechenland	390	2,1	/	260	260	/	/	/
Italien	570	3,0	160	410	410	/	/	/
Kasachstan	1 420	7,5	1 380	/	/	/	/	/
Kroatien	280	1,5	/	/	/	/	/	/
Niederlande	530	2,8	180	350	350	/	/	/
Österreich	380	2,0	230	/	/	/	/	/
Polen	2 150	11,3	1 660	500	500	/	/	/
Rumänien	520	2,7	450	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 190	6,3	1 100	/	/	/	/	/
Türkei	2 620	13,8	1 090	1 530	/	1 490	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	8 310	43,8	5 200	3 120	1 330	510	1 250	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	260	2,3	240	/	/	/	/	/
1960 - 1969	730	6,4	360	360	240	/	/	/
1970 - 1979	1 380	12,1	750	630	370	240	/	/
1980 - 1989	1 490	13,1	940	550	250	/	/	/
1990 - 1999	4 450	39,0	3 020	1 430	500	580	340	/
2000 - 2011	2 520	22,1	690	1 830	700	600	530	/
Unbekannt	580	5,1	280	310	160	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	2 040	10,7	1 010	1 030	460	260	290	/
5 - 9 Jahre	2 440	12,9	1 630	810	200	360	240	/
10 - 14 Jahre	2 630	13,8	1 790	840	290	350	190	/
15 - 19 Jahre	3 560	18,8	2 510	1 060	340	520	200	/
20 und mehr Jahre	7 740	40,7	4 850	2 890	1 620	920	320	/
Unbekannt	580	3,1	280	310	160	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	125 883	100,0	20 480	15 610	33 926	27 027	28 842
Geschlecht							
Männlich	61 297	48,7	10 431	8 011	16 827	13 591	12 437
Weiblich	64 588	51,3	10 049	7 599	17 099	13 436	16 405
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	44 737	35,5	20 480	13 438	7 304	1 980	1 535
Verheiratet	62 077	49,3	-	2 032	22 732	20 406	16 907
Verwitwet	9 878	7,8	-	3	231	1 126	8 518
Geschieden	9 047	7,2	-	118	3 598	3 467	1 864
Eingetr. Lebenspartnerschaft	103	0,1	-	3	46	(45)	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	43	0,0	-	16	15	3	9
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	118 978	94,5	19 564	14 443	31 026	25 754	28 191
Bosnien und Herzegowina	171	0,1	22	30	76	(33)	10
Griechenland	193	0,2	31	(31)	70	41	20
Italien	385	0,3	15	43	127	(120)	80
Kasachstan	(21)	(0,0)	-	3	18	-	-
Kroatien	186	0,1	12	33	82	47	(12)
Niederlande	301	0,2	25	9	85	106	76
Österreich	142	0,1	9	6	45	57	25
Polen	494	0,4	(67)	92	262	(64)	9
Rumänien	116	0,1	(27)	25	61	3	-
Russische Föderation	(104)	(0,1)	10	15	(52)	27	-
Türkei	1 486	1,2	231	278	621	213	143
Ukraine	(36)	(0,0)	-	6	24	6	-
Sonstige	3 272	2,6	467	596	1 377	556	276
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	82 310	65,5	12 870	10 140	20 880	17 770	20 640
Evangelische Kirche	18 390	14,6	2 720	2 240	4 560	3 630	5 240
Evangelische Freikirchen	310	0,2	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	760	0,6	/	/	310	140	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 710	2,2	830	420	960	310	190
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	21 100	16,8	4 050	2 370	7 040	5 090	2 550

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	67 130	53,4	1 230	12 540	30 670	19 950	2 730
Erwerbstätige	64 900	51,7	1 180	11 830	29 920	19 290	2 670
Erwerbslose	2 230	1,8	/	710	750	660	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 710	1,4	/	520	610	530	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	520	0,4	/	190	/	/	/
Nichterwerbspersonen	58 470	46,6	19 410	2 820	3 230	7 040	25 970
Personen unterhalb des Mindestalters	16 460	13,1	16 460	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	29 700	23,6	/	/	550	4 020	25 090
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4 590	3,7	2 850	1 680	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	4 820	3,8	/	330	1 810	2 010	670
Sonstige	2 900	2,3	/	780	810	1 000	210
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 910	80,0	1 110	10 880	23 980	14 480	1 460
Beamte/-innen	4 890	7,5	/	530	2 340	2 010	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 570	5,5	/	/	1 800	1 350	350
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 580	5,5	/	290	1 650	1 170	450
Mithelfende Familienangehörige	940	1,4	/	/	/	280	390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	2 960	4,6	/	/	1 570	1 050	220
Akademische Berufe	8 910	14,0	/	1 280	4 360	2 900	320
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	13 450	21,1	/	2 320	6 590	4 050	430
Bürokräfte und verwandte Berufe	9 510	14,9	/	1 760	4 340	3 110	250
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 390	17,8	/	2 610	4 960	3 100	570
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 000	1,6	/	/	380	240	/
Handwerks- und verwandte Berufe	7 000	11,0	/	1 800	3 140	1 750	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 200	5,0	/	330	1 710	1 030	/
Hilfsarbeitskräfte	5 590	8,8	570	830	2 100	1 620	470
Angehörige der regulären Streitkräfte	790	1,2	/	240	320	230	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 100	1,7	/	(180)	440	290	150
Produzierendes Gewerbe	14 400	22,2	230	2 620	7 070	3 990	480
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 850	15,2	/	1 670	4 800	2 840	400
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(590)	(0,9)	/	/	(280)	220	/
Baugewerbe	3 960	6,1	(90)	870	1 990	930	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	17 250	26,6	520	3 660	7 990	4 280	800
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	12 460	19,2	300	2 970	5 590	3 040	560
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 790	7,4	220	690	2 400	1 240	250
Sonstige Dienstleistungen	32 150	49,5	390	5 370	14 420	10 740	1 230
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 300	3,5	/	320	1 160	750	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6 150	9,5	/	1 180	2 940	1 630	320
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 630	11,8	/	950	3 460	3 120	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	16 070	24,8	300	2 920	6 850	5 240	760
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	4 720	30,4	4 720	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 780	56,5	8 630	150	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 040	13,1	950	1 090	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6 760	6,2	2 860	510	1 690	850	840
Ohne Schulabschluss	3 770	3,5	/	360	1 690	850	840
Noch in schulischer Ausbildung	2 980	2,7	2 830	150	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	45 650	41,8	200	2 990	9 510	13 230	19 720
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	27 110	24,8	1 140	5 550	10 850	5 690	3 880
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	25 070	23,0	190	4 460	10 850	5 690	3 880
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 040	1,9	950	1 090	/	/	/
Fachhochschulreife	10 090	9,2	/	1 800	4 520	2 340	1 430
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 490	17,9	/	4 470	7 290	4 870	2 860

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	29 470	27,0	4 160	6 860	4 970	4 230	9 240
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52 000	47,7	/	5 970	17 830	14 520	13 640
Fachschulabschluss	11 990	11,0	/	1 210	4 730	3 370	2 680
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 600	1,5	/	/	680	540	280
Fachhochschulabschluss	6 190	5,7	/	570	2 750	1 590	1 280
Hochschulabschluss	6 620	6,1	/	590	2 450	2 330	1 260
Promotion	1 220	1,1	/	/	450	410	350
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	106 600	84,9	15 540	12 200	27 400	24 140	27 320
Personen mit Migrationshintergrund	18 990	15,1	5 150	3 120	6 460	2 850	1 410
Ausländer/-innen	6 930	5,5	1 030	1 150	2 980	1 170	590
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 130	4,1	360	790	2 470	1 030	470
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 800	1,4	680	350	510	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	12 060	9,6	4 120	1 980	3 470	1 670	820
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6 280	5,0	310	980	2 550	1 650	790
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 780	4,6	3 800	1 000	920	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 780	2,2	1 990	490	280	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 000	2,4	1 810	510	640	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	450	2,3	/	/	/	/	/
Griechenland	390	2,1	/	/	/	/	/
Italien	570	3,0	/	/	230	/	/
Kasachstan	1 420	7,5	330	250	450	260	120
Kroatien	280	1,5	/	/	/	/	/
Niederlande	530	2,8	/	/	/	/	/
Österreich	380	2,0	/	/	/	/	/
Polen	2 150	11,3	360	400	670	490	240
Rumänien	520	2,7	/	/	/	/	/
Russische Föderation	1 190	6,3	340	200	410	180	/
Türkei	2 620	13,8	800	580	950	210	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	8 310	43,8	2 630	1 320	2 760	1 080	530
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	260	2,3	/	/	/	/	210
1960 - 1969	730	6,4	/	/	/	340	320
1970 - 1979	1 380	12,1	/	/	530	630	220
1980 - 1989	1 490	13,1	/	/	770	400	150
1990 - 1999	4 450	39,0	190	880	2 370	820	190
2000 - 2011	2 520	22,1	470	640	1 060	290	/
Unbekannt	580	5,1	/	/	230	150	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 040	10,7	1 270	340	310	/	/
5 - 9 Jahre	2 440	12,9	1 600	220	440	150	/
10 - 14 Jahre	2 630	13,8	1 420	190	820	140	/
15 - 19 Jahre	3 560	18,8	840	820	1 380	410	110
20 und mehr Jahre	7 740	40,7	/	1 480	3 270	1 900	1 090
Unbekannt	580	3,1	/	/	230	150	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	125 883	100,0	44 737	62 180	9 878	9 047	43
Geschlecht							
Männlich	61 297	48,7	24 229	31 162	1 794	4 090	22
Weiblich	64 588	51,3	20 508	31 018	8 084	4 957	21
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	4 406	3,5	4 406	-	-	-	-
5 - 9	5 177	4,1	5 177	-	-	-	-
10 - 14	6 672	5,3	6 672	-	-	-	-
15 - 19	7 162	5,7	7 147	15	-	-	-
20 - 24	6 753	5,4	6 372	361	-	13	7
25 - 29	5 920	4,7	4 144	1 659	3	105	9
30 - 34	6 012	4,8	2 469	3 247	3	287	6
35 - 39	6 376	5,1	1 543	4 274	24	526	9
40 - 44	9 947	7,9	1 788	6 958	63	1 138	-
45 - 49	11 591	9,2	1 504	8 299	(141)	1 647	-
50 - 54	10 360	8,2	989	7 676	220	1 475	-
55 - 59	8 864	7,0	621	6 771	339	1 133	-
60 - 64	7 803	6,2	370	6 004	567	859	3
65 - 69	6 771	5,4	326	4 976	781	685	3
70 - 74	8 427	6,7	390	5 767	1 652	618	-
75 - 79	5 648	4,5	281	3 370	1 715	279	3
80 - 84	4 278	3,4	249	1 875	1 978	173	3
85 - 89	2 625	2,1	200	744	1 607	74	-
90 und älter	1 093	0,9	89	184	785	35	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	2 586	2,1	2 586	-	-	-	-
3 - 5	2 773	2,2	2 773	-	-	-	-
6 - 9	4 224	3,4	4 224	-	-	-	-
10 - 15	8 073	6,4	8 073	-	-	-	-
16 - 18	4 254	3,4	4 245	9	-	-	-
19 - 24	8 260	6,6	7 873	367	-	13	7
25 - 39	18 308	14,5	8 156	9 180	30	918	24
40 - 59	40 762	32,4	4 902	29 704	763	5 393	-
60 - 66	10 197	8,1	494	7 809	800	1 088	6
67 - 74	12 804	10,2	592	8 938	2 200	1 074	-
75 und älter	13 644	10,8	819	6 173	6 085	561	6

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	118 978	94,5	42 629	58 073	9 676	8 597	3
Bosnien und Herzegowina	171	0,1	46	107	6	12	-
Griechenland	193	0,2	59	(122)	3	9	-
Italien	385	0,3	114	(226)	6	39	-
Kasachstan	(21)	(0,0)	-	18	-	3	-
Kroatien	186	0,1	54	117	3	12	-
Niederlande	301	0,2	76	168	25	32	-
Österreich	142	0,1	39	81	6	16	-
Polen	494	0,4	138	295	12	49	-
Rumänien	116	0,1	59	45	3	9	-
Russische Föderation	(104)	(0,1)	20	(81)	3	-	-
Türkei	1 486	1,2	435	945	(49)	57	-
Ukraine	(36)	(0,0)	-	36	-	-	-
Sonstige	3 272	2,6	1 068	1 866	86	212	40
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	82 310	65,5	29 330	40 730	7 420	4 830	/
Evangelische Kirche	18 390	14,6	6 230	8 790	1 870	1 500	/
Evangelische Freikirchen	310	0,2	/	160	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	760	0,6	270	410	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 710	2,2	1 180	1 340	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	21 100	16,8	8 060	9 940	740	2 360	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	67 130	53,4	20 600	38 920	1 230	6 380	/
Erwerbstätige	64 900	51,7	19 580	38 040	1 180	6 090	/
Erwerbslose	2 230	1,8	1 020	880	/	290	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 710	1,4	770	670	/	230	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	520	0,4	250	210	/	/	/
Nichterwerbspersonen	58 470	46,6	24 310	22 820	8 900	2 450	/
Personen unterhalb des Mindestalters	16 460	13,1	16 460	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	29 700	23,6	1 950	17 130	8 660	1 960	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4 590	3,7	4 510	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	4 820	3,8	190	4 410	/	/	/
Sonstige	2 900	2,3	1 190	1 200	/	400	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 910	80,0	17 050	29 140	920	4 790	/
Beamte/-innen	4 890	7,5	1 010	3 490	(30)	370	/
Selbstständige mit Beschäftigten	3 570	5,5	450	2 600	/	460	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 580	5,5	910	2 130	/	440	/
Mithelfende Familienangehörige	940	1,4	/	680	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	2 960	4,6	450	2 080	/	370	/
Akademische Berufe	8 910	14,0	2 650	5 330	/	810	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	13 450	21,1	3 960	7 960	170	1 360	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	9 510	14,9	2 730	5 560	270	960	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 390	17,8	3 570	6 420	310	1 090	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 000	1,6	450	480	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	7 000	11,0	2 870	3 630	/	420	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 200	5,0	770	1 960	/	450	/
Hilfsarbeitskräfte	5 590	8,8	1 770	3 120	170	530	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	790	1,2	290	430	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 100	1,7	380	630	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	14 400	22,2	4 500	8 540	180	1 180	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 850	15,2	2 880	5 920	150	(890)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(590)	(0,9)	(140)	410	/	40	/
Baugewerbe	3 960	6,1	(1 480)	2 210	/	(240)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	17 250	26,6	5 790	9 540	290	1 640	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	12 460	19,2	4 270	6 780	230	1 180	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 790	7,4	1 520	2 760	/	460	/
Sonstige Dienstleistungen	32 150	49,5	8 910	19 330	680	3 220	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 300	3,5	540	1 530	/	180	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6 150	9,5	2 050	3 320	(140)	(650)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 630	11,8	1 730	5 030	120	(760)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	16 070	24,8	4 600	9 450	380	1 640	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	4 720	30,4	4 720	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 780	56,5	8 780	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 040	13,1	2 030	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6 760	6,2	3 720	2 310	380	340	/
Ohne Schulabschluss	3 770	3,5	740	2 310	380	340	/
Noch in schulischer Ausbildung	2 980	2,7	2 980	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	45 650	41,8	6 400	28 220	7 280	3 760	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	27 110	24,8	8 760	14 520	1 390	2 440	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	25 070	23,0	6 730	14 510	1 390	2 440	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 040	1,9	2 030	/	/	/	/
Fachhochschulreife	10 090	9,2	3 060	5 780	310	940	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 490	17,9	6 770	10 540	810	1 370	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	29 470	27,0	12 450	11 180	4 400	1 440	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52 000	47,7	10 370	32 570	4 440	4 620	/
Fachschulabschluss	11 990	11,0	2 400	7 500	660	1 440	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 600	1,5	300	1 130	/	120	/
Fachhochschulabschluss	6 190	5,7	1 410	3 960	260	560	/
Hochschulabschluss	6 620	6,1	1 630	4 110	300	590	/
Promotion	1 220	1,1	150	930	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	106 600	84,9	36 490	52 710	9 470	7 930	/
Personen mit Migrationshintergrund	18 990	15,1	8 700	8 680	690	920	/
Ausländer/-innen	6 930	5,5	2 280	3 930	330	400	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 130	4,1	1 210	3 350	260	310	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 800	1,4	1 060	580	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	12 060	9,6	6 420	4 750	370	530	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6 280	5,0	1 460	4 070	330	410	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 780	4,6	4 960	670	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 780	2,2	2 460	250	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 000	2,4	2 500	430	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	450	2,3	/	240	/	/	/
Griechenland	390	2,1	200	170	/	/	/
Italien	570	3,0	170	320	/	/	/
Kasachstan	1 420	7,5	620	730	/	/	/
Kroatien	280	1,5	/	/	/	/	/
Niederlande	530	2,8	250	240	/	/	/
Österreich	380	2,0	/	220	/	/	/
Polen	2 150	11,3	870	1 030	/	/	/
Rumänien	520	2,7	/	260	/	/	/
Russische Föderation	1 190	6,3	580	530	/	/	/
Türkei	2 620	13,8	1 230	1 210	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	8 310	43,8	4 160	3 440	280	430	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	260	2,3	/	130	/	/	/
1960 - 1969	730	6,4	/	510	/	/	/
1970 - 1979	1 380	12,1	/	980	/	/	/
1980 - 1989	1 490	13,1	230	1 080	/	/	/
1990 - 1999	4 450	39,0	1 180	2 940	130	200	/
2000 - 2011	2 520	22,1	930	1 400	/	/	/
Unbekannt	580	5,1	/	380	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	2 040	10,7	1 530	470	/	/	/
5 - 9 Jahre	2 440	12,9	1 750	590	/	/	/
10 - 14 Jahre	2 630	13,8	1 610	910	/	/	/
15 - 19 Jahre	3 560	18,8	1 710	1 660	/	/	/
20 und mehr Jahre	7 740	40,7	1 970	4 670	470	630	/
Unbekannt	580	3,1	/	380	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	57 222	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19 266	33,7
Paare ohne Kind(er)	17 599	30,8
Paare mit Kind(ern)	15 318	26,8
Alleinerziehende Elternteile	3 937	6,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 102	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19 266	33,7
Ehepaare	29 074	50,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(32)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3 811	6,7
Alleinerziehende Mütter	3 219	5,6
Alleinerziehende Väter	718	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 102	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	19 266	33,7
2 Personen	20 212	35,3
3 Personen	8 291	14,5
4 Personen	6 478	11,3
5 Personen	2 118	3,7
6 und mehr Personen	857	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14 633	25,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	5 558	9,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	37 031	64,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	36 854	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	17 599	47,8
Paare mit Kind(ern)	15 318	41,6
Alleinerziehende Elternteile	3 937	10,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	29 074	78,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(32)	(0,1)
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3 811	10,3
Alleinerziehende Väter	718	1,9
Alleinerziehende Mütter	3 219	8,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	20 325	55,2
3 Personen	8 172	22,2
4 Personen	6 150	16,7
5 Personen	1 737	4,7
6 und mehr Personen	470	1,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht			
Männlich	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	171	4 531	140 103
Griechenland	193	6 073	254 282
Italien	385	24 670	488 390
Kasachstan	(21)	2 418	46 740
Kroatien	186	6 603	209 840
Niederlande	301	5 446	128 862
Österreich	142	5 067	164 246
Polen	494	21 636	382 391
Rumänien	116	5 453	126 169
Russische Föderation	(104)	8 250	174 023
Türkei	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	2 530	83 430
Sonstige	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Geschlecht			
Männlich	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)			
Unter 5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)			
Unter 3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)			
Ledig	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern			
Deutschland	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	1,2	1,5	1,9
Ukraine	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)			
Römisch-katholische Kirche	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	0,1	0,1
Sonstige	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	790	12 250	181 030
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	2 040	62 130	1 339 490

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	1 220	37 180	908 970
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	450	7 690	227 910
Griechenland	390	10 050	368 440
Italien	570	42 400	796 770
Kasachstan	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	280	12 550	330 730
Niederlande	530	9 460	226 240
Österreich	380	11 560	345 620
Polen	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	520	22 670	576 200
Russische Föderation	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	12 580	229 510
Sonstige	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	460	15 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	260	9 070	171 620
1960 - 1969	730	24 900	608 420
1970 - 1979	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)			
Erwerbspersonen	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,8	4,2	3,3
Sonstige	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf			
Angestellte/Arbeiter/-innen	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)			
Führungskräfte	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	1,2	0,6	0,5
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche			
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen			
Klasse 1 bis 4	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,1	13,1	14,4

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Höchster Schulabschluss			
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)			
Ohne beruflichen Abschluss	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	6,1	6,4	7,9
Promotion	1,1	1,1	1,3
Migrationshintergrund und -erfahrung			
Personen ohne Migrationshintergrund	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)			
Bosnien und Herzegowina	2,3	1,0	1,5
Griechenland	2,1	1,3	2,4
Italien	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	7,5	11,8	8,1
Kroatien	1,5	1,7	2,2
Niederlande	2,8	1,2	1,5
Österreich	2,0	1,5	2,3
Polen	11,3	11,7	13,1
Rumänien	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	6,3	11,5	8,6
Türkei	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	1,7	1,5
Sonstige	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	0,1	0,1

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt			
1956 - 1959	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer			
Unter 5 Jahre	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer

aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)			
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts			
1 Person	33,7	33,2	37,2
2 Personen	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,5	16,0	14,5
4 Personen	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts			
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt			
Insgesamt	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten		
	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)			
Paare ohne Kind(er)	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)			
Ehepaare	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie			
2 Personen	55,2	52,7	54,9
3 Personen	22,2	24,4	23,4
4 Personen	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	26 811	100,0	12 414	14 397
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	790	2,9	393	397
5 - 9	927	3,5	445	482
10 - 14	1 252	4,7	645	607
15 - 19	1 353	5,0	656	697
20 - 24	1 241	4,6	593	648
25 - 29	1 150	4,3	548	602
30 - 34	1 106	4,1	534	572
35 - 39	1 226	4,6	574	652
40 - 44	1 873	7,0	953	920
45 - 49	2 177	8,1	1 095	1 082
50 - 54	1 970	7,3	977	993
55 - 59	1 692	6,3	850	842
60 - 64	1 708	6,4	771	937
65 - 69	1 812	6,8	792	1 020
70 - 74	2 320	8,7	1 009	1 311
75 - 79	1 620	6,0	717	903
80 - 84	1 295	4,8	506	789
85 - 89	905	3,4	255	650
90 und älter	394	1,5	101	293
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	481	1,8	241	240
3 - 5	488	1,8	228	260
6 - 9	748	2,8	369	379
10 - 15	1 521	5,7	776	745
16 - 18	781	2,9	372	409
19 - 24	1 544	5,8	746	798
25 - 39	3 482	13,0	1 656	1 826
40 - 59	7 712	28,8	3 875	3 837
60 - 66	2 331	8,7	1 039	1 292
67 - 74	3 509	13,1	1 533	1 976
75 und älter	4 214	15,7	1 579	2 635
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	8 613	32,1	4 383	4 230
Verheiratet	12 886	48,1	6 471	6 415
Verwitwet	2 791	10,4	497	2 294
Geschieden	2 488	9,3	1 045	1 443
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	0,1	15	15
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	25 156	93,8	11 583	13 573
Bosnien und Herzegowina	(104)	(0,4)	56	48
Griechenland	29	0,1	20	9
Italien	118	0,4	76	42
Kasachstan	3	0,0	3	-
Kroatien	(49)	(0,2)	25	24
Niederlande	50	0,2	25	25
Österreich	28	0,1	16	12
Polen	104	0,4	43	61
Rumänien	(46)	(0,2)	18	28
Russische Föderation	(16)	(0,1)	-	16
Türkei	253	0,9	123	130
Ukraine	9	0,0	-	9
Sonstige	846	3,2	426	420
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	15 970	59,7	6 990	8 980
Evangelische Kirche	4 940	18,5	2 190	2 750
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	690	2,6	340	350
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 970	18,6	2 780	2 180

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	13 080	48,9	6 780	6 300
Erwerbstätige	12 660	47,4	6 590	6 070
Erwerbslose	420	1,6	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	310	1,2	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 660	51,1	5 600	8 070
Personen unterhalb des Mindestalters	2 970	11,1	1 430	1 540
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 530	31,9	3 460	5 070
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	790	3,0	370	430
Hausfrauen und Hausmänner	880	3,3	/	840
Sonstige	490	1,8	300	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 220	80,7	4 890	5 330
Beamte/-innen	830	6,5	560	260
Selbstständige mit Beschäftigten	760	6,0	600	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	660	5,2	490	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	490	3,9	340	/
Akademische Berufe	1 680	13,6	890	780
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 600	21,0	1 220	1 380
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	14,5	640	1 150
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 800	22,7	1 080	1 720
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	8,4	950	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	520	4,2	480	/
Hilfsarbeitskräfte	1 070	8,7	470	600
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 380	18,8	1 870	510
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 700	13,5	1 250	450
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,6	60	/
Baugewerbe	590	4,7	550	(40)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 670	29,0	1 990	1 680
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 850	22,5	(1 370)	1 480
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	820	6,5	620	200
Sonstige Dienstleistungen	6 490	51,2	2 640	3 850
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	460	3,6	240	220
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 140	9,0	(630)	510
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 450	11,5	830	620
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 440	27,1	940	2 500
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	920	31,0	430	490
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 650	56,0	820	830
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	380	13,0	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 460	6,2	720	750
Ohne Schulabschluss	880	3,7	440	440
Noch in schulischer Ausbildung	590	2,5	280	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	9 500	40,0	4 320	5 170
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 940	25,1	2 100	3 850
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 560	23,4	1 970	3 590
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	380	1,6	/	/
Fachhochschulreife	2 210	9,3	1 410	800
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	4 610	19,4	2 360	2 250
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	6 130	25,8	2 280	3 850
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 150	47,0	4 820	6 330
Fachschulabschluss	2 780	11,7	1 460	1 320
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	420	1,8	/	/
Fachhochschulabschluss	1 400	5,9	1 030	360
Hochschulabschluss	1 550	6,6	830	720
Promotion	290	1,2	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	22 290	83,3	10 270	12 010
Personen mit Migrationshintergrund	4 460	16,7	2 100	2 360
Ausländer/-innen	1 700	6,4	830	870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 240	4,6	590	650
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	460	1,7	240	220
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 760	10,3	1 270	1 490
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 430	5,4	680	760
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 330	5,0	600	730
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	590	2,2	280	310
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	740	2,8	320	420

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	270	6,0	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	100	2,2	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	360	8,2	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	490	11,0	230	260
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	2 380	53,5	1 150	1 230
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	290	11,0	/	/
1980 - 1989	280	10,5	/	/
1990 - 1999	1 180	44,0	600	570
2000 - 2011	470	17,7	200	270
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	440	9,9	240	200
5 - 9 Jahre	500	11,3	200	300
10 - 14 Jahre	610	13,7	270	340
15 - 19 Jahre	990	22,2	500	490
20 und mehr Jahre	1 760	39,5	800	960
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	26 811	100,0	25 156	1 655	546	804	298	7
Geschlecht								
Männlich	12 414	46,3	11 583	831	284	400	143	4
Weiblich	14 397	53,7	13 573	824	262	404	155	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	790	2,9	751	39	9	21	9	-
5 - 9	927	3,5	869	58	9	31	(18)	-
10 - 14	1 252	4,7	1 161	(91)	27	(55)	9	-
15 - 19	1 353	5,0	1 266	(87)	21	(45)	18	3
20 - 24	1 241	4,6	1 116	125	29	71	(25)	-
25 - 29	1 150	4,3	996	154	42	(87)	25	-
30 - 34	1 106	4,1	947	159	41	80	34	4
35 - 39	1 226	4,6	1 052	174	(70)	80	24	-
40 - 44	1 873	7,0	1 689	184	57	81	(46)	-
45 - 49	2 177	8,1	2 049	128	35	74	19	-
50 - 54	1 970	7,3	1 863	107	41	46	20	-
55 - 59	1 692	6,3	1 617	75	25	30	20	-
60 - 64	1 708	6,4	1 597	111	50	51	10	-
65 - 69	1 812	6,8	1 755	57	32	19	6	-
70 - 74	2 320	8,7	2 271	49	22	24	3	-
75 - 79	1 620	6,0	1 591	29	17	6	6	-
80 - 84	1 295	4,8	1 280	15	9	3	3	-
85 - 89	905	3,4	892	13	10	-	3	-
90 und älter	394	1,5	394	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	481	1,8	454	27	3	15	9	-
3 - 5	488	1,8	455	(33)	12	18	3	-
6 - 9	748	2,8	711	37	3	19	(15)	-
10 - 15	1 521	5,7	1 415	106	30	64	12	-
16 - 18	781	2,9	724	(57)	(15)	27	12	3
19 - 24	1 544	5,8	1 404	140	32	80	28	-
25 - 39	3 482	13,0	2 995	487	153	247	(83)	4
40 - 59	7 712	28,8	7 218	494	158	231	(105)	-
60 - 66	2 331	8,7	2 192	139	63	63	13	-
67 - 74	3 509	13,1	3 431	78	41	31	6	-
75 und älter	4 214	15,7	4 157	57	36	9	12	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	8 613	32,1	8 073	540	176	255	106	3
Verheiratet	12 886	48,1	11 923	963	311	498	150	4
Verwitwet	2 791	10,4	2 754	37	(13)	15	9	-
Geschieden	2 488	9,3	2 379	(109)	(43)	36	30	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	0,1	27	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	15 970	59,7	15 450	510	430	/	/	/
Evangelische Kirche	4 940	18,5	4 840	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	690	2,6	460	230	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 970	18,6	4 160	810	/	540	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	13 080	48,9	12 060	1 020	360	500	150	/
Erwerbstätige	12 660	47,4	11 730	930	350	440	130	/
Erwerbslose	420	1,6	320	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	310	1,2	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 660	51,1	12 980	680	230	300	(150)	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 970	11,1	2 820	150	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 530	31,9	8 320	220	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	790	3,0	720	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	880	3,3	700	170	/	/	/	/
Sonstige	490	1,8	420	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 220	80,7	9 420	800	260	(410)	130	/
Beamte/-innen	830	6,5	830	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	760	6,0	690	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	660	5,2	620	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	490	3,9	440	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 680	13,6	1 640	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 600	21,0	2 470	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	14,5	1 730	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 800	22,7	2 490	310	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	8,4	990	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	520	4,2	480	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 070	8,7	890	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 380	18,8	2 150	(230)	80	(140)	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 700	13,5	1 560	(150)	/	70	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,6	70	/	/	/	/	/
Baugewerbe	590	4,7	520	(70)	/	(60)	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 670	29,0	3 300	370	130	150	(90)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 850	22,5	2 520	(330)	/	130	(80)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	820	6,5	780	40	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	6 490	51,2	6 170	320	130	150	40	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	460	3,6	450	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 140	9,0	1 080	.	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 450	11,5	1 440	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 440	27,1	3 200	(240)	/	(120)	20	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	920	31,0	880	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 650	56,0	1 520	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	380	13,0	350	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 460	6,2	1 050	410	/	210	/	/
Ohne Schulabschluss	880	3,7	520	360	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	590	2,5	530	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	9 500	40,0	9 010	480	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 940	25,1	5 660	290	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 560	23,4	5 310	250	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	380	1,6	350	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 210	9,3	2 110	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	4 610	19,4	4 350	260	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	6 130	25,8	5 330	800	220	410	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 150	47,0	10 680	470	/	/	/	/
Fachschulabschluss	2 780	11,7	2 680	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	420	1,8	380	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 400	5,9	1 340	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 550	6,6	1 510	/	/	/	/	/
Promotion	290	1,2	270	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	22 290	83,3	22 290	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 460	16,7	2 760	1 700	660	750	270	/
Ausländer/-innen	1 700	6,4	/	1 700	660	750	270	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 240	4,6	/	1 240	440	590	200	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	460	1,7	/	460	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 760	10,3	2 760	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 430	5,4	1 430	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 330	5,0	1 330	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	590	2,2	590	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	740	2,8	740	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	270	6,0	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	100	2,2	100	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	360	8,2	260	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	490	11,0	/	340	/	340	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 380	53,5	1 620	760	260	220	270	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	290	11,0	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	280	10,5	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 180	44,0	750	430	/	250	/	/
2000 - 2011	470	17,7	/	370	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	440	9,9	230	210	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	500	11,3	360	150	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	610	13,7	420	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	990	22,2	630	360	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 760	39,5	1 060	710	410	240	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	26 811	100,0	3 742	2 971	6 382	5 370	8 346
Geschlecht							
Männlich	12 414	46,3	1 852	1 428	3 156	2 598	3 380
Weiblich	14 397	53,7	1 890	1 543	3 226	2 772	4 966
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	8 613	32,1	3 742	2 510	1 519	411	431
Verheiratet	12 886	48,1	-	430	3 963	3 841	4 652
Verwitwet	2 791	10,4	-	3	(32)	215	2 541
Geschieden	2 488	9,3	-	25	856	888	719
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	0,1	-	-	12	15	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	25 156	93,8	3 506	2 653	5 737	5 077	8 183
Bosnien und Herzegowina	(104)	(0,4)	18	15	46	15	10
Griechenland	29	0,1	3	-	13	10	3
Italien	118	0,4	6	18	33	31	30
Kasachstan	3	0,0	-	-	3	-	-
Kroatien	(49)	(0,2)	-	9	18	16	6
Niederlande	50	0,2	6	-	13	19	(12)
Österreich	28	0,1	3	-	9	10	6
Polen	104	0,4	15	24	53	12	-
Rumänien	(46)	(0,2)	12	16	18	-	-
Russische Föderation	(16)	(0,1)	-	-	10	6	-
Türkei	253	0,9	34	(64)	96	44	15
Ukraine	9	0,0	-	-	6	3	-
Sonstige	846	3,2	139	172	327	127	(81)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	15 970	59,7	2 150	1 730	3 580	3 430	5 070
Evangelische Kirche	4 940	18,5	440	490	1 060	790	2 150
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	690	2,6	260	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 970	18,6	910	580	1 420	1 150	910

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	13 080	48,9	230	2 460	5 760	4 040	590
Erwerbstätige	12 660	47,4	/	2 360	5 650	3 900	560
Erwerbslose	420	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	310	1,2	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 660	51,1	3 530	460	630	1 360	7 670
Personen unterhalb des Mindestalters	2 970	11,1	2 970	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 530	31,9	/	/	/	900	7 450
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	790	3,0	560	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	880	3,3	/	/	300	340	/
Sonstige	490	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 220	80,7	/	2 210	4 660	2 880	260
Beamte/-innen	830	6,5	/	60	400	360	/
Selbstständige mit Beschäftigten	760	6,0	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	660	5,2	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	490	3,9	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 680	13,6	/	/	780	600	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 600	21,0	/	420	1 280	810	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	14,5	/	/	780	630	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 800	22,7	/	650	1 240	730	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	8,4	/	/	430	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	520	4,2	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 070	8,7	/	/	430	310	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 380	18,8	/	460	1 090	680	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 700	13,5	/	290	800	500	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,6	/	/	/	20	/
Baugewerbe	590	4,7	/	150	250	150	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 670	29,0	/	910	1 640	860	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 850	22,5	/	740	1 270	660	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	820	6,5	/	170	370	200	/
Sonstige Dienstleistungen	6 490	51,2	/	960	2 870	2 330	270
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	460	3,6	/	(70)	(230)	(140)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 140	9,0	/	230	(540)	(280)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 450	11,5	/	130	660	640	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 440	27,1	/	(520)	1 440	(1 260)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	920	31,0	920	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 650	56,0	1 620	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	380	13,0	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 460	6,2	570	/	410	/	250
Ohne Schulabschluss	880	3,7	/	/	410	/	250
Noch in schulischer Ausbildung	590	2,5	560	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	9 500	40,0	/	530	1 690	2 490	4 780
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 940	25,1	/	1 060	1 930	1 210	1 550
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 560	23,4	/	850	1 930	1 210	1 550
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	380	1,6	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 210	9,3	/	330	920	450	500
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	4 610	19,4	/	880	1 410	1 160	1 160

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	6 130	25,8	780	1 400	1 160	790	2 010
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 150	47,0	/	1 140	3 180	2 730	4 090
Fachschulabschluss	2 780	11,7	/	/	950	780	890
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	420	1,8	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 400	5,9	/	/	480	330	520
Hochschulabschluss	1 550	6,6	/	/	370	600	490
Promotion	290	1,2	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	22 290	83,3	2 540	2 210	4 810	4 880	7 840
Personen mit Migrationshintergrund	4 460	16,7	1 260	680	1 550	580	390
Ausländer/-innen	1 700	6,4	240	290	710	250	200
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 240	4,6	/	220	550	230	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	460	1,7	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 760	10,3	1 020	390	830	330	190
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 430	5,4	/	/	620	330	170
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 330	5,0	920	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	590	2,2	440	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	740	2,8	480	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	270	6,0	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	100	2,2	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	360	8,2	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	490	11,0	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 380	53,5	820	390	720	250	210
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	290	11,0	/	/	/	/	/
1980 - 1989	280	10,5	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 180	44,0	/	270	630	/	/
2000 - 2011	470	17,7	/	/	210	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	440	9,9	270	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	500	11,3	360	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	610	13,7	400	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	990	22,2	/	240	430	/	/
20 und mehr Jahre	1 760	39,5	/	300	740	410	320
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	26 811	100,0	8 613	12 916	2 791	2 488	3
Geschlecht							
Männlich	12 414	46,3	4 383	6 486	497	1 045	3
Weiblich	14 397	53,7	4 230	6 430	2 294	1 443	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	790	2,9	790	-	-	-	-
5 - 9	927	3,5	927	-	-	-	-
10 - 14	1 252	4,7	1 252	-	-	-	-
15 - 19	1 353	5,0	1 350	3	-	-	-
20 - 24	1 241	4,6	1 150	87	-	4	-
25 - 29	1 150	4,3	783	340	3	21	3
30 - 34	1 106	4,1	491	545	-	(70)	-
35 - 39	1 226	4,6	324	800	3	(99)	-
40 - 44	1 873	7,0	368	1 203	12	290	-
45 - 49	2 177	8,1	336	1 427	(17)	397	-
50 - 54	1 970	7,3	214	1 345	42	369	-
55 - 59	1 692	6,3	(108)	1 243	54	287	-
60 - 64	1 708	6,4	89	1 268	119	232	-
65 - 69	1 812	6,8	(64)	1 277	230	241	-
70 - 74	2 320	8,7	(103)	1 545	447	225	-
75 - 79	1 620	6,0	(74)	942	476	128	-
80 - 84	1 295	4,8	83	557	588	67	-
85 - 89	905	3,4	75	252	535	43	-
90 und älter	394	1,5	32	82	265	15	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	481	1,8	481	-	-	-	-
3 - 5	488	1,8	488	-	-	-	-
6 - 9	748	2,8	748	-	-	-	-
10 - 15	1 521	5,7	1 521	-	-	-	-
16 - 18	781	2,9	778	3	-	-	-
19 - 24	1 544	5,8	1 453	87	-	4	-
25 - 39	3 482	13,0	1 598	1 685	6	190	3
40 - 59	7 712	28,8	1 026	5 218	125	1 343	-
60 - 66	2 331	8,7	112	1 711	201	307	-
67 - 74	3 509	13,1	(144)	2 379	595	391	-
75 und älter	4 214	15,7	264	1 833	1 864	253	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	25 156	93,8	8 073	11 950	2 754	2 379	-
Bosnien und Herzegowina	(104)	(0,4)	24	68	3	9	-
Griechenland	29	0,1	7	19	-	3	-
Italien	118	0,4	(28)	75	-	15	-
Kasachstan	3	0,0	-	-	-	3	-
Kroatien	(49)	(0,2)	14	32	-	3	-
Niederlande	50	0,2	9	31	10	-	-
Österreich	28	0,1	6	19	-	3	-
Polen	104	0,4	36	(65)	-	3	-
Rumänien	(46)	(0,2)	(31)	12	-	3	-
Russische Föderation	(16)	(0,1)	4	12	-	-	-
Türkei	253	0,9	(82)	156	9	(6)	-
Ukraine	9	0,0	-	9	-	-	-
Sonstige	846	3,2	299	468	15	61	3
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	15 970	59,7	5 210	7 600	1 870	1 290	/
Evangelische Kirche	4 940	18,5	1 390	2 340	740	470	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	690	2,6	320	350	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 970	18,6	1 770	2 370	240	590	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	13 080	48,9	4 150	7 090	230	1 600	/
Erwerbstätige	12 660	47,4	3 990	6 890	230	1 550	/
Erwerbslose	420	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	310	1,2	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13 660	51,1	4 540	5 710	2 610	810	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 970	11,1	2 970	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 530	31,9	520	4 770	2 560	680	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	790	3,0	790	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	880	3,3	/	760	/	/	/
Sonstige	490	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 220	80,7	3 560	5 360	140	1 150	/
Beamte/-innen	830	6,5	(130)	580	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	760	6,0	/	460	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	660	5,2	/	350	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	490	3,9	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 680	13,6	470	980	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 600	21,0	770	1 370	/	430	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	14,5	500	960	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 800	22,7	930	1 520	/	300	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	8,4	470	470	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	520	4,2	/	360	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	1 070	8,7	410	520	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 380	18,8	840	1 250	/	240	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 700	13,5	580	910	/	190	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	0,6	/	50	/	/	/
Baugewerbe	590	4,7	250	290	/	50	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 670	29,0	1 370	1 890	/	350	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 850	22,5	1 020	1 510	/	280	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	820	6,5	350	390	/	(80)	/
Sonstige Dienstleistungen	6 490	51,2	1 740	3 670	130	950	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	460	3,6	(110)	280	10	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 140	9,0	380	(580)	/	160	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 450	11,5	290	920	30	(220)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 440	27,1	960	1 900	/	510	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	920	31,0	920	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 650	56,0	1 650	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	380	13,0	380	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 460	6,2	680	650	/	/	/
Ohne Schulabschluss	880	3,7	/	650	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	590	2,5	590	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	9 500	40,0	1 160	5 650	1 740	940	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 940	25,1	1 750	2 930	540	730	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 560	23,4	1 360	2 930	540	730	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	380	1,6	380	/	/	/	/
Fachhochschulreife	2 210	9,3	610	1 210	120	270	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	4 610	19,4	1 520	2 310	390	390	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	6 130	25,8	2 430	2 370	930	390	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 150	47,0	2 130	6 430	1 460	1 120	/
Fachschulabschluss	2 780	11,7	490	1 670	180	450	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	420	1,8	/	340	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 400	5,9	/	830	/	/	/
Hochschulabschluss	1 550	6,6	320	920	150	/	/
Promotion	290	1,2	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	22 290	83,3	6 640	10 800	2 710	2 140	/
Personen mit Migrationshintergrund	4 460	16,7	2 100	1 950	150	250	/
Ausländer/-innen	1 700	6,4	570	990	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 240	4,6	310	800	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	460	1,7	250	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 760	10,3	1 540	970	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 430	5,4	380	830	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 330	5,0	1 160	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	590	2,2	510	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	740	2,8	650	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	270	6,0	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	100	2,2	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	360	8,2	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	490	11,0	220	250	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	2 380	53,5	1 260	870	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	290	11,0	/	/	/	/	/
1980 - 1989	280	10,5	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 180	44,0	370	720	/	/	/
2000 - 2011	470	17,7	150	290	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	440	9,9	300	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	500	11,3	380	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	610	13,7	440	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	990	22,2	470	460	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 760	39,5	480	1 000	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	13 433	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 540	41,2
Paare ohne Kind(er)	4 162	31,0
Paare mit Kind(ern)	2 583	19,2
Alleinerziehende Elternteile	857	6,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(291)	(2,2)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 540	41,2
Ehepaare	5 990	44,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	749	5,6
Alleinerziehende Mütter	703	5,2
Alleinerziehende Väter	(154)	(1,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(291)	(2,2)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	5 540	41,2
2 Personen	4 838	36,0
3 Personen	1 513	11,3
4 Personen	1 057	7,9
5 Personen	355	2,6
6 und mehr Personen	(130)	(1,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4 717	35,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 127	8,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	7 589	56,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 602	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	4 162	54,7
Paare mit Kind(ern)	2 583	34,0
Alleinerziehende Elternteile	857	11,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	5 990	78,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	749	9,9
Alleinerziehende Väter	(154)	(2,0)
Alleinerziehende Mütter	703	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	4 763	62,7
3 Personen	1 473	19,4
4 Personen	996	13,1
5 Personen	288	3,8
6 und mehr Personen	82	1,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	26 811	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	12 414	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	14 397	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	790	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	927	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	1 252	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	1 353	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	1 241	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	1 150	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	1 106	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	1 226	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	1 873	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	2 177	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 970	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	1 692	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	1 708	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	1 812	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	2 320	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	1 620	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	1 295	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	905	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	394	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	481	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	488	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	748	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	1 521	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	781	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	1 544	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	3 482	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	7 712	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	2 331	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	3 509	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	4 214	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	8 613	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	12 886	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	2 791	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	2 488	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	30	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	25 156	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	(104)	171	4 531	140 103
Griechenland	29	193	6 073	254 282
Italien	118	385	24 670	488 390
Kasachstan	3	(21)	2 418	46 740
Kroatien	(49)	186	6 603	209 840
Niederlande	50	301	5 446	128 862
Österreich	28	142	5 067	164 246
Polen	104	494	21 636	382 391
Rumänien	(46)	116	5 453	126 169
Russische Föderation	(16)	(104)	8 250	174 023
Türkei	253	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	9	(36)	5 033	112 983
Sonstige	846	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	15 970	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	4 940	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	690	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	4 970	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	46,3	48,7	48,9	48,8
Weiblich	53,7	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	2,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,6	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,1	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,2	6,0	5,9
65 - 69	6,8	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	6,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,8	3,4	3,1	2,9
85 - 89	3,4	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,0	14,5	16,8	17,9
40 - 59	28,8	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,7	8,1	7,6	7,6
67 - 74	13,1	10,2	9,1	9,5
75 und älter	15,7	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	32,1	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	48,1	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,4	7,8	7,4	7,1
Geschieden	9,3	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	93,8	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	(0,4)	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	(0,2)	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	(0,2)	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	(0,1)	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,9	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,2	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	59,7	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	18,5	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	2,6	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18,6	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	13 080	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	12 660	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	420	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	310	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	13 660	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 970	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	8 530	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	790	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	880	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	490	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	10 220	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	830	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	760	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	660	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	490	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 680	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 600	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 790	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	2 800	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 040	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	520	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	1 070	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 380	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 700	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	80	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	590	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	3 670	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	2 850	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	820	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	6 490	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	460	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	1 140	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 450	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	3 440	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	920	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 650	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	380	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 460	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	880	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	590	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	9 500	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	5 940	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	5 560	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	380	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	2 210	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	4 610	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	6 130	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	11 150	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	2 780	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	420	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	1 400	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 550	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	290	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	22 290	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	4 460	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 700	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 240	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	460	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 760	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 430	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 330	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	590	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	740	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	270	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	100	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	360	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	490	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	2 380	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	290	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	280	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	1 180	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	470	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	440	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	500	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	610	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	990	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 760	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	48,9	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	47,4	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	1,6	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,2	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	51,1	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	11,1	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	31,9	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,0	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,3	3,8	4,2	3,3
Sonstige	1,8	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	80,7	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,5	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	6,0	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,2	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	3,9	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	13,6	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,0	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,5	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	22,7	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	8,4	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,2	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,7	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	18,8	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13,5	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	0,6	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	4,7	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	29,0	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	22,5	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,5	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	51,2	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,6	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	9,0	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,5	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	27,1	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	31,0	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	56,0	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	13,0	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,2	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	3,7	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,5	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	40,0	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,1	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,4	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,6	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	9,3	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	19,4	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	25,8	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,0	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,7	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,8	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,9	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	6,6	6,1	6,4	7,9
Promotion	1,2	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	83,3	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	16,7	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	6,4	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	4,6	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,7	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	10,3	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	5,4	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,0	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	2,2	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,8	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	6,0	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	2,2	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	8,2	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	/	6,3	11,5	8,6
Türkei	11,0	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	53,5	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	11,0	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	10,5	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	44,0	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	17,7	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	9,9	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	11,3	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	13,7	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	22,2	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	39,5	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 433	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 540	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	4 162	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 583	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	857	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(291)	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	5 540	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	5 990	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	749	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	703	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(154)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(291)	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	5 540	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	4 838	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	1 513	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	1 057	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	355	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(130)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	4 717	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	1 127	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	7 589	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41,2	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,0	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	19,2	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,4	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,2)	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	41,2	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	44,6	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,2	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,1)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,2)	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	41,2	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	11,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	7,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,6	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	35,1	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,4	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	56,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 602	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	4 162	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 583	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	857	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	5 990	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	749	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(154)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	703	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	4 763	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	1 473	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	996	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	288	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	82	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	54,7	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	34,0	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,3	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	78,8	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,9	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,0)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	62,7	55,2	52,7	54,9
3 Personen	19,4	22,2	24,4	23,4
4 Personen	13,1	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,8	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,1	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Remagen, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	15 835	100,0	7 741	8 094
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	593	3,7	301	292
5 - 9	687	4,3	330	357
10 - 14	881	5,6	413	468
15 - 19	827	5,2	429	398
20 - 24	943	6,0	499	444
25 - 29	827	5,2	438	389
30 - 34	801	5,1	378	423
35 - 39	814	5,1	412	402
40 - 44	1 243	7,8	622	621
45 - 49	1 421	9,0	741	680
50 - 54	1 226	7,7	636	590
55 - 59	1 125	7,1	561	564
60 - 64	953	6,0	433	520
65 - 69	888	5,6	425	463
70 - 74	1 035	6,5	505	530
75 - 79	675	4,3	300	375
80 - 84	509	3,2	203	306
85 - 89	274	1,7	93	181
90 und älter	(113)	(0,7)	22	91
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	361	2,3	178	183
3 - 5	373	2,4	195	178
6 - 9	546	3,4	258	288
10 - 15	1 033	6,5	504	529
16 - 18	491	3,1	246	245
19 - 24	1 127	7,1	591	536
25 - 39	2 442	15,4	1 228	1 214
40 - 59	5 015	31,7	2 560	2 455
60 - 66	1 271	8,0	584	687
67 - 74	1 605	10,1	779	826
75 und älter	1 571	9,9	618	953
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	5 799	36,6	3 111	2 688
Verheiratet	7 886	49,8	3 964	3 922
Verwitwet	1 104	7,0	201	903
Geschieden	1 031	6,5	459	572
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	3	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	14 409	91,0	7 010	7 399
Bosnien und Herzegowina	9	0,1	9	-
Griechenland	125	0,8	(68)	57
Italien	56	0,4	38	18
Kasachstan	6	0,0	3	3
Kroatien	39	0,2	15	24
Niederlande	44	0,3	(20)	24
Österreich	24	0,2	12	12
Polen	92	0,6	50	42
Rumänien	21	0,1	9	12
Russische Föderation	22	0,1	6	16
Türkei	470	3,0	254	216
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	512	3,2	247	265
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	8 710	55,1	4 100	4 620
Evangelische Kirche	2 800	17,7	1 250	1 550
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,0	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	550	3,5	310	240
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 540	22,4	1 990	1 550

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	8 320	52,6	4 440	3 870
Erwerbstätige	7 950	50,3	4 230	3 720
Erwerbslose	370	2,3	220	150
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,8	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 490	47,4	3 250	4 250
Personen unterhalb des Mindestalters	2 300	14,5	1 100	1 200
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 590	22,7	1 560	2 030
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	620	3,9	320	290
Hausfrauen und Hausmänner	580	3,7	/	540
Sonstige	410	2,6	220	180
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 270	78,9	3 130	3 140
Beamte/-innen	660	8,2	420	240
Selbstständige mit Beschäftigten	410	5,2	290	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	520	6,5	360	160
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	350	4,5	240	/
Akademische Berufe	1 320	16,9	730	600
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 440	18,4	750	700
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 330	17,0	410	920
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 410	17,9	640	760
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	840	10,7	770	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	390	4,9	350	/
Hilfsarbeitskräfte	670	8,5	300	370
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 460	18,4	1 190	270
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	950	11,9	(730)	220
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/
Baugewerbe	(460)	(5,8)	(420)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 120	26,7	1 170	960
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 400	17,6	(680)	720
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	730	9,1	480	(240)
Sonstige Dienstleistungen	4 300	54,1	1 820	2 470
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(260)	(3,3)	(150)	120
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	840	10,5	420	420
Öffentliche Verwaltung u.ä.	990	12,5	560	430
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 200	27,7	700	1 500
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	590	30,8	240	350
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 100	57,6	560	540
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	6,5	420	460
Ohne Schulabschluss	600	4,5	230	380
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,0	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 030	37,2	2 390	2 640
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 270	24,2	1 440	1 830
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 050	22,5	1 330	1 720
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	9,4	690	580
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 060	22,7	1 680	1 380
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 510	26,0	1 370	2 130
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 410	47,4	3 180	3 220
Fachschulabschluss	1 210	8,9	630	580
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	210	1,6	/	/
Fachhochschulabschluss	760	5,6	510	250
Hochschulabschluss	1 140	8,4	640	500
Promotion	280	2,1	190	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	12 120	76,7	5 850	6 280
Personen mit Migrationshintergrund	3 680	23,3	1 840	1 840
Ausländer/-innen	1 420	9,0	750	670
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 050	6,6	540	500
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	370	2,4	210	160
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 260	14,3	1 090	1 170
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 090	6,9	560	520
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 170	7,4	530	650
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	640	4,0	320	310
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	3,4	200	330

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	260	6,9	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	300	8,1	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	440	11,9	220	210
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	120	3,2	/	/
Türkei	860	23,4	450	410
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	1 410	38,3	670	740
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	340	16,1	200	140
1980 - 1989	390	18,2	/	200
1990 - 1999	620	29,3	340	280
2000 - 2011	520	24,4	250	270
Unbekannt	140	6,5	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	460	12,6	210	250
5 - 9 Jahre	530	14,4	260	270
10 - 14 Jahre	470	12,7	210	250
15 - 19 Jahre	490	13,3	240	250
20 und mehr Jahre	1 590	43,2	820	770
Unbekannt	140	3,8	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	15 835	100,0	14 409	1 426	552	624	247	3
Geschlecht								
Männlich	7 741	48,9	7 010	731	276	323	(132)	-
Weiblich	8 094	51,1	7 399	695	276	301	115	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	593	3,7	565	28	13	9	6	-
5 - 9	687	4,3	651	36	27	-	9	-
10 - 14	881	5,6	813	68	21	41	6	-
15 - 19	827	5,2	763	64	12	46	6	-
20 - 24	943	6,0	859	84	19	34	31	-
25 - 29	827	5,2	697	130	(43)	54	30	3
30 - 34	801	5,1	631	170	51	(82)	37	-
35 - 39	814	5,1	678	136	42	67	27	-
40 - 44	1 243	7,8	1 074	169	67	59	43	-
45 - 49	1 421	9,0	1 272	149	(75)	62	12	-
50 - 54	1 226	7,7	1 141	85	45	34	6	-
55 - 59	1 125	7,1	1 033	92	40	39	13	-
60 - 64	953	6,0	876	77	40	31	6	-
65 - 69	888	5,6	834	54	25	26	3	-
70 - 74	1 035	6,5	991	44	11	(30)	3	-
75 - 79	675	4,3	653	22	9	10	3	-
80 - 84	509	3,2	497	12	6	-	6	-
85 - 89	274	1,7	271	3	3	-	-	-
90 und älter	(113)	(0,7)	(110)	3	3	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	361	2,3	348	13	7	-	6	-
3 - 5	373	2,4	358	15	6	9	-	-
6 - 9	546	3,4	510	36	27	-	9	-
10 - 15	1 033	6,5	949	(84)	21	(54)	9	-
16 - 18	491	3,1	459	32	6	23	3	-
19 - 24	1 127	7,1	1 027	(100)	25	(44)	31	-
25 - 39	2 442	15,4	2 006	436	136	203	94	3
40 - 59	5 015	31,7	4 520	495	227	194	74	-
60 - 66	1 271	8,0	1 169	102	52	41	9	-
67 - 74	1 605	10,1	1 532	73	24	(46)	3	-
75 und älter	1 571	9,9	1 531	40	21	10	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	5 799	36,6	5 430	369	156	(133)	(80)	-
Verheiratet	7 886	49,8	6 970	916	336	443	134	3
Verwitwet	1 104	7,0	1 053	(51)	21	(24)	6	-
Geschieden	1 031	6,5	947	84	39	24	21	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	6	-	-	6	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	8 710	55,1	8 390	320	220	/	/	/
Evangelische Kirche	2 800	17,7	2 790	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,0	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	550	3,5	260	290	/	120	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 540	22,4	2 830	710	/	390	130	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	8 320	52,6	7 480	840	350	370	(110)	/
Erwerbstätige	7 950	50,3	7 190	760	310	350	(100)	/
Erwerbslose	370	2,3	290	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,8	230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 490	47,4	6 920	580	200	220	(150)	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 300	14,5	2 150	140	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 590	22,7	3 500	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	620	3,9	510	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	580	3,7	440	/	/	/	/	/
Sonstige	410	2,6	320	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 270	78,9	5 680	590	230	280	(80)	/
Beamte/-innen	660	8,2	660	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	410	5,2	350	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	520	6,5	420	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	350	4,5	320	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 320	16,9	1 280	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 440	18,4	1 360	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 330	17,0	1 270	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 410	17,9	1 230	180	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	840	10,7	740	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	390	4,9	260	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	670	8,5	530	130	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 460	18,4	1 230	230	(80)	(130)	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	950	11,9	810	(140)	(50)	80	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	(460)	(5,8)	(370)	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 120	26,7	1 830	300	(140)	(110)	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 400	17,6	1 170	220	(110)	(60)	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	730	9,1	650	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 300	54,1	4 080	(220)	90	(100)	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(260)	(3,3)	(260)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	840	10,5	750	90	(30)	50	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	990	12,5	990	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 200	27,7	2 080	(120)	/	(50)	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	590	30,8	530	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 100	57,6	1 000	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	6,5	550	330	/	230	/	/
Ohne Schulabschluss	600	4,5	320	280	/	180	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,0	/	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 030	37,2	4 670	360	200	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 270	24,2	3 010	250	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 050	22,5	2 820	220	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	9,4	1 230	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 060	22,7	2 780	290	/	/	120	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 510	26,0	2 810	690	240	330	120	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 410	47,4	6 040	370	210	/	/	/
Fachschulabschluss	1 210	8,9	1 150	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	210	1,6	200	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	760	5,6	740	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 140	8,4	1 040	/	/	/	/	/
Promotion	280	2,1	270	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	12 120	76,7	12 120	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 680	23,3	2 260	1 420	590	560	260	/
Ausländer/-innen	1 420	9,0	/	1 420	590	560	260	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 050	6,6	/	1 050	450	360	230	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	370	2,4	/	370	/	200	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 260	14,3	2 260	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 090	6,9	1 090	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 170	7,4	1 170	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	640	4,0	640	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	3,4	540	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	260	6,9	/	190	190	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	300	8,1	290	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	440	11,9	360	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	120	3,2	/	/	/	/	/	/
Türkei	860	23,4	360	500	/	500	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	38,3	900	510	210	/	250	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	340	16,1	/	150	/	/	/	/
1980 - 1989	390	18,2	230	/	/	/	/	/
1990 - 1999	620	29,3	410	220	/	/	/	/
2000 - 2011	520	24,4	/	410	/	120	150	/
Unbekannt	140	6,5	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	460	12,6	260	210	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	530	14,4	330	210	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	470	12,7	300	170	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	490	13,3	330	150	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 590	43,2	980	610	280	270	/	/
Unbekannt	140	3,8	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	15 835	100,0	2 649	2 109	4 279	3 304	3 494
Geschlecht							
Männlich	7 741	48,9	1 296	1 114	2 153	1 630	1 548
Weiblich	8 094	51,1	1 353	995	2 126	1 674	1 946
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	5 799	36,6	2 649	1 753	900	296	201
Verheiratet	7 886	49,8	-	344	2 993	2 456	2 093
Verwitwet	1 104	7,0	-	-	(7)	133	964
Geschieden	1 031	6,5	-	12	373	416	230
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	0,1	-	-	3	3	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	-	3	-	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	14 409	91,0	2 478	1 870	3 655	3 050	3 356
Bosnien und Herzegowina	9	0,1	-	-	9	-	-
Griechenland	125	0,8	25	31	39	19	11
Italien	56	0,4	3	-	21	16	16
Kasachstan	6	0,0	-	-	6	-	-
Kroatien	39	0,2	3	9	21	6	-
Niederlande	44	0,3	6	-	12	17	9
Österreich	24	0,2	-	-	9	9	6
Polen	92	0,6	12	15	49	13	3
Rumänien	21	0,1	9	3	9	-	-
Russische Föderation	22	0,1	4	6	9	3	-
Türkei	470	3,0	61	(77)	201	77	54
Ukraine	6	0,0	-	3	3	-	-
Sonstige	512	3,2	48	95	236	94	(39)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	8 710	55,1	1 270	1 030	2 230	1 700	2 480
Evangelische Kirche	2 800	17,7	530	360	610	590	720
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,0	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	550	3,5	160	/	200	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 540	22,4	740	470	1 140	840	350

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	8 320	52,6	/	1 570	3 830	2 370	430
Erwerbstätige	7 950	50,3	/	1 440	3 730	2 230	430
Erwerbslose	370	2,3	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 490	47,4	2 620	430	450	870	3 120
Personen unterhalb des Mindestalters	2 300	14,5	2 300	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 590	22,7	/	/	/	490	3 020
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	620	3,9	320	290	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	580	3,7	/	/	230	220	/
Sonstige	410	2,6	/	/	/	160	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 270	78,9	/	1 300	2 940	1 680	230
Beamte/-innen	660	8,2	/	(60)	290	300	/
Selbstständige mit Beschäftigten	410	5,2	/	/	220	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	520	6,5	/	/	250	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	350	4,5	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 320	16,9	/	250	570	420	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 440	18,4	/	230	680	450	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 330	17,0	/	250	690	320	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 410	17,9	/	320	610	360	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	840	10,7	/	/	420	200	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	390	4,9	/	/	200	/	/
Hilfsarbeitskräfte	670	8,5	/	/	330	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 460	18,4	/	300	780	330	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	950	11,9	/	190	(480)	(240)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	(460)	(5,8)	/	(100)	(270)	80	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 120	26,7	/	450	990	500	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 400	17,6	/	350	610	(320)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	730	9,1	/	(100)	(380)	180	/
Sonstige Dienstleistungen	4 300	54,1	/	670	1 930	1 390	210
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(260)	(3,3)	/	20	140	(90)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	840	10,5	/	130	430	(240)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	990	12,5	/	(120)	450	390	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 200	27,7	/	400	910	670	140
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	590	30,8	590	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 100	57,6	1 090	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	6,5	270	/	260	/	160
Ohne Schulabschluss	600	4,5	/	/	260	/	160
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,0	270	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 030	37,2	/	370	1 100	1 300	2 260
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 270	24,2	/	680	1 240	700	460
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 050	22,5	/	600	1 240	700	460
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	9,4	/	220	560	250	240
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 060	22,7	/	660	1 110	820	470

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 510	26,0	460	940	760	510	840
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 410	47,4	/	680	2 170	1 670	1 880
Fachschulabschluss	1 210	8,9	/	/	340	350	330
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	210	1,6	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	760	5,6	/	/	330	/	230
Hochschulabschluss	1 140	8,4	/	/	460	410	180
Promotion	280	2,1	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	12 120	76,7	1 670	1 290	3 110	2 730	3 320
Personen mit Migrationshintergrund	3 680	23,3	1 080	690	1 160	480	270
Ausländer/-innen	1 420	9,0	220	310	610	210	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 050	6,6	/	200	540	180	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	370	2,4	160	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 260	14,3	860	380	560	270	200
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 090	6,9	/	/	460	270	190
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 170	7,4	830	240	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	640	4,0	480	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	3,4	360	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	260	6,9	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	300	8,1	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	440	11,9	/	/	140	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	120	3,2	/	/	/	/	/
Türkei	860	23,4	270	230	280	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	38,3	470	220	490	170	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	340	16,1	/	/	/	170	/
1980 - 1989	390	18,2	/	/	230	/	/
1990 - 1999	620	29,3	/	/	340	150	/
2000 - 2011	520	24,4	/	170	250	/	/
Unbekannt	140	6,5	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	460	12,6	330	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	530	14,4	330	/	130	/	/
10 - 14 Jahre	470	12,7	220	/	160	/	/
15 - 19 Jahre	490	13,3	/	/	110	/	/
20 und mehr Jahre	1 590	43,2	/	390	630	330	240
Unbekannt	140	3,8	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Ein- getr. Lebenspartner- schaft	Verwitwet/Eing- etr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Ei- ngetr. Lebenspartner- schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	15 835	100,0	5 799	7 895	1 104	1 031	6
Geschlecht							
Männlich	7 741	48,9	3 111	3 967	201	459	3
Weiblich	8 094	51,1	2 688	3 928	903	572	3
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	593	3,7	593	-	-	-	-
5 - 9	687	4,3	687	-	-	-	-
10 - 14	881	5,6	881	-	-	-	-
15 - 19	827	5,2	824	3	-	-	-
20 - 24	943	6,0	881	62	-	-	-
25 - 29	827	5,2	536	279	-	12	-
30 - 34	801	5,1	306	467	-	28	-
35 - 39	814	5,1	188	574	-	49	3
40 - 44	1 243	7,8	232	901	-	110	-
45 - 49	1 421	9,0	174	1 054	7	186	-
50 - 54	1 226	7,7	139	892	15	180	-
55 - 59	1 125	7,1	101	823	(57)	144	-
60 - 64	953	6,0	56	744	61	92	-
65 - 69	888	5,6	45	636	(115)	92	-
70 - 74	1 035	6,5	58	738	169	(70)	-
75 - 79	675	4,3	32	411	208	24	-
80 - 84	509	3,2	40	211	224	31	3
85 - 89	274	1,7	23	81	(170)	-	-
90 und älter	(113)	(0,7)	(3)	19	(78)	(13)	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	361	2,3	361	-	-	-	-
3 - 5	373	2,4	373	-	-	-	-
6 - 9	546	3,4	546	-	-	-	-
10 - 15	1 033	6,5	1 033	-	-	-	-
16 - 18	491	3,1	491	-	-	-	-
19 - 24	1 127	7,1	1 062	65	-	-	-
25 - 39	2 442	15,4	1 030	1 320	-	(89)	3
40 - 59	5 015	31,7	646	3 670	79	620	-
60 - 66	1 271	8,0	(77)	973	94	(127)	-
67 - 74	1 605	10,1	(82)	1 145	251	(127)	-
75 und älter	1 571	9,9	98	722	680	68	3

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	14 409	91,0	5 430	6 979	1 053	947	-
Bosnien und Herzegowina	9	0,1	-	6	-	3	-
Griechenland	125	0,8	43	79	-	3	-
Italien	56	0,4	10	31	6	9	-
Kasachstan	6	0,0	-	6	-	-	-
Kroatien	39	0,2	9	24	3	3	-
Niederlande	44	0,3	18	20	3	3	-
Österreich	24	0,2	-	12	6	6	-
Polen	92	0,6	30	50	3	9	-
Rumänien	21	0,1	9	12	-	-	-
Russische Föderation	22	0,1	4	15	3	-	-
Türkei	470	3,0	(102)	335	18	15	-
Ukraine	6	0,0	-	6	-	-	-
Sonstige	512	3,2	144	320	9	33	6
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	8 710	55,1	3 070	4 410	810	420	/
Evangelische Kirche	2 800	17,7	1 090	1 240	260	220	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	160	1,0	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	550	3,5	250	270	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 540	22,4	1 420	1 700	/	340	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	8 320	52,6	2 440	5 010	120	740	/
Erwerbstätige	7 950	50,3	2 280	4 850	120	700	/
Erwerbslose	370	2,3	/	160	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 490	47,4	3 380	2 830	1 030	250	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 300	14,5	2 300	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 590	22,7	300	2 110	970	200	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	620	3,9	590	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	580	3,7	/	530	/	/	/
Sonstige	410	2,6	/	170	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 270	78,9	1 990	3 680	80	510	/
Beamte/-innen	660	8,2	120	480	/	(40)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	410	5,2	/	270	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	520	6,5	/	340	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	350	4,5	/	240	/	/	/
Akademische Berufe	1 320	16,9	430	750	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 440	18,4	390	890	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 330	17,0	430	780	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 410	17,9	440	810	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	840	10,7	380	420	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	390	4,9	/	240	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	670	8,5	/	420	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 460	18,4	460	890	/	(100)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	950	11,9	(280)	590	/	60	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	(460)	(5,8)	.	270	/	30	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 120	26,7	620	1 270	/	210	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 400	17,6	430	780	/	160	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	730	9,1	180	490	/	50	/
Sonstige Dienstleistungen	4 300	54,1	1 190	2 640	70	(390)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(260)	(3,3)	(70)	(180)	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	840	10,5	250	(480)	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	990	12,5	(210)	690	/	90	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 200	27,7	670	1 300	/	(170)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	590	30,8	590	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 100	57,6	1 100	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	6,5	330	430	/	/	/
Ohne Schulabschluss	600	4,5	/	430	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,0	280	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 030	37,2	780	3 120	780	360	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 270	24,2	1 120	1 720	140	290	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 050	22,5	890	1 720	140	290	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 270	9,4	370	770	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 060	22,7	1 000	1 720	/	250	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 510	26,0	1 500	1 400	410	190	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 410	47,4	1 280	4 060	570	490	/
Fachschulabschluss	1 210	8,9	270	750	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	210	1,6	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	760	5,6	/	500	/	/	/
Hochschulabschluss	1 140	8,4	280	720	/	/	/
Promotion	280	2,1	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	12 120	76,7	4 140	6 100	1 040	840	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 680	23,3	1 750	1 640	/	170	/
Ausländer/-innen	1 420	9,0	460	830	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 050	6,6	230	700	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	370	2,4	230	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 260	14,3	1 290	810	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 090	6,9	220	730	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 170	7,4	1 070	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	640	4,0	580	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	3,4	490	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	260	6,9	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	300	8,1	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	440	11,9	200	180	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	120	3,2	/	/	/	/	/
Türkei	860	23,4	410	370	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	38,3	710	630	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	340	16,1	/	270	/	/	/
1980 - 1989	390	18,2	/	310	/	/	/
1990 - 1999	620	29,3	/	380	/	/	/
2000 - 2011	520	24,4	180	320	/	/	/
Unbekannt	140	6,5	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	460	12,6	370	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	530	14,4	370	160	/	/	/
10 - 14 Jahre	470	12,7	280	150	/	/	/
15 - 19 Jahre	490	13,3	290	150	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 590	43,2	410	1 000	/	/	/
Unbekannt	140	3,8	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 259	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 667	36,7
Paare ohne Kind(er)	2 088	28,8
Paare mit Kind(ern)	1 890	26,0
Alleinerziehende Elternteile	431	5,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	183	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 667	36,7
Ehepaare	3 636	50,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	342	4,7
Alleinerziehende Mütter	(368)	(5,1)
Alleinerziehende Väter	(63)	(0,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	183	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 667	36,7
2 Personen	2 400	33,1
3 Personen	1 027	14,1
4 Personen	736	10,1
5 Personen	284	3,9
6 und mehr Personen	145	2,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 685	23,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	707	9,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 867	67,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 409	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 088	47,4
Paare mit Kind(ern)	1 890	42,9
Alleinerziehende Elternteile	431	9,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 636	82,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	342	7,8
Alleinerziehende Väter	(63)	(1,4)
Alleinerziehende Mütter	(368)	(8,3)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 363	53,6
3 Personen	1 022	23,2
4 Personen	705	16,0
5 Personen	247	5,6
6 und mehr Personen	(72)	(1,6)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	15 835	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	7 741	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	8 094	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	593	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	687	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	881	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	827	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	943	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	827	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	801	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	814	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	1 243	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 421	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 226	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	1 125	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	953	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	888	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	675	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	509	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	274	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	(113)	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	361	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	373	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	546	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	1 033	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	491	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	1 127	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	2 442	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	5 015	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 271	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	1 605	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	1 571	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	5 799	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	7 886	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 104	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	1 031	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	14 409	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	9	171	4 531	140 103
Griechenland	125	193	6 073	254 282
Italien	56	385	24 670	488 390
Kasachstan	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	39	186	6 603	209 840
Niederlande	44	301	5 446	128 862
Österreich	24	142	5 067	164 246
Polen	92	494	21 636	382 391
Rumänien	21	116	5 453	126 169
Russische Föderation	22	(104)	8 250	174 023
Türkei	470	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	512	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	8 710	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	2 800	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	160	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	550	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 540	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,7	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,2	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,8	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,6	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	(0,7)	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,4	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,0	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,1	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,6	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,5	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	91,0	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,8	0,2	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	3,0	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,2	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	55,1	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	17,7	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,0	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	3,5	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	22,4	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	8 320	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	7 950	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	370	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	290	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	7 490	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 300	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 590	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	620	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	580	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	410	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	6 270	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	660	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	410	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	520	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	350	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 320	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 440	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 330	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 410	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	840	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	390	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	670	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 460	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	950	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	(460)	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 120	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 400	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	730	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 300	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(260)	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	840	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	990	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 200	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	590	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 100	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	880	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	600	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	280	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 030	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 270	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 050	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 270	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 060	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 510	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 410	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 210	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	210	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	760	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 140	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	280	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	12 120	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	3 680	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 420	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	1 050	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	370	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 260	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 090	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 170	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	640	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	540	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	260	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	300	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	440	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	120	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	860	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	1 410	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	340	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	390	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	620	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	520	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	140	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	460	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	530	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	470	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	490	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 590	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	140	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist

daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	52,6	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	50,3	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	2,3	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,8	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	47,4	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,5	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,7	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,9	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,7	3,8	4,2	3,3
Sonstige	2,6	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	78,9	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	8,2	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	5,2	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,5	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,5	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	16,9	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	18,4	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	17,0	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,9	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	10,7	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	4,9	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,5	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	18,4	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	11,9	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	(5,8)	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	26,7	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,6	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9,1	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	54,1	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,3)	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,5	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	12,5	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	27,7	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	30,8	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	57,6	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,5	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	4,5	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,0	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	37,2	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	24,2	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,5	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	9,4	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	22,7	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	26,0	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,4	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	8,9	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,6	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,6	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	8,4	6,1	6,4	7,9
Promotion	2,1	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	76,7	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	23,3	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	9,0	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	6,6	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2,4	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	14,3	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	6,9	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	7,4	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	4,0	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	3,4	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,3	1,0	1,5
Griechenland	6,9	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	8,1	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	11,9	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	3,2	6,3	11,5	8,6
Türkei	23,4	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	38,3	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	16,1	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	18,2	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	29,3	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	24,4	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	6,5	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	12,6	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	14,4	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	12,7	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	13,3	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	43,2	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	3,8	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 259	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 667	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 088	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 890	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	431	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	183	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 667	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	3 636	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	342	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(368)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(63)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	183	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 667	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	2 400	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	1 027	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	736	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	284	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	145	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 685	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	707	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	4 867	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36,7	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,0	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,9	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36,7	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,1	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,7	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,1)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(0,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	36,7	33,7	33,2	37,2
2 Personen	33,1	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,1	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,0	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,2	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	67,0	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 409	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 088	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 890	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	431	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	3 636	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	342	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(63)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(368)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 363	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	1 022	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	705	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	247	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(72)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Remagen, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	47,4	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,8	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	82,5	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,4)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(8,3)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	53,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	16,0	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,6	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(1,6)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sinzig, Stadt

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 073	100,0	8 304	8 769
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	668	3,9	325	343
5 - 9	770	4,5	375	395
10 - 14	861	5,0	476	385
15 - 19	1 038	6,1	567	471
20 - 24	1 004	5,9	518	486
25 - 29	901	5,3	447	454
30 - 34	888	5,2	424	464
35 - 39	930	5,4	457	473
40 - 44	1 342	7,9	670	672
45 - 49	1 529	9,0	782	747
50 - 54	1 407	8,2	656	751
55 - 59	1 155	6,8	583	572
60 - 64	1 062	6,2	491	571
65 - 69	921	5,4	449	472
70 - 74	1 026	6,0	508	518
75 - 79	675	4,0	298	377
80 - 84	433	2,5	159	274
85 - 89	318	1,9	82	236
90 und älter	145	0,8	37	108
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	394	2,3	189	205
3 - 5	408	2,4	198	210
6 - 9	636	3,7	313	323
10 - 15	1 087	6,4	614	473
16 - 18	589	3,4	325	264
19 - 24	1 227	7,2	622	605
25 - 39	2 719	15,9	1 328	1 391
40 - 59	5 433	31,8	2 691	2 742
60 - 66	1 405	8,2	659	746
67 - 74	1 604	9,4	789	815
75 und älter	1 571	9,2	576	995
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 436	37,7	3 504	2 932
Verheiratet	8 180	47,9	4 037	4 143
Verwitwet	1 197	7,0	197	1 000
Geschieden	1 233	7,2	551	682
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	9	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	6	6

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	15 844	92,8	7 681	8 163
Bosnien und Herzegowina	15	0,1	6	9
Griechenland	6	0,0	3	3
Italien	(47)	(0,3)	26	21
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	24	0,1	12	12
Niederlande	20	0,1	11	9
Österreich	27	0,2	12	15
Polen	(72)	(0,4)	36	36
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	24	0,1	6	18
Türkei	391	2,3	213	178
Ukraine	3	0,0	-	3
Sonstige	600	3,5	298	302
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	9 920	58,3	4 570	5 350
Evangelische Kirche	3 010	17,7	1 400	1 620
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	120	0,7	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	410	2,4	230	180
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 520	20,7	2 010	1 510

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 040	53,1	4 780	4 260
Erwerbstätige	8 730	51,3	4 590	4 140
Erwerbslose	310	1,8	190	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,5	140	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 970	46,9	3 510	4 460
Personen unterhalb des Mindestalters	2 380	14,0	1 260	1 120
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 680	21,6	1 680	2 000
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	700	4,1	340	360
Hausfrauen und Hausmänner	720	4,3	/	700
Sonstige	480	2,8	210	270
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 110	81,4	3 500	3 610
Beamte/-innen	640	7,4	420	220
Selbstständige mit Beschäftigten	460	5,3	370	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	5,0	250	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	470	5,4	310	/
Akademische Berufe	1 390	16,1	790	600
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 890	21,9	960	940
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	14,8	430	850
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 360	15,7	460	900
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	800	9,2	720	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	490	5,7	450	/
Hilfsarbeitskräfte	760	8,7	290	470
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 800	20,6	1 480	320
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 280	14,7	1 020	260
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,0	80	/
Baugewerbe	430	4,9	380	50
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 260	25,9	1 220	1 030
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 560	17,9	720	850
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	690	8,0	510	(190)
Sonstige Dienstleistungen	4 560	52,2	1 820	2 740
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	(3,4)	150	(150)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	960	11,0	490	470
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	11,0	540	420
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 340	26,8	640	1 700
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	660	32,3	400	260
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 130	55,3	640	490
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	250	12,4	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 060	7,2	560	500
Ohne Schulabschluss	650	4,4	300	350
Noch in schulischer Ausbildung	410	2,8	260	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 380	36,8	2 560	2 820
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 680	25,2	1 500	2 180
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 430	23,4	1 400	2 030
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	250	1,7	/	/
Fachhochschulreife	1 470	10,0	900	570
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 040	20,8	1 500	1 540
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 060	27,7	1 710	2 350
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 570	44,9	3 140	3 430
Fachschulabschluss	1 630	11,1	730	900
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	1,4	/	/
Fachhochschulabschluss	1 000	6,8	750	240
Hochschulabschluss	1 030	7,0	490	540
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	13 300	78,1	6 430	6 860
Personen mit Migrationshintergrund	3 720	21,9	1 830	1 890
Ausländer/-innen	1 220	7,2	610	610
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	5,2	450	440
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	330	1,9	160	170
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 500	14,7	1 220	1 280
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 370	8,0	690	680
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 130	6,6	530	600
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	660	3,9	290	370
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	470	2,7	230	230

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	380	10,2	180	200
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	460	12,5	220	240
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	420	11,4	210	220
Türkei	600	16,2	300	300
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	1 400	37,5	720	680
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	300	13,4	/	/
1980 - 1989	230	10,3	/	/
1990 - 1999	1 010	44,5	470	530
2000 - 2011	480	21,4	230	250
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	390	10,4	190	200
5 - 9 Jahre	470	12,7	220	250
10 - 14 Jahre	620	16,8	240	380
15 - 19 Jahre	700	18,8	350	350
20 und mehr Jahre	1 480	39,8	780	700
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	17 073	100,0	15 844	1 229	435	641	(150)	3
Geschlecht								
Männlich	8 304	48,6	7 681	623	231	327	(65)	-
Weiblich	8 769	51,4	8 163	606	204	314	85	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	668	3,9	631	(37)	6	24	7	-
5 - 9	770	4,5	739	31	3	25	3	-
10 - 14	861	5,0	809	52	18	(28)	6	-
15 - 19	1 038	6,1	951	87	13	(68)	6	-
20 - 24	1 004	5,9	931	73	19	46	(8)	-
25 - 29	901	5,3	807	94	32	36	26	-
30 - 34	888	5,2	769	119	33	62	24	-
35 - 39	930	5,4	772	158	48	97	13	-
40 - 44	1 342	7,9	1 203	139	53	(64)	22	-
45 - 49	1 529	9,0	1 432	97	43	40	14	-
50 - 54	1 407	8,2	1 334	73	31	36	3	3
55 - 59	1 155	6,8	1 103	(52)	24	16	12	-
60 - 64	1 062	6,2	982	80	43	34	3	-
65 - 69	921	5,4	846	75	35	37	3	-
70 - 74	1 026	6,0	983	43	21	22	-	-
75 - 79	675	4,0	665	10	7	3	-	-
80 - 84	433	2,5	427	6	3	3	-	-
85 - 89	318	1,9	315	3	3	-	-	-
90 und älter	145	0,8	(145)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	394	2,3	373	21	6	12	3	-
3 - 5	408	2,4	385	(23)	-	19	4	-
6 - 9	636	3,7	612	24	3	18	3	-
10 - 15	1 087	6,4	1 010	77	(22)	49	6	-
16 - 18	589	3,4	540	49	6	37	6	-
19 - 24	1 227	7,2	1 141	86	22	56	(8)	-
25 - 39	2 719	15,9	2 348	371	113	195	(63)	-
40 - 59	5 433	31,8	5 072	361	151	156	51	3
60 - 66	1 405	8,2	1 287	(118)	(63)	49	6	-
67 - 74	1 604	9,4	1 524	80	36	44	-	-
75 und älter	1 571	9,2	1 552	19	13	6	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 436	37,7	6 079	357	131	192	(34)	-
Verheiratet	8 180	47,9	7 443	737	239	391	107	-
Verwitwet	1 197	7,0	1 159	38	13	16	6	3
Geschieden	1 233	7,2	1 151	(82)	(52)	30	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	12	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	12	-	9	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	9 920	58,3	9 520	400	300	/	/	/
Evangelische Kirche	3 010	17,7	2 940	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	120	0,7	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	410	2,4	280	130	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 520	20,7	2 950	560	/	260	150	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	9 040	53,1	8 340	700	320	(260)	(120)	/
Erwerbstätige	8 730	51,3	8 090	630	310	(240)	(90)	/
Erwerbslose	310	1,8	240	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,5	200	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 970	46,9	7 460	510	/	230	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 380	14,0	2 210	170	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 680	21,6	3 560	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	700	4,1	660	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	720	4,3	600	120	/	/	/	/
Sonstige	480	2,8	430	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 110	81,4	6 580	530	240	(210)	(80)	/
Beamte/-innen	640	7,4	640	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	460	5,3	400	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	5,0	410	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	470	5,4	430	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 390	16,1	1 290	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 890	21,9	1 810	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	14,8	1 240	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 360	15,7	1 240	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	800	9,2	730	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	490	5,7	450	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	760	8,7	650	100	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 800	20,6	1 630	(170)	80	(80)	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 280	14,7	1 150	130	(40)	70	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,0	90	/	/	/	/	/
Baugewerbe	430	4,9	390	/	(30)	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 260	25,9	2 030	230	(130)	(60)	(30)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 560	17,9	1 370	(190)	(110)	50	30	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	690	8,0	660	40	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 560	52,2	4 320	(230)	/	90	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	(3,4)	(290)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	960	11,0	880	80	20	30	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	11,0	950	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 340	26,8	2 200	(140)	/	50	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	660	32,3	610	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 130	55,3	1 020	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	250	12,4	250	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 060	7,2	720	340	/	130	/	/
Ohne Schulabschluss	650	4,4	330	310	/	120	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	410	2,8	390	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 380	36,8	5 160	220	/	110	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 680	25,2	3 490	190	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 430	23,4	3 240	190	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	250	1,7	250	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 470	10,0	1 350	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 040	20,8	2 860	180	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 060	27,7	3 470	590	160	250	170	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 570	44,9	6 330	240	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 630	11,1	1 540	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	1,4	190	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 000	6,8	920	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	1 030	7,0	980	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	13 300	78,1	13 300	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 720	21,9	2 500	1 220	510	440	270	/
Ausländer/-innen	1 220	7,2	/	1 220	510	440	270	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	5,2	/	890	370	320	210	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	330	1,9	/	330	/	120	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 500	14,7	2 500	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 370	8,0	1 370	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 130	6,6	1 130	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	660	3,9	660	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	470	2,7	470	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	380	10,2	380	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	460	12,5	390	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	420	11,4	390	/	/	/	/	/
Türkei	600	16,2	320	280	/	280	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 400	37,5	790	610	270	/	270	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	300	13,4	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	230	10,3	170	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 010	44,5	700	310	/	100	/	/
2000 - 2011	480	21,4	180	300	/	110	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	390	10,4	230	160	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	470	12,7	340	130	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	620	16,8	390	230	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	700	18,8	490	210	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 480	39,8	1 010	470	250	130	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 073	100,0	2 891	2 351	4 689	3 624	3 518
Geschlecht							
Männlich	8 304	48,6	1 522	1 186	2 333	1 730	1 533
Weiblich	8 769	51,4	1 369	1 165	2 356	1 894	1 985
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 436	37,7	2 891	2 047	1 061	279	158
Verheiratet	8 180	47,9	-	282	3 102	2 699	2 097
Verwitwet	1 197	7,0	-	-	40	(160)	997
Geschieden	1 233	7,2	-	16	480	474	263
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	-	-	6	9	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	12	0,1	-	6	-	3	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	15 844	92,8	2 712	2 156	4 176	3 419	3 381
Bosnien und Herzegowina	15	0,1	-	3	-	12	-
Griechenland	6	0,0	-	-	6	-	-
Italien	(47)	(0,3)	-	13	12	9	13
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	24	0,1	-	3	18	3	-
Niederlande	20	0,1	-	-	10	6	4
Österreich	27	0,2	6	3	9	9	-
Polen	(72)	(0,4)	10	16	34	9	3
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	24	0,1	3	3	15	3	-
Türkei	391	2,3	66	60	162	(59)	44
Ukraine	3	0,0	-	-	3	-	-
Sonstige	600	3,5	94	(94)	244	95	(73)
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	9 920	58,3	1 520	1 340	2 510	2 180	2 380
Evangelische Kirche	3 010	17,7	490	480	770	630	650
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	120	0,7	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	410	2,4	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 520	20,7	820	400	1 210	710	380

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 040	53,1	/	1 850	4 200	2 580	290
Erwerbstätige	8 730	51,3	/	1 740	4 090	2 490	290
Erwerbslose	310	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 970	46,9	2 800	460	470	1 040	3 200
Personen unterhalb des Mindestalters	2 380	14,0	2 380	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 680	21,6	/	/	/	540	3 070
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	700	4,1	400	280	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	720	4,3	/	/	260	300	/
Sonstige	480	2,8	/	/	/	200	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 110	81,4	/	1 620	3 230	1 970	180
Beamte/-innen	640	7,4	/	(40)	310	290	/
Selbstständige mit Beschäftigten	460	5,3	/	/	340	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	5,0	/	/	200	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	470	5,4	/	/	250	/	/
Akademische Berufe	1 390	16,1	/	/	770	420	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 890	21,9	/	340	900	630	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	14,8	/	330	470	440	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 360	15,7	/	350	550	370	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	800	9,2	/	210	410	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	490	5,7	/	/	260	/	/
Hilfsarbeitskräfte	760	8,7	/	/	290	210	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 800	20,6	/	340	940	440	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 280	14,7	/	230	650	350	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,0	/	/	/	20	/
Baugewerbe	430	4,9	/	80	(250)	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 260	25,9	/	550	1 070	500	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 560	17,9	/	440	740	310	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	690	8,0	/	(110)	(330)	(190)	/
Sonstige Dienstleistungen	4 560	52,2	/	830	2 050	1 500	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	(3,4)	/	40	(160)	(90)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	960	11,0	/	200	470	(240)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	11,0	/	(120)	410	420	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 340	26,8	/	470	1 010	740	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	660	32,3	660	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 130	55,3	1 100	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	250	12,4	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 060	7,2	380	/	280	150	160
Ohne Schulabschluss	650	4,4	/	/	280	150	160
Noch in schulischer Ausbildung	410	2,8	380	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 380	36,8	/	430	1 200	1 430	2 280
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 680	25,2	/	760	1 340	1 000	460
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 430	23,4	/	610	1 340	1 000	460
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	250	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 470	10,0	/	290	680	340	160
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 040	20,8	/	740	1 170	740	390

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 060	27,7	520	1 140	750	610	1 030
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 570	44,9	/	810	2 250	1 870	1 640
Fachschulabschluss	1 630	11,1	/	200	610	420	390
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	1,4	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 000	6,8	/	/	440	330	/
Hochschulabschluss	1 030	7,0	/	/	430	320	220
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 300	78,1	1 910	1 670	3 400	3 080	3 230
Personen mit Migrationshintergrund	3 720	21,9	1 010	640	1 260	580	230
Ausländer/-innen	1 220	7,2	210	180	560	180	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	5,2	/	140	470	170	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	330	1,9	170	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 500	14,7	800	450	710	400	140
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 370	8,0	/	190	580	390	140
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 130	6,6	730	270	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	660	3,9	450	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	470	2,7	270	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	380	10,2	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	460	12,5	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	420	11,4	/	/	140	/	/
Türkei	600	16,2	230	/	200	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 400	37,5	440	230	480	170	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	300	13,4	/	/	/	/	/
1980 - 1989	230	10,3	/	/	/	/	/
1990 - 1999	1 010	44,5	/	150	540	230	/
2000 - 2011	480	21,4	/	120	190	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	390	10,4	250	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	470	12,7	320	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	620	16,8	310	/	200	/	/
15 - 19 Jahre	700	18,8	140	140	290	90	/
20 und mehr Jahre	1 480	39,8	/	340	640	350	150
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	17 073	100,0	6 436	8 195	1 197	1 233	12
Geschlecht							
Männlich	8 304	48,6	3 504	4 046	197	551	6
Weiblich	8 769	51,4	2 932	4 149	1 000	682	6
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	668	3,9	668	-	-	-	-
5 - 9	770	4,5	770	-	-	-	-
10 - 14	861	5,0	861	-	-	-	-
15 - 19	1 038	6,1	1 038	-	-	-	-
20 - 24	1 004	5,9	950	54	-	-	-
25 - 29	901	5,3	651	228	-	16	6
30 - 34	888	5,2	361	480	3	44	-
35 - 39	930	5,4	221	634	9	66	-
40 - 44	1 342	7,9	261	926	6	(149)	-
45 - 49	1 529	9,0	218	1 068	22	(221)	-
50 - 54	1 407	8,2	139	1 016	42	210	-
55 - 59	1 155	6,8	91	884	33	147	-
60 - 64	1 062	6,2	49	808	(85)	117	3
65 - 69	921	5,4	39	679	(96)	104	3
70 - 74	1 026	6,0	33	720	(185)	88	-
75 - 79	675	4,0	(37)	399	(208)	31	-
80 - 84	433	2,5	(19)	169	223	22	-
85 - 89	318	1,9	18	95	187	18	-
90 und älter	145	0,8	12	35	98	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	394	2,3	394	-	-	-	-
3 - 5	408	2,4	408	-	-	-	-
6 - 9	636	3,7	636	-	-	-	-
10 - 15	1 087	6,4	1 087	-	-	-	-
16 - 18	589	3,4	589	-	-	-	-
19 - 24	1 227	7,2	1 173	54	-	-	-
25 - 39	2 719	15,9	1 233	1 342	12	126	6
40 - 59	5 433	31,8	709	3 894	103	727	-
60 - 66	1 405	8,2	58	1 071	(121)	149	6
67 - 74	1 604	9,4	63	1 136	245	160	-
75 und älter	1 571	9,2	86	698	716	71	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	15 844	92,8	6 079	7 455	1 159	1 151	-
Bosnien und Herzegowina	15	0,1	6	9	-	-	-
Griechenland	6	0,0	-	6	-	-	-
Italien	(47)	(0,3)	13	(31)	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	24	0,1	3	21	-	-	-
Niederlande	20	0,1	-	20	-	-	-
Österreich	27	0,2	(18)	9	-	-	-
Polen	(72)	(0,4)	17	46	3	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	24	0,1	3	21	-	-	-
Türkei	391	2,3	114	237	16	(24)	-
Ukraine	3	0,0	-	3	-	-	-
Sonstige	600	3,5	183	337	19	(49)	12
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	9 920	58,3	3 600	4 840	820	660	/
Evangelische Kirche	3 010	17,7	1 200	1 350	250	210	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	120	0,7	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	410	2,4	140	240	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 520	20,7	1 520	1 570	/	300	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	9 040	53,1	2 910	5 150	140	830	/
Erwerbstätige	8 730	51,3	2 750	5 030	140	800	/
Erwerbslose	310	1,8	170	120	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1,5	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	7 970	46,9	3 520	3 010	1 070	370	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 380	14,0	2 380	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 680	21,6	230	2 110	1 050	290	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	700	4,1	680	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	720	4,3	/	660	/	/	/
Sonstige	480	2,8	180	210	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 110	81,4	2 390	3 940	130	650	/
Beamte/-innen	640	7,4	(130)	470	/	50	/
Selbstständige mit Beschäftigten	460	5,3	/	360	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	5,0	/	230	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	470	5,4	/	340	/	/	/
Akademische Berufe	1 390	16,1	420	880	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 890	21,9	580	1 070	/	220	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	14,8	450	680	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 360	15,7	440	690	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	800	9,2	340	430	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	490	5,7	/	300	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	760	8,7	230	430	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 800	20,6	580	1 060	/	140	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 280	14,7	340	810	/	(120)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	1,0	/	50	/	/	/
Baugewerbe	430	4,9	(210)	(200)	/	20	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 260	25,9	810	1 230	/	(180)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 560	17,9	(540)	880	/	110	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	690	8,0	(270)	350	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 560	52,2	1 330	2 660	100	470	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	(3,4)	(80)	(190)	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	960	11,0	350	500	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	11,0	230	610	/	(90)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 340	26,8	680	1 360	/	260	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	660	32,3	660	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 130	55,3	1 130	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	250	12,4	250	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 060	7,2	530	410	/	/	/
Ohne Schulabschluss	650	4,4	/	410	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	410	2,8	410	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 380	36,8	870	3 120	850	540	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 680	25,2	1 230	1 950	160	340	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 430	23,4	980	1 950	160	340	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	250	1,7	250	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 470	10,0	470	860	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 040	20,8	1 030	1 750	/	170	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 060	27,7	1 880	1 440	520	210	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 570	44,9	1 400	4 030	480	660	/
Fachschulabschluss	1 630	11,1	350	930	/	190	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	1,4	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	1 000	6,8	210	750	/	/	/
Hochschulabschluss	1 030	7,0	200	710	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	13 300	78,1	4 840	6 320	1 100	1 040	/
Personen mit Migrationshintergrund	3 720	21,9	1 690	1 770	/	150	/
Ausländer/-innen	1 220	7,2	390	720	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	5,2	150	650	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	330	1,9	230	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 500	14,7	1 300	1 050	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 370	8,0	300	930	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 130	6,6	990	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	660	3,9	580	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	470	2,7	410	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	380	10,2	170	190	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	460	12,5	/	250	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	420	11,4	170	220	/	/	/
Türkei	600	16,2	300	270	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 400	37,5	700	600	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	300	13,4	/	260	/	/	/
1980 - 1989	230	10,3	/	180	/	/	/
1990 - 1999	1 010	44,5	210	740	/	/	/
2000 - 2011	480	21,4	150	300	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	390	10,4	300	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	470	12,7	340	120	/	/	/
10 - 14 Jahre	620	16,8	330	270	/	/	/
15 - 19 Jahre	700	18,8	290	380	/	/	/
20 und mehr Jahre	1 480	39,8	420	890	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 585	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 483	32,7
Paare ohne Kind(er)	2 270	29,9
Paare mit Kind(ern)	2 097	27,6
Alleinerziehende Elternteile	600	7,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	135	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 483	32,7
Ehepaare	3 789	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,0
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	575	7,6
Alleinerziehende Mütter	499	6,6
Alleinerziehende Väter	(101)	(1,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	135	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 483	32,7
2 Personen	2 672	35,2
3 Personen	1 081	14,3
4 Personen	940	12,4
5 Personen	305	4,0
6 und mehr Personen	104	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 681	22,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	679	9,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 225	68,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 967	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 270	45,7
Paare mit Kind(ern)	2 097	42,2
Alleinerziehende Elternteile	600	12,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 789	76,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	575	11,6
Alleinerziehende Väter	(101)	(2,0)
Alleinerziehende Mütter	499	10,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 699	54,3
3 Personen	1 029	20,7
4 Personen	902	18,2
5 Personen	(268)	(5,4)
6 und mehr Personen	69	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	17 073	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	8 304	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	8 769	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	668	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	770	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	861	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	1 038	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	1 004	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	901	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	888	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	930	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	1 342	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 529	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 407	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	1 155	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	1 062	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	921	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	1 026	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	675	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	433	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	318	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	145	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	394	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	408	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	636	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	1 087	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	589	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	1 227	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	2 719	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	5 433	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 405	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	1 604	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	1 571	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 436	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	8 180	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 197	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	1 233	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	12	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	15 844	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	15	171	4 531	140 103
Griechenland	6	193	6 073	254 282
Italien	(47)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	24	186	6 603	209 840
Niederlande	20	301	5 446	128 862
Österreich	27	142	5 067	164 246
Polen	(72)	494	21 636	382 391
Rumänien	-	116	5 453	126 169
Russische Föderation	24	(104)	8 250	174 023
Türkei	391	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	600	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	9 920	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	3 010	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	120	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	410	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	3 520	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,6	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,4	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,5	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,1	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,2	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,4	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,0	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,9	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,9	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,8	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,4	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,2	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,9	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	92,8	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	(0,3)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,2
Polen	(0,4)	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	2,3	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,5	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	58,3	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	17,7	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	0,7	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	2,4	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	20,7	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	9 040	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	8 730	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	310	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	250	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	7 970	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 380	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 680	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	700	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	720	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	480	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 110	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	640	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	460	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	440	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	470	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 390	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 890	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 360	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	800	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	490	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	760	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 800	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 280	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	90	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	430	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 260	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 560	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	690	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 560	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(300)	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	960	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 340	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	660	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 130	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	250	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	1 060	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	650	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	410	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 380	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 680	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 430	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	250	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 470	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	3 040	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 060	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	6 570	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 630	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	1 000	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	1 030	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	/	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	13 300	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	3 720	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	1 220	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	890	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	330	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	2 500	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 370	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	1 130	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	660	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	470	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	380	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	460	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	420	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	600	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	1 400	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	300	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	230	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	1 010	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	480	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	390	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	470	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	620	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	700	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	1 480	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist

daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	53,1	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	51,3	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	1,8	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,5	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	46,9	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,0	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,6	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,1	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,3	3,8	4,2	3,3
Sonstige	2,8	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,4	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,4	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	5,3	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,0	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	5,4	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	16,1	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,9	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	14,8	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	15,7	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	9,2	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	5,7	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,7	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	20,6	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	14,7	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,0	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	4,9	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,9	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,9	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	8,0	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	52,2	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,4)	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	11,0	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	11,0	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	26,8	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	32,3	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,3	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,4	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,2	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	4,4	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,8	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	36,8	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,2	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,4	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,7	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	10,0	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	20,8	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	27,7	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	44,9	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,1	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1,4	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	6,8	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	7,0	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	78,1	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	21,9	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	7,2	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,2	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	1,9	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	14,7	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	8,0	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	6,6	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,9	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,7	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	10,2	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	12,5	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	11,4	6,3	11,5	8,6
Türkei	16,2	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	37,5	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	13,4	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	10,3	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	44,5	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	21,4	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	10,4	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	12,7	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	16,8	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	18,8	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	39,8	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 585	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 483	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 270	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 097	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	600	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	135	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 483	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	3 789	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	575	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	499	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(101)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	135	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 483	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	2 672	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	1 081	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	940	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	305	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	104	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 681	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	679	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 225	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,7	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,9	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,6	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,9	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,7	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,0	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,3)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	32,7	33,7	33,2	37,2
2 Personen	35,2	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,2	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,9	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 967	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 270	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 097	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	600	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	3 789	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	575	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(101)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	499	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 699	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	1 029	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	902	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(268)	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	69	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Sinzig, Stadt	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	45,7	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,1	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,3	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,0)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,0	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	54,3	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,7	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,2	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(5,4)	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Grafschaft

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	10 798	100,0	5 392	5 407
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	373	3,5	209	164
5 - 9	472	4,4	229	243
10 - 14	678	6,3	343	335
15 - 19	774	7,2	382	392
20 - 24	603	5,6	323	280
25 - 29	514	4,8	267	247
30 - 34	519	4,8	258	261
35 - 39	559	5,2	274	285
40 - 44	975	9,0	444	531
45 - 49	1 170	10,8	572	598
50 - 54	1 040	9,6	537	503
55 - 59	837	7,8	432	405
60 - 64	705	6,5	387	318
65 - 69	455	4,2	253	202
70 - 74	507	4,7	235	272
75 - 79	274	2,5	131	143
80 - 84	205	1,9	85	120
85 - 89	95	0,9	25	(70)
90 und älter	44	0,4	6	38
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	206	1,9	(109)	(97)
3 - 5	244	2,3	128	(116)
6 - 9	395	3,7	201	194
10 - 15	836	7,7	418	418
16 - 18	461	4,3	222	239
19 - 24	758	7,0	408	350
25 - 39	1 592	14,7	799	793
40 - 59	4 022	37,2	1 985	2 037
60 - 66	883	8,2	486	397
67 - 74	784	7,3	389	395
75 und älter	618	5,7	247	371
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 995	37,0	2 170	1 825
Verheiratet	5 658	52,4	2 845	2 813
Verwitwet	513	4,8	88	425
Geschieden	618	5,7	283	335
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	6	9
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 467	96,9	5 224	5 243
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	3	-
Griechenland	3	0,0	-	3
Italien	12	0,1	6	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	16	0,1	10	6
Niederlande	19	0,2	12	7
Österreich	13	0,1	13	-
Polen	(35)	(0,3)	17	18
Rumänien	6	0,1	-	6
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	48	0,4	20	28
Ukraine	3	0,0	-	3
Sonstige	174	1,6	(87)	87
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	6 840	63,4	3 350	3 490
Evangelische Kirche	1 820	16,9	820	1 000
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	100	1,0	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 940	18,0	1 120	820

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 340	58,8	3 410	2 930
Erwerbstätige	6 190	57,3	3 340	2 850
Erwerbslose	150	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 450	41,2	1 980	2 470
Personen unterhalb des Mindestalters	1 430	13,2	730	700
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 740	16,1	860	880
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	600	5,6	220	380
Hausfrauen und Hausmänner	420	3,9	/	390
Sonstige	260	2,4	150	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 710	76,2	2 330	2 390
Beamte/-innen	670	10,8	470	200
Selbstständige mit Beschäftigten	370	6,0	280	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,4	210	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	6,1	240	/
Akademische Berufe	930	15,2	440	490
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 320	21,6	530	800
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 070	17,4	390	680
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	890	14,5	410	480
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	220	3,6	190	/
Handwerks- und verwandte Berufe	560	9,2	490	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	210	3,5	190	/
Hilfsarbeitskräfte	420	6,8	230	180
Angehörige der regulären Streitkräfte	130	2,1	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	180	2,9	120	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	19,4	890	(310)
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	820	13,2	540	(280)
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	40	0,6	30	/
Baugewerbe	340	5,5	320	(30)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 510	24,4	830	680
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,4	(510)	570
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(430)	(7,0)	320	(120)
Sonstige Dienstleistungen	3 300	53,3	1 500	1 800
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	250	4,1	130	130
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	620	10,1	370	(250)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	15,5	610	(350)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 460	23,6	390	1 070
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	490	29,8	250	240
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	55,9	430	480
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	230	14,4	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	630	6,8	300	330
Ohne Schulabschluss	180	1,9	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	450	4,8	/	250
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 290	35,2	1 790	1 500
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 460	26,3	960	1 500
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 230	23,8	840	1 390
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	230	2,5	/	/
Fachhochschulreife	920	9,9	510	410
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 050	21,9	1 070	980
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 430	26,0	1 050	1 390
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 160	44,5	1 990	2 180
Fachschulabschluss	1 150	12,3	630	520
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	2,1	/	/
Fachhochschulabschluss	570	6,1	340	240
Hochschulabschluss	660	7,0	360	300
Promotion	180	1,9	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 640	89,4	4 810	4 830
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	10,6	570	580
Ausländer/-innen	330	3,1	210	120
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	160	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	810	7,5	350	460
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	350	3,3	160	200
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	460	4,3	200	260
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	300	2,8	/	160

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	230	20,1	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	130	11,7	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	440	38,8	240	210
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	180	29,2	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	220	19,3	/	/
20 und mehr Jahre	540	47,0	260	280
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	10 798	100,0	10 467	332	174	109	49	-
Geschlecht								
Männlich	5 392	49,9	5 224	168	92	54	22	-
Weiblich	5 407	50,1	5 243	164	82	55	27	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	373	3,5	373	-	-	-	-	-
5 - 9	472	4,4	472	-	-	-	-	-
10 - 14	678	6,3	668	10	-	10	-	-
15 - 19	774	7,2	755	19	3	13	3	-
20 - 24	603	5,6	582	21	6	9	6	-
25 - 29	514	4,8	496	18	9	3	6	-
30 - 34	519	4,8	480	39	18	15	6	-
35 - 39	559	5,2	527	(32)	19	10	3	-
40 - 44	975	9,0	925	50	29	15	6	-
45 - 49	1 170	10,8	1 135	(35)	(17)	9	9	-
50 - 54	1 040	9,6	1 005	35	22	9	4	-
55 - 59	837	7,8	818	19	12	7	-	-
60 - 64	705	6,5	684	21	12	6	3	-
65 - 69	455	4,2	439	16	13	3	-	-
70 - 74	507	4,7	496	11	11	-	-	-
75 - 79	274	2,5	274	-	-	-	-	-
80 - 84	205	1,9	202	3	3	-	-	-
85 - 89	95	0,9	92	3	-	-	3	-
90 und älter	44	0,4	44	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	206	1,9	206	-	-	-	-	-
3 - 5	244	2,3	244	-	-	-	-	-
6 - 9	395	3,7	395	-	-	-	-	-
10 - 15	836	7,7	822	14	-	14	-	-
16 - 18	461	4,3	449	12	-	9	3	-
19 - 24	758	7,0	734	24	9	9	6	-
25 - 39	1 592	14,7	1 503	89	46	28	15	-
40 - 59	4 022	37,2	3 883	139	80	40	19	-
60 - 66	883	8,2	852	(31)	19	9	3	-
67 - 74	784	7,3	767	17	(17)	-	-	-
75 und älter	618	5,7	612	6	3	-	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 995	37,0	3 896	(99)	36	(48)	15	-
Verheiratet	5 658	52,4	5 447	211	125	61	(25)	-
Verwitwet	513	4,8	507	6	3	-	3	-
Geschieden	618	5,7	602	(16)	(10)	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	6 840	63,4	6 720	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	1 820	16,9	1 810	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	100	1,0	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 940	18,0	1 810	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	6 340	58,8	6 110	220	(130)	(80)	/	/
Erwerbstätige	6 190	57,3	5 970	210	(120)	(70)	/	/
Erwerbslose	150	1,4	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 450	41,2	4 350	/	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 430	13,2	1 400	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 740	16,1	1 710	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	600	5,6	600	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	420	3,9	390	/	/	/	/	/
Sonstige	260	2,4	250	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 710	76,2	4 570	140	(90)	(40)	/	/
Beamte/-innen	670	10,8	670	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	370	6,0	330	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,4	300	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	370	6,1	360	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	930	15,2	920	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 320	21,6	1 290	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 070	17,4	1 060	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	890	14,5	860	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	220	3,6	220	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	560	9,2	490	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	210	3,5	200	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	420	6,8	380	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	130	2,1	130	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	180	2,9	160	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	19,4	1 140	/	/	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	820	13,2	800	/	/	/	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	40	0,6	40	/	/	/	/	/
Baugewerbe	340	5,5	300	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 510	24,4	1 450	60	/	20	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,4	1 030	(50)	/	20	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(430)	(7,0)	420	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 300	53,3	3 220	80	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	250	4,1	250	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	620	10,1	600	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	15,5	950	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 460	23,6	1 420	40	20	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	490	29,8	480	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	55,9	900	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	230	14,4	230	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	630	6,8	560	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	180	1,9	110	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	450	4,8	450	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 290	35,2	3 210	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 460	26,3	2 400	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 230	23,8	2 170	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	230	2,5	230	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	920	9,9	910	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 050	21,9	1 970	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 430	26,0	2 280	150	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 160	44,5	4 100	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 150	12,3	1 100	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	2,1	190	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	570	6,1	560	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	660	7,0	630	/	/	/	/	/
Promotion	180	1,9	180	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	9 640	89,4	9 640	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	10,6	810	330	150	/	/	/
Ausländer/-innen	330	3,1	/	330	150	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	260	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	810	7,5	810	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	350	3,3	350	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	460	4,3	460	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	300	2,8	300	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	230	20,1	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	130	11,7	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	440	38,8	350	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	180	29,2	/	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	220	19,3	170	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	540	47,0	400	140	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	10 798	100,0	1 985	1 429	3 223	2 582	1 580
Geschlecht							
Männlich	5 392	49,9	1 008	745	1 548	1 356	735
Weiblich	5 407	50,1	977	684	1 675	1 226	845
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 995	37,0	1 985	1 254	554	128	74
Verheiratet	5 658	52,4	-	(162)	2 348	2 102	1 046
Verwitwet	513	4,8	-	-	21	(96)	396
Geschieden	618	5,7	-	13	294	247	64
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	-	-	6	9	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 467	96,9	1 968	1 378	3 067	2 507	1 547
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	-	-	3	-
Griechenland	3	0,0	-	-	3	-	-
Italien	12	0,1	-	-	6	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	16	0,1	3	3	-	10	-
Niederlande	19	0,2	-	-	4	15	-
Österreich	13	0,1	-	-	3	3	7
Polen	(35)	(0,3)	-	9	23	-	3
Rumänien	6	0,1	-	-	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	48	0,4	11	6	25	3	3
Ukraine	3	0,0	-	-	3	-	-
Sonstige	174	1,6	(3)	33	83	38	17
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	6 840	63,4	1 260	970	1 810	1 590	1 210
Evangelische Kirche	1 820	16,9	450	200	560	330	290
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	100	1,0	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 940	18,0	290	160	780	580	130

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 340	58,8	200	1 060	3 000	1 880	200
Erwerbstätige	6 190	57,3	180	990	2 980	1 840	200
Erwerbslose	150	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 450	41,2	1 830	310	220	660	1 430
Personen unterhalb des Mindestalters	1 430	13,2	1 430	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 740	16,1	/	/	/	370	1 330
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	600	5,6	400	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	420	3,9	/	/	/	210	/
Sonstige	260	2,4	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 710	76,2	/	870	2 190	1 370	110
Beamte/-innen	670	10,8	/	70	350	(240)	/
Selbstständige mit Beschäftigten	370	6,0	/	/	220	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,4	/	/	190	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	6,1	/	/	240	/	/
Akademische Berufe	930	15,2	/	/	460	270	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 320	21,6	/	200	730	360	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 070	17,4	/	200	490	360	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	890	14,5	/	150	410	240	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	220	3,6	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	560	9,2	/	/	260	180	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	210	3,5	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	420	6,8	/	/	150	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	130	2,1	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	180	2,9	/	/	(90)	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	19,4	/	180	610	(320)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	820	13,2	/	(110)	410	230	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	40	0,6	/	/	20	20	/
Baugewerbe	340	5,5	/	(70)	190	(70)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 510	24,4	/	(260)	720	420	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,4	/	210	(510)	290	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(430)	(7,0)	/	(40)	210	(130)	10
Sonstige Dienstleistungen	3 300	53,3	/	540	1 550	1 050	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	250	4,1	/	50	(150)	50	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	620	10,1	/	130	(290)	140	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	15,5	/	110	450	380	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 460	23,6	/	(240)	670	480	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	490	29,8	490	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	55,9	900	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	230	14,4	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	630	6,8	440	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	180	1,9	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	450	4,8	440	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 290	35,2	/	140	690	1 260	1 160
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 460	26,3	/	480	1 190	480	180
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 230	23,8	/	370	1 190	480	180
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	230	2,5	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	920	9,9	/	160	430	230	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 050	21,9	/	550	830	500	170

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 430	26,0	610	630	320	360	510
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 160	44,5	/	470	1 640	1 390	660
Fachschulabschluss	1 150	12,3	/	/	500	290	250
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	2,1	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	570	6,1	/	/	290	140	/
Hochschulabschluss	660	7,0	/	/	320	200	/
Promotion	180	1,9	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 640	89,4	1 720	1 130	2 890	2 300	1 600
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	10,6	310	230	340	220	/
Ausländer/-innen	330	3,1	/	/	180	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	810	7,5	290	180	160	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	350	3,3	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	460	4,3	270	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	300	2,8	190	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	230	20,1	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	130	11,7	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	440	38,8	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	180	29,2	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	220	19,3	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	540	47,0	/	/	190	170	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	10 798	100,0	3 995	5 673	513	618	-
Geschlecht							
Männlich	5 392	49,9	2 170	2 851	88	283	-
Weiblich	5 407	50,1	1 825	2 822	425	335	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	373	3,5	373	-	-	-	-
5 - 9	472	4,4	472	-	-	-	-
10 - 14	678	6,3	678	-	-	-	-
15 - 19	774	7,2	774	-	-	-	-
20 - 24	603	5,6	579	24	-	-	-
25 - 29	514	4,8	363	138	-	13	-
30 - 34	519	4,8	203	298	-	18	-
35 - 39	559	5,2	106	396	3	(54)	-
40 - 44	975	9,0	159	709	6	101	-
45 - 49	1 170	10,8	(86)	951	12	121	-
50 - 54	1 040	9,6	63	837	21	(119)	-
55 - 59	837	7,8	43	684	27	83	-
60 - 64	705	6,5	22	590	(48)	45	-
65 - 69	455	4,2	(24)	372	35	24	-
70 - 74	507	4,7	(15)	354	(111)	27	-
75 - 79	274	2,5	15	181	69	(9)	-
80 - 84	205	1,9	3	111	91	-	-
85 - 89	95	0,9	14	25	(52)	4	-
90 und älter	44	0,4	3	3	38	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	206	1,9	206	-	-	-	-
3 - 5	244	2,3	244	-	-	-	-
6 - 9	395	3,7	395	-	-	-	-
10 - 15	836	7,7	836	-	-	-	-
16 - 18	461	4,3	461	-	-	-	-
19 - 24	758	7,0	734	24	-	-	-
25 - 39	1 592	14,7	672	832	3	(85)	-
40 - 59	4 022	37,2	351	3 181	66	424	-
60 - 66	883	8,2	29	740	60	54	-
67 - 74	784	7,3	32	576	(134)	42	-
75 und älter	618	5,7	35	320	250	13	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 467	96,9	3 896	5 462	507	602	-
Bosnien und Herzegowina	3	0,0	-	3	-	-	-
Griechenland	3	0,0	-	3	-	-	-
Italien	12	0,1	3	9	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	16	0,1	(10)	6	-	-	-
Niederlande	19	0,2	3	16	-	-	-
Österreich	13	0,1	-	10	-	3	-
Polen	(35)	(0,3)	6	22	3	4	-
Rumänien	6	0,1	-	3	-	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	48	0,4	20	28	-	-	-
Ukraine	3	0,0	-	3	-	-	-
Sonstige	174	1,6	57	108	3	6	-
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	6 840	63,4	2 580	3 490	450	310	/
Evangelische Kirche	1 820	16,9	700	1 000	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	100	1,0	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 940	18,0	670	1 060	/	180	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 340	58,8	1 780	3 940	120	500	/
Erwerbstätige	6 190	57,3	1 690	3 890	120	500	/
Erwerbslose	150	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 450	41,2	2 170	1 760	410	(110)	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 430	13,2	1 430	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 740	16,1	/	1 200	390	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	600	5,6	600	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	420	3,9	/	420	/	/	/
Sonstige	260	2,4	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 710	76,2	1 400	2 810	100	410	/
Beamte/-innen	670	10,8	120	510	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	370	6,0	/	290	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	5,4	/	190	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	370	6,1	/	260	/	/	/
Akademische Berufe	930	15,2	250	600	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 320	21,6	270	940	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 070	17,4	270	660	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	890	14,5	210	540	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	220	3,6	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	560	9,2	190	350	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	210	3,5	/	110	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	420	6,8	210	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	130	2,1	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	180	2,9	/	120	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 200	19,4	320	740	/	(100)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	820	13,2	210	500	/	(80)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	40	0,6	/	30	/	/	/
Baugewerbe	340	5,5	(110)	220	/	10	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 510	24,4	460	880	/	140	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,4	350	(600)	/	110	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(430)	(7,0)	(110)	(280)	/	40	/
Sonstige Dienstleistungen	3 300	53,3	860	2 140	50	(240)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	250	4,1	(80)	160	/	/	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	620	10,1	240	(350)	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	15,5	(190)	690	/	80	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 460	23,6	360	930	/	130	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	490	29,8	490	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	55,9	910	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	230	14,4	230	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	630	6,8	500	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	180	1,9	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	450	4,8	450	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 290	35,2	410	2 230	400	250	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 460	26,3	740	1 530	/	130	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 230	23,8	500	1 530	/	130	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	230	2,5	230	/	/	/	/
Fachhochschulreife	920	9,9	250	570	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 050	21,9	690	1 240	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 430	26,0	1 340	800	240	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 160	44,5	710	2 900	240	310	/
Fachschulabschluss	1 150	12,3	220	810	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	2,1	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	570	6,1	/	380	/	/	/
Hochschulabschluss	660	7,0	/	440	/	/	/
Promotion	180	1,9	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	9 640	89,4	3 430	5 150	500	550	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	10,6	580	510	/	/	/
Ausländer/-innen	330	3,1	/	210	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	2,4	/	190	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	810	7,5	480	300	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	350	3,3	/	250	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	460	4,3	400	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	300	2,8	260	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	230	20,1	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	130	11,7	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	440	38,8	240	180	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	180	29,2	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	220	19,3	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	540	47,0	160	330	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 465	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 110	24,9
Paare ohne Kind(er)	1 435	32,1
Paare mit Kind(ern)	1 542	34,5
Alleinerziehende Elternteile	288	6,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	90	2,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 110	24,9
Ehepaare	2 655	59,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(322)	(7,2)
Alleinerziehende Mütter	238	5,3
Alleinerziehende Väter	(50)	(1,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	90	2,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 110	24,9
2 Personen	1 614	36,1
3 Personen	795	17,8
4 Personen	658	14,7
5 Personen	(226)	(5,1)
6 und mehr Personen	62	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	745	16,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	404	9,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 316	74,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 265	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 435	44,0
Paare mit Kind(ern)	1 542	47,2
Alleinerziehende Elternteile	288	8,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 655	81,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(322)	(9,9)
Alleinerziehende Väter	(50)	(1,5)
Alleinerziehende Mütter	238	7,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 630	49,9
3 Personen	807	24,7
4 Personen	607	18,6
5 Personen	(187)	(5,7)
6 und mehr Personen	34	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	10 798	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	5 392	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	5 407	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	373	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	472	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	678	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	774	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	603	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	514	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	519	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	559	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	975	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 170	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 040	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	837	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	705	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	455	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	507	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	274	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	205	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	95	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	44	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	206	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	244	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	395	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	836	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	461	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	758	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	1 592	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	4 022	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	883	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	784	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	618	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 995	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	5 658	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	513	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	618	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 467	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	171	4 531	140 103
Griechenland	3	193	6 073	254 282
Italien	12	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	16	186	6 603	209 840
Niederlande	19	301	5 446	128 862
Österreich	13	142	5 067	164 246
Polen	(35)	494	21 636	382 391
Rumänien	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	(104)	8 250	174 023
Türkei	48	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	174	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	6 840	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 820	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	100	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 940	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,2	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,0	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,8	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,6	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,8	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,2	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	2,5	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,9	3,4	3,1	2,9
85 - 89	0,9	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1,9	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,7	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,2	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,3	10,2	9,1	9,5
75 und älter	5,7	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	37,0	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,4	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	4,8	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,7	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,9	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,0	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,1	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	(0,3)	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,4	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,6	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	63,4	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	16,9	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	1,0	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	18,0	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 340	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	6 190	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	150	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	4 450	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 430	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	1 740	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	600	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	420	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	260	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 710	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	670	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	370	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	330	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	370	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	930	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 320	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 070	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	890	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	220	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	560	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	210	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	420	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	130	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	180	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 200	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	820	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	40	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	340	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 510	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(430)	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 300	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	250	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	620	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	960	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 460	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	490	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	230	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	630	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	180	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	450	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	3 290	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 460	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 230	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	230	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	920	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 050	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 430	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 160	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 150	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	200	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	570	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	660	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	180	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	9 640	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	330	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	260	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	810	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	350	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	460	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	300	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	/	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	230	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	130	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	440	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	/	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	180	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	220	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	540	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist

daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	58,8	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	57,3	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	1,4	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	/	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	41,2	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	13,2	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	16,1	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	5,6	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,9	3,8	4,2	3,3
Sonstige	2,4	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	76,2	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	10,8	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	6,0	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,4	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	6,1	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	15,2	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,6	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	17,4	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	14,5	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	3,6	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	9,2	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3,5	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	6,8	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	2,1	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2,9	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	19,4	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	13,2	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	0,6	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	5,5	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	24,4	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,4	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(7,0)	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	53,3	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4,1	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,1	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	15,5	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,6	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	29,8	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,9	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	14,4	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	6,8	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	1,9	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	4,8	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	35,2	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	26,3	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,8	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,5	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	9,9	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	21,9	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	26,0	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	44,5	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	12,3	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	2,1	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	6,1	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	7,0	6,1	6,4	7,9
Promotion	1,9	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	89,4	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	10,6	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,1	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,4	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	7,5	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,3	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	4,3	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,8	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	/	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	20,1	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	/	6,3	11,5	8,6
Türkei	11,7	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	38,8	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	/	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	29,2	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	/	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	19,3	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	47,0	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 465	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 110	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 435	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 542	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	288	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	90	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 110	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 655	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(322)	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	238	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(50)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	90	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 110	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	1 614	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	795	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	658	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(226)	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	62	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	745	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	404	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 316	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,9	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,1	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,9	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	59,5	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,2)	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,3	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,1)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,0	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	24,9	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,1	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	14,7	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(5,1)	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	74,3	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 265	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 435	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 542	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	288	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 655	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(322)	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(50)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	238	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 630	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	807	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	607	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(187)	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	34	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Grafschaft	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	44,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,8	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	81,3	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,9)	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,5)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,3	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	49,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,7	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(5,7)	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3</p> <p>3 – 5</p> <p>6 – 9</p> <p>10 – 15</p> <p>16 – 18</p> <p>19 – 24</p> <p>25 – 39</p> <p>40 – 59</p> <p>60 – 66</p> <p>67 – 74</p> <p>75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig</p> <p>Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters</p> <p>Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen</p> <p>Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv)</p> <p>Hausfrauen und Hausmänner</p> <p>Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Adenau

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	27
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	32
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	33
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	34
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	36
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	38
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	42
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	46
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	47
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	48
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	49
Definitionen	50

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 309	100,0	6 616	6 693
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	431	3,2	236	195
5 - 9	538	4,0	267	271
10 - 14	781	5,9	385	396
15 - 19	784	5,9	398	386
20 - 24	691	5,2	370	321
25 - 29	546	4,1	301	245
30 - 34	579	4,4	285	294
35 - 39	688	5,2	344	344
40 - 44	1 087	8,2	514	573
45 - 49	1 251	9,4	657	594
50 - 54	1 092	8,2	583	509
55 - 59	949	7,1	484	465
60 - 64	863	6,5	462	401
65 - 69	652	4,9	317	335
70 - 74	921	6,9	446	475
75 - 79	631	4,7	296	335
80 - 84	471	3,5	(177)	294
85 - 89	265	2,0	(74)	191
90 und älter	89	0,7	20	69
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	244	1,8	132	112
3 - 5	272	2,0	150	122
6 - 9	453	3,4	221	232
10 - 15	923	6,9	441	482
16 - 18	486	3,7	263	223
19 - 24	847	6,4	449	398
25 - 39	1 813	13,6	930	883
40 - 59	4 379	32,9	2 238	2 141
60 - 66	1 085	8,2	567	518
67 - 74	1 351	10,2	658	693
75 und älter	1 456	10,9	567	889
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 718	35,4	2 648	2 070
Verheiratet	6 689	50,3	3 363	3 326
Verwitwet	1 099	8,3	215	884
Geschieden	785	5,9	381	404
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	9	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	12 855	96,6	6 377	6 478
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	12	0,1	6	6
Italien	30	0,2	18	12
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	3
Niederlande	59	0,4	34	25
Österreich	18	0,1	15	3
Polen	36	0,3	15	21
Rumänien	6	0,0	3	3
Russische Föderation	15	0,1	6	9
Türkei	(24)	(0,2)	(21)	3
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	245	1,8	121	124
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	10 900	81,9	5 370	5 530
Evangelische Kirche	1 060	8,0	500	570
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 110	8,3	640	470

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 440	55,8	4 190	3 240
Erwerbstätige	7 190	54,0	4 060	3 130
Erwerbslose	240	1,8	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,2	2 410	3 470
Personen unterhalb des Mindestalters	1 700	12,7	810	890
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 950	22,2	1 230	1 720
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,2	130	300
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,1	/	480
Sonstige	260	2,0	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 770	80,2	3 060	2 710
Beamte/-innen	420	5,8	290	130
Selbstständige mit Beschäftigten	460	6,4	380	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	460	6,4	310	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	300	4,3	/	/
Akademische Berufe	840	11,9	510	330
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,7	820	700
Bürokräfte und verwandte Berufe	770	11,0	230	540
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 200	17,1	440	760
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	970	13,9	880	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	430	6,1	360	/
Hilfsarbeitskräfte	830	11,8	330	500
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	130	1,8	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 010	27,9	1 590	410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	18,0	980	310
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(80)	(1,1)	(60)	10
Baugewerbe	640	8,8	550	(90)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 950	27,0	1 020	930
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 540	21,3	710	820
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	410	5,7	300	110
Sonstige Dienstleistungen	3 110	43,2	1 360	1 750
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(190)	(2,6)	/	80
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	8,3	320	(270)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	690	9,6	(460)	220
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 640	22,8	(460)	1 180
Unbekannt	-	-	-	-

**Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund**

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	430	25,7	210	220
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	870	52,1	390	480
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	370	22,2	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	620	5,4	280	350
Ohne Schulabschluss	330	2,8	180	150
Noch in schulischer Ausbildung	290	2,5	/	200
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 880	50,6	3 020	2 860
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 780	23,9	1 200	1 580
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 410	20,7	1 020	1 390
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	370	3,2	/	/
Fachhochschulreife	840	7,2	580	260
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	12,9	710	790
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 530	30,4	1 340	2 190
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 720	49,3	3 050	2 670
Fachschulabschluss	1 310	11,2	750	560
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	4,6	360	/
Hochschulabschluss	410	3,5	190	220
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	12 160	91,4	6 070	6 100
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	8,6	540	600
Ausländer/-innen	450	3,4	240	210
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,5	190	150
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	690	5,2	310	390
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	430	3,2	190	240
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	/	150
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,4	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	130	11,3	/	90
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	210	18,2	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	490	42,5	230	250
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	330	43,1	150	180
2000 - 2011	190	24,4	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	190	16,4	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	130	11,2	/	/
15 - 19 Jahre	240	20,8	/	/
20 und mehr Jahre	480	42,1	250	240
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	13 309	100,0	12 855	454	239	(108)	107	-
Geschlecht								
Männlich	6 616	49,7	6 377	239	133	(66)	40	-
Weiblich	6 693	50,3	6 478	215	106	42	67	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	431	3,2	416	15	6	3	6	-
5 - 9	538	4,0	535	3	-	-	3	-
10 - 14	781	5,9	759	22	10	6	6	-
15 - 19	784	5,9	751	33	9	15	9	-
20 - 24	691	5,2	667	24	18	6	-	-
25 - 29	546	4,1	510	(36)	21	9	6	-
30 - 34	579	4,4	534	45	12	15	18	-
35 - 39	688	5,2	628	60	33	12	(15)	-
40 - 44	1 087	8,2	1 038	49	21	15	13	-
45 - 49	1 251	9,4	1 202	49	22	12	15	-
50 - 54	1 092	8,2	1 052	40	27	3	10	-
55 - 59	949	7,1	917	32	26	3	3	-
60 - 64	863	6,5	851	(12)	(9)	3	-	-
65 - 69	652	4,9	634	18	15	3	-	-
70 - 74	921	6,9	914	7	4	-	3	-
75 - 79	631	4,7	625	6	3	3	-	-
80 - 84	471	3,5	468	3	3	-	-	-
85 - 89	265	2,0	265	-	-	-	-	-
90 und älter	89	0,7	89	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	244	1,8	235	9	3	-	6	-
3 - 5	272	2,0	266	6	3	3	-	-
6 - 9	453	3,4	450	3	-	-	3	-
10 - 15	923	6,9	895	28	13	9	6	-
16 - 18	486	3,7	468	18	6	9	3	-
19 - 24	847	6,4	814	33	18	9	6	-
25 - 39	1 813	13,6	1 672	(141)	66	36	(39)	-
40 - 59	4 379	32,9	4 209	170	96	33	41	-
60 - 66	1 085	8,2	1 067	(18)	(15)	3	-	-
67 - 74	1 351	10,2	1 332	19	13	3	3	-
75 und älter	1 456	10,9	1 447	9	6	3	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 718	35,4	4 543	175	100	42	33	-
Verheiratet	6 689	50,3	6 471	218	(99)	(57)	62	-
Verwitwet	1 099	8,3	1 078	21	18	3	-	-
Geschieden	785	5,9	751	34	19	6	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	12	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	10 900	81,9	10 770	130	110	/	/	/
Evangelische Kirche	1 060	8,0	1 050	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 110	8,3	870	230	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	7 440	55,8	7 130	310	200	/	/	/
Erwerbstätige	7 190	54,0	6 900	300	200	/	/	/
Erwerbslose	240	1,8	230	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,2	5 740	140	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 700	12,7	1 650	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 950	22,2	2 900	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,2	410	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,1	530	/	/	/	/	/
Sonstige	260	2,0	250	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 770	80,2	5 550	220	(130)	(30)	/	/
Beamte/-innen	420	5,8	420	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	460	6,4	430	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	460	6,4	420	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	300	4,3	280	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	840	11,9	800	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,7	1 510	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	770	11,0	760	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 200	17,1	1 100	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	970	13,9	960	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	430	6,1	420	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	830	11,8	750	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	130	1,8	130	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 010	27,9	1 950	/	(20)	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	18,0	1 250	/	(20)	/	/	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(80)	(1,1)	(80)	/	/	/	/	/
Baugewerbe	640	8,8	630	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 950	27,0	1 790	(150)	120	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 540	21,3	1 400	(130)	100	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	410	5,7	390	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 110	43,2	3 020	(90)	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(190)	(2,6)	(190)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	8,3	560	(30)	20	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	690	9,6	670	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 640	22,8	1 600	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	430	25,7	420	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	870	52,1	820	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	370	22,2	370	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	620	5,4	530	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	330	2,8	270	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	290	2,5	260	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 880	50,6	5 770	100	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 780	23,9	2 680	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 410	20,7	2 320	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	370	3,2	370	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	840	7,2	810	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	12,9	1 420	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	3 530	30,4	3 320	210	130	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 720	49,3	5 620	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 310	11,2	1 280	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	4,6	520	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	410	3,5	350	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	12 160	91,4	12 160	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	8,6	690	450	300	/	/	/
Ausländer/-innen	450	3,4	/	450	300	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,5	/	340	230	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	690	5,2	690	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	430	3,2	430	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	260	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,4	190	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	130	11,3	130	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	210	18,2	160	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	490	42,5	250	240	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	330	43,1	240	/	/	/	/	/
2000 - 2011	190	24,4	/	150	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	190	16,4	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	130	11,2	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	240	20,8	210	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	480	42,1	290	190	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 309	100,0	2 238	1 533	3 605	2 904	3 029
Geschlecht							
Männlich	6 616	49,7	1 129	828	1 800	1 529	1 330
Weiblich	6 693	50,3	1 109	705	1 805	1 375	1 699
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 718	35,4	2 238	1 376	741	214	149
Verheiratet	6 689	50,3	-	139	2 487	2 254	1 809
Verwitwet	1 099	8,3	-	-	(35)	(129)	935
Geschieden	785	5,9	-	15	333	301	136
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	0,1	-	3	6	6	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	12 855	96,6	2 183	1 455	3 402	2 820	2 995
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	12	0,1	-	-	6	3	3
Italien	30	0,2	-	6	6	15	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	-	-	-	3
Niederlande	59	0,4	4	6	19	20	10
Österreich	18	0,1	-	3	6	9	-
Polen	36	0,3	6	6	21	3	-
Rumänien	6	0,0	-	3	3	-	-
Russische Föderation	15	0,1	3	3	9	-	-
Türkei	(24)	(0,2)	3	6	(15)	-	-
Ukraine	6	0,0	-	-	3	3	-
Sonstige	245	1,8	39	(45)	115	(31)	15
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	10 900	81,9	1 770	1 320	2 870	2 320	2 620
Evangelische Kirche	1 060	8,0	/	160	260	190	320
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 110	8,3	200	/	410	290	110

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 440	55,8	190	1 360	3 280	2 180	430
Erwerbstätige	7 190	54,0	190	1 310	3 190	2 090	430
Erwerbslose	240	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,2	1 980	220	320	740	2 610
Personen unterhalb des Mindestalters	1 700	12,7	1 700	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 950	22,2	/	/	/	370	2 540
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,2	280	150	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,1	/	/	200	260	/
Sonstige	260	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 770	80,2	/	1 220	2 530	1 530	300
Beamte/-innen	420	5,8	/	50	210	160	/
Selbstständige mit Beschäftigten	460	6,4	/	/	230	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	460	6,4	/	/	200	180	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	300	4,3	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	840	11,9	/	/	380	280	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,7	/	250	820	340	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	770	11,0	/	/	380	230	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 200	17,1	/	320	540	300	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	970	13,9	/	220	450	260	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	430	6,1	/	/	180	/	/
Hilfsarbeitskräfte	830	11,8	/	/	210	250	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	130	1,8	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 010	27,9	/	310	990	580	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	18,0	/	190	620	370	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(80)	(1,1)	/	/	/	40	/
Baugewerbe	640	8,8	10	110	330	170	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 950	27,0	/	420	810	490	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 540	21,3	/	380	(600)	380	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	410	5,7	/	/	210	110	/
Sonstige Dienstleistungen	3 110	43,2	/	570	1 340	980	(210)
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(190)	(2,6)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	8,3	/	110	270	170	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	690	9,6	/	100	320	260	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 640	22,8	/	340	670	470	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	430	25,7	430	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	870	52,1	840	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	370	22,2	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	620	5,4	280	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	330	2,8	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	290	2,5	270	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 880	50,6	/	380	1 120	1 870	2 500
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 780	23,9	/	620	1 230	440	320
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 410	20,7	/	400	1 230	440	320
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	370	3,2	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	840	7,2	/	/	490	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	12,9	/	400	610	360	130

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 530	30,4	450	730	480	460	1 410
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 720	49,3	/	710	2 040	1 650	1 320
Fachschulabschluss	1 310	11,2	/	/	600	380	220
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	4,6	/	/	270	/	/
Hochschulabschluss	410	3,5	/	/	170	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	12 160	91,4	1 950	1 430	3 190	2 610	2 990
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	8,6	190	200	410	240	/
Ausländer/-innen	450	3,4	/	/	190	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,5	/	/	160	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	690	5,2	120	150	220	150	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	430	3,2	/	/	130	150	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	110	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,4	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	130	11,3	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	210	18,2	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	490	42,5	/	/	210	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	330	43,1	/	/	170	/	/
2000 - 2011	190	24,4	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	190	16,4	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	130	11,2	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	240	20,8	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	480	42,1	/	/	200	150	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartner schaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner /-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartner schaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	13 309	100,0	4 718	6 704	1 099	785	3
Geschlecht							
Männlich	6 616	49,7	2 648	3 372	215	381	-
Weiblich	6 693	50,3	2 070	3 332	884	404	3
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	431	3,2	431	-	-	-	-
5 - 9	538	4,0	538	-	-	-	-
10 - 14	781	5,9	781	-	-	-	-
15 - 19	784	5,9	778	6	-	-	-
20 - 24	691	5,2	658	24	-	9	-
25 - 29	546	4,1	428	112	-	6	-
30 - 34	579	4,4	230	313	-	36	-
35 - 39	688	5,2	175	452	3	55	3
40 - 44	1 087	8,2	(185)	787	12	103	-
45 - 49	1 251	9,4	151	941	(20)	139	-
50 - 54	1 092	8,2	107	845	27	113	-
55 - 59	949	7,1	65	757	35	(92)	-
60 - 64	863	6,5	42	658	67	(96)	-
65 - 69	652	4,9	33	485	77	57	-
70 - 74	921	6,9	39	645	190	47	-
75 - 79	631	4,7	(33)	386	194	18	-
80 - 84	471	3,5	20	217	223	11	-
85 - 89	265	2,0	18	73	174	-	-
90 und älter	89	0,7	6	(3)	77	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	244	1,8	244	-	-	-	-
3 - 5	272	2,0	272	-	-	-	-
6 - 9	453	3,4	453	-	-	-	-
10 - 15	923	6,9	923	-	-	-	-
16 - 18	486	3,7	480	6	-	-	-
19 - 24	847	6,4	814	24	-	9	-
25 - 39	1 813	13,6	833	877	3	97	3
40 - 59	4 379	32,9	508	3 330	94	447	-
60 - 66	1 085	8,2	(51)	829	94	111	-
67 - 74	1 351	10,2	63	959	240	89	-
75 und älter	1 456	10,9	77	679	668	32	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	12 855	96,6	4 543	6 483	1 078	751	-
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	12	0,1	3	6	3	-	-
Italien	30	0,2	15	15	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	0,0	-	-	-	3	-
Niederlande	59	0,4	19	24	6	10	-
Österreich	18	0,1	15	3	-	-	-
Polen	36	0,3	(6)	24	-	6	-
Rumänien	6	0,0	3	3	-	-	-
Russische Föderation	15	0,1	6	9	-	-	-
Türkei	(24)	(0,2)	9	(15)	-	-	-
Ukraine	6	0,0	-	6	-	-	-
Sonstige	245	1,8	99	(116)	12	15	3
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	10 900	81,9	3 890	5 520	920	570	/
Evangelische Kirche	1 060	8,0	360	500	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 110	8,3	430	440	/	190	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	7 440	55,8	2 340	4 370	140	590	/
Erwerbstätige	7 190	54,0	2 270	4 240	140	540	/
Erwerbslose	240	1,8	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1,4	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 880	44,2	2 440	2 230	1 000	220	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 700	12,7	1 700	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 950	22,2	180	1 650	980	150	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	3,2	430	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	540	4,1	/	500	/	/	/
Sonstige	260	2,0	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 770	80,2	1 990	3 240	(110)	420	/
Beamte/-innen	420	5,8	(110)	270	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	460	6,4	/	370	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	460	6,4	/	300	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	300	4,3	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	840	11,9	280	450	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	21,7	460	970	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	770	11,0	170	510	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 200	17,1	410	700	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	970	13,9	350	550	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	430	6,1	/	270	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	830	11,8	280	470	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	130	1,8	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 010	27,9	600	1 290	/	(100)	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	18,0	380	840	/	70	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(80)	(1,1)	/	60	/	/	/
Baugewerbe	640	8,8	(210)	390	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 950	27,0	720	1 030	30	160	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 540	21,3	610	780	30	110	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	410	5,7	(110)	250	/	(40)	/
Sonstige Dienstleistungen	3 110	43,2	890	1 860	(90)	270	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(190)	(2,6)	/	140	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	8,3	200	270	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	690	9,6	(170)	440	(20)	(60)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 640	22,8	490	1 000	/	(110)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	430	25,7	430	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	870	52,1	870	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	370	22,2	370	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	620	5,4	390	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	330	2,8	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	290	2,5	290	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 880	50,6	820	3 700	930	430	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 780	23,9	960	1 520	/	180	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 410	20,7	590	1 520	/	180	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	370	3,2	370	/	/	/	/
Fachhochschulreife	840	7,2	300	460	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	12,9	600	750	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	3 530	30,4	1 450	1 260	650	180	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 720	49,3	1 090	3 780	380	470	/
Fachschulabschluss	1 310	11,2	250	910	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	530	4,6	/	330	/	/	/
Hochschulabschluss	410	3,5	/	220	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	12 160	91,4	4 290	6 020	1 080	770	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	8,6	470	550	/	/	/
Ausländer/-innen	450	3,4	180	200	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	2,5	140	140	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	690	5,2	290	350	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	430	3,2	/	300	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	180	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,4	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	-	-	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	130	11,3	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	210	18,2	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	490	42,5	210	220	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	330	43,1	/	240	/	/	/
2000 - 2011	190	24,4	130	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	190	16,4	160	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	130	11,2	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	240	20,8	/	120	/	/	/
20 und mehr Jahre	480	42,1	90	290	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 913	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 720	29,1
Paare ohne Kind(er)	1 805	30,5
Paare mit Kind(ern)	1 836	31,1
Alleinerziehende Elternteile	450	7,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	102	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 720	29,1
Ehepaare	3 239	54,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	10	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	6,6
Alleinerziehende Mütter	349	5,9
Alleinerziehende Väter	101	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	102	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 720	29,1
2 Personen	2 040	34,5
3 Personen	995	16,8
4 Personen	762	12,9
5 Personen	276	4,7
6 und mehr Personen	(120)	(2,0)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 497	25,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	763	12,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 653	61,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 091	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 805	44,1
Paare mit Kind(ern)	1 836	44,9
Alleinerziehende Elternteile	450	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	3 239	79,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	10	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	9,6
Alleinerziehende Väter	101	2,5
Alleinerziehende Mütter	349	8,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 109	51,6
3 Personen	987	24,1
4 Personen	720	17,6
5 Personen	215	5,3
6 und mehr Personen	60	1,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	171	4 531	140 103
Griechenland	12	193	6 073	254 282
Italien	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	3	186	6 603	209 840
Niederlande	59	301	5 446	128 862
Österreich	18	142	5 067	164 246
Polen	36	494	21 636	382 391
Rumänien	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	10 900	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 060	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 110	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	81,9	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	8,0	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	/	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	8,3	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	7 440	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	7 190	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	240	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	190	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	5 880	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 700	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 950	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	430	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	540	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	260	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 770	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	420	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	460	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	460	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	300	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	840	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 520	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	770	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 200	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	970	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	430	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	830	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	130	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 010	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 300	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(80)	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	640	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 950	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 540	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	410	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 110	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(190)	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	600	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	690	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 640	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	430	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	870	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	370	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	620	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	330	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	290	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	5 880	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 780	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 410	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	370	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	840	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 500	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	3 530	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 720	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 310	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	530	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	410	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	/	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	12 160	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 140	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	450	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	340	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	690	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	430	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	260	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	130	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	210	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	/	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	490	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	/	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	330	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	190	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	190	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	130	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	240	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	480	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	55,8	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	54,0	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	1,8	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,4	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	44,2	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,7	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	22,2	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,2	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,1	3,8	4,2	3,3
Sonstige	2,0	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	80,2	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	5,8	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	6,4	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,4	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,3	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	11,9	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,7	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	11,0	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,1	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	13,9	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,1	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	11,8	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1,8	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	27,9	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	18,0	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	(1,1)	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	8,8	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	27,0	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	21,3	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	5,7	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	43,2	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(2,6)	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,3	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	9,6	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	22,8	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	25,7	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	52,1	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	22,2	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,4	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,8	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,5	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	50,6	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,9	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	20,7	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	3,2	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	7,2	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	12,9	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	30,4	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	49,3	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	11,2	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,6	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	3,5	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	91,4	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	8,6	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,4	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,5	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	5,2	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	3,2	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2,0	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,4	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	-	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	11,3	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	18,2	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	/	6,3	11,5	8,6
Türkei	/	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	42,5	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	/	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	43,1	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	24,4	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	16,4	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	11,2	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	20,8	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	42,1	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss ► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System ► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss ► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss ► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss ► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe Realschul- oder gleichwertiger Abschluss Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person. Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Adenau, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 842	100,0	1 362	1 481
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	100	3,5	54	46
5 - 9	(98)	(3,4)	52	(46)
10 - 14	155	5,5	(76)	79
15 - 19	173	6,1	86	87
20 - 24	179	6,3	93	86
25 - 29	142	5,0	76	66
30 - 34	143	5,0	67	76
35 - 39	128	4,5	57	71
40 - 44	227	8,0	99	(128)
45 - 49	254	8,9	132	122
50 - 54	218	7,7	114	104
55 - 59	173	6,1	94	(79)
60 - 64	164	5,8	79	85
65 - 69	(159)	(5,6)	69	(90)
70 - 74	190	6,7	87	103
75 - 79	128	4,5	63	(65)
80 - 84	117	4,1	42	75
85 - 89	(57)	(2,0)	12	45
90 und älter	38	1,3	10	28
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	54	1,9	33	21
3 - 5	62	2,2	31	31
6 - 9	82	2,9	42	40
10 - 15	188	6,6	82	106
16 - 18	109	3,8	68	41
19 - 24	210	7,4	105	105
25 - 39	413	14,5	200	213
40 - 59	872	30,7	439	433
60 - 66	209	7,4	94	(115)
67 - 74	304	10,7	141	163
75 und älter	340	12,0	127	213
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 068	37,6	569	499
Verheiratet	1 293	45,5	649	644
Verwitwet	265	9,3	52	213
Geschieden	214	7,5	92	122
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 623	92,3	1 250	1 373
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	9	0,3	3	6
Italien	18	0,6	12	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	(3)	(0,1)	-	3
Österreich	6	0,2	6	-
Polen	9	0,3	-	9
Rumänien	3	0,1	3	-
Russische Föderation	15	0,5	6	9
Türkei	15	0,5	12	3
Ukraine	3	0,1	-	3
Sonstige	(139)	(4,9)	70	(69)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 018	71,0	959	1 059
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	12,4	155	198
Sonstige, keine, ohne Angabe	472	16,6	248	224

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 842	100,0	2 623	220	90	(72)	58	-
Geschlecht								
Männlich	1 362	47,9	1 250	112	48	(42)	22	-
Weiblich	1 481	52,1	1 373	108	42	30	36	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	100	3,5	91	9	-	3	6	-
5 - 9	(98)	(3,4)	(95)	3	-	-	3	-
10 - 14	155	5,5	(146)	9	3	3	3	-
15 - 19	173	6,1	149	24	6	12	6	-
20 - 24	179	6,3	167	12	12	-	-	-
25 - 29	142	5,0	121	21	12	6	3	-
30 - 34	143	5,0	(119)	24	3	9	12	-
35 - 39	128	4,5	101	27	9	9	9	-
40 - 44	227	8,0	205	22	3	9	10	-
45 - 49	254	8,9	230	24	12	9	3	-
50 - 54	218	7,7	203	15	12	3	-	-
55 - 59	173	6,1	161	12	9	3	-	-
60 - 64	164	5,8	158	6	3	3	-	-
65 - 69	(159)	(5,6)	150	9	6	3	-	-
70 - 74	190	6,7	187	3	-	-	3	-
75 - 79	128	4,5	128	-	-	-	-	-
80 - 84	117	4,1	117	-	-	-	-	-
85 - 89	(57)	(2,0)	(57)	-	-	-	-	-
90 und älter	38	1,3	38	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	54	1,9	48	6	-	-	6	-
3 - 5	62	2,2	59	3	-	3	-	-
6 - 9	82	2,9	79	3	-	-	3	-
10 - 15	188	6,6	173	15	6	6	3	-
16 - 18	109	3,8	97	12	3	6	3	-
19 - 24	210	7,4	192	18	12	3	3	-
25 - 39	413	14,5	341	72	24	24	24	-
40 - 59	872	30,7	799	(73)	36	(24)	13	-
60 - 66	209	7,4	200	9	6	3	-	-
67 - 74	304	10,7	295	9	3	3	3	-
75 und älter	340	12,0	340	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 068	37,6	972	96	45	27	24	-
Verheiratet	1 293	45,5	1 190	(103)	36	(42)	25	-
Verwitwet	265	9,3	259	6	3	3	-	-
Geschieden	214	7,5	202	12	6	-	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 018	71,0	1 970	48	45	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	12,4	344	9	3	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	472	16,6	309	(163)	42	(66)	55	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 842	100,0	457	390	752	555	689
Geschlecht							
Männlich	1 362	47,9	234	203	355	287	283
Weiblich	1 481	52,1	223	(187)	397	268	406
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 068	37,6	457	357	175	45	34
Verheiratet	1 293	45,5	-	27	483	407	376
Verwitwet	265	9,3	-	-	6	20	239
Geschieden	214	7,5	-	6	85	(83)	40
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,1	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 623	92,3	424	345	655	522	677
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	9	0,3	-	-	3	3	3
Italien	18	0,6	-	3	3	12	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	(3)	(0,1)	-	-	-	3	-
Österreich	6	0,2	-	3	3	-	-
Polen	9	0,3	-	3	6	-	-
Rumänien	3	0,1	-	3	-	-	-
Russische Föderation	15	0,5	3	3	9	-	-
Türkei	15	0,5	3	3	9	-	-
Ukraine	3	0,1	-	-	-	3	-
Sonstige	(139)	(4,9)	27	(27)	64	12	9
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 018	71,0	307	265	488	418	540
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	12,4	(52)	53	86	67	95
Sonstige, keine, ohne Angabe	472	16,6	(98)	(72)	178	70	54

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 265	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	443	35,0
Paare ohne Kind(er)	363	28,7
Paare mit Kind(ern)	337	26,6
Alleinerziehende Elternteile	104	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(1,4)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	443	35,0
Ehepaare	592	46,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	105	8,3
Alleinerziehende Mütter	91	7,2
Alleinerziehende Väter	13	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	(1,4)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	443	35,0
2 Personen	419	33,1
3 Personen	(182)	(14,4)
4 Personen	135	10,7
5 Personen	59	4,7
6 und mehr Personen	27	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(293)	(23,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(141)	(11,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	831	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	804	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	363	45,1
Paare mit Kind(ern)	337	41,9
Alleinerziehende Elternteile	104	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	592	73,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,4
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	105	13,1
Alleinerziehende Väter	13	1,6
Alleinerziehende Mütter	91	11,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	432	53,7
3 Personen	185	23,0
4 Personen	131	16,3
5 Personen	41	5,1
6 und mehr Personen	15	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 842	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 362	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 481	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	100	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	(98)	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	155	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	173	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	179	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	142	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	143	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	128	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	227	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	254	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	218	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	173	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	164	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	(159)	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	190	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	128	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	117	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	(57)	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	38	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	54	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	62	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	82	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	188	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	109	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	210	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	413	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	872	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	209	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	304	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	340	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 068	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 293	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	265	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	214	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 623	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	9	12	193	6 073	254 282
Italien	18	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	(3)	59	301	5 446	128 862
Österreich	6	18	142	5 067	164 246
Polen	9	36	494	21 636	382 391
Rumänien	3	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	15	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	15	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	(139)	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 018	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	353	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	472	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,9	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	52,1	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	(3,4)	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,1	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,3	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,0	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,5	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,0	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,1	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	(5,6)	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	(2,0)	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,3	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,5	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	30,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,4	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,7	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	12,0	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,6	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	45,5	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	9,3	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,5	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,3	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,3	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,6	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	(0,1)	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,5	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,1	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	(4,9)	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,0	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	12,4	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,6	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 265	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	443	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	363	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	337	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	104	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	443	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	592	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	105	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	91	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(18)	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	443	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	419	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(182)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	135	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	59	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	27	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(293)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(141)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	831	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,7	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,6	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,4)	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	46,8	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,2	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,4)	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	33,1	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(14,4)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,7	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,7	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,2)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,1)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	804	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	363	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	337	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	104	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	592	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	105	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	91	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	432	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	185	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	131	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	41	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	15	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Adenau, Stadt	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,1	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,9	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,9	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,6	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,4	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,1	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,6	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,7	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,0	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	16,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,1	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Antweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	560	100,0	273	285
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	19	3,4	16	3
5 - 9	33	5,9	12	21
10 - 14	39	7,0	18	21
15 - 19	24	4,3	18	6
20 - 24	23	4,1	10	13
25 - 29	19	3,4	9	10
30 - 34	22	3,9	9	13
35 - 39	37	6,6	21	16
40 - 44	43	7,7	21	22
45 - 49	46	8,2	27	(19)
50 - 54	43	7,7	21	22
55 - 59	38	6,8	13	25
60 - 64	35	6,3	20	15
65 - 69	39	7,0	18	21
70 - 74	40	7,2	24	16
75 - 79	22	3,9	6	16
80 - 84	14	2,5	3	11
85 - 89	16	2,9	4	12
90 und älter	6	1,1	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,6	6	3
3 - 5	19	3,4	13	6
6 - 9	24	4,3	9	15
10 - 15	42	7,5	18	24
16 - 18	12	2,2	12	-
19 - 24	32	5,7	16	16
25 - 39	78	14,0	39	39
40 - 59	170	30,5	82	88
60 - 66	53	9,5	29	24
67 - 74	61	10,9	33	28
75 und älter	58	10,4	16	42
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	190	34,1	113	77
Verheiratet	280	50,2	136	(144)
Verwitwet	49	8,8	3	46
Geschieden	39	7,0	21	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	536	96,1	267	269
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(19)	(3,4)	6	13
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	78,0	214	221
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	10,8	29	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	(63)	(11,3)	(30)	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	560	100,0	536	22	9	-	(13)	-
Geschlecht								
Männlich	273	48,9	267	6	3	-	3	-
Weiblich	285	51,1	269	16	6	-	10	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	19	3,4	19	-	-	-	-	-
5 - 9	33	5,9	33	-	-	-	-	-
10 - 14	39	7,0	36	3	-	-	3	-
15 - 19	24	4,3	24	-	-	-	-	-
20 - 24	23	4,1	23	-	-	-	-	-
25 - 29	19	3,4	19	-	-	-	-	-
30 - 34	22	3,9	22	-	-	-	-	-
35 - 39	37	6,6	34	3	-	-	3	-
40 - 44	43	7,7	43	-	-	-	-	-
45 - 49	46	8,2	46	-	-	-	-	-
50 - 54	43	7,7	36	7	3	-	4	-
55 - 59	38	6,8	35	3	-	-	3	-
60 - 64	35	6,3	35	-	-	-	-	-
65 - 69	39	7,0	33	6	6	-	-	-
70 - 74	40	7,2	40	-	-	-	-	-
75 - 79	22	3,9	22	-	-	-	-	-
80 - 84	14	2,5	14	-	-	-	-	-
85 - 89	16	2,9	16	-	-	-	-	-
90 und älter	6	1,1	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,6	9	-	-	-	-	-
3 - 5	19	3,4	19	-	-	-	-	-
6 - 9	24	4,3	24	-	-	-	-	-
10 - 15	42	7,5	39	3	-	-	3	-
16 - 18	12	2,2	12	-	-	-	-	-
19 - 24	32	5,7	32	-	-	-	-	-
25 - 39	78	14,0	75	3	-	-	3	-
40 - 59	170	30,5	160	10	3	-	7	-
60 - 66	53	9,5	50	3	3	-	-	-
67 - 74	61	10,9	58	3	3	-	-	-
75 und älter	58	10,4	58	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	190	34,1	187	3	-	-	3	-
Verheiratet	280	50,2	264	16	6	-	10	-
Verwitwet	49	8,8	46	3	3	-	-	-
Geschieden	39	7,0	39	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	78,0	422	13	3	-	10	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	10,8	57	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(63)	(11,3)	(57)	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	560	100,0	106	51	148	116	137
Geschlecht							
Männlich	273	48,9	58	(25)	78	(54)	58
Weiblich	285	51,1	48	26	70	62	79
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	190	34,1	106	48	24	6	6
Verheiratet	280	50,2	-	3	103	89	85
Verwitwet	49	8,8	-	-	-	12	37
Geschieden	39	7,0	-	-	21	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	536	96,1	103	51	145	106	131
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(19)	(3,4)	3	-	3	10	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	78,0	81	41	115	86	112
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	10,8	13	4	9	12	22
Sonstige, keine, ohne Angabe	(63)	(11,3)	12	6	24	18	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	245	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	68	27,8
Paare ohne Kind(er)	(63)	(25,7)
Paare mit Kind(ern)	(81)	(33,1)
Alleinerziehende Elternteile	27	11,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	68	27,8
Ehepaare	130	53,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	5,7
Alleinerziehende Mütter	21	8,6
Alleinerziehende Väter	6	2,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	68	27,8
2 Personen	(81)	(33,1)
3 Personen	31	12,7
4 Personen	(41)	(16,7)
5 Personen	12	4,9
6 und mehr Personen	12	4,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	68	27,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(40)	(16,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	137	55,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	171	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(63)	(36,8)
Paare mit Kind(ern)	(81)	(47,4)
Alleinerziehende Elternteile	27	15,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	130	76,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	8,2
Alleinerziehende Väter	6	3,5
Alleinerziehende Mütter	21	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(90)	(52,6)
3 Personen	31	18,1
4 Personen	29	17,0
5 Personen	12	7,0
6 und mehr Personen	9	5,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	560	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	273	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	285	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	19	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	33	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	39	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	24	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	23	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	19	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	22	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	37	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	43	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	46	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	43	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	38	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	35	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	39	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	40	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	22	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	14	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	16	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	6	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	19	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	24	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	42	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	12	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	32	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	78	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	170	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	53	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	61	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	58	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	190	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	280	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	49	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	39	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	536	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	(19)	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	435	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	60	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(63)	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,9	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,0	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,3	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,1	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,4	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,9	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,6	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,7	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,2	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,3	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	7,0	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,2	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,9	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,4	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,2	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,0	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	30,5	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	9,5	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,9	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,4	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,1	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,2	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,8	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,0	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,1	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	(3,4)	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,0	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	10,8	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(11,3)	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	245	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	68	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(63)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(81)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	68	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	130	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	21	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	68	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(81)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	31	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(41)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	12	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	68	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(40)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	137	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,8	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(25,7)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(33,1)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,0	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,8	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	53,1	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,7	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,6	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,4	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,8	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(33,1)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	12,7	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(16,7)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,9	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,9	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27,8	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16,3)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	55,9	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	171	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(63)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(81)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	130	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	21	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(90)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	31	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	29	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	12	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	9	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Antweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(36,8)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(47,4)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,8	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,0	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,5	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(52,6)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	18,1	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,0	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	7,0	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	5,3	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Aremberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	212	100,0	120	92
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	3	1,4	-	3
10 - 14	12	5,7	9	3
15 - 19	15	7,1	6	9
20 - 24	16	7,5	10	6
25 - 29	9	4,2	9	-
30 - 34	9	4,2	6	3
35 - 39	6	2,8	3	3
40 - 44	6	2,8	6	-
45 - 49	17	8,0	6	11
50 - 54	19	9,0	10	9
55 - 59	36	17,0	18	18
60 - 64	19	9,0	13	6
65 - 69	9	4,2	9	-
70 - 74	12	5,7	6	6
75 - 79	6	2,8	3	3
80 - 84	3	1,4	-	3
85 - 89	9	4,2	3	6
90 und älter	6	2,8	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	3	1,4	-	3
10 - 15	12	5,7	9	3
16 - 18	12	5,7	6	6
19 - 24	19	9,0	10	9
25 - 39	24	11,3	18	6
40 - 59	78	36,8	40	38
60 - 66	22	10,4	16	6
67 - 74	18	8,5	12	6
75 und älter	24	11,3	9	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	80	37,7	50	30
Verheiratet	90	42,5	49	41
Verwitwet	21	9,9	9	12
Geschieden	21	9,9	12	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	203	95,8	111	92
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	1,4	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	1,4	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	75,9	90	(71)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	2,8	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	45	21,2	27	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	212	100,0	203	9	6	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	120	56,6	111	9	6	3	-	-
Weiblich	92	43,4	92	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,4	3	-	-	-	-	-
10 - 14	12	5,7	9	3	3	-	-	-
15 - 19	15	7,1	15	-	-	-	-	-
20 - 24	16	7,5	13	3	-	3	-	-
25 - 29	9	4,2	9	-	-	-	-	-
30 - 34	9	4,2	9	-	-	-	-	-
35 - 39	6	2,8	6	-	-	-	-	-
40 - 44	6	2,8	6	-	-	-	-	-
45 - 49	17	8,0	17	-	-	-	-	-
50 - 54	19	9,0	19	-	-	-	-	-
55 - 59	36	17,0	36	-	-	-	-	-
60 - 64	19	9,0	19	-	-	-	-	-
65 - 69	9	4,2	6	3	3	-	-	-
70 - 74	12	5,7	12	-	-	-	-	-
75 - 79	6	2,8	6	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,4	3	-	-	-	-	-
85 - 89	9	4,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	6	2,8	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,4	3	-	-	-	-	-
10 - 15	12	5,7	9	3	3	-	-	-
16 - 18	12	5,7	12	-	-	-	-	-
19 - 24	19	9,0	16	3	-	3	-	-
25 - 39	24	11,3	24	-	-	-	-	-
40 - 59	78	36,8	78	-	-	-	-	-
60 - 66	22	10,4	22	-	-	-	-	-
67 - 74	18	8,5	15	3	3	-	-	-
75 und älter	24	11,3	24	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	80	37,7	74	6	3	3	-	-
Verheiratet	90	42,5	87	3	3	-	-	-
Verwitwet	21	9,9	21	-	-	-	-	-
Geschieden	21	9,9	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	75,9	161	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	2,8	6	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	45	21,2	36	9	6	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	212	100,0	18	37	38	74	45
Geschlecht							
Männlich	120	56,6	12	22	21	41	24
Weiblich	92	43,4	6	15	17	33	21
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	80	37,7	18	34	15	10	3
Verheiratet	90	42,5	-	3	20	43	24
Verwitwet	21	9,9	-	-	-	3	18
Geschieden	21	9,9	-	-	3	(18)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	203	95,8	15	34	38	74	42
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	1,4	-	-	-	-	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	1,4	-	3	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	3	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	75,9	15	22	(26)	(65)	33
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	2,8	-	-	-	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	45	21,2	3	(15)	12	(6)	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	115	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(53)	(46,1)
Paare ohne Kind(er)	30	26,1
Paare mit Kind(ern)	20	17,4
Alleinerziehende Elternteile	12	10,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(53)	(46,1)
Ehepaare	47	40,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	2,6
Alleinerziehende Mütter	6	5,2
Alleinerziehende Väter	6	5,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(53)	(46,1)
2 Personen	(30)	(26,1)
3 Personen	19	16,5
4 Personen	7	6,1
5 Personen	3	2,6
6 und mehr Personen	3	2,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	23,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	13,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	73	63,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(62)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	30	48,4
Paare mit Kind(ern)	20	32,3
Alleinerziehende Elternteile	12	19,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	47	75,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,8
Alleinerziehende Väter	6	9,7
Alleinerziehende Mütter	6	9,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(33)	(53,2)
3 Personen	19	30,6
4 Personen	7	11,3
5 Personen	3	4,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	212	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	120	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	92	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	15	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	16	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	9	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	9	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	6	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	17	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	19	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	36	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	19	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	9	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	12	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	6	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	6	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	12	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	12	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	19	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	78	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	22	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	18	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	24	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	80	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	90	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	21	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	21	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	203	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	3	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	45	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	56,6	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	43,4	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	1,4	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,1	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,5	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,2	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	2,8	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	2,8	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,0	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	17,0	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	9,0	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	2,8	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,4	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	4,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	2,8	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	1,4	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	5,7	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,8	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	10,4	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,3	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,7	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	42,5	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	9,9	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	9,9	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,8	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	1,4	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	1,4	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,9	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2,8	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	21,2	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	115	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(53)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	30	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(53)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	47	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(53)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(30)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	19	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	7	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	73	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46,1)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,1	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	17,4	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,4	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(46,1)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	40,9	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2,6	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,2	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,2	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(46,1)	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(26,1)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	16,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	6,1	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,6	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,6	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,5	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,0	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,5	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(62)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	30	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	47	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(33)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	19	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	7	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Aremberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48,4	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	32,3	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	19,4	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,8	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,8	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,7	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,7	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(53,2)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	30,6	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	11,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,8	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Barweiler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	415	100,0	208	207
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	2,2	3	6
5 - 9	21	5,1	12	9
10 - 14	25	6,0	9	16
15 - 19	30	7,2	23	7
20 - 24	16	3,9	7	9
25 - 29	14	3,4	3	11
30 - 34	29	7,0	13	16
35 - 39	16	3,9	7	9
40 - 44	38	9,2	20	18
45 - 49	43	10,4	21	22
50 - 54	37	8,9	15	22
55 - 59	23	5,5	11	12
60 - 64	28	6,7	21	(7)
65 - 69	18	4,3	9	9
70 - 74	27	6,5	15	12
75 - 79	24	5,8	12	12
80 - 84	7	1,7	4	3
85 - 89	10	2,4	3	7
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,4	-	6
3 - 5	9	2,2	9	-
6 - 9	15	3,6	6	9
10 - 15	32	7,7	16	16
16 - 18	(23)	(5,5)	16	7
19 - 24	16	3,9	7	9
25 - 39	59	14,2	23	36
40 - 59	141	34,0	67	(74)
60 - 66	37	8,9	24	(13)
67 - 74	36	8,7	21	15
75 und älter	41	9,9	19	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	148	35,7	84	64
Verheiratet	212	51,1	106	106
Verwitwet	37	8,9	9	28
Geschieden	18	4,3	9	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	405	97,6	205	200
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	7	1,7	3	4
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	84,3	177	173
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	6,0	16	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	9,6	15	25

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	415	100,0	405	10	10	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	208	50,1	205	3	3	-	-	-
Weiblich	207	49,9	200	7	7	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	2,2	9	-	-	-	-	-
5 - 9	21	5,1	21	-	-	-	-	-
10 - 14	25	6,0	21	4	4	-	-	-
15 - 19	30	7,2	27	3	3	-	-	-
20 - 24	16	3,9	16	-	-	-	-	-
25 - 29	14	3,4	14	-	-	-	-	-
30 - 34	29	7,0	29	-	-	-	-	-
35 - 39	16	3,9	13	3	3	-	-	-
40 - 44	38	9,2	38	-	-	-	-	-
45 - 49	43	10,4	43	-	-	-	-	-
50 - 54	37	8,9	(37)	-	-	-	-	-
55 - 59	23	5,5	23	-	-	-	-	-
60 - 64	28	6,7	28	-	-	-	-	-
65 - 69	18	4,3	18	-	-	-	-	-
70 - 74	27	6,5	27	-	-	-	-	-
75 - 79	24	5,8	24	-	-	-	-	-
80 - 84	7	1,7	7	-	-	-	-	-
85 - 89	10	2,4	10	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,2	9	-	-	-	-	-
6 - 9	15	3,6	15	-	-	-	-	-
10 - 15	32	7,7	28	4	4	-	-	-
16 - 18	(23)	(5,5)	20	3	3	-	-	-
19 - 24	16	3,9	16	-	-	-	-	-
25 - 39	59	14,2	56	3	3	-	-	-
40 - 59	141	34,0	(141)	-	-	-	-	-
60 - 66	37	8,9	37	-	-	-	-	-
67 - 74	36	8,7	36	-	-	-	-	-
75 und älter	41	9,9	41	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	148	35,7	141	7	7	-	-	-
Verheiratet	212	51,1	209	3	3	-	-	-
Verwitwet	37	8,9	37	-	-	-	-	-
Geschieden	18	4,3	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	84,3	350	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	6,0	22	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	9,6	33	7	7	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	415	100,0	75	40	(126)	88	86
Geschlecht							
Männlich	208	50,1	37	20	61	47	43
Weiblich	207	49,9	38	20	(65)	41	43
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	148	35,7	75	40	(27)	6	-
Verheiratet	212	51,1	-	-	87	70	55
Verwitwet	37	8,9	-	-	3	6	28
Geschieden	18	4,3	-	-	9	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	405	97,6	71	(37)	(123)	88	86
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	1,7	4	3	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,7	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	84,3	65	34	105	69	77
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	6,0	-	6	6	7	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	9,6	10	-	15	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	183	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	26,2
Paare ohne Kind(er)	(46)	(25,1)
Paare mit Kind(ern)	(74)	(40,4)
Alleinerziehende Elternteile	12	6,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	26,2
Ehepaare	108	59,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	6,6
Alleinerziehende Mütter	6	3,3
Alleinerziehende Väter	6	3,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	48	26,2
2 Personen	(58)	(31,7)
3 Personen	21	11,5
4 Personen	32	17,5
5 Personen	(18)	(9,8)
6 und mehr Personen	6	3,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	38	20,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	13,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	121	66,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	132	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(46)	(34,8)
Paare mit Kind(ern)	(74)	(56,1)
Alleinerziehende Elternteile	12	9,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	108	81,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	9,1
Alleinerziehende Väter	6	4,5
Alleinerziehende Mütter	6	4,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(55)	(41,7)
3 Personen	39	29,5
4 Personen	23	17,4
5 Personen	12	9,1
6 und mehr Personen	3	2,3

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	415	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	208	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	207	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	21	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	25	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	30	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	16	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	14	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	29	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	16	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	38	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	43	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	37	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	23	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	28	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	18	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	27	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	24	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	7	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	10	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	9	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	15	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	32	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	(23)	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	16	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	59	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	141	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	37	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	36	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	41	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	148	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	212	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	37	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	18	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	405	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	7	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	350	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	25	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,9	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,2	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,0	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,2	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,9	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,4	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	7,0	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,9	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,2	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,4	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,5	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,7	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,8	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,7	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	(5,5)	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,0	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,9	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,7	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,9	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,7	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,9	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,3	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	1,7	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,3	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,0	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,6	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	183	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(46)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(74)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	108	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	48	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(58)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	21	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	32	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(18)	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	38	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	121	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(25,1)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(40,4)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,6	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	59,0	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,6	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,3	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,3	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,6	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,2	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(31,7)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	11,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	17,5	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(9,8)	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,3	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,8	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,1	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,1	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	132	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(46)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(74)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	108	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(55)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	39	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	23	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	12	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Barweiler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(34,8)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(56,1)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,1	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,8	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,1	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,5	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,5	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(41,7)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	29,5	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	9,1	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,3	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bauler

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	61	100,0	35	27
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	4,8	-	3
5 - 9	3	4,8	3	-
10 - 14	9	14,5	3	6
15 - 19	3	4,8	3	-
20 - 24	3	4,8	-	3
25 - 29	3	4,8	-	3
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	7	11,3	7	-
40 - 44	6	9,7	6	-
45 - 49	3	4,8	-	3
50 - 54	3	4,8	3	-
55 - 59	7	11,3	7	-
60 - 64	3	4,8	-	3
65 - 69	3	4,8	3	-
70 - 74	-	-	-	-
75 - 79	3	4,8	-	3
80 - 84	3	4,8	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	4,8	-	3
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	3	4,8	3	-
10 - 15	9	14,5	3	6
16 - 18	3	4,8	3	-
19 - 24	3	4,8	-	3
25 - 39	10	16,1	7	3
40 - 59	19	30,6	16	3
60 - 66	6	9,7	3	3
67 - 74	-	-	-	-
75 und älter	6	9,7	-	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(30)	(48,4)	15	15
Verheiratet	29	46,8	17	12
Verwitwet	-	-	-	-
Geschieden	3	4,8	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	58	93,5	31	27
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	6,5	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	71,0	29	15
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	19,4	3	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	9,7	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	61	100,0	58	4	4	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	35	56,5	31	4	4	-	-	-
Weiblich	27	43,5	27	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	4,8	3	-	-	-	-	-
5 - 9	3	4,8	3	-	-	-	-	-
10 - 14	9	14,5	9	-	-	-	-	-
15 - 19	3	4,8	3	-	-	-	-	-
20 - 24	3	4,8	3	-	-	-	-	-
25 - 29	3	4,8	3	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	7	11,3	7	-	-	-	-	-
40 - 44	6	9,7	6	-	-	-	-	-
45 - 49	3	4,8	3	-	-	-	-	-
50 - 54	3	4,8	3	-	-	-	-	-
55 - 59	7	11,3	3	4	4	-	-	-
60 - 64	3	4,8	3	-	-	-	-	-
65 - 69	3	4,8	3	-	-	-	-	-
70 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-
75 - 79	3	4,8	3	-	-	-	-	-
80 - 84	3	4,8	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	4,8	3	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	3	4,8	3	-	-	-	-	-
10 - 15	9	14,5	9	-	-	-	-	-
16 - 18	3	4,8	3	-	-	-	-	-
19 - 24	3	4,8	3	-	-	-	-	-
25 - 39	10	16,1	10	-	-	-	-	-
40 - 59	19	30,6	15	4	4	-	-	-
60 - 66	6	9,7	6	-	-	-	-	-
67 - 74	-	-	-	-	-	-	-	-
75 und älter	6	9,7	6	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(30)	(48,4)	(30)	-	-	-	-	-
Verheiratet	29	46,8	25	4	4	-	-	-
Verwitwet	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschieden	3	4,8	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	71,0	40	4	4	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	19,4	12	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	9,7	6	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	61	100,0	18	6	16	13	9
Geschlecht							
Männlich	35	56,5	9	-	13	10	3
Weiblich	27	43,5	9	6	3	3	6
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(30)	(48,4)	18	6	6	-	-
Verheiratet	29	46,8	-	-	10	10	9
Verwitwet	-	-	-	-	-	-	-
Geschieden	3	4,8	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	58	93,5	18	6	16	9	9
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	6,5	-	-	-	4	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	71,0	12	3	7	13	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	19,4	3	3	6	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	9,7	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	28	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	39,3
Paare ohne Kind(er)	(3)	(10,7)
Paare mit Kind(ern)	11	39,3
Alleinerziehende Elternteile	3	10,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	39,3
Ehepaare	14	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	10,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	11	39,3
2 Personen	(3)	(10,7)
3 Personen	7	25,0
4 Personen	-	-
5 Personen	7	25,0
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	-
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	-
Haushalte ohne Senioren/-innen	(28)	(100,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	17	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(3)	(17,6)
Paare mit Kind(ern)	11	64,7
Alleinerziehende Elternteile	3	17,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	14	82,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	17,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(3)	(17,6)
3 Personen	7	41,2
4 Personen	-	-
5 Personen	7	41,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	61	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	35	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	27	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	9	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	3	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	3	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	-	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	7	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	3	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	3	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	7	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	3	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	3	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	-	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	3	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	9	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	10	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	19	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	-	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	6	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(30)	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	29	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	-	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	3	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	58	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	4	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	6	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	56,5	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	43,5	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,8	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	14,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,8	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	-	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	11,3	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,7	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	4,8	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	4,8	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	11,3	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,8	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	-	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,8	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,8	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,8	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,8	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	14,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,8	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,1	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	30,6	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	9,7	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	-	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,7	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(48,4)	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	46,8	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	-	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,8	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,5	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	6,5	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,0	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	19,4	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	28	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(3)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	11	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	14	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	11	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(3)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	7	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	-	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	7	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(28)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	39,3	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(10,7)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	39,3	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,7	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	39,3	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	10,7	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	39,3	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(10,7)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	25,0	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	-	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	25,0	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	-	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(100,0)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	17	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(3)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	11	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	14	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(3)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	7	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	-	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	7	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bauler	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(17,6)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	64,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	17,6	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,4	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	17,6	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(17,6)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	41,2	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	-	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	41,2	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dankerath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	81	100,0	46	35
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	9	11,1	6	3
15 - 19	3	3,7	-	3
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	4	4,9	4	-
30 - 34	6	7,4	-	6
35 - 39	3	3,7	3	-
40 - 44	4	4,9	-	4
45 - 49	9	11,1	9	-
50 - 54	12	14,8	9	3
55 - 59	-	-	-	-
60 - 64	6	7,4	3	3
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	13	16,0	6	7
75 - 79	9	11,1	6	3
80 - 84	3	3,7	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	9	11,1	6	3
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	3	3,7	-	3
25 - 39	(13)	(16,0)	7	6
40 - 59	25	30,9	18	7
60 - 66	6	7,4	3	3
67 - 74	13	16,0	6	7
75 und älter	12	14,8	6	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	25	30,9	19	6
Verheiratet	44	54,3	21	23
Verwitwet	12	14,8	6	6
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	81	100,0	46	35
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69	85,2	40	29
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	11,1	3	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	3	3,7	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	81	100,0	81	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	46	56,8	46	-	-	-	-	-
Weiblich	35	43,2	35	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	9	11,1	9	-	-	-	-	-
15 - 19	3	3,7	3	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	4	4,9	4	-	-	-	-	-
30 - 34	6	7,4	6	-	-	-	-	-
35 - 39	3	3,7	3	-	-	-	-	-
40 - 44	4	4,9	4	-	-	-	-	-
45 - 49	9	11,1	9	-	-	-	-	-
50 - 54	12	14,8	12	-	-	-	-	-
55 - 59	-	-	-	-	-	-	-	-
60 - 64	6	7,4	6	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	13	16,0	13	-	-	-	-	-
75 - 79	9	11,1	9	-	-	-	-	-
80 - 84	3	3,7	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	9	11,1	9	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	3	3,7	3	-	-	-	-	-
25 - 39	(13)	(16,0)	(13)	-	-	-	-	-
40 - 59	25	30,9	25	-	-	-	-	-
60 - 66	6	7,4	6	-	-	-	-	-
67 - 74	13	16,0	13	-	-	-	-	-
75 und älter	12	14,8	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	25	30,9	25	-	-	-	-	-
Verheiratet	44	54,3	44	-	-	-	-	-
Verwitwet	12	14,8	12	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69	85,2	69	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	11,1	9	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	3	3,7	3	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	81	100,0	9	7	22	18	25
Geschlecht							
Männlich	46	56,8	6	4	12	12	12
Weiblich	35	43,2	3	3	10	6	13
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	25	30,9	9	7	3	6	-
Verheiratet	44	54,3	-	-	19	9	16
Verwitwet	12	14,8	-	-	-	3	9
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	81	100,0	9	7	22	18	25
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69	85,2	9	7	19	12	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	11,1	-	-	-	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	3	3,7	-	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	39	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	43,6
Paare ohne Kind(er)	6	15,4
Paare mit Kind(ern)	16	41,0
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	43,6
Ehepaare	19	48,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	7,7
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	17	43,6
2 Personen	(6)	(15,4)
3 Personen	10	25,6
4 Personen	3	7,7
5 Personen	3	7,7
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	33,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	15,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	20	51,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(22)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	6	27,3
Paare mit Kind(ern)	16	72,7
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	19	86,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	13,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(6)	(27,3)
3 Personen	10	45,5
4 Personen	6	27,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	81	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	46	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	35	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	-	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	9	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	-	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	4	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	6	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	3	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	4	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	9	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	12	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	-	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	6	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	-	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	13	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	9	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	-	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	9	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	-	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(13)	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	25	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	13	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	12	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	25	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	44	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	12	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	-	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	81	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	3	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	56,8	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	43,2	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	-	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	11,1	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,7	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	-	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	7,4	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,7	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	4,9	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	14,8	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	-	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	7,4	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	-	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	16,0	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	11,1	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,7	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	-	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	11,1	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	-	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,7	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(16,0)	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	30,9	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,4	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	16,0	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	14,8	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	54,3	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	14,8	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,2	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,1	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	3,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	39	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	6	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	19	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(6)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	10	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	3	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	20	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	15,4	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	41,0	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	43,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	48,7	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	43,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(15,4)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	25,6	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	7,7	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	7,7	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	33,3	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,4	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	51,3	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(22)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	6	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	19	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(6)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	10	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	6	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dankerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	27,3	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	72,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	86,4	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,6	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(27,3)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	45,5	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	27,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dorsel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	184	100,0	90	93
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	10	5,5	10	-
5 - 9	3	1,6	-	3
10 - 14	12	6,6	6	6
15 - 19	3	1,6	-	3
20 - 24	9	4,9	6	3
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	6	3,3	-	6
35 - 39	-	-	-	-
40 - 44	15	8,2	12	3
45 - 49	14	7,7	4	10
50 - 54	9	4,9	9	-
55 - 59	16	8,7	7	9
60 - 64	13	7,1	6	7
65 - 69	16	8,7	9	7
70 - 74	23	12,6	6	17
75 - 79	9	4,9	6	3
80 - 84	6	3,3	3	3
85 - 89	15	8,2	6	9
90 und älter	4	2,2	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	3,8	7	-
3 - 5	3	1,6	3	-
6 - 9	3	1,6	-	3
10 - 15	12	6,6	6	6
16 - 18	3	1,6	-	3
19 - 24	9	4,9	6	3
25 - 39	6	3,3	-	6
40 - 59	54	29,5	32	22
60 - 66	16	8,7	9	7
67 - 74	36	19,7	12	24
75 und älter	34	18,6	15	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	55	30,1	37	18
Verheiratet	106	57,9	50	56
Verwitwet	13	7,1	3	10
Geschieden	9	4,9	-	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	183	100,0	90	93
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	85,2	75	81
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,6	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	8,2	6	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	184	100,0	183	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	90	49,2	90	-	-	-	-	-
Weiblich	93	50,8	93	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	10	5,5	10	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,6	3	-	-	-	-	-
10 - 14	12	6,6	12	-	-	-	-	-
15 - 19	3	1,6	3	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,9	9	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,3	6	-	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 44	15	8,2	15	-	-	-	-	-
45 - 49	14	7,7	14	-	-	-	-	-
50 - 54	9	4,9	9	-	-	-	-	-
55 - 59	16	8,7	16	-	-	-	-	-
60 - 64	13	7,1	13	-	-	-	-	-
65 - 69	16	8,7	16	-	-	-	-	-
70 - 74	23	12,6	23	-	-	-	-	-
75 - 79	9	4,9	9	-	-	-	-	-
80 - 84	6	3,3	6	-	-	-	-	-
85 - 89	15	8,2	15	-	-	-	-	-
90 und älter	4	2,2	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	3,8	7	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,6	3	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,6	3	-	-	-	-	-
10 - 15	12	6,6	12	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,6	3	-	-	-	-	-
19 - 24	9	4,9	9	-	-	-	-	-
25 - 39	6	3,3	6	-	-	-	-	-
40 - 59	54	29,5	54	-	-	-	-	-
60 - 66	16	8,7	16	-	-	-	-	-
67 - 74	36	19,7	36	-	-	-	-	-
75 und älter	34	18,6	34	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	55	30,1	55	-	-	-	-	-
Verheiratet	106	57,9	106	-	-	-	-	-
Verwitwet	13	7,1	13	-	-	-	-	-
Geschieden	9	4,9	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	85,2	156	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,6	12	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	8,2	15	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	184	100,0	28	9	(35)	38	73
Geschlecht							
Männlich	90	49,2	16	6	16	22	30
Weiblich	93	50,8	12	3	19	16	43
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	55	30,1	28	9	(3)	9	6
Verheiratet	106	57,9	-	-	32	26	48
Verwitwet	13	7,1	-	-	-	-	13
Geschieden	9	4,9	-	-	-	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	183	100,0	28	9	(35)	38	73
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	85,2	22	9	(26)	35	64
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,6	-	-	6	-	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	8,2	6	-	3	3	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(98)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	27,6
Paare ohne Kind(er)	(38)	(38,8)
Paare mit Kind(ern)	27	27,6
Alleinerziehende Elternteile	3	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	27,6
Ehepaare	(58)	(59,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	7,1
Alleinerziehende Mütter	3	3,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	27,6
2 Personen	38	38,8
3 Personen	15	15,3
4 Personen	12	12,2
5 Personen	3	3,1
6 und mehr Personen	3	3,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(50)	(51,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	12,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	36	36,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(68)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(38)	(55,9)
Paare mit Kind(ern)	27	39,7
Alleinerziehende Elternteile	3	4,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(58)	(85,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	10,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	41	60,3
3 Personen	18	26,5
4 Personen	6	8,8
5 Personen	3	4,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	184	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	90	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	93	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	10	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	9	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	6	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	-	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	15	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	14	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	16	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	13	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	16	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	23	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	9	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	6	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	15	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	4	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	12	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	9	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	6	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	54	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	36	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	34	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	55	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	106	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	13	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	183	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	156	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,2	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,8	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,5	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	1,6	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,6	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	1,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,3	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	-	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,2	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,7	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	4,9	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	7,1	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	8,7	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	12,6	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	8,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	2,2	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,8	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	1,6	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,6	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	3,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	29,5	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,7	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	19,7	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	18,6	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,1	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	57,9	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,9	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,2	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,6	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,2	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(98)	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(38)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	27	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(58)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	38	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	15	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	12	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(50)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	36	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(38,8)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,6	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,1	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(59,2)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,1	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,1	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	38,8	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	15,3	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,2	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,1	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,1	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(51,0)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,2	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	36,7	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(68)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(38)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	27	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(58)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	18	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	6	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dorsel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(55,9)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	39,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	4,4	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(85,3)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,4	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	60,3	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	26,5	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	8,8	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,4	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Eichenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	71	100,0	39	34
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	6	8,2	-	6
10 - 14	-	-	-	-
15 - 19	3	4,1	3	-
20 - 24	6	8,2	6	-
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-
40 - 44	6	8,2	3	3
45 - 49	7	9,6	3	4
50 - 54	-	-	-	-
55 - 59	10	13,7	7	3
60 - 64	10	13,7	4	6
65 - 69	3	4,1	-	3
70 - 74	10	13,7	4	6
75 - 79	9	12,3	6	3
80 - 84	3	4,1	3	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	6	8,2	-	6
10 - 15	-	-	-	-
16 - 18	3	4,1	3	-
19 - 24	6	8,2	6	-
25 - 39	-	-	-	-
40 - 59	23	31,5	13	10
60 - 66	10	13,7	4	6
67 - 74	13	17,8	4	9
75 und älter	12	16,4	9	3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	24	32,9	15	9
Verheiratet	35	47,9	16	19
Verwitwet	6	8,2	-	6
Geschieden	8	11,0	8	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	66	90,4	35	31
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	7	9,6	4	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(61,6)	23	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(18)	(24,7)	9	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	13,7	7	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	71	100,0	66	7	7	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	39	53,4	35	4	4	-	-	-
Weiblich	34	46,6	31	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	6	8,2	6	-	-	-	-	-
10 - 14	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 19	3	4,1	3	-	-	-	-	-
20 - 24	6	8,2	6	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 44	6	8,2	6	-	-	-	-	-
45 - 49	7	9,6	7	-	-	-	-	-
50 - 54	-	-	-	-	-	-	-	-
55 - 59	10	13,7	6	4	4	-	-	-
60 - 64	10	13,7	7	3	3	-	-	-
65 - 69	3	4,1	3	-	-	-	-	-
70 - 74	10	13,7	10	-	-	-	-	-
75 - 79	9	12,3	9	-	-	-	-	-
80 - 84	3	4,1	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	6	8,2	6	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 18	3	4,1	3	-	-	-	-	-
19 - 24	6	8,2	6	-	-	-	-	-
25 - 39	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 59	23	31,5	19	4	4	-	-	-
60 - 66	10	13,7	7	3	3	-	-	-
67 - 74	13	17,8	13	-	-	-	-	-
75 und älter	12	16,4	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	24	32,9	24	-	-	-	-	-
Verheiratet	35	47,9	35	-	-	-	-	-
Verwitwet	6	8,2	3	3	3	-	-	-
Geschieden	8	11,0	4	4	4	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(61,6)	(41)	4	4	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(18)	(24,7)	15	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	13,7	10	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	71	100,0	9	6	13	20	25
Geschlecht							
Männlich	39	53,4	3	6	6	11	13
Weiblich	34	46,6	6	-	7	9	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	24	32,9	9	6	3	3	3
Verheiratet	35	47,9	-	-	10	6	19
Verwitwet	6	8,2	-	-	-	3	3
Geschieden	8	11,0	-	-	-	8	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	66	90,4	9	6	13	13	25
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	7	9,6	-	-	-	7	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(61,6)	6	3	10	17	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(18)	(24,7)	3	3	-	3	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	13,7	-	-	3	-	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	46	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	32,6
Paare ohne Kind(er)	15	32,6
Paare mit Kind(ern)	6	13,0
Alleinerziehende Elternteile	7	15,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	32,6
Ehepaare	18	39,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	6,5
Alleinerziehende Mütter	7	15,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	15	32,6
2 Personen	22	47,8
3 Personen	3	6,5
4 Personen	6	13,0
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	32,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16)	(34,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	15	32,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	28	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	15	53,6
Paare mit Kind(ern)	6	21,4
Alleinerziehende Elternteile	7	25,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	18	64,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	10,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	25,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	19	67,9
3 Personen	3	10,7
4 Personen	6	21,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	71	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	39	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	34	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	6	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	-	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	-	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	-	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	7	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	-	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	10	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	10	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	3	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	10	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	9	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	6	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	-	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	6	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	-	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	23	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	13	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	12	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	24	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	35	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	6	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	8	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	66	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	7	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(18)	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	10	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	46,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	8,2	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	-	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,1	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	8,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	-	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	-	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,2	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,6	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	-	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	13,7	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	13,7	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	13,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	12,3	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	8,2	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	-	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	-	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,5	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	13,7	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	17,8	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	16,4	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,9	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,2	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	11,0	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	90,4	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	9,6	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(61,6)	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(24,7)	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	46	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	15	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	6	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	15	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	18	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	15	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	22	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	3	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	6	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(16)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	15	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,6	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	13,0	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	15,2	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	39,1	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	15,2	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	47,8	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	6,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,0	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32,6	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(34,8)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	32,6	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	28	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	6	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	18	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	19	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	3	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	6	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Eichenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	53,6	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	21,4	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	25,0	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	64,3	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,7	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	25,0	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	67,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	10,7	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	21,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Fuchshofen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	96	100,0	49	48
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	12,4	6	6
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	-	-	-	-
15 - 19	3	3,1	3	-
20 - 24	6	6,2	3	3
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	9	9,3	3	6
40 - 44	6	6,2	3	3
45 - 49	15	15,5	6	9
50 - 54	9	9,3	6	3
55 - 59	9	9,3	6	3
60 - 64	6	6,2	3	3
65 - 69	3	3,1	3	-
70 - 74	13	13,4	7	6
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	3	3,1	-	3
85 - 89	3	3,1	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	9,3	6	3
3 - 5	3	3,1	-	3
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	9	9,3	6	3
25 - 39	9	9,3	3	6
40 - 59	39	40,2	21	18
60 - 66	9	9,3	6	3
67 - 74	13	13,4	7	6
75 und älter	6	6,2	-	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(39)	(40,2)	24	15
Verheiratet	(46)	(47,4)	22	24
Verwitwet	9	9,3	-	9
Geschieden	3	3,1	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	85	87,6	43	42
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	9	9,3	3	6
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	3,1	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73	75,3	34	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	9,3	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	15,5	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	96	100,0	85	12	12	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	49	50,5	43	6	6	-	-	-
Weiblich	48	49,5	42	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	12,4	9	3	3	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 19	3	3,1	3	-	-	-	-	-
20 - 24	6	6,2	6	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	9	9,3	-	9	9	-	-	-
40 - 44	6	6,2	6	-	-	-	-	-
45 - 49	15	15,5	15	-	-	-	-	-
50 - 54	9	9,3	9	-	-	-	-	-
55 - 59	9	9,3	9	-	-	-	-	-
60 - 64	6	6,2	6	-	-	-	-	-
65 - 69	3	3,1	3	-	-	-	-	-
70 - 74	13	13,4	13	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	3	3,1	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	3,1	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	9,3	6	3	3	-	-	-
3 - 5	3	3,1	3	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	9	9,3	9	-	-	-	-	-
25 - 39	9	9,3	-	9	9	-	-	-
40 - 59	39	40,2	39	-	-	-	-	-
60 - 66	9	9,3	9	-	-	-	-	-
67 - 74	13	13,4	13	-	-	-	-	-
75 und älter	6	6,2	6	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(39)	(40,2)	27	12	12	-	-	-
Verheiratet	(46)	(47,4)	46	-	-	-	-	-
Verwitwet	9	9,3	9	-	-	-	-	-
Geschieden	3	3,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73	75,3	73	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	9,3	9	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	15,5	(3)	12	12	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	96	100,0	12	9	30	24	22
Geschlecht							
Männlich	49	50,5	6	6	12	15	10
Weiblich	48	49,5	6	3	18	9	12
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(39)	(40,2)	12	9	18	-	-
Verheiratet	(46)	(47,4)	-	-	12	18	16
Verwitwet	9	9,3	-	-	-	3	6
Geschieden	3	3,1	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	85	87,6	9	9	21	24	22
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	9	9,3	-	-	9	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	3,1	3	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73	75,3	6	3	21	21	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	9,3	-	6	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	15,5	6	-	9	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	52	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	21,2
Paare ohne Kind(er)	22	42,3
Paare mit Kind(ern)	9	17,3
Alleinerziehende Elternteile	7	13,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	5,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	21,2
Ehepaare	25	48,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	11,5
Alleinerziehende Mütter	7	13,5
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	5,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	11	21,2
2 Personen	26	50,0
3 Personen	12	23,1
4 Personen	3	5,8
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	17,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	19,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	33	63,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	38	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	22	57,9
Paare mit Kind(ern)	9	23,7
Alleinerziehende Elternteile	7	18,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	25	65,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	15,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	18,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	26	68,4
3 Personen	9	23,7
4 Personen	3	7,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	96	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	49	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	48	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	-	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	-	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	-	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	9	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	6	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	15	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	9	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	6	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	3	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	13	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	-	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	-	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	-	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	-	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	9	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	9	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	39	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	13	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	6	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(39)	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(46)	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	3	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	85	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	9	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	15	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,5	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,5	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12,4	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	-	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	-	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,1	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	-	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	9,3	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,2	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	15,5	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,3	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,1	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	13,4	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	-	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	3,1	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9,3	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,1	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	-	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	-	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	-	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	9,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	40,2	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	9,3	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	13,4	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	6,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(40,2)	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	(47,4)	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	9,3	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,1	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	87,6	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	9,3	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	3,1	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,3	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,3	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,5	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	52	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	22	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	11	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	25	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	11	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	26	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	12	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	3	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	9	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	33	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	42,3	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	17,3	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,5	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,2	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	48,1	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,5	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	13,5	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,2	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	50,0	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	23,1	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	5,8	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	17,3	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	19,2	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,5	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	38	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	22	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	25	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	26	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	9	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	3	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Fuchshofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	57,9	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	23,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	18,4	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	65,8	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,8	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	18,4	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	68,4	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,7	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	7,9	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Harscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	125	100,0	62	64
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	2,4	3	-
5 - 9	3	2,4	3	-
10 - 14	12	9,5	6	6
15 - 19	3	2,4	3	-
20 - 24	3	2,4	-	3
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	3	2,4	-	3
35 - 39	10	7,9	7	3
40 - 44	12	9,5	9	3
45 - 49	(21)	(16,7)	6	(15)
50 - 54	9	7,1	-	9
55 - 59	6	4,8	3	3
60 - 64	6	4,8	3	3
65 - 69	9	7,1	6	3
70 - 74	11	8,7	4	7
75 - 79	6	4,8	3	3
80 - 84	9	7,1	6	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	2,4	3	-
6 - 9	3	2,4	3	-
10 - 15	12	9,5	6	6
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	6	4,8	3	3
25 - 39	13	10,3	7	6
40 - 59	48	38,1	18	30
60 - 66	9	7,1	3	6
67 - 74	(17)	(13,5)	10	7
75 und älter	15	11,9	9	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	39	31,0	21	18
Verheiratet	65	51,6	35	30
Verwitwet	10	7,9	-	10
Geschieden	12	9,5	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	120	95,2	62	58
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	2,4	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	2,4	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	(58,7)	37	37
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	16,7	12	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	24,6	13	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	125	100,0	120	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	62	49,2	62	-	-	-	-	-
Weiblich	64	50,8	58	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	2,4	3	-	-	-	-	-
5 - 9	3	2,4	3	-	-	-	-	-
10 - 14	12	9,5	12	-	-	-	-	-
15 - 19	3	2,4	3	-	-	-	-	-
20 - 24	3	2,4	3	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	3	2,4	3	-	-	-	-	-
35 - 39	10	7,9	10	-	-	-	-	-
40 - 44	12	9,5	12	-	-	-	-	-
45 - 49	(21)	(16,7)	18	3	3	-	-	-
50 - 54	9	7,1	9	-	-	-	-	-
55 - 59	6	4,8	3	3	3	-	-	-
60 - 64	6	4,8	6	-	-	-	-	-
65 - 69	9	7,1	9	-	-	-	-	-
70 - 74	11	8,7	11	-	-	-	-	-
75 - 79	6	4,8	6	-	-	-	-	-
80 - 84	9	7,1	9	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	2,4	3	-	-	-	-	-
6 - 9	3	2,4	3	-	-	-	-	-
10 - 15	12	9,5	12	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	6	4,8	6	-	-	-	-	-
25 - 39	13	10,3	13	-	-	-	-	-
40 - 59	48	38,1	42	6	6	-	-	-
60 - 66	9	7,1	9	-	-	-	-	-
67 - 74	(17)	(13,5)	(17)	-	-	-	-	-
75 und älter	15	11,9	15	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	39	31,0	36	3	3	-	-	-
Verheiratet	65	51,6	65	-	-	-	-	-
Verwitwet	10	7,9	7	3	3	-	-	-
Geschieden	12	9,5	12	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	(58,7)	(71)	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	16,7	21	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	24,6	28	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	125	100,0	18	(6)	46	21	(35)
Geschlecht							
Männlich	62	49,2	12	3	22	6	19
Weiblich	64	50,8	6	3	24	15	16
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	39	31,0	18	6	9	3	3
Verheiratet	65	51,6	-	-	25	15	25
Verwitwet	10	7,9	-	-	3	-	7
Geschieden	12	9,5	-	-	9	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	120	95,2	18	(6)	43	18	(35)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	2,4	-	-	-	3	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	2,4	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	(58,7)	6	6	22	18	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	16,7	6	-	9	-	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	24,6	6	-	15	3	7

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	58	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	32,8
Paare ohne Kind(er)	27	46,6
Paare mit Kind(ern)	12	20,7
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	32,8
Ehepaare	33	56,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	10,3
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	19	32,8
2 Personen	24	41,4
3 Personen	9	15,5
4 Personen	6	10,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	36,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	5,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(34)	(58,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	39	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	27	69,2
Paare mit Kind(ern)	12	30,8
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	33	84,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	15,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	27	69,2
3 Personen	6	15,4
4 Personen	6	15,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	125	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	62	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	64	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	3	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	3	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	10	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	12	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(21)	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	6	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	6	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	9	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	11	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	6	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	9	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	12	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	-	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	6	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	13	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	48	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(17)	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	15	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	39	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	65	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	10	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	12	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	120	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	3	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(74)	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	21	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,2	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,8	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,4	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,4	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	9,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	2,4	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,4	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	2,4	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	7,9	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,5	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(16,7)	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,1	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	4,8	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,8	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	7,1	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,8	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	7,1	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	9,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	-	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,8	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	10,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	38,1	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(13,5)	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,9	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,0	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,6	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,9	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	9,5	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,2	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	2,4	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(58,7)	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	16,7	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	24,6	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	58	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	27	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	12	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	33	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	24	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	9	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	6	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	3	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(34)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,8	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	46,6	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	20,7	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,8	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	56,9	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,8	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	41,4	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	15,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,3	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36,2	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	5,2	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(58,6)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	39	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	27	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	12	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	33	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	27	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	6	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	6	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Harscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	69,2	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	30,8	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,6	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,4	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	69,2	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	15,4	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	15,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Herschbroich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	283	100,0	140	143
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	6,4	6	12
5 - 9	9	3,2	3	6
10 - 14	15	5,3	12	3
15 - 19	18	6,4	9	9
20 - 24	12	4,2	6	6
25 - 29	10	3,5	6	4
30 - 34	(18)	(6,4)	9	9
35 - 39	23	8,1	14	9
40 - 44	22	7,8	9	13
45 - 49	22	7,8	13	9
50 - 54	12	4,2	9	3
55 - 59	17	6,0	3	14
60 - 64	(23)	(8,1)	17	6
65 - 69	12	4,2	9	3
70 - 74	21	7,4	6	15
75 - 79	13	4,6	3	10
80 - 84	9	3,2	6	3
85 - 89	6	2,1	-	6
90 und älter	3	1,1	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	3,2	3	6
3 - 5	12	4,2	3	9
6 - 9	6	2,1	3	3
10 - 15	18	6,4	15	3
16 - 18	12	4,2	6	6
19 - 24	15	5,3	6	9
25 - 39	51	18,0	29	22
40 - 59	73	25,8	34	39
60 - 66	26	9,2	20	6
67 - 74	30	10,6	12	18
75 und älter	31	11,0	9	22
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	107	37,8	59	48
Verheiratet	128	45,2	66	62
Verwitwet	18	6,4	-	18
Geschieden	(30)	(10,6)	15	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	271	95,8	131	140
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,1	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	3,2	6	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	222	78,4	107	115
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	(8,8)	12	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	12,7	21	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	283	100,0	271	12	6	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	140	49,5	131	9	3	6	-	-
Weiblich	143	50,5	140	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	6,4	15	3	3	-	-	-
5 - 9	9	3,2	9	-	-	-	-	-
10 - 14	15	5,3	15	-	-	-	-	-
15 - 19	18	6,4	18	-	-	-	-	-
20 - 24	12	4,2	12	-	-	-	-	-
25 - 29	10	3,5	10	-	-	-	-	-
30 - 34	(18)	(6,4)	(15)	3	-	3	-	-
35 - 39	23	8,1	17	6	3	3	-	-
40 - 44	22	7,8	22	-	-	-	-	-
45 - 49	22	7,8	22	-	-	-	-	-
50 - 54	12	4,2	12	-	-	-	-	-
55 - 59	17	6,0	17	-	-	-	-	-
60 - 64	(23)	(8,1)	(23)	-	-	-	-	-
65 - 69	12	4,2	12	-	-	-	-	-
70 - 74	21	7,4	21	-	-	-	-	-
75 - 79	13	4,6	13	-	-	-	-	-
80 - 84	9	3,2	9	-	-	-	-	-
85 - 89	6	2,1	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	3,2	9	-	-	-	-	-
3 - 5	12	4,2	9	3	3	-	-	-
6 - 9	6	2,1	6	-	-	-	-	-
10 - 15	18	6,4	18	-	-	-	-	-
16 - 18	12	4,2	12	-	-	-	-	-
19 - 24	15	5,3	15	-	-	-	-	-
25 - 39	51	18,0	42	9	3	6	-	-
40 - 59	73	25,8	73	-	-	-	-	-
60 - 66	26	9,2	26	-	-	-	-	-
67 - 74	30	10,6	30	-	-	-	-	-
75 und älter	31	11,0	31	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	107	37,8	(98)	9	6	3	-	-
Verheiratet	128	45,2	128	-	-	-	-	-
Verwitwet	18	6,4	18	-	-	-	-	-
Geschieden	(30)	(10,6)	(27)	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	222	78,4	216	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	(8,8)	(25)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	12,7	30	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	283	100,0	54	28	85	52	64
Geschlecht							
Männlich	140	49,5	27	15	45	29	24
Weiblich	143	50,5	27	13	40	23	40
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	107	37,8	54	24	26	-	3
Verheiratet	128	45,2	-	4	(38)	49	37
Verwitwet	18	6,4	-	-	3	-	15
Geschieden	(30)	(10,6)	-	-	(18)	3	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	271	95,8	51	28	76	52	64
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,1	3	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	3,2	-	-	9	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	222	78,4	42	22	67	49	(42)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	(8,8)	6	6	3	-	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	12,7	6	-	15	3	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	108	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	19,4
Paare ohne Kind(er)	(48)	(44,4)
Paare mit Kind(ern)	(27)	(25,0)
Alleinerziehende Elternteile	12	11,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	19,4
Ehepaare	(51)	(47,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	(22,2)
Alleinerziehende Mütter	9	8,3
Alleinerziehende Väter	3	2,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	21	19,4
2 Personen	(50)	(46,3)
3 Personen	22	20,4
4 Personen	6	5,6
5 Personen	3	2,8
6 und mehr Personen	6	5,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	18,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	15,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	71	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	87	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(48)	(55,2)
Paare mit Kind(ern)	(27)	(31,0)
Alleinerziehende Elternteile	12	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(51)	(58,6)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	(27,6)
Alleinerziehende Väter	3	3,4
Alleinerziehende Mütter	9	10,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(54)	(62,1)
3 Personen	18	20,7
4 Personen	9	10,3
5 Personen	3	3,4
6 und mehr Personen	3	3,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	283	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	140	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	143	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	15	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	18	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	12	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	10	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(18)	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	23	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	22	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	22	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	12	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	17	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	(23)	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	12	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	21	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	13	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	9	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	6	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	18	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	12	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	15	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	51	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	73	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	26	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	30	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	31	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	107	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	128	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	18	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(30)	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	271	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	9	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	222	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(25)	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	36	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,5	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,4	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,2	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,3	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,4	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,5	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(6,4)	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	8,1	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,8	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,8	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	4,2	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,0	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	(8,1)	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,2	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,4	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,1	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,2	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	4,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,1	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,4	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	18,0	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	25,8	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	9,2	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,6	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,0	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,8	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	45,2	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(10,6)	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,8	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,1	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,2	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,4	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(8,8)	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	108	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(48)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(27)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(51)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(50)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	22	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	6	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	71	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,4	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(44,4)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,0)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,1	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	19,4	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(47,2)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(22,2)	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,3	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,8	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	19,4	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(46,3)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	20,4	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	5,6	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,8	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,6	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,5	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,7	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	87	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(48)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(27)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(51)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(24)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(54)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	18	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	9	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Herschbroich	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(55,2)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(31,0)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(58,6)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(27,6)	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,4	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(62,1)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,7	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	10,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,4	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,4	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hoffeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	293	100,0	152	141
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,0	6	-
5 - 9	9	3,1	-	9
10 - 14	12	4,1	9	3
15 - 19	15	5,1	6	9
20 - 24	20	6,8	11	9
25 - 29	15	5,1	9	6
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	15	5,1	12	3
40 - 44	26	8,9	13	13
45 - 49	26	8,9	11	15
50 - 54	27	9,2	18	9
55 - 59	20	6,8	10	10
60 - 64	24	8,2	9	15
65 - 69	13	4,4	7	6
70 - 74	25	8,5	15	10
75 - 79	(24)	(8,2)	9	15
80 - 84	6	2,0	3	3
85 - 89	7	2,4	4	3
90 und älter	3	1,0	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,0	6	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	9	3,1	-	9
10 - 15	15	5,1	9	6
16 - 18	6	2,0	3	3
19 - 24	26	8,9	14	12
25 - 39	30	10,2	(21)	9
40 - 59	99	33,8	52	47
60 - 66	28	9,6	13	15
67 - 74	34	11,6	18	16
75 und älter	40	13,7	16	24
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	89	30,4	53	36
Verheiratet	148	50,5	77	(71)
Verwitwet	31	10,6	10	21
Geschieden	(25)	(8,5)	12	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	289	98,6	148	141
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	1,4	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	265	90,4	130	135
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	3,1	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	6,5	16	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	293	100,0	289	4	4	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	152	51,9	148	4	4	-	-	-
Weiblich	141	48,1	141	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	2,0	6	-	-	-	-	-
5 - 9	9	3,1	9	-	-	-	-	-
10 - 14	12	4,1	12	-	-	-	-	-
15 - 19	15	5,1	15	-	-	-	-	-
20 - 24	20	6,8	20	-	-	-	-	-
25 - 29	15	5,1	15	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	15	5,1	15	-	-	-	-	-
40 - 44	26	8,9	26	-	-	-	-	-
45 - 49	26	8,9	22	4	4	-	-	-
50 - 54	27	9,2	27	-	-	-	-	-
55 - 59	20	6,8	20	-	-	-	-	-
60 - 64	24	8,2	24	-	-	-	-	-
65 - 69	13	4,4	13	-	-	-	-	-
70 - 74	25	8,5	25	-	-	-	-	-
75 - 79	(24)	(8,2)	(24)	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,0	6	-	-	-	-	-
85 - 89	7	2,4	7	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,0	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,0	6	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	9	3,1	9	-	-	-	-	-
10 - 15	15	5,1	15	-	-	-	-	-
16 - 18	6	2,0	6	-	-	-	-	-
19 - 24	26	8,9	26	-	-	-	-	-
25 - 39	30	10,2	(30)	-	-	-	-	-
40 - 59	99	33,8	95	4	4	-	-	-
60 - 66	28	9,6	28	-	-	-	-	-
67 - 74	34	11,6	34	-	-	-	-	-
75 und älter	40	13,7	40	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	89	30,4	89	-	-	-	-	-
Verheiratet	148	50,5	144	4	4	-	-	-
Verwitwet	31	10,6	31	-	-	-	-	-
Geschieden	(25)	(8,5)	(25)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	265	90,4	265	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	3,1	9	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	6,5	15	4	4	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	293	100,0	36	(41)	67	71	78
Geschlecht							
Männlich	152	51,9	18	23	36	37	38
Weiblich	141	48,1	18	18	31	34	40
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	89	30,4	36	38	9	6	-
Verheiratet	148	50,5	-	3	52	(47)	46
Verwitwet	31	10,6	-	-	3	3	25
Geschieden	(25)	(8,5)	-	-	3	15	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	289	98,6	36	(41)	63	71	78
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	1,4	-	-	4	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	265	90,4	33	(41)	60	59	72
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	3,1	-	-	3	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	6,5	3	-	4	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	143	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(54)	(37,8)
Paare ohne Kind(er)	(46)	(32,2)
Paare mit Kind(ern)	(36)	(25,2)
Alleinerziehende Elternteile	7	4,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(54)	(37,8)
Ehepaare	75	52,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	4,9
Alleinerziehende Mütter	7	4,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(54)	(37,8)
2 Personen	47	32,9
3 Personen	21	14,7
4 Personen	(12)	(8,4)
5 Personen	6	4,2
6 und mehr Personen	3	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	42	29,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	15,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	79	55,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	89	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(46)	(51,7)
Paare mit Kind(ern)	(36)	(40,4)
Alleinerziehende Elternteile	7	7,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	75	84,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	7,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	7,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	50	56,2
3 Personen	18	20,2
4 Personen	18	20,2
5 Personen	3	3,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	293	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	152	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	141	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	15	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	20	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	15	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	-	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	15	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	26	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	26	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	27	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	20	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	24	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	13	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	25	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	(24)	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	6	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	7	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	9	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	15	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	6	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	26	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	30	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	99	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	28	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	34	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	40	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	89	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	148	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(25)	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	289	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	4	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	265	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,9	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,1	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,0	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,1	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,1	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,8	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,1	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	-	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,2	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	8,2	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	(8,2)	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,0	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,1	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,0	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	10,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,8	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	9,6	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	11,6	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	13,7	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30,4	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,5	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,6	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(8,5)	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	1,4	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	90,4	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,1	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	6,5	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	143	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(54)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(46)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(36)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(54)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	75	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(54)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	47	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	21	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(12)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	6	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	42	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	79	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(37,8)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,2)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,2)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,9	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(37,8)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	52,4	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,9	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,9	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(37,8)	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	32,9	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,7	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(8,4)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,2	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29,4	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,4	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	55,2	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	89	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(46)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(36)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	18	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	18	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hoffeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(51,7)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(40,4)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,9	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,3	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,9	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,2	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,2	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,2	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,4	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Honerath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	167	100,0	90	77
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(3)	(1,8)	-	3
5 - 9	10	6,0	6	4
10 - 14	16	9,6	7	9
15 - 19	6	3,6	6	-
20 - 24	6	3,6	3	3
25 - 29	7	4,2	4	3
30 - 34	8	4,8	4	4
35 - 39	7	4,2	3	4
40 - 44	9	5,4	3	6
45 - 49	21	12,6	14	7
50 - 54	10	6,0	7	3
55 - 59	12	7,2	6	6
60 - 64	7	4,2	4	3
65 - 69	10	6,0	3	7
70 - 74	13	7,8	10	3
75 - 79	7	4,2	4	3
80 - 84	6	3,6	3	3
85 - 89	9	5,4	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,8	-	3
3 - 5	3	1,8	3	-
6 - 9	7	4,2	3	4
10 - 15	16	9,6	7	9
16 - 18	3	1,8	3	-
19 - 24	9	5,4	6	3
25 - 39	22	13,2	11	11
40 - 59	52	31,1	30	22
60 - 66	10	6,0	4	6
67 - 74	20	12,0	13	7
75 und älter	22	13,2	10	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	50	29,9	31	19
Verheiratet	99	59,3	50	49
Verwitwet	18	10,8	9	9
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	167	100,0	90	77
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(134)	(80,2)	73	61
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8	4,8	4	4
Sonstige, keine, ohne Angabe	25	15,0	13	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	167	100,0	167	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	90	53,9	90	-	-	-	-	-
Weiblich	77	46,1	77	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(3)	(1,8)	(3)	-	-	-	-	-
5 - 9	10	6,0	10	-	-	-	-	-
10 - 14	16	9,6	16	-	-	-	-	-
15 - 19	6	3,6	6	-	-	-	-	-
20 - 24	6	3,6	6	-	-	-	-	-
25 - 29	7	4,2	7	-	-	-	-	-
30 - 34	8	4,8	8	-	-	-	-	-
35 - 39	7	4,2	7	-	-	-	-	-
40 - 44	9	5,4	9	-	-	-	-	-
45 - 49	21	12,6	21	-	-	-	-	-
50 - 54	10	6,0	10	-	-	-	-	-
55 - 59	12	7,2	12	-	-	-	-	-
60 - 64	7	4,2	7	-	-	-	-	-
65 - 69	10	6,0	10	-	-	-	-	-
70 - 74	13	7,8	13	-	-	-	-	-
75 - 79	7	4,2	7	-	-	-	-	-
80 - 84	6	3,6	6	-	-	-	-	-
85 - 89	9	5,4	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,8	3	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,8	3	-	-	-	-	-
6 - 9	7	4,2	7	-	-	-	-	-
10 - 15	16	9,6	16	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,8	3	-	-	-	-	-
19 - 24	9	5,4	9	-	-	-	-	-
25 - 39	22	13,2	22	-	-	-	-	-
40 - 59	52	31,1	52	-	-	-	-	-
60 - 66	10	6,0	10	-	-	-	-	-
67 - 74	20	12,0	20	-	-	-	-	-
75 und älter	22	13,2	22	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	50	29,9	50	-	-	-	-	-
Verheiratet	99	59,3	99	-	-	-	-	-
Verwitwet	18	10,8	18	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(134)	(80,2)	(134)	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8	4,8	8	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	25	15,0	25	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	167	100,0	29	19	45	29	(45)
Geschlecht							
Männlich	90	53,9	13	(13)	24	17	23
Weiblich	77	46,1	16	6	21	12	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	50	29,9	29	12	6	3	-
Verheiratet	99	59,3	-	7	39	23	30
Verwitwet	18	10,8	-	-	-	3	15
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	167	100,0	29	19	45	29	(45)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(134)	(80,2)	26	16	38	23	31
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8	4,8	-	-	-	-	8
Sonstige, keine, ohne Angabe	25	15,0	3	3	7	6	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	68	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	20,6
Paare ohne Kind(er)	28	41,2
Paare mit Kind(ern)	23	33,8
Alleinerziehende Elternteile	3	4,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	20,6
Ehepaare	45	66,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	8,8
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	3	4,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	14	20,6
2 Personen	28	41,2
3 Personen	16	23,5
4 Personen	7	10,3
5 Personen	3	4,4
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16	23,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	23,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	36	52,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	54	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	28	51,9
Paare mit Kind(ern)	23	42,6
Alleinerziehende Elternteile	3	5,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	45	83,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	11,1
Alleinerziehende Väter	3	5,6
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(31)	(57,4)
3 Personen	17	31,5
4 Personen	(3)	(5,6)
5 Personen	3	5,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	167	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	90	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	77	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3)	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	10	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	16	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	6	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	7	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	8	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	7	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	9	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	21	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	10	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	12	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	7	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	10	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	13	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	7	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	6	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	7	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	16	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	9	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	22	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	52	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	20	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	22	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	50	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	99	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	18	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	-	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	167	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(134)	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	25	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,9	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	46,1	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(1,8)	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	6,0	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	9,6	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,2	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	5,4	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,6	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	6,0	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,2	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	6,0	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,8	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,6	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	5,4	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,2	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	9,6	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,1	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,0	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	12,0	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	13,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	59,3	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,8	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(80,2)	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,8	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,0	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	68	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	28	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	23	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	14	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	45	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	14	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	28	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	16	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	7	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	36	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	41,2	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,8	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	4,4	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	66,2	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,8	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,4	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	41,2	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	23,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,3	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,5	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23,5	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	52,9	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	54	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	23	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	45	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(31)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	17	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(3)	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Honerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,9	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,6	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,6	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,3	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,6	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(57,4)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	31,5	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(5,6)	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,6	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hümmel

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	490	100,0	261	229
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	3,1	6	9
5 - 9	19	3,9	13	6
10 - 14	37	7,6	19	18
15 - 19	22	4,5	10	12
20 - 24	19	3,9	16	3
25 - 29	18	3,7	12	6
30 - 34	(25)	(5,1)	9	16
35 - 39	26	5,3	14	12
40 - 44	47	9,6	23	24
45 - 49	41	8,4	26	15
50 - 54	46	9,4	22	24
55 - 59	46	9,4	(20)	26
60 - 64	(45)	(9,2)	(31)	14
65 - 69	12	2,4	6	6
70 - 74	23	4,7	13	10
75 - 79	19	3,9	13	6
80 - 84	24	4,9	8	16
85 - 89	6	1,2	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,2	-	6
3 - 5	12	2,4	9	3
6 - 9	16	3,3	10	6
10 - 15	40	8,2	22	18
16 - 18	13	2,7	7	6
19 - 24	25	5,1	16	9
25 - 39	69	14,1	35	34
40 - 59	180	36,7	(91)	89
60 - 66	(51)	(10,4)	(31)	20
67 - 74	29	5,9	19	10
75 und älter	49	10,0	21	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	158	32,2	98	60
Verheiratet	281	57,3	140	141
Verwitwet	35	7,1	10	25
Geschieden	16	3,3	13	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	484	98,8	258	226
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,6	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	421	85,9	217	(204)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	4,5	12	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	9,6	32	(15)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	490	100,0	484	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	261	53,3	258	3	3	-	-	-
Weiblich	229	46,7	226	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	3,1	15	-	-	-	-	-
5 - 9	19	3,9	19	-	-	-	-	-
10 - 14	37	7,6	37	-	-	-	-	-
15 - 19	22	4,5	22	-	-	-	-	-
20 - 24	19	3,9	19	-	-	-	-	-
25 - 29	18	3,7	18	-	-	-	-	-
30 - 34	(25)	(5,1)	22	3	-	-	3	-
35 - 39	26	5,3	26	-	-	-	-	-
40 - 44	47	9,6	47	-	-	-	-	-
45 - 49	41	8,4	38	3	3	-	-	-
50 - 54	46	9,4	46	-	-	-	-	-
55 - 59	46	9,4	46	-	-	-	-	-
60 - 64	(45)	(9,2)	(45)	-	-	-	-	-
65 - 69	12	2,4	12	-	-	-	-	-
70 - 74	23	4,7	23	-	-	-	-	-
75 - 79	19	3,9	19	-	-	-	-	-
80 - 84	24	4,9	24	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,2	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,2	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,4	12	-	-	-	-	-
6 - 9	16	3,3	16	-	-	-	-	-
10 - 15	40	8,2	40	-	-	-	-	-
16 - 18	13	2,7	13	-	-	-	-	-
19 - 24	25	5,1	25	-	-	-	-	-
25 - 39	69	14,1	66	3	-	-	3	-
40 - 59	180	36,7	177	3	3	-	-	-
60 - 66	(51)	(10,4)	(51)	-	-	-	-	-
67 - 74	29	5,9	29	-	-	-	-	-
75 und älter	49	10,0	49	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	158	32,2	158	-	-	-	-	-
Verheiratet	281	57,3	278	3	-	-	3	-
Verwitwet	35	7,1	35	-	-	-	-	-
Geschieden	16	3,3	13	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	421	85,9	421	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	4,5	19	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	9,6	44	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	490	100,0	84	46	139	137	84
Geschlecht							
Männlich	261	53,3	48	28	72	73	40
Weiblich	229	46,7	36	18	67	64	44
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	158	32,2	84	43	18	10	3
Verheiratet	281	57,3	-	3	115	115	48
Verwitwet	35	7,1	-	-	3	3	29
Geschieden	16	3,3	-	-	3	9	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	484	98,8	84	46	133	137	84
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,6	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	421	85,9	(69)	(46)	121	109	76
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	4,5	3	-	6	13	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	9,6	12	-	12	15	8

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	208	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(47)	(22,6)
Paare ohne Kind(er)	(71)	(34,1)
Paare mit Kind(ern)	78	37,5
Alleinerziehende Elternteile	6	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(47)	(22,6)
Ehepaare	141	67,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	3,8
Alleinerziehende Mütter	3	1,4
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(47)	(22,6)
2 Personen	(77)	(37,0)
3 Personen	(28)	(13,5)
4 Personen	43	20,7
5 Personen	13	6,3
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	45	21,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	(17,3)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(127)	(61,1)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	155	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(71)	(45,8)
Paare mit Kind(ern)	78	50,3
Alleinerziehende Elternteile	6	3,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	141	91,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	5,2
Alleinerziehende Väter	3	1,9
Alleinerziehende Mütter	3	1,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(74)	(47,7)
3 Personen	(25)	(16,1)
4 Personen	49	31,6
5 Personen	7	4,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	490	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	261	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	229	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	19	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	37	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	22	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	19	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	18	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(25)	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	26	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	47	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	41	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	46	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	46	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	(45)	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	12	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	23	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	19	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	24	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	16	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	40	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	13	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	25	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	69	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	180	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(51)	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	29	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	49	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	158	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	281	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	35	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	16	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	484	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	421	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	47	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,3	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	46,7	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,1	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,6	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,5	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,9	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,7	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(5,1)	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,6	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,4	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,4	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,4	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	(9,2)	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	2,4	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,9	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,2	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,7	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,1	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	(10,4)	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	5,9	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,0	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,2	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	57,3	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,3	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,6	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,9	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,5	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	9,6	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	208	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(47)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(71)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	78	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(47)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	141	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(47)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(77)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(28)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	43	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	13	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	45	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(36)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(127)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,6)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(34,1)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,5	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2,9	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,6)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	67,8	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,8	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	1,4	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,6)	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(37,0)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(13,5)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	20,7	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	6,3	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,6	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(17,3)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(61,1)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	155	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(71)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	78	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	141	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(74)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(25)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	49	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	7	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hümmel	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(45,8)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,3	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	3,9	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	91,0	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,2	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	1,9	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(47,7)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(16,1)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	31,6	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,5	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Insul

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	468	100,0	229	239
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	1,5	-	7
5 - 9	22	4,7	13	9
10 - 14	39	8,3	21	18
15 - 19	36	7,7	18	18
20 - 24	35	7,5	14	21
25 - 29	15	3,2	12	3
30 - 34	15	3,2	6	9
35 - 39	23	4,9	11	12
40 - 44	53	11,3	28	25
45 - 49	52	11,1	28	24
50 - 54	46	9,8	22	24
55 - 59	25	5,3	16	9
60 - 64	(15)	(3,2)	3	12
65 - 69	18	3,8	9	9
70 - 74	24	5,1	12	12
75 - 79	23	4,9	9	14
80 - 84	10	2,1	7	3
85 - 89	6	1,3	-	6
90 und älter	4	0,9	-	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	0,9	-	4
3 - 5	9	1,9	3	6
6 - 9	16	3,4	10	6
10 - 15	39	8,3	21	18
16 - 18	33	7,1	15	18
19 - 24	38	8,1	17	21
25 - 39	53	11,3	29	24
40 - 59	176	37,6	(94)	82
60 - 66	24	5,1	6	18
67 - 74	33	7,1	18	15
75 und älter	43	9,2	16	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	187	40,0	99	88
Verheiratet	231	49,4	119	112
Verwitwet	(28)	(6,0)	4	(24)
Geschieden	22	4,7	7	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	459	98,1	226	233
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	78,2	164	202
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	8,3	(24)	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	13,5	(41)	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	468	100,0	459	9	3	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	229	48,9	226	3	-	-	3	-
Weiblich	239	51,1	233	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	1,5	7	-	-	-	-	-
5 - 9	22	4,7	22	-	-	-	-	-
10 - 14	39	8,3	39	-	-	-	-	-
15 - 19	36	7,7	36	-	-	-	-	-
20 - 24	35	7,5	35	-	-	-	-	-
25 - 29	15	3,2	15	-	-	-	-	-
30 - 34	15	3,2	12	3	3	-	-	-
35 - 39	23	4,9	23	-	-	-	-	-
40 - 44	53	11,3	50	3	-	-	3	-
45 - 49	52	11,1	52	-	-	-	-	-
50 - 54	46	9,8	43	3	-	-	3	-
55 - 59	25	5,3	25	-	-	-	-	-
60 - 64	(15)	(3,2)	(15)	-	-	-	-	-
65 - 69	18	3,8	18	-	-	-	-	-
70 - 74	24	5,1	24	-	-	-	-	-
75 - 79	23	4,9	23	-	-	-	-	-
80 - 84	10	2,1	10	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	4	0,9	4	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	0,9	4	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,9	9	-	-	-	-	-
6 - 9	16	3,4	16	-	-	-	-	-
10 - 15	39	8,3	39	-	-	-	-	-
16 - 18	33	7,1	33	-	-	-	-	-
19 - 24	38	8,1	38	-	-	-	-	-
25 - 39	53	11,3	50	3	3	-	-	-
40 - 59	176	37,6	170	6	-	-	6	-
60 - 66	24	5,1	24	-	-	-	-	-
67 - 74	33	7,1	33	-	-	-	-	-
75 und älter	43	9,2	43	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	187	40,0	184	3	-	-	3	-
Verheiratet	231	49,4	225	6	3	-	3	-
Verwitwet	(28)	(6,0)	(28)	-	-	-	-	-
Geschieden	22	4,7	22	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	78,2	363	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	8,3	39	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	13,5	57	6	-	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	468	100,0	92	62	143	86	85
Geschlecht							
Männlich	229	48,9	46	32	73	41	37
Weiblich	239	51,1	46	30	70	45	48
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	187	40,0	92	56	27	6	6
Verheiratet	231	49,4	-	6	97	(77)	51
Verwitwet	(28)	(6,0)	-	-	-	-	28
Geschieden	22	4,7	-	-	19	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	459	98,1	92	62	137	83	85
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	78,2	(72)	53	112	(53)	76
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	8,3	3	6	15	12	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	13,5	(17)	3	16	21	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	185	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	24,9
Paare ohne Kind(er)	48	25,9
Paare mit Kind(ern)	78	42,2
Alleinerziehende Elternteile	13	7,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	24,9
Ehepaare	(120)	(64,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,2
Alleinerziehende Mütter	9	4,9
Alleinerziehende Väter	4	2,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	46	24,9
2 Personen	(46)	(24,9)
3 Personen	30	16,2
4 Personen	34	18,4
5 Personen	(25)	(13,5)
6 und mehr Personen	4	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36	19,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	11,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	127	68,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	139	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	48	34,5
Paare mit Kind(ern)	78	56,1
Alleinerziehende Elternteile	13	9,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(120)	(86,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,3
Alleinerziehende Väter	4	2,9
Alleinerziehende Mütter	9	6,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	55	39,6
3 Personen	(27)	(19,4)
4 Personen	34	24,5
5 Personen	(19)	(13,7)
6 und mehr Personen	4	2,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	468	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	229	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	239	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	22	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	39	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	36	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	35	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	15	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	15	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	23	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	53	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	52	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	46	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	25	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	(15)	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	18	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	24	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	23	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	10	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	4	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	9	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	16	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	39	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	33	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	38	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	53	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	176	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	24	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	33	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	43	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	187	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	231	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(28)	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	22	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	459	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	366	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	39	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,5	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	8,3	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,7	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,5	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,2	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,2	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	11,3	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,8	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,3	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	(3,2)	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,1	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,1	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,3	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	0,9	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,3	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	7,1	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,6	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	5,1	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,1	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,0	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(6,0)	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,7	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,1	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,2	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,3	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,5	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	185	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	48	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	78	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	46	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(120)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	46	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(46)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	30	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	34	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(25)	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	22	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	127	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,9	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	25,9	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	42,2	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,0	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,9	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(64,9)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,2	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,9	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,2	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,9	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(24,9)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	16,2	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	18,4	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(13,5)	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,5	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,9	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,6	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	139	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	78	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(120)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	55	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(27)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	34	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(19)	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Insul	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	34,5	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	56,1	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,4	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(86,3)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,3	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,9	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,5	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	39,6	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(19,4)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	24,5	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(13,7)	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,9	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kaltenborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	377	100,0	184	191
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	4,3	9	7
5 - 9	19	5,1	13	6
10 - 14	15	4,0	3	12
15 - 19	36	9,6	11	25
20 - 24	6	1,6	6	-
25 - 29	12	3,2	12	-
30 - 34	(4)	(1,1)	-	4
35 - 39	24	6,4	11	13
40 - 44	31	8,3	15	16
45 - 49	42	11,2	25	17
50 - 54	29	7,7	20	9
55 - 59	(34)	(9,1)	12	22
60 - 64	20	5,3	10	10
65 - 69	12	3,2	6	6
70 - 74	31	8,3	12	19
75 - 79	19	5,1	10	9
80 - 84	16	4,3	6	10
85 - 89	9	2,4	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	3,5	9	4
3 - 5	3	0,8	-	3
6 - 9	19	5,1	13	6
10 - 15	23	6,1	(3)	20
16 - 18	16	4,3	3	13
19 - 24	18	4,8	14	4
25 - 39	40	10,7	23	17
40 - 59	136	36,3	72	64
60 - 66	23	6,1	10	13
67 - 74	40	10,7	18	22
75 und älter	44	11,7	19	25
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	132	35,2	70	62
Verheiratet	198	52,8	99	99
Verwitwet	32	8,5	6	(26)
Geschieden	13	3,5	9	4
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	369	98,4	184	185
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,8	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,8	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	279	74,4	143	136
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(43)	(11,5)	20	23
Sonstige, keine, ohne Angabe	53	14,1	(21)	32

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	377	100,0	369	6	6	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	184	49,1	184	-	-	-	-	-
Weiblich	191	50,9	185	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	4,3	16	-	-	-	-	-
5 - 9	19	5,1	19	-	-	-	-	-
10 - 14	15	4,0	15	-	-	-	-	-
15 - 19	36	9,6	36	-	-	-	-	-
20 - 24	6	1,6	6	-	-	-	-	-
25 - 29	12	3,2	12	-	-	-	-	-
30 - 34	(4)	(1,1)	(4)	-	-	-	-	-
35 - 39	24	6,4	24	-	-	-	-	-
40 - 44	31	8,3	31	-	-	-	-	-
45 - 49	42	11,2	42	-	-	-	-	-
50 - 54	29	7,7	26	3	3	-	-	-
55 - 59	(34)	(9,1)	(34)	-	-	-	-	-
60 - 64	20	5,3	20	-	-	-	-	-
65 - 69	12	3,2	12	-	-	-	-	-
70 - 74	31	8,3	31	-	-	-	-	-
75 - 79	19	5,1	16	3	3	-	-	-
80 - 84	16	4,3	16	-	-	-	-	-
85 - 89	9	2,4	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	3,5	13	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,8	3	-	-	-	-	-
6 - 9	19	5,1	19	-	-	-	-	-
10 - 15	23	6,1	23	-	-	-	-	-
16 - 18	16	4,3	16	-	-	-	-	-
19 - 24	18	4,8	18	-	-	-	-	-
25 - 39	40	10,7	40	-	-	-	-	-
40 - 59	136	36,3	(133)	3	3	-	-	-
60 - 66	23	6,1	23	-	-	-	-	-
67 - 74	40	10,7	40	-	-	-	-	-
75 und älter	44	11,7	41	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	132	35,2	132	-	-	-	-	-
Verheiratet	198	52,8	195	3	3	-	-	-
Verwitwet	32	8,5	29	3	3	-	-	-
Geschieden	13	3,5	13	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	279	74,4	276	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(43)	(11,5)	(43)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	53	14,1	50	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	377	100,0	74	30	101	83	87
Geschlecht							
Männlich	184	49,1	28	26	51	42	37
Weiblich	191	50,9	46	4	50	41	50
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	132	35,2	74	30	15	7	6
Verheiratet	198	52,8	-	-	79	63	56
Verwitwet	32	8,5	-	-	-	7	25
Geschieden	13	3,5	-	-	7	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	369	98,4	74	30	101	80	84
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,8	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,8	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	279	74,4	50	30	(66)	61	72
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(43)	(11,5)	7	-	(17)	7	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	53	14,1	17	-	18	15	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	180	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	26,7
Paare ohne Kind(er)	47	26,1
Paare mit Kind(ern)	(51)	(28,3)
Alleinerziehende Elternteile	(24)	(13,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	5,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	26,7
Ehepaare	(92)	(51,1)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,3
Alleinerziehende Mütter	15	8,3
Alleinerziehende Väter	9	5,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	5,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	48	26,7
2 Personen	(72)	(40,0)
3 Personen	25	13,9
4 Personen	(32)	(17,8)
5 Personen	3	1,7
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(62)	(34,4)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(91)	(50,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	122	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	47	38,5
Paare mit Kind(ern)	(51)	(41,8)
Alleinerziehende Elternteile	(24)	(19,7)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(92)	(75,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	4,9
Alleinerziehende Väter	9	7,4
Alleinerziehende Mütter	15	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	65	53,3
3 Personen	28	23,0
4 Personen	26	21,3
5 Personen	3	2,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	377	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	184	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	191	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	19	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	15	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	36	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	12	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(4)	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	24	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	31	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	42	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	29	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(34)	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	20	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	12	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	31	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	19	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	16	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	19	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	23	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	16	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	18	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	40	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	136	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	23	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	40	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	44	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	132	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	198	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	32	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	13	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	369	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	3	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	279	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(43)	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	53	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,0	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	9,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	1,6	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,2	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(1,1)	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,4	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,2	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,7	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(9,1)	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,3	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,2	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,3	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,1	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,5	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	0,8	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,1	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,8	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	10,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,3	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,7	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,7	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,2	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,8	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,5	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,8	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,8	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,4	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(11,5)	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,1	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	180	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	47	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(51)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(24)	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	48	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(92)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	48	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(72)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	25	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(32)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(62)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(91)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,7	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,1	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(28,3)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(13,3)	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,6	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,7	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(51,1)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,3	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,3	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,0	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	5,6	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,7	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(40,0)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	13,9	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(17,8)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	1,7	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(34,4)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(50,6)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	122	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(51)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(24)	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(92)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	65	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	28	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	26	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kaltenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,5	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(41,8)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(19,7)	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(75,4)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,9	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,4	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,3	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,0	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	21,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	2,5	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kottenborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	181	100,0	93	88
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	7,2	6	7
5 - 9	3	1,7	3	-
10 - 14	19	10,5	6	13
15 - 19	16	8,8	7	9
20 - 24	3	1,7	3	-
25 - 29	12	6,6	6	6
30 - 34	18	9,9	6	12
35 - 39	11	6,1	4	7
40 - 44	16	8,8	10	6
45 - 49	16	8,8	12	4
50 - 54	9	5,0	6	3
55 - 59	13	7,2	10	3
60 - 64	3	1,7	-	3
65 - 69	10	5,5	7	3
70 - 74	3	1,7	-	3
75 - 79	7	3,9	4	3
80 - 84	9	5,0	3	6
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	3,3	6	-
3 - 5	7	3,9	-	7
6 - 9	3	1,7	3	-
10 - 15	22	12,2	6	16
16 - 18	13	7,2	7	6
19 - 24	3	1,7	3	-
25 - 39	41	22,7	16	25
40 - 59	54	29,8	38	(16)
60 - 66	10	5,5	4	6
67 - 74	(6)	(3,3)	3	3
75 und älter	16	8,8	7	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	78	43,1	(43)	35
Verheiratet	94	51,9	47	47
Verwitwet	(3)	(1,7)	-	3
Geschieden	6	3,3	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	172	95,0	84	88
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	1,7	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	3,3	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	142	78,5	72	70
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,0	3	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	16,6	18	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	181	100,0	172	9	-	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	93	51,4	84	9	-	6	3	-
Weiblich	88	48,6	88	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	7,2	13	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,7	3	-	-	-	-	-
10 - 14	19	10,5	19	-	-	-	-	-
15 - 19	16	8,8	13	3	-	3	-	-
20 - 24	3	1,7	3	-	-	-	-	-
25 - 29	12	6,6	12	-	-	-	-	-
30 - 34	18	9,9	15	3	-	3	-	-
35 - 39	11	6,1	11	-	-	-	-	-
40 - 44	16	8,8	16	-	-	-	-	-
45 - 49	16	8,8	16	-	-	-	-	-
50 - 54	9	5,0	6	3	-	-	3	-
55 - 59	13	7,2	13	-	-	-	-	-
60 - 64	3	1,7	3	-	-	-	-	-
65 - 69	10	5,5	10	-	-	-	-	-
70 - 74	3	1,7	3	-	-	-	-	-
75 - 79	7	3,9	7	-	-	-	-	-
80 - 84	9	5,0	9	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	3,3	6	-	-	-	-	-
3 - 5	7	3,9	7	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,7	3	-	-	-	-	-
10 - 15	22	12,2	22	-	-	-	-	-
16 - 18	13	7,2	10	3	-	3	-	-
19 - 24	3	1,7	3	-	-	-	-	-
25 - 39	41	22,7	38	3	-	3	-	-
40 - 59	54	29,8	51	3	-	-	3	-
60 - 66	10	5,5	10	-	-	-	-	-
67 - 74	(6)	(3,3)	(6)	-	-	-	-	-
75 und älter	16	8,8	16	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	78	43,1	(75)	3	-	3	-	-
Verheiratet	94	51,9	88	6	-	3	3	-
Verwitwet	(3)	(1,7)	(3)	-	-	-	-	-
Geschieden	6	3,3	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	142	78,5	142	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,0	9	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	16,6	21	9	-	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	181	100,0	51	15	61	25	29
Geschlecht							
Männlich	93	51,4	22	9	32	16	14
Weiblich	88	48,6	29	6	29	9	15
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	78	43,1	51	9	15	3	-
Verheiratet	94	51,9	-	6	40	22	26
Verwitwet	(3)	(1,7)	-	-	-	-	3
Geschieden	6	3,3	-	-	6	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	172	95,0	48	(15)	58	22	29
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	1,7	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	3,3	3	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	142	78,5	39	9	52	(16)	26
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,0	-	3	-	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	16,6	12	3	9	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	74	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	17,6
Paare ohne Kind(er)	21	28,4
Paare mit Kind(ern)	(37)	(50,0)
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	4,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	17,6
Ehepaare	(55)	(74,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,1
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	4,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	13	17,6
2 Personen	24	32,4
3 Personen	(18)	(24,3)
4 Personen	16	21,6
5 Personen	3	4,1
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14	18,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	8,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	54	73,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	58	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	21	36,2
Paare mit Kind(ern)	(37)	(63,8)
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(55)	(94,8)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	5,2
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	21	36,2
3 Personen	(24)	(41,4)
4 Personen	13	22,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	93	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	88	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	19	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	16	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	3	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	12	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	18	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	11	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	16	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	16	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	13	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	3	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	10	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	3	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	7	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	9	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	7	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	22	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	13	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	41	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	54	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(6)	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	16	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	78	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	94	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(3)	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	6	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	172	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	142	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	30	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,2	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	1,7	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	10,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	8,8	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	1,7	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	6,6	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	9,9	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,8	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	5,0	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	1,7	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,5	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	1,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	5,0	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,9	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	1,7	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	12,2	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	7,2	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	1,7	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	22,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	29,8	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	5,5	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(3,3)	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,8	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	43,1	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,9	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(1,7)	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,3	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	1,7	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,3	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,5	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,0	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,6	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	74	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	21	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(37)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	13	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(55)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	13	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	24	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(18)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	16	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	14	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	54	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,4	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(50,0)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(74,3)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,1	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	32,4	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(24,3)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	21,6	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,1	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,9	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,1	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	73,0	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	58	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	21	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(37)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(55)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	21	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(24)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	13	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kottenborn	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,2	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(63,8)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(94,8)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,2	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36,2	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(41,4)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	22,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Leimbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	502	100,0	245	257
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	3,0	3	12
5 - 9	29	5,8	22	7
10 - 14	27	5,4	9	18
15 - 19	30	6,0	18	12
20 - 24	29	5,8	17	12
25 - 29	(27)	(5,4)	12	15
30 - 34	24	4,8	15	9
35 - 39	(15)	(3,0)	9	6
40 - 44	40	8,0	16	24
45 - 49	40	8,0	(15)	25
50 - 54	47	9,4	24	23
55 - 59	44	8,8	(24)	20
60 - 64	25	5,0	12	13
65 - 69	30	6,0	12	18
70 - 74	36	7,2	27	9
75 - 79	16	3,2	6	10
80 - 84	25	5,0	4	21
85 - 89	3	0,6	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,8	3	6
3 - 5	15	3,0	6	9
6 - 9	20	4,0	16	4
10 - 15	30	6,0	12	18
16 - 18	24	4,8	12	12
19 - 24	32	6,4	20	12
25 - 39	66	13,1	36	30
40 - 59	171	34,1	79	92
60 - 66	34	6,8	18	16
67 - 74	57	11,4	33	24
75 und älter	(44)	(8,8)	(10)	34
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	183	36,5	100	83
Verheiratet	253	50,4	121	132
Verwitwet	36	7,2	3	33
Geschieden	30	6,0	21	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	493	98,2	242	251
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,8	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	75,9	182	199
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(36)	(7,2)	18	(18)
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	16,9	45	40

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	502	100,0	493	9	-	9	-	-
Geschlecht								
Männlich	245	48,8	242	3	-	3	-	-
Weiblich	257	51,2	251	6	-	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	3,0	15	-	-	-	-	-
5 - 9	29	5,8	29	-	-	-	-	-
10 - 14	27	5,4	24	3	-	3	-	-
15 - 19	30	6,0	30	-	-	-	-	-
20 - 24	29	5,8	26	3	-	3	-	-
25 - 29	(27)	(5,4)	(27)	-	-	-	-	-
30 - 34	24	4,8	24	-	-	-	-	-
35 - 39	(15)	(3,0)	(15)	-	-	-	-	-
40 - 44	40	8,0	37	3	-	3	-	-
45 - 49	40	8,0	40	-	-	-	-	-
50 - 54	47	9,4	47	-	-	-	-	-
55 - 59	44	8,8	44	-	-	-	-	-
60 - 64	25	5,0	25	-	-	-	-	-
65 - 69	30	6,0	30	-	-	-	-	-
70 - 74	36	7,2	36	-	-	-	-	-
75 - 79	16	3,2	16	-	-	-	-	-
80 - 84	25	5,0	25	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,6	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,8	9	-	-	-	-	-
3 - 5	15	3,0	15	-	-	-	-	-
6 - 9	20	4,0	20	-	-	-	-	-
10 - 15	30	6,0	27	3	-	3	-	-
16 - 18	24	4,8	24	-	-	-	-	-
19 - 24	32	6,4	29	3	-	3	-	-
25 - 39	66	13,1	66	-	-	-	-	-
40 - 59	171	34,1	168	3	-	3	-	-
60 - 66	34	6,8	34	-	-	-	-	-
67 - 74	57	11,4	57	-	-	-	-	-
75 und älter	(44)	(8,8)	(44)	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	183	36,5	177	6	-	6	-	-
Verheiratet	253	50,4	250	3	-	3	-	-
Verwitwet	36	7,2	36	-	-	-	-	-
Geschieden	30	6,0	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	75,9	381	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(36)	(7,2)	(36)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	16,9	(76)	9	-	9	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	502	100,0	89	(68)	(119)	116	110
Geschlecht							
Männlich	245	48,8	43	38	(55)	60	49
Weiblich	257	51,2	46	30	64	56	61
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	183	36,5	89	56	25	7	6
Verheiratet	253	50,4	-	12	91	88	62
Verwitwet	36	7,2	-	-	-	3	33
Geschieden	30	6,0	-	-	3	18	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	493	98,2	86	(65)	116	116	110
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,8	3	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	75,9	61	47	(77)	(92)	(104)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(36)	(7,2)	3	9	12	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	16,9	25	12	30	15	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	218	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	28,0
Paare ohne Kind(er)	(66)	(30,3)
Paare mit Kind(ern)	81	37,2
Alleinerziehende Elternteile	6	2,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	28,0
Ehepaare	(130)	(59,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	7,8
Alleinerziehende Mütter	6	2,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	61	28,0
2 Personen	(70)	(32,1)
3 Personen	(57)	(26,1)
4 Personen	27	12,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	26,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	11,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	136	62,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	153	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(66)	(43,1)
Paare mit Kind(ern)	81	52,9
Alleinerziehende Elternteile	6	3,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(130)	(85,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	11,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	6	3,9
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	69	45,1
3 Personen	(57)	(37,3)
4 Personen	27	17,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	502	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	245	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	257	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	29	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	27	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	30	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	29	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	(27)	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	24	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	(15)	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	40	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	40	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	47	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	44	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	25	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	30	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	36	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	16	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	25	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	15	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	20	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	30	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	24	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	32	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	66	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	171	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	34	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	57	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	(44)	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	183	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	253	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	36	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	30	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	493	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	9	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	381	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(36)	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,0	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	(5,4)	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,8	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	(3,0)	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,0	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,0	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,4	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,8	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,0	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	6,0	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,2	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,2	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	5,0	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	0,6	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,1	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,1	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	11,4	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	(8,8)	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,5	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,2	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,0	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,2	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,8	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,9	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(7,2)	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,9	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	218	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(66)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	81	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(130)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	61	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(70)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(57)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	27	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	136	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,3)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	37,2	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2,8	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(59,6)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	2,8	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(32,1)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(26,1)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,4	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,6	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,0	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,4	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	153	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(66)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	81	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(130)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	69	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(57)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	27	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Leimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(43,1)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,9	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	3,9	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(85,0)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	3,9	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,1	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(37,3)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,6	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Meuspath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	148	100,0	69	81
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	2,0	-	3
5 - 9	3	2,0	3	-
10 - 14	7	4,7	3	4
15 - 19	9	6,0	-	9
20 - 24	6	4,0	6	-
25 - 29	6	4,0	3	3
30 - 34	3	2,0	-	3
35 - 39	12	8,0	3	9
40 - 44	9	6,0	3	6
45 - 49	4	2,7	4	-
50 - 54	19	12,7	9	10
55 - 59	14	9,3	7	7
60 - 64	9	6,0	6	3
65 - 69	12	8,0	6	6
70 - 74	12	8,0	3	9
75 - 79	13	8,7	7	6
80 - 84	6	4,0	3	3
85 - 89	3	2,0	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	6	4,0	3	3
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	7	4,7	3	4
16 - 18	6	4,0	-	6
19 - 24	9	6,0	6	3
25 - 39	21	14,0	6	15
40 - 59	46	30,7	23	23
60 - 66	12	8,0	6	6
67 - 74	21	14,0	9	12
75 und älter	22	14,7	13	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	52	34,7	24	28
Verheiratet	76	50,7	38	38
Verwitwet	(3)	(2,0)	-	3
Geschieden	(19)	(12,7)	7	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	144	96,0	66	78
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	2,0	3	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	2,0	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	80,0	55	65
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17	11,3	7	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	13	8,7	7	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	148	100,0	144	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	69	46,0	66	3	3	-	-	-
Weiblich	81	54,0	78	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	2,0	3	-	-	-	-	-
5 - 9	3	2,0	3	-	-	-	-	-
10 - 14	7	4,7	7	-	-	-	-	-
15 - 19	9	6,0	6	3	-	-	3	-
20 - 24	6	4,0	6	-	-	-	-	-
25 - 29	6	4,0	6	-	-	-	-	-
30 - 34	3	2,0	3	-	-	-	-	-
35 - 39	12	8,0	12	-	-	-	-	-
40 - 44	9	6,0	6	3	3	-	-	-
45 - 49	4	2,7	4	-	-	-	-	-
50 - 54	19	12,7	19	-	-	-	-	-
55 - 59	14	9,3	14	-	-	-	-	-
60 - 64	9	6,0	9	-	-	-	-	-
65 - 69	12	8,0	12	-	-	-	-	-
70 - 74	12	8,0	12	-	-	-	-	-
75 - 79	13	8,7	13	-	-	-	-	-
80 - 84	6	4,0	6	-	-	-	-	-
85 - 89	3	2,0	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	6	4,0	6	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	7	4,7	7	-	-	-	-	-
16 - 18	6	4,0	6	-	-	-	-	-
19 - 24	9	6,0	(6)	3	-	-	3	-
25 - 39	21	14,0	21	-	-	-	-	-
40 - 59	46	30,7	43	3	3	-	-	-
60 - 66	12	8,0	12	-	-	-	-	-
67 - 74	21	14,0	21	-	-	-	-	-
75 und älter	22	14,7	22	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	52	34,7	49	3	-	-	3	-
Verheiratet	76	50,7	73	3	3	-	-	-
Verwitwet	(3)	(2,0)	(3)	-	-	-	-	-
Geschieden	(19)	(12,7)	(19)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	80,0	117	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17	11,3	14	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	13	8,7	13	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	148	100,0	19	15	28	42	46
Geschlecht							
Männlich	69	46,0	6	9	10	22	22
Weiblich	81	54,0	13	6	18	20	24
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	52	34,7	19	15	6	6	6
Verheiratet	76	50,7	-	-	15	30	31
Verwitwet	(3)	(2,0)	-	-	-	-	3
Geschieden	(19)	(12,7)	-	-	7	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	144	96,0	19	12	25	42	46
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	2,0	-	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	2,0	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	80,0	15	12	21	35	37
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17	11,3	4	3	3	7	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	13	8,7	-	-	4	-	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	77	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	28,6
Paare ohne Kind(er)	(30)	(39,0)
Paare mit Kind(ern)	16	20,8
Alleinerziehende Elternteile	3	3,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	7,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	28,6
Ehepaare	43	55,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,9
Alleinerziehende Mütter	3	3,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	7,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	28,6
2 Personen	(32)	(41,6)
3 Personen	3	3,9
4 Personen	(17)	(22,1)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	3,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28	36,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14)	(18,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	35	45,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	49	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(30)	(61,2)
Paare mit Kind(ern)	16	32,7
Alleinerziehende Elternteile	3	6,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	43	87,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	6,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	6,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(30)	(61,2)
3 Personen	6	12,2
4 Personen	10	20,4
5 Personen	3	6,1
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	148	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	69	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	81	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	7	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	9	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	6	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	3	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	12	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	9	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	4	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	19	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	14	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	9	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	12	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	12	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	13	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	6	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	-	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	7	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	6	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	9	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	21	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	46	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	21	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	22	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	52	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	76	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(3)	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(19)	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	144	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	3	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	17	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	13	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,0	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	54,0	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,0	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,0	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,0	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,0	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	2,0	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	8,0	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,0	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	2,7	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	12,7	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,3	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,0	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	8,0	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,0	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	8,7	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,0	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,0	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	4,0	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	-	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	4,7	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,0	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	30,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,0	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	14,0	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	14,7	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,7	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,7	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(2,0)	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(12,7)	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	2,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,0	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80,0	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,3	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	77	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(30)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	43	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(32)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	3	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(17)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	35	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(39,0)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	20,8	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,9	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	55,8	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,9	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,9	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(41,6)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	3,9	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(22,1)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,9	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36,4	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(18,2)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	45,5	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	49	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(30)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	16	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	43	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(30)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	6	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	10	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Meuspath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(61,2)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	32,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	6,1	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	87,8	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,1	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,1	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(61,2)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	12,2	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	6,1	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Müllenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	472	100,0	241	231
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	2,5	9	3
5 - 9	24	5,1	12	12
10 - 14	22	4,7	15	7
15 - 19	19	4,0	13	6
20 - 24	(32)	(6,8)	13	(19)
25 - 29	21	4,4	9	12
30 - 34	26	5,5	20	6
35 - 39	27	5,7	9	18
40 - 44	32	6,8	19	13
45 - 49	54	11,4	25	29
50 - 54	25	5,3	16	9
55 - 59	40	8,5	22	18
60 - 64	25	5,3	9	16
65 - 69	19	4,0	10	9
70 - 74	40	8,5	19	21
75 - 79	21	4,4	12	9
80 - 84	15	3,2	3	12
85 - 89	15	3,2	6	9
90 und älter	3	0,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,3	6	-
3 - 5	12	2,5	3	9
6 - 9	18	3,8	12	6
10 - 15	32	6,8	22	10
16 - 18	6	1,3	3	3
19 - 24	35	7,4	16	19
25 - 39	74	15,7	38	36
40 - 59	(151)	(32,0)	82	(69)
60 - 66	34	7,2	12	22
67 - 74	50	10,6	26	24
75 und älter	54	11,4	21	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(164)	(34,7)	(99)	65
Verheiratet	271	57,4	133	138
Verwitwet	28	5,9	3	25
Geschieden	9	1,9	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	462	97,9	231	231
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,6	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,8	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	416	88,1	219	(197)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	3,8	3	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	8,1	19	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	472	100,0	462	10	10	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	241	51,1	231	10	10	-	-	-
Weiblich	231	48,9	231	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	2,5	12	-	-	-	-	-
5 - 9	24	5,1	24	-	-	-	-	-
10 - 14	22	4,7	22	-	-	-	-	-
15 - 19	19	4,0	19	-	-	-	-	-
20 - 24	(32)	(6,8)	(32)	-	-	-	-	-
25 - 29	21	4,4	18	3	3	-	-	-
30 - 34	26	5,5	23	3	3	-	-	-
35 - 39	27	5,7	27	-	-	-	-	-
40 - 44	32	6,8	32	-	-	-	-	-
45 - 49	54	11,4	54	-	-	-	-	-
50 - 54	25	5,3	25	-	-	-	-	-
55 - 59	40	8,5	40	-	-	-	-	-
60 - 64	25	5,3	25	-	-	-	-	-
65 - 69	19	4,0	19	-	-	-	-	-
70 - 74	40	8,5	36	4	4	-	-	-
75 - 79	21	4,4	21	-	-	-	-	-
80 - 84	15	3,2	15	-	-	-	-	-
85 - 89	15	3,2	15	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,3	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,5	12	-	-	-	-	-
6 - 9	18	3,8	18	-	-	-	-	-
10 - 15	32	6,8	32	-	-	-	-	-
16 - 18	6	1,3	6	-	-	-	-	-
19 - 24	35	7,4	35	-	-	-	-	-
25 - 39	74	15,7	68	6	6	-	-	-
40 - 59	(151)	(32,0)	151	-	-	-	-	-
60 - 66	34	7,2	34	-	-	-	-	-
67 - 74	50	10,6	46	4	4	-	-	-
75 und älter	54	11,4	54	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(164)	(34,7)	(161)	3	3	-	-	-
Verheiratet	271	57,4	264	7	7	-	-	-
Verwitwet	28	5,9	28	-	-	-	-	-
Geschieden	9	1,9	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	416	88,1	406	10	10	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	3,8	18	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	8,1	38	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	472	100,0	74	56	139	(90)	113
Geschlecht							
Männlich	241	51,1	46	25	73	47	50
Weiblich	231	48,9	28	31	66	43	63
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(164)	(34,7)	74	53	25	-	12
Verheiratet	271	57,4	-	3	104	90	74
Verwitwet	28	5,9	-	-	4	-	24
Geschieden	9	1,9	-	-	6	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	462	97,9	74	53	(136)	90	109
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,6	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,8	-	-	-	-	4
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	416	88,1	70	50	117	81	98
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	3,8	-	-	6	3	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	8,1	4	6	16	6	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	198	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(38)	(19,2)
Paare ohne Kind(er)	62	31,3
Paare mit Kind(ern)	73	36,9
Alleinerziehende Elternteile	(18)	(9,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(38)	(19,2)
Ehepaare	129	65,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,0
Alleinerziehende Mütter	(18)	(9,1)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(38)	(19,2)
2 Personen	(78)	(39,4)
3 Personen	(44)	(22,2)
4 Personen	(26)	(13,1)
5 Personen	3	1,5
6 und mehr Personen	9	4,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	29,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	14,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	112	56,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(153)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	62	40,5
Paare mit Kind(ern)	73	47,7
Alleinerziehende Elternteile	(18)	(11,8)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	129	84,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	3,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(18)	(11,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(77)	(50,3)
3 Personen	38	24,8
4 Personen	(29)	(19,0)
5 Personen	6	3,9
6 und mehr Personen	3	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	472	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	241	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	231	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	24	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	22	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	19	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	(32)	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	21	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	26	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	27	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	32	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	54	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	25	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	40	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	25	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	19	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	40	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	21	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	15	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	15	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	18	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	32	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	6	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	35	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	74	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	(151)	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	34	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	50	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	54	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(164)	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	271	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	28	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	462	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	3	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	4	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	416	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	38	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,1	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,9	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,5	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,0	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(6,8)	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,5	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,7	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,8	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,4	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	5,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,3	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	3,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,3	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,3	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	(32,0)	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,6	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,4	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(34,7)	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	57,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,9	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	1,9	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,6	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,8	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88,1	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	3,8	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,1	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	198	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(38)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	62	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	73	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(18)	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(38)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	129	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(18)	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(38)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(78)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(44)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(26)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	58	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	28	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	112	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,2)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,3	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,9	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,1)	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(19,2)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	65,2	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,0	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(9,1)	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(19,2)	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(39,4)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(22,2)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(13,1)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	1,5	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,5	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	29,3	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,1	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	56,6	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(153)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	62	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	73	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(18)	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	129	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(18)	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(77)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	38	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(29)	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	6	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müllenbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,5	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	47,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,8)	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,3	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,9	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(11,8)	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(50,3)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,8	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(19,0)	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,9	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Müsch

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	206	100,0	95	111
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	4,4	6	3
5 - 9	6	2,9	-	6
10 - 14	23	11,2	16	7
15 - 19	6	2,9	3	3
20 - 24	9	4,4	-	9
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	15	7,3	(12)	3
35 - 39	6	2,9	-	6
40 - 44	28	13,6	19	9
45 - 49	9	4,4	6	3
50 - 54	15	7,3	3	12
55 - 59	3	1,5	-	3
60 - 64	12	5,8	6	6
65 - 69	6	2,9	-	6
70 - 74	25	12,1	9	16
75 - 79	13	6,3	3	10
80 - 84	15	7,3	12	3
85 - 89	3	1,5	-	3
90 und älter	3	1,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	9	4,4	6	3
6 - 9	6	2,9	-	6
10 - 15	(26)	(12,6)	16	10
16 - 18	3	1,5	3	-
19 - 24	9	4,4	-	9
25 - 39	21	10,2	12	9
40 - 59	55	26,7	28	27
60 - 66	12	5,8	6	6
67 - 74	31	15,0	9	22
75 und älter	34	16,5	15	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	71	34,5	37	34
Verheiratet	110	53,4	52	58
Verwitwet	22	10,7	3	19
Geschieden	(3)	(1,5)	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	200	97,1	95	105
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	1,5	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	1,5	-	3
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	182	88,3	86	96
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	2,9	-	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	8,7	9	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	206	100,0	200	6	3	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	95	46,1	95	-	-	-	-	-
Weiblich	111	53,9	105	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	4,4	9	-	-	-	-	-
5 - 9	6	2,9	6	-	-	-	-	-
10 - 14	23	11,2	23	-	-	-	-	-
15 - 19	6	2,9	6	-	-	-	-	-
20 - 24	9	4,4	9	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	15	7,3	15	-	-	-	-	-
35 - 39	6	2,9	6	-	-	-	-	-
40 - 44	28	13,6	22	6	3	3	-	-
45 - 49	9	4,4	9	-	-	-	-	-
50 - 54	15	7,3	15	-	-	-	-	-
55 - 59	3	1,5	3	-	-	-	-	-
60 - 64	12	5,8	12	-	-	-	-	-
65 - 69	6	2,9	6	-	-	-	-	-
70 - 74	25	12,1	25	-	-	-	-	-
75 - 79	13	6,3	13	-	-	-	-	-
80 - 84	15	7,3	15	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,5	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	9	4,4	9	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,9	6	-	-	-	-	-
10 - 15	(26)	(12,6)	(26)	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,5	3	-	-	-	-	-
19 - 24	9	4,4	9	-	-	-	-	-
25 - 39	21	10,2	21	-	-	-	-	-
40 - 59	55	26,7	49	6	3	3	-	-
60 - 66	12	5,8	12	-	-	-	-	-
67 - 74	31	15,0	31	-	-	-	-	-
75 und älter	34	16,5	34	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	71	34,5	71	-	-	-	-	-
Verheiratet	110	53,4	104	6	3	3	-	-
Verwitwet	22	10,7	22	-	-	-	-	-
Geschieden	(3)	(1,5)	(3)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	182	88,3	179	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	2,9	6	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	8,7	15	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	206	100,0	41	12	58	30	65
Geschlecht							
Männlich	95	46,1	22	3	37	(9)	24
Weiblich	111	53,9	19	9	21	21	41
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	71	34,5	41	12	15	-	3
Verheiratet	110	53,4	-	-	37	27	(46)
Verwitwet	22	10,7	-	-	3	3	16
Geschieden	(3)	(1,5)	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	200	97,1	41	12	52	30	65
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	1,5	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	1,5	-	-	3	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	182	88,3	38	12	43	30	59
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	2,9	-	-	6	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	8,7	3	-	9	-	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(88)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	33,0
Paare ohne Kind(er)	(26)	(29,5)
Paare mit Kind(ern)	27	30,7
Alleinerziehende Elternteile	6	6,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	33,0
Ehepaare	53	60,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	6	6,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	29	33,0
2 Personen	(26)	(29,5)
3 Personen	12	13,6
4 Personen	15	17,0
5 Personen	3	3,4
6 und mehr Personen	3	3,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23)	(26,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	10,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	56	63,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(59)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(26)	(44,1)
Paare mit Kind(ern)	27	45,8
Alleinerziehende Elternteile	6	10,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	53	89,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	6	10,2
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(26)	(44,1)
3 Personen	12	20,3
4 Personen	15	25,4
5 Personen	3	5,1
6 und mehr Personen	3	5,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	206	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	95	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	111	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	6	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	23	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	6	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	9	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	15	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	6	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	28	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	9	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	15	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	3	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	12	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	6	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	25	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	13	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	15	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	9	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	6	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	(26)	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	9	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	21	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	55	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	31	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	34	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	71	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	110	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	22	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(3)	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	200	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	182	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	46,1	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	53,9	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,4	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,9	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	11,2	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	2,9	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,4	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	7,3	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	2,9	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	13,6	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	4,4	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	1,5	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,8	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	2,9	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	12,1	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	6,3	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	7,3	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,5	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,5	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	4,4	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	(12,6)	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,5	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	10,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	26,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	5,8	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	15,0	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	16,5	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,5	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	53,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,7	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(1,5)	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,1	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	1,5	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	1,5	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88,3	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2,9	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(88)	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(26)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	27	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	53	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(26)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	12	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	15	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	56	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(29,5)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,7	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,8	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	60,2	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	6,8	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	33,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(29,5)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	13,6	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	17,0	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,4	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,4	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(26,1)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,2	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,6	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(59)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(26)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	27	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	53	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(26)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	12	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	15	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Müsch	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(44,1)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,8	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,2	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	89,8	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	10,2	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(44,1)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,3	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	25,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,1	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	5,1	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Nürburg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	181	100,0	95	85
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	3	1,7	3	-
10 - 14	14	7,8	6	8
15 - 19	29	16,1	12	17
20 - 24	12	6,7	9	3
25 - 29	3	1,7	-	3
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	6	3,3	(3)	3
40 - 44	16	8,9	4	12
45 - 49	38	21,1	25	13
50 - 54	15	8,3	12	3
55 - 59	7	3,9	3	4
60 - 64	7	3,9	3	4
65 - 69	10	5,6	4	6
70 - 74	3	1,7	3	-
75 - 79	7	3,9	4	3
80 - 84	7	3,9	4	3
85 - 89	3	1,7	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	3	1,7	3	-
10 - 15	23	12,8	9	14
16 - 18	17	9,4	6	11
19 - 24	15	8,3	12	3
25 - 39	(9)	(5,0)	(3)	6
40 - 59	76	42,2	44	32
60 - 66	10	5,6	3	7
67 - 74	10	5,6	7	3
75 und älter	17	9,4	8	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(64)	(35,6)	(36)	28
Verheiratet	84	46,7	(46)	38
Verwitwet	(20)	(11,1)	7	13
Geschieden	12	6,7	6	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	171	95,0	89	82
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	1,7	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	3,3	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	83,3	77	73
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,7	3	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	10,0	15	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	181	100,0	171	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	95	52,8	89	6	3	-	3	-
Weiblich	85	47,2	82	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,7	3	-	-	-	-	-
10 - 14	14	7,8	14	-	-	-	-	-
15 - 19	29	16,1	29	-	-	-	-	-
20 - 24	12	6,7	9	3	3	-	-	-
25 - 29	3	1,7	3	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	6	3,3	3	3	3	-	-	-
40 - 44	16	8,9	16	-	-	-	-	-
45 - 49	38	21,1	35	3	-	-	3	-
50 - 54	15	8,3	15	-	-	-	-	-
55 - 59	7	3,9	7	-	-	-	-	-
60 - 64	7	3,9	7	-	-	-	-	-
65 - 69	10	5,6	10	-	-	-	-	-
70 - 74	3	1,7	3	-	-	-	-	-
75 - 79	7	3,9	7	-	-	-	-	-
80 - 84	7	3,9	7	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,7	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,7	3	-	-	-	-	-
10 - 15	23	12,8	23	-	-	-	-	-
16 - 18	17	9,4	17	-	-	-	-	-
19 - 24	15	8,3	12	3	3	-	-	-
25 - 39	(9)	(5,0)	(6)	3	3	-	-	-
40 - 59	76	42,2	73	3	-	-	3	-
60 - 66	10	5,6	10	-	-	-	-	-
67 - 74	10	5,6	10	-	-	-	-	-
75 und älter	17	9,4	17	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(64)	(35,6)	(61)	3	3	-	-	-
Verheiratet	84	46,7	81	3	-	-	3	-
Verwitwet	(20)	(11,1)	(20)	-	-	-	-	-
Geschieden	12	6,7	9	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	83,3	147	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,7	12	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	10,0	12	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	181	100,0	39	22	60	29	30
Geschlecht							
Männlich	95	52,8	18	12	32	18	15
Weiblich	85	47,2	21	10	28	11	15
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(64)	(35,6)	39	19	(6)	-	-
Verheiratet	84	46,7	-	-	45	22	17
Verwitwet	(20)	(11,1)	-	-	-	7	13
Geschieden	12	6,7	-	3	9	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	171	95,0	39	19	54	29	30
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	1,7	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	3,3	-	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	83,3	(39)	16	54	14	27
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	6,7	-	-	3	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	10,0	-	6	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(68)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	39,7
Paare ohne Kind(er)	12	17,6
Paare mit Kind(ern)	20	29,4
Alleinerziehende Elternteile	9	13,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	39,7
Ehepaare	29	42,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,4
Alleinerziehende Mütter	6	8,8
Alleinerziehende Väter	3	4,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	27	39,7
2 Personen	(9)	(13,2)
3 Personen	16	23,5
4 Personen	10	14,7
5 Personen	3	4,4
6 und mehr Personen	3	4,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	30,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	13,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	(38)	(55,9)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(41)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	12	29,3
Paare mit Kind(ern)	20	48,8
Alleinerziehende Elternteile	9	22,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	29	70,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	7,3
Alleinerziehende Väter	3	7,3
Alleinerziehende Mütter	6	14,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	15	36,6
3 Personen	10	24,4
4 Personen	13	31,7
5 Personen	3	7,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	95	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	85	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	14	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	29	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	12	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	3	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	-	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	6	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	16	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	38	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	15	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	7	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	7	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	10	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	3	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	7	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	7	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	23	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	17	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	15	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(9)	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	76	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	10	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	17	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(64)	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	84	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(20)	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	12	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	171	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	150	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,8	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	47,2	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	1,7	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,8	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	16,1	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,7	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	1,7	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	-	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,3	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,9	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	21,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	3,9	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	3,9	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,6	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	1,7	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,9	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	1,7	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	12,8	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	9,4	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(5,0)	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	42,2	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	5,6	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	5,6	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,4	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(35,6)	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	46,7	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(11,1)	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,7	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,7	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,3	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,3	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,7	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,0	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(68)	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	12	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	29	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(9)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	16	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	10	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(38)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	39,7	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	17,6	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,4	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	13,2	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	39,7	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	42,6	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,4	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,8	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,4	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	39,7	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(13,2)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	23,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	14,7	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,4	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	30,9	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,2	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(55,9)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(41)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	12	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	20	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	29	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	6	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	15	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	10	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	13	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Nürnberg	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	29,3	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,8	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	22,0	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	70,7	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	7,3	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	14,6	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	36,6	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,4	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	31,7	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	7,3	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ohlenhard

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	145	100,0	75	71
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	10	6,8	3	7
10 - 14	10	6,8	7	3
15 - 19	9	6,2	6	3
20 - 24	6	4,1	6	-
25 - 29	12	8,2	6	6
30 - 34	6	4,1	6	-
35 - 39	6	4,1	3	3
40 - 44	19	13,0	7	12
45 - 49	(3)	(2,1)	3	-
50 - 54	13	8,9	7	6
55 - 59	12	8,2	6	6
60 - 64	12	8,2	9	3
65 - 69	6	4,1	3	3
70 - 74	10	6,8	3	7
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	6	4,1	-	6
85 - 89	3	2,1	-	3
90 und älter	3	2,1	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	10	6,8	3	7
10 - 15	13	8,9	10	(3)
16 - 18	6	4,1	3	3
19 - 24	6	4,1	6	-
25 - 39	24	16,4	15	9
40 - 59	47	32,2	23	24
60 - 66	15	10,3	12	3
67 - 74	13	8,9	3	10
75 und älter	12	8,2	-	12
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(63)	(43,2)	37	26
Verheiratet	64	43,8	35	29
Verwitwet	16	11,0	-	16
Geschieden	3	2,1	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	140	95,9	69	71
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	4,1	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	103	70,5	(54)	(49)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	2,1	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	27,4	21	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	145	100,0	140	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	75	51,4	69	6	3	-	3	-
Weiblich	71	48,6	71	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	10	6,8	10	-	-	-	-	-
10 - 14	10	6,8	10	-	-	-	-	-
15 - 19	9	6,2	9	-	-	-	-	-
20 - 24	6	4,1	6	-	-	-	-	-
25 - 29	12	8,2	12	-	-	-	-	-
30 - 34	6	4,1	3	3	-	-	3	-
35 - 39	6	4,1	3	3	3	-	-	-
40 - 44	19	13,0	19	-	-	-	-	-
45 - 49	(3)	(2,1)	(3)	-	-	-	-	-
50 - 54	13	8,9	13	-	-	-	-	-
55 - 59	12	8,2	12	-	-	-	-	-
60 - 64	12	8,2	12	-	-	-	-	-
65 - 69	6	4,1	6	-	-	-	-	-
70 - 74	10	6,8	10	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	6	4,1	6	-	-	-	-	-
85 - 89	3	2,1	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	2,1	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	10	6,8	10	-	-	-	-	-
10 - 15	13	8,9	13	-	-	-	-	-
16 - 18	6	4,1	6	-	-	-	-	-
19 - 24	6	4,1	6	-	-	-	-	-
25 - 39	24	16,4	18	6	3	-	3	-
40 - 59	47	32,2	47	-	-	-	-	-
60 - 66	15	10,3	15	-	-	-	-	-
67 - 74	13	8,9	13	-	-	-	-	-
75 und älter	12	8,2	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(63)	(43,2)	60	3	3	-	-	-
Verheiratet	64	43,8	61	3	-	-	3	-
Verwitwet	16	11,0	16	-	-	-	-	-
Geschieden	3	2,1	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	103	70,5	103	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	2,1	3	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	27,4	34	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	145	100,0	26	(21)	34	37	28
Geschlecht							
Männlich	75	51,4	16	12	19	22	6
Weiblich	71	48,6	10	9	15	15	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(63)	(43,2)	26	(21)	10	3	3
Verheiratet	64	43,8	-	-	24	(31)	(9)
Verwitwet	16	11,0	-	-	-	-	16
Geschieden	3	2,1	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	140	95,9	26	(21)	(28)	37	28
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	4,1	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	103	70,5	16	(18)	22	25	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	2,1	-	-	-	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	27,4	10	3	12	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(74)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	32,4
Paare ohne Kind(er)	28	37,8
Paare mit Kind(ern)	18	24,3
Alleinerziehende Elternteile	4	5,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	32,4
Ehepaare	(46)	(62,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	5,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	24	32,4
2 Personen	29	39,2
3 Personen	7	9,5
4 Personen	14	18,9
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	32,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11	14,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	52,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	50	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	28	56,0
Paare mit Kind(ern)	18	36,0
Alleinerziehende Elternteile	4	8,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(46)	(92,0)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	4	8,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	32	64,0
3 Personen	4	8,0
4 Personen	(14)	(28,0)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	145	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	75	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	71	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	10	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	10	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	9	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	12	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	6	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	6	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	19	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(3)	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	13	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	12	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	12	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	6	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	10	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	-	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	6	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	10	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	13	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	6	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	6	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	24	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	47	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	15	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	13	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	12	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(63)	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	64	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	16	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	3	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	140	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	103	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	3	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	40	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	6,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,8	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,2	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,1	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	8,2	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,1	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,1	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	13,0	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(2,1)	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	8,2	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,1	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	-	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,1	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	2,1	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	6,8	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,9	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,4	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,2	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	10,3	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,9	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(43,2)	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	43,8	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	11,0	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,1	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,9	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	4,1	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,5	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	2,1	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	27,4	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(74)	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	28	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	18	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(46)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	4	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	29	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	7	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	14	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	39	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,4	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	37,8	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	24,3	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,4	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,4	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(62,2)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,4	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,4	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	39,2	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	9,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	18,9	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	32,4	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,9	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	52,7	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	50	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	18	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	4	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(46)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	4	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	32	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	4	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(14)	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ohlenhard	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	56,0	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	36,0	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,0	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(92,0)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,0	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	64,0	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	8,0	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(28,0)	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Pomster

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	156	100,0	77	79
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	1,9	3	-
5 - 9	3	1,9	-	3
10 - 14	3	1,9	3	-
15 - 19	12	7,7	3	9
20 - 24	6	3,8	3	3
25 - 29	9	5,8	6	3
30 - 34	3	1,9	-	3
35 - 39	7	4,5	4	3
40 - 44	9	5,8	-	9
45 - 49	19	12,2	10	9
50 - 54	13	8,3	13	-
55 - 59	10	6,4	6	4
60 - 64	10	6,4	-	10
65 - 69	13	8,3	9	4
70 - 74	21	13,5	8	13
75 - 79	12	7,7	9	3
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	3	1,9	-	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	1,9	3	-
6 - 9	3	1,9	-	3
10 - 15	3	1,9	3	-
16 - 18	9	5,8	3	6
19 - 24	9	5,8	3	6
25 - 39	19	12,2	10	9
40 - 59	51	32,7	29	22
60 - 66	16	10,3	6	10
67 - 74	28	17,9	11	17
75 und älter	15	9,6	9	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	51	32,7	30	21
Verheiratet	86	55,1	43	43
Verwitwet	9	5,8	-	9
Geschieden	10	6,4	4	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	156	100,0	77	79
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	78,2	61	61
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	9,6	6	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	12,2	10	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	156	100,0	156	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	77	49,4	77	-	-	-	-	-
Weiblich	79	50,6	79	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-
5 - 9	3	1,9	3	-	-	-	-	-
10 - 14	3	1,9	3	-	-	-	-	-
15 - 19	12	7,7	12	-	-	-	-	-
20 - 24	6	3,8	6	-	-	-	-	-
25 - 29	9	5,8	9	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,9	3	-	-	-	-	-
35 - 39	7	4,5	7	-	-	-	-	-
40 - 44	9	5,8	9	-	-	-	-	-
45 - 49	19	12,2	19	-	-	-	-	-
50 - 54	13	8,3	13	-	-	-	-	-
55 - 59	10	6,4	10	-	-	-	-	-
60 - 64	10	6,4	10	-	-	-	-	-
65 - 69	13	8,3	13	-	-	-	-	-
70 - 74	21	13,5	21	-	-	-	-	-
75 - 79	12	7,7	12	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	3	1,9	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,9	3	-	-	-	-	-
6 - 9	3	1,9	3	-	-	-	-	-
10 - 15	3	1,9	3	-	-	-	-	-
16 - 18	9	5,8	9	-	-	-	-	-
19 - 24	9	5,8	9	-	-	-	-	-
25 - 39	19	12,2	19	-	-	-	-	-
40 - 59	51	32,7	51	-	-	-	-	-
60 - 66	16	10,3	16	-	-	-	-	-
67 - 74	28	17,9	28	-	-	-	-	-
75 und älter	15	9,6	15	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	51	32,7	51	-	-	-	-	-
Verheiratet	86	55,1	86	-	-	-	-	-
Verwitwet	9	5,8	9	-	-	-	-	-
Geschieden	10	6,4	10	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	78,2	122	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	9,6	15	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	12,2	19	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	156	100,0	18	18	38	33	49
Geschlecht							
Männlich	77	49,4	9	9	14	19	26
Weiblich	79	50,6	9	9	24	14	23
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	51	32,7	18	18	9	3	3
Verheiratet	86	55,1	-	-	22	27	37
Verwitwet	9	5,8	-	-	-	-	9
Geschieden	10	6,4	-	-	7	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	156	100,0	18	18	38	33	49
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	78,2	12	15	23	30	42
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	9,6	3	-	9	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	12,2	3	3	6	3	4

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	73	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(26)	(35,6)
Paare ohne Kind(er)	19	26,0
Paare mit Kind(ern)	22	30,1
Alleinerziehende Elternteile	6	8,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(26)	(35,6)
Ehepaare	38	52,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,1
Alleinerziehende Mütter	3	4,1
Alleinerziehende Väter	3	4,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(26)	(35,6)
2 Personen	22	30,1
3 Personen	13	17,8
4 Personen	3	4,1
5 Personen	6	8,2
6 und mehr Personen	3	4,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29)	(39,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	24,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	(26)	(35,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(47)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	19	40,4
Paare mit Kind(ern)	22	46,8
Alleinerziehende Elternteile	6	12,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	38	80,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	6,4
Alleinerziehende Väter	3	6,4
Alleinerziehende Mütter	3	6,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	22	46,8
3 Personen	13	27,7
4 Personen	12	25,5
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	156	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	77	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	79	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	3	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	12	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	9	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	3	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	7	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	9	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	19	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	13	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	10	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	10	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	13	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	21	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	12	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	-	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	3	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	9	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	9	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	19	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	51	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	16	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	28	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	15	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	51	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	86	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	9	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	10	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	156	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	19	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	1,9	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	1,9	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	1,9	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,7	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,8	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,8	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	1,9	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,5	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	5,8	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,2	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,4	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	8,3	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	13,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	7,7	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	-	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,9	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,9	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	1,9	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	1,9	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	5,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	10,3	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	17,9	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,6	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,7	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	55,1	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,8	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,4	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,2	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,6	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,2	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	73	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(26)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	19	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(26)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	38	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(26)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	22	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	13	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	3	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	6	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(26)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(35,6)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,0	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,1	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,2	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(35,6)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	52,1	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,1	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,1	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,1	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(35,6)	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	30,1	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,8	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	4,1	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	8,2	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	4,1	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(39,7)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24,7	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(35,6)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(47)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	19	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	22	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	38	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	22	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	13	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	12	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Pomster	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,4	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,8	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,8	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,9	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,4	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	6,4	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,4	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,8	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	27,7	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	25,5	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Quiddelbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	272	100,0	136	136
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,2	6	-
5 - 9	13	4,8	6	7
10 - 14	9	3,3	3	6
15 - 19	19	7,0	10	9
20 - 24	6	2,2	3	3
25 - 29	13	4,8	3	10
30 - 34	10	3,7	3	7
35 - 39	19	7,0	16	3
40 - 44	16	5,9	3	13
45 - 49	34	12,5	19	15
50 - 54	17	6,3	10	7
55 - 59	28	10,3	12	16
60 - 64	24	8,8	18	6
65 - 69	9	3,3	3	6
70 - 74	25	9,2	12	13
75 - 79	6	2,2	3	3
80 - 84	9	3,3	3	6
85 - 89	9	3,3	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,1	3	-
3 - 5	6	2,2	6	-
6 - 9	10	3,7	3	7
10 - 15	12	4,4	6	6
16 - 18	(6)	(2,2)	3	3
19 - 24	16	5,9	7	9
25 - 39	42	15,4	22	20
40 - 59	95	34,9	44	51
60 - 66	24	8,8	18	6
67 - 74	(34)	(12,5)	15	19
75 und älter	24	8,8	9	15
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	93	34,2	55	38
Verheiratet	151	55,5	72	79
Verwitwet	19	7,0	3	16
Geschieden	9	3,3	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	263	96,7	130	133
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	1,1	3	-
Polen	3	1,1	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,1	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	232	85,3	111	121
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	(2,2)	(3)	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	(12,5)	(22)	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	272	100,0	263	9	6	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	136	50,0	130	6	3	3	-	-
Weiblich	136	50,0	133	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	2,2	6	-	-	-	-	-
5 - 9	13	4,8	13	-	-	-	-	-
10 - 14	9	3,3	9	-	-	-	-	-
15 - 19	19	7,0	19	-	-	-	-	-
20 - 24	6	2,2	6	-	-	-	-	-
25 - 29	13	4,8	10	3	-	3	-	-
30 - 34	10	3,7	10	-	-	-	-	-
35 - 39	19	7,0	19	-	-	-	-	-
40 - 44	16	5,9	13	3	3	-	-	-
45 - 49	34	12,5	34	-	-	-	-	-
50 - 54	17	6,3	14	3	3	-	-	-
55 - 59	28	10,3	28	-	-	-	-	-
60 - 64	24	8,8	24	-	-	-	-	-
65 - 69	9	3,3	9	-	-	-	-	-
70 - 74	25	9,2	(25)	-	-	-	-	-
75 - 79	6	2,2	6	-	-	-	-	-
80 - 84	9	3,3	9	-	-	-	-	-
85 - 89	9	3,3	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,1	3	-	-	-	-	-
3 - 5	6	2,2	6	-	-	-	-	-
6 - 9	10	3,7	10	-	-	-	-	-
10 - 15	12	4,4	12	-	-	-	-	-
16 - 18	(6)	(2,2)	(6)	-	-	-	-	-
19 - 24	16	5,9	16	-	-	-	-	-
25 - 39	42	15,4	39	3	-	3	-	-
40 - 59	95	34,9	89	6	6	-	-	-
60 - 66	24	8,8	24	-	-	-	-	-
67 - 74	(34)	(12,5)	(34)	-	-	-	-	-
75 und älter	24	8,8	24	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	93	34,2	90	3	3	-	-	-
Verheiratet	151	55,5	145	6	3	3	-	-
Verwitwet	19	7,0	19	-	-	-	-	-
Geschieden	9	3,3	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	232	85,3	223	9	6	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	(2,2)	(6)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	(12,5)	(34)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	272	100,0	(37)	29	79	69	58
Geschlecht							
Männlich	136	50,0	21	10	41	40	24
Weiblich	136	50,0	16	19	38	29	34
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	93	34,2	(37)	19	22	9	6
Verheiratet	151	55,5	-	10	57	51	33
Verwitwet	19	7,0	-	-	-	-	19
Geschieden	9	3,3	-	-	-	9	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	263	96,7	(37)	26	76	66	58
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	1,1	-	-	-	3	-
Polen	3	1,1	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,1	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	232	85,3	31	26	64	59	52
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	(2,2)	3	-	-	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	(12,5)	3	3	15	10	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	110	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	20,0
Paare ohne Kind(er)	(50)	(45,5)
Paare mit Kind(ern)	32	29,1
Alleinerziehende Elternteile	3	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	20,0
Ehepaare	69	62,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	11,8
Alleinerziehende Mütter	3	2,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	22	20,0
2 Personen	50	45,5
3 Personen	26	23,6
4 Personen	(6)	(5,5)
5 Personen	6	5,5
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	20,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	10,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75	68,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	85	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(50)	(58,8)
Paare mit Kind(ern)	32	37,6
Alleinerziehende Elternteile	3	3,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	69	81,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	15,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	3,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	50	58,8
3 Personen	(29)	(34,1)
4 Personen	(3)	(3,5)
5 Personen	3	3,5
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	272	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	136	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	136	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	13	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	9	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	19	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	6	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	13	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	10	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	19	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	16	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	34	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	17	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	28	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	24	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	9	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	25	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	6	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	9	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	10	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	12	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	(6)	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	16	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	42	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	95	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	24	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(34)	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	24	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	93	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	151	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	19	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	263	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	3	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	232	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(6)	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(34)	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,0	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,0	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,2	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	3,3	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,0	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	2,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,7	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	7,0	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	5,9	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,5	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	6,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	10,3	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	8,8	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,3	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	9,2	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	2,2	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	3,3	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,1	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	4,4	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	(2,2)	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,4	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,9	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,8	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(12,5)	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,8	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,2	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	55,5	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,0	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,3	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	1,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,1	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,3	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(2,2)	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12,5)	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	110	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(50)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	69	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	50	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	26	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(6)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	6	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	75	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(45,5)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,1	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	2,7	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	62,7	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,8	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	2,7	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,7	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	45,5	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	23,6	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(5,5)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,5	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,9	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,9	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,2	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	85	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(50)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	69	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(29)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(3)	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Quiddelbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(58,8)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	37,6	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	3,5	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,2	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,3	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	3,5	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	58,8	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(34,1)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(3,5)	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,5	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Reifferscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	531	100,0	273	257
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	2,8	6	9
5 - 9	15	2,8	6	9
10 - 14	37	7,0	16	21
15 - 19	37	7,0	21	16
20 - 24	33	6,2	18	15
25 - 29	29	5,5	19	10
30 - 34	18	3,4	9	9
35 - 39	28	5,3	14	14
40 - 44	46	8,7	21	25
45 - 49	59	11,1	25	34
50 - 54	(58)	(10,9)	36	22
55 - 59	30	5,7	19	(11)
60 - 64	24	4,5	15	9
65 - 69	19	3,6	13	6
70 - 74	(22)	(4,2)	9	13
75 - 79	31	5,8	13	18
80 - 84	17	3,2	10	7
85 - 89	9	1,7	3	6
90 und älter	3	0,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	1,7	3	6
3 - 5	9	1,7	6	3
6 - 9	12	2,3	3	9
10 - 15	40	7,5	19	21
16 - 18	28	5,3	12	16
19 - 24	(39)	(7,4)	(24)	15
25 - 39	75	14,2	42	33
40 - 59	193	36,4	101	92
60 - 66	36	6,8	24	12
67 - 74	(29)	(5,5)	13	16
75 und älter	60	11,3	26	34
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	206	38,9	115	91
Verheiratet	246	46,4	127	119
Verwitwet	38	7,2	10	28
Geschieden	31	5,8	12	19
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	1,7	9	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	524	98,9	270	254
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,6	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	413	77,9	209	204
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	9,2	25	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	12,8	39	29

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	531	100,0	524	6	3	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	273	51,5	270	3	3	-	-	-
Weiblich	257	48,5	254	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	2,8	15	-	-	-	-	-
5 - 9	15	2,8	15	-	-	-	-	-
10 - 14	37	7,0	37	-	-	-	-	-
15 - 19	37	7,0	37	-	-	-	-	-
20 - 24	33	6,2	33	-	-	-	-	-
25 - 29	29	5,5	26	3	3	-	-	-
30 - 34	18	3,4	18	-	-	-	-	-
35 - 39	28	5,3	28	-	-	-	-	-
40 - 44	46	8,7	46	-	-	-	-	-
45 - 49	59	11,1	56	3	-	-	3	-
50 - 54	(58)	(10,9)	(58)	-	-	-	-	-
55 - 59	30	5,7	30	-	-	-	-	-
60 - 64	24	4,5	24	-	-	-	-	-
65 - 69	19	3,6	19	-	-	-	-	-
70 - 74	(22)	(4,2)	(22)	-	-	-	-	-
75 - 79	31	5,8	31	-	-	-	-	-
80 - 84	17	3,2	17	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,7	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	1,7	9	-	-	-	-	-
3 - 5	9	1,7	9	-	-	-	-	-
6 - 9	12	2,3	12	-	-	-	-	-
10 - 15	40	7,5	40	-	-	-	-	-
16 - 18	28	5,3	28	-	-	-	-	-
19 - 24	(39)	(7,4)	39	-	-	-	-	-
25 - 39	75	14,2	72	3	3	-	-	-
40 - 59	193	36,4	190	3	-	-	3	-
60 - 66	36	6,8	36	-	-	-	-	-
67 - 74	(29)	(5,5)	(29)	-	-	-	-	-
75 und älter	60	11,3	60	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	206	38,9	206	-	-	-	-	-
Verheiratet	246	46,4	243	3	-	-	3	-
Verwitwet	38	7,2	38	-	-	-	-	-
Geschieden	31	5,8	31	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	1,7	6	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	413	77,9	410	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	9,2	49	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	12,8	65	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	531	100,0	89	77	151	112	101
Geschlecht							
Männlich	273	51,5	37	49	69	70	48
Weiblich	257	48,5	52	28	82	42	53
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	206	38,9	89	(70)	34	7	6
Verheiratet	246	46,4	-	4	102	80	60
Verwitwet	38	7,2	-	-	3	-	35
Geschieden	31	5,8	-	-	9	22	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	1,7	-	3	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	524	98,9	89	74	148	112	101
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,6	-	3	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,6	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	413	77,9	67	56	117	85	88
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	9,2	3	9	9	18	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	12,8	19	12	25	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	222	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	26,6
Paare ohne Kind(er)	(50)	(22,5)
Paare mit Kind(ern)	(87)	(39,2)
Alleinerziehende Elternteile	(23)	(10,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	26,6
Ehepaare	(127)	(57,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	1,4
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	(3,2)
Alleinerziehende Mütter	17	7,7
Alleinerziehende Väter	6	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	59	26,6
2 Personen	64	28,8
3 Personen	34	15,3
4 Personen	(39)	(17,6)
5 Personen	(19)	(8,6)
6 und mehr Personen	7	3,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(34)	(15,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	33	14,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(155)	(69,8)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	160	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(50)	(31,3)
Paare mit Kind(ern)	(87)	(54,4)
Alleinerziehende Elternteile	(23)	(14,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(127)	(79,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	1,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	(4,4)
Alleinerziehende Väter	6	3,8
Alleinerziehende Mütter	17	10,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	67	41,9
3 Personen	37	23,1
4 Personen	30	18,8
5 Personen	(19)	(11,9)
6 und mehr Personen	7	4,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	531	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	273	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	257	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	15	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	37	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	37	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	33	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	29	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	18	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	28	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	46	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	59	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	(58)	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	30	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	24	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	19	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	(22)	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	31	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	17	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	9	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	12	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	40	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	28	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	(39)	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	75	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	193	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(29)	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	60	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	206	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	246	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	38	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	31	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	9	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	524	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	3	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	413	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	68	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,5	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,5	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,8	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,0	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,0	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,5	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,4	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,3	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,7	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	(10,9)	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,7	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,5	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	(4,2)	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,8	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,6	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,7	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	5,3	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(7,4)	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,4	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,8	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(5,5)	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,3	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	46,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,2	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,8	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	1,7	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,6	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,9	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,2	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,8	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	222	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(50)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(87)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(23)	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	59	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(127)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	17	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	59	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	64	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	34	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(39)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(19)	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(34)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	33	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(155)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(22,5)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(39,2)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,4)	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,6	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(57,2)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	1,4	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(3,2)	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,7	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,4	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,6	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	28,8	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	15,3	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(17,6)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(8,6)	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,2	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,3)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,9	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(69,8)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	160	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(50)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(87)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(23)	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(127)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	17	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	67	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	37	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	30	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(19)	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Reifferscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,3)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(54,4)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,4)	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(79,4)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	1,9	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,4)	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,8	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,6	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,1	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,8	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(11,9)	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,4	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rodder

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	252	100,0	130	123
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	3,6	6	3
5 - 9	18	7,1	12	6
10 - 14	12	4,7	6	6
15 - 19	9	3,6	6	3
20 - 24	15	5,9	9	6
25 - 29	15	5,9	9	6
30 - 34	19	7,5	10	9
35 - 39	9	3,6	3	6
40 - 44	18	7,1	6	12
45 - 49	18	7,1	15	3
50 - 54	21	8,3	12	9
55 - 59	18	7,1	6	12
60 - 64	(18)	(7,1)	6	12
65 - 69	6	2,4	3	3
70 - 74	23	9,1	12	11
75 - 79	15	5,9	9	6
80 - 84	3	1,2	-	3
85 - 89	4	1,6	-	4
90 und älter	3	1,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,4	3	3
3 - 5	3	1,2	3	-
6 - 9	18	7,1	12	6
10 - 15	18	7,1	9	9
16 - 18	3	1,2	3	-
19 - 24	15	5,9	9	6
25 - 39	43	17,0	22	21
40 - 59	75	29,6	39	36
60 - 66	21	8,3	9	12
67 - 74	26	10,3	12	14
75 und älter	25	9,9	9	16
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	96	37,9	(63)	33
Verheiratet	(107)	(42,3)	55	52
Verwitwet	26	10,3	3	23
Geschieden	24	9,5	9	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	247	97,6	127	120
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	3	1,2	-	3
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,2	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	223	88,1	109	(114)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	4,7	9	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	7,1	12	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	252	100,0	247	6	3	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	130	51,4	127	3	3	-	-	-
Weiblich	123	48,6	120	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	3,6	9	-	-	-	-	-
5 - 9	18	7,1	18	-	-	-	-	-
10 - 14	12	4,7	12	-	-	-	-	-
15 - 19	9	3,6	9	-	-	-	-	-
20 - 24	15	5,9	15	-	-	-	-	-
25 - 29	15	5,9	12	3	3	-	-	-
30 - 34	19	7,5	19	-	-	-	-	-
35 - 39	9	3,6	9	-	-	-	-	-
40 - 44	18	7,1	18	-	-	-	-	-
45 - 49	18	7,1	18	-	-	-	-	-
50 - 54	21	8,3	21	-	-	-	-	-
55 - 59	18	7,1	18	-	-	-	-	-
60 - 64	(18)	(7,1)	(18)	-	-	-	-	-
65 - 69	6	2,4	6	-	-	-	-	-
70 - 74	23	9,1	23	-	-	-	-	-
75 - 79	15	5,9	12	3	-	3	-	-
80 - 84	3	1,2	3	-	-	-	-	-
85 - 89	4	1,6	4	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	18	7,1	18	-	-	-	-	-
10 - 15	18	7,1	18	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,2	3	-	-	-	-	-
19 - 24	15	5,9	15	-	-	-	-	-
25 - 39	43	17,0	40	3	3	-	-	-
40 - 59	75	29,6	75	-	-	-	-	-
60 - 66	21	8,3	21	-	-	-	-	-
67 - 74	26	10,3	26	-	-	-	-	-
75 und älter	25	9,9	22	3	-	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	96	37,9	96	-	-	-	-	-
Verheiratet	(107)	(42,3)	(104)	3	3	-	-	-
Verwitwet	26	10,3	26	-	-	-	-	-
Geschieden	24	9,5	21	3	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	223	88,1	217	6	3	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	4,7	12	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	7,1	18	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	252	100,0	45	33	64	57	54
Geschlecht							
Männlich	130	51,4	27	21	34	24	24
Weiblich	123	48,6	18	12	30	33	30
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	96	37,9	45	30	12	6	3
Verheiratet	(107)	(42,3)	-	3	37	42	(25)
Verwitwet	26	10,3	-	-	-	6	20
Geschieden	24	9,5	-	-	15	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	247	97,6	45	30	64	57	51
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	3	1,2	-	-	-	-	3
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,2	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	223	88,1	39	30	(58)	48	48
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	4,7	3	-	3	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	7,1	3	3	3	6	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	105	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	26,7
Paare ohne Kind(er)	28	26,7
Paare mit Kind(ern)	40	38,1
Alleinerziehende Elternteile	6	5,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	26,7
Ehepaare	61	58,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	6,7
Alleinerziehende Mütter	3	2,9
Alleinerziehende Väter	3	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	28	26,7
2 Personen	(23)	(21,9)
3 Personen	34	32,4
4 Personen	14	13,3
5 Personen	3	2,9
6 und mehr Personen	3	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	22,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	16,2
Haushalte ohne Senioren/-innen	64	61,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	74	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	28	37,8
Paare mit Kind(ern)	40	54,1
Alleinerziehende Elternteile	6	8,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	61	82,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	9,5
Alleinerziehende Väter	3	4,1
Alleinerziehende Mütter	3	4,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	31	41,9
3 Personen	23	31,1
4 Personen	14	18,9
5 Personen	3	4,1
6 und mehr Personen	3	4,1

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	252	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	130	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	123	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	18	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	9	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	15	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	15	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	19	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	9	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	18	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	18	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	21	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	18	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	(18)	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	6	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	23	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	15	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	4	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	18	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	18	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	15	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	43	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	75	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	21	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	26	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	25	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	96	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(107)	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	26	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	24	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	247	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	3	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	223	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	18	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	7,1	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,9	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	7,5	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,6	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,1	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	(7,1)	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	2,4	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	9,1	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,9	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,2	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,2	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	7,1	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,1	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,2	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,0	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	29,6	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,3	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,3	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,9	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	(42,3)	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,3	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	9,5	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	1,2	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	88,1	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	4,7	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	7,1	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	105	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	28	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	40	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	61	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(23)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	34	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	14	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	64	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,7	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	26,7	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	38,1	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,7	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,7	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	58,1	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,7	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	2,9	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,9	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,9	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,7	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(21,9)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	32,4	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,3	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,9	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,9	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,2	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,0	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	74	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	28	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	40	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	61	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	31	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	23	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	14	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rodder	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,8	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	54,1	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,1	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,4	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,5	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,1	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	31,1	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,9	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,1	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,1	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schuld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	743	100,0	355	388
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	24	3,2	15	9
5 - 9	43	5,8	18	25
10 - 14	48	6,5	27	21
15 - 19	52	7,0	16	36
20 - 24	27	3,6	11	16
25 - 29	26	3,5	7	19
30 - 34	27	3,6	15	12
35 - 39	41	5,5	21	20
40 - 44	62	8,3	28	34
45 - 49	(55)	(7,4)	30	25
50 - 54	55	7,4	27	28
55 - 59	65	8,7	37	28
60 - 64	64	8,6	35	29
65 - 69	30	4,0	9	21
70 - 74	56	7,5	30	26
75 - 79	25	3,4	13	12
80 - 84	(31)	(4,2)	10	21
85 - 89	9	1,2	6	3
90 und älter	3	0,4	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	2,4	12	6
3 - 5	12	1,6	3	9
6 - 9	37	5,0	18	19
10 - 15	60	8,1	30	30
16 - 18	21	2,8	3	18
19 - 24	46	6,2	21	25
25 - 39	94	12,7	43	51
40 - 59	237	31,9	122	115
60 - 66	(70)	(9,4)	35	(35)
67 - 74	80	10,8	39	41
75 und älter	68	9,2	(29)	39
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	250	33,6	125	125
Verheiratet	371	49,9	185	186
Verwitwet	62	8,3	12	50
Geschieden	54	7,3	33	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,8	-	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	731	98,4	349	382
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,4	3	-
Italien	3	0,4	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	588	79,1	275	313
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	6,6	21	28
Sonstige, keine, ohne Angabe	106	14,3	59	47

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	743	100,0	731	12	12	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	355	47,8	349	6	6	-	-	-
Weiblich	388	52,2	382	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	24	3,2	24	-	-	-	-	-
5 - 9	43	5,8	43	-	-	-	-	-
10 - 14	48	6,5	48	-	-	-	-	-
15 - 19	52	7,0	52	-	-	-	-	-
20 - 24	27	3,6	27	-	-	-	-	-
25 - 29	26	3,5	26	-	-	-	-	-
30 - 34	27	3,6	27	-	-	-	-	-
35 - 39	41	5,5	41	-	-	-	-	-
40 - 44	62	8,3	53	9	9	-	-	-
45 - 49	(55)	(7,4)	55	-	-	-	-	-
50 - 54	55	7,4	55	-	-	-	-	-
55 - 59	65	8,7	65	-	-	-	-	-
60 - 64	64	8,6	61	3	3	-	-	-
65 - 69	30	4,0	30	-	-	-	-	-
70 - 74	56	7,5	56	-	-	-	-	-
75 - 79	25	3,4	25	-	-	-	-	-
80 - 84	(31)	(4,2)	(31)	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,4	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	2,4	18	-	-	-	-	-
3 - 5	12	1,6	12	-	-	-	-	-
6 - 9	37	5,0	37	-	-	-	-	-
10 - 15	60	8,1	60	-	-	-	-	-
16 - 18	21	2,8	21	-	-	-	-	-
19 - 24	46	6,2	46	-	-	-	-	-
25 - 39	94	12,7	94	-	-	-	-	-
40 - 59	237	31,9	228	9	9	-	-	-
60 - 66	(70)	(9,4)	(67)	3	3	-	-	-
67 - 74	80	10,8	80	-	-	-	-	-
75 und älter	68	9,2	68	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	250	33,6	250	-	-	-	-	-
Verheiratet	371	49,9	362	9	9	-	-	-
Verwitwet	62	8,3	62	-	-	-	-	-
Geschieden	54	7,3	51	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,8	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	588	79,1	585	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	6,6	49	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	106	14,3	97	9	9	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	743	100,0	(139)	81	185	184	154
Geschlecht							
Männlich	355	47,8	66	(28)	94	99	68
Weiblich	388	52,2	73	53	91	85	86
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	250	33,6	(139)	71	(24)	13	3
Verheiratet	371	49,9	-	10	136	136	89
Verwitwet	62	8,3	-	-	-	7	55
Geschieden	54	7,3	-	-	22	25	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,8	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	731	98,4	(139)	81	176	181	154
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,4	-	-	3	-	-
Italien	3	0,4	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,4	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	588	79,1	108	71	(138)	136	135
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	6,6	12	7	15	6	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	106	14,3	19	3	32	(42)	10

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	324	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	81	25,0
Paare ohne Kind(er)	103	31,8
Paare mit Kind(ern)	105	32,4
Alleinerziehende Elternteile	29	9,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,9
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	81	25,0
Ehepaare	182	56,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	8,0
Alleinerziehende Mütter	23	7,1
Alleinerziehende Väter	6	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,9
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	81	25,0
2 Personen	(120)	(37,0)
3 Personen	47	14,5
4 Personen	49	15,1
5 Personen	15	4,6
6 und mehr Personen	12	3,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	77	23,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	41	12,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	206	63,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	237	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	103	43,5
Paare mit Kind(ern)	105	44,3
Alleinerziehende Elternteile	29	12,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	182	76,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	11,0
Alleinerziehende Väter	6	2,5
Alleinerziehende Mütter	23	9,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	123	51,9
3 Personen	(44)	(18,6)
4 Personen	49	20,7
5 Personen	(15)	(6,3)
6 und mehr Personen	6	2,5

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	743	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	355	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	388	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	24	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	43	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	48	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	52	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	27	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	26	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	27	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	41	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	62	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(55)	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	55	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	65	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	64	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	30	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	56	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	25	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	(31)	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	37	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	60	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	21	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	46	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	94	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	237	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(70)	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	80	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	68	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	250	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	371	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	62	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	54	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	731	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	3	12	193	6 073	254 282
Italien	3	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	3	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	588	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	49	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	106	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	52,2	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,0	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,6	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,5	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,6	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(7,4)	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,7	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	8,6	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	(4,2)	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,4	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,1	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,8	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,9	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	(9,4)	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,8	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,6	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,9	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,3	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,3	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,8	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,4	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,4	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,4	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,1	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	6,6	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,3	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	324	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	81	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	103	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	105	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	81	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	182	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	23	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	81	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(120)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	47	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	49	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	15	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	12	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	77	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	41	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	206	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,8	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,4	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,0	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	56,2	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,1	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,9	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(37,0)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	15,1	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,6	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,7	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,8	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12,7	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,6	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	237	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	103	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	105	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	182	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	23	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	123	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(44)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	49	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(15)	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schuld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,5	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,3	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,2	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,8	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,0	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,7	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(18,6)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,7	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(6,3)	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,5	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Senscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	92	100,0	48	45
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	7,5	4	3
5 - 9	-	-	-	-
10 - 14	6	6,5	3	3
15 - 19	3	3,2	-	3
20 - 24	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	8	8,6	8	-
35 - 39	9	9,7	3	6
40 - 44	9	9,7	-	9
45 - 49	12	12,9	6	6
50 - 54	9	9,7	3	6
55 - 59	3	3,2	3	-
60 - 64	6	6,5	6	-
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	6	6,5	6	-
75 - 79	9	9,7	3	6
80 - 84	3	3,2	-	3
85 - 89	3	3,2	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	4,3	4	-
3 - 5	3	3,2	-	3
6 - 9	-	-	-	-
10 - 15	6	6,5	3	3
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	3	3,2	-	3
25 - 39	17	18,3	11	6
40 - 59	33	35,5	12	21
60 - 66	6	6,5	6	-
67 - 74	6	6,5	6	-
75 und älter	15	16,1	6	9
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	29	31,2	14	15
Verheiratet	52	55,9	25	27
Verwitwet	6	6,5	3	3
Geschieden	6	6,5	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	93	100,0	48	45
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	71,0	33	33
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	16,1	6	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	12,9	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	92	100,0	93	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	48	51,6	48	-	-	-	-	-
Weiblich	45	48,4	45	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	7,5	7	-	-	-	-	-
5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 14	6	6,5	6	-	-	-	-	-
15 - 19	3	3,2	3	-	-	-	-	-
20 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	8	8,6	8	-	-	-	-	-
35 - 39	9	9,7	9	-	-	-	-	-
40 - 44	9	9,7	9	-	-	-	-	-
45 - 49	12	12,9	12	-	-	-	-	-
50 - 54	9	9,7	9	-	-	-	-	-
55 - 59	3	3,2	3	-	-	-	-	-
60 - 64	6	6,5	6	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	6	6,5	6	-	-	-	-	-
75 - 79	9	9,7	9	-	-	-	-	-
80 - 84	3	3,2	3	-	-	-	-	-
85 - 89	3	3,2	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	4,3	4	-	-	-	-	-
3 - 5	3	3,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	6	6,5	6	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	3	3,2	3	-	-	-	-	-
25 - 39	17	18,3	17	-	-	-	-	-
40 - 59	33	35,5	33	-	-	-	-	-
60 - 66	6	6,5	6	-	-	-	-	-
67 - 74	6	6,5	6	-	-	-	-	-
75 und älter	15	16,1	15	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	29	31,2	29	-	-	-	-	-
Verheiratet	52	55,9	52	-	-	-	-	-
Verwitwet	6	6,5	6	-	-	-	-	-
Geschieden	6	6,5	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	71,0	66	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	16,1	15	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	12,9	12	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	92	100,0	13	3	(38)	18	21
Geschlecht							
Männlich	48	51,6	7	-	17	12	12
Weiblich	45	48,4	6	3	(21)	6	9
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	29	31,2	13	3	13	-	-
Verheiratet	52	55,9	-	-	22	15	15
Verwitwet	6	6,5	-	-	-	-	6
Geschieden	6	6,5	-	-	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	93	100,0	13	3	(38)	18	21
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	71,0	13	3	26	12	12
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	16,1	-	-	9	-	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	12,9	-	-	3	6	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	40	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	22,5
Paare ohne Kind(er)	(21)	(52,5)
Paare mit Kind(ern)	4	10,0
Alleinerziehende Elternteile	6	15,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	22,5
Ehepaare	21	52,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	10,0
Alleinerziehende Mütter	3	7,5
Alleinerziehende Väter	3	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	9	22,5
2 Personen	(27)	(67,5)
3 Personen	4	10,0
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16	40,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	15,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	18	45,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	31	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(21)	(67,7)
Paare mit Kind(ern)	4	12,9
Alleinerziehende Elternteile	6	19,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	21	67,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	12,9
Alleinerziehende Väter	3	9,7
Alleinerziehende Mütter	3	9,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(27)	(87,1)
3 Personen	4	12,9
4 Personen	-	-
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	92	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	48	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	45	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	-	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	6	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	-	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	8	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	9	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	9	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	12	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	3	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	6	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	-	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	6	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	9	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	-	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	6	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	-	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	17	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	33	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	6	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	6	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	15	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	52	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	6	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	6	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,6	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,4	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,5	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	-	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,2	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	-	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	8,6	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	9,7	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,7	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,9	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,7	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	3,2	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,5	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	-	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	9,7	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,2	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	3,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,3	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	-	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	-	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	18,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	35,5	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,5	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	6,5	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	16,1	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	31,2	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	55,9	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,5	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,5	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,0	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	16,1	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,9	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	40	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(21)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	21	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(27)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	4	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	-	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	18	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,5	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(52,5)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	10,0	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	15,0	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,5	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	52,5	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,5	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	7,5	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,5	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(67,5)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	10,0	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	-	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40,0	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,0	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	45,0	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	31	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(21)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	4	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	6	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	21	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(27)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	4	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	-	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Senscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(67,7)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	12,9	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	19,4	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	67,7	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,9	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,7	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,7	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(87,1)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	12,9	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	-	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Sierscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	82	100,0	43	39
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	-	-	-	-
5 - 9	3	3,7	3	-
10 - 14	3	3,7	3	-
15 - 19	3	3,7	3	-
20 - 24	3	3,7	-	3
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-
35 - 39	6	7,3	3	3
40 - 44	-	-	-	-
45 - 49	(19)	(23,2)	9	10
50 - 54	9	11,0	9	-
55 - 59	6	7,3	-	6
60 - 64	10	12,2	3	7
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	8	9,8	4	4
75 - 79	9	11,0	3	6
80 - 84	3	3,7	3	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-
6 - 9	3	3,7	3	-
10 - 15	3	3,7	3	-
16 - 18	3	3,7	3	-
19 - 24	3	3,7	-	3
25 - 39	6	7,3	3	3
40 - 59	34	41,5	18	16
60 - 66	10	12,2	3	7
67 - 74	8	9,8	4	4
75 und älter	12	14,6	6	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	24	29,3	21	3
Verheiratet	51	62,2	22	29
Verwitwet	7	8,5	-	7
Geschieden	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	79	96,3	43	36
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	3,7	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	85,4	34	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	14,6	9	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	82	100,0	79	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	43	52,4	43	-	-	-	-	-
Weiblich	39	47,6	36	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 9	3	3,7	3	-	-	-	-	-
10 - 14	3	3,7	3	-	-	-	-	-
15 - 19	3	3,7	3	-	-	-	-	-
20 - 24	3	3,7	3	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 39	6	7,3	6	-	-	-	-	-
40 - 44	-	-	-	-	-	-	-	-
45 - 49	(19)	(23,2)	16	3	-	-	3	-
50 - 54	9	11,0	9	-	-	-	-	-
55 - 59	6	7,3	6	-	-	-	-	-
60 - 64	10	12,2	10	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	8	9,8	8	-	-	-	-	-
75 - 79	9	11,0	9	-	-	-	-	-
80 - 84	3	3,7	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
6 - 9	3	3,7	3	-	-	-	-	-
10 - 15	3	3,7	3	-	-	-	-	-
16 - 18	3	3,7	3	-	-	-	-	-
19 - 24	3	3,7	3	-	-	-	-	-
25 - 39	6	7,3	6	-	-	-	-	-
40 - 59	34	41,5	31	3	-	-	3	-
60 - 66	10	12,2	10	-	-	-	-	-
67 - 74	8	9,8	8	-	-	-	-	-
75 und älter	12	14,6	12	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	24	29,3	24	-	-	-	-	-
Verheiratet	51	62,2	48	3	-	-	3	-
Verwitwet	7	8,5	7	-	-	-	-	-
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	85,4	70	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	14,6	9	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	82	100,0	6	6	25	25	20
Geschlecht							
Männlich	43	52,4	6	3	12	12	10
Weiblich	39	47,6	-	3	13	13	10
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	24	29,3	6	6	6	6	-
Verheiratet	51	62,2	-	-	15	19	17
Verwitwet	7	8,5	-	-	4	-	3
Geschieden	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	79	96,3	6	6	22	25	20
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	3,7	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	85,4	6	3	19	22	20
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	14,6	-	3	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(48)	(100,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	18,8
Paare ohne Kind(er)	15	31,3
Paare mit Kind(ern)	(18)	(37,5)
Alleinerziehende Elternteile	3	6,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	18,8
Ehepaare	(33)	(68,8)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	6,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	6,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	9	18,8
2 Personen	18	37,5
3 Personen	6	12,5
4 Personen	6	12,5
5 Personen	9	18,8
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	31,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	18,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	24	50,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(36)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	15	41,7
Paare mit Kind(ern)	(18)	(50,0)
Alleinerziehende Elternteile	3	8,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(33)	(91,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	8,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	18	50,0
3 Personen	12	33,3
4 Personen	3	8,3
5 Personen	3	8,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	82	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	43	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	39	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	3	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	3	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	3	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	3	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	-	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	6	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	-	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(19)	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	9	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	6	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	10	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	-	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	8	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	9	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	-	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	3	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	6	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	34	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	8	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	12	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	24	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	51	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	7	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	-	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	79	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	12	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	47,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	-	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,7	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	3,7	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,7	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,7	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	-	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	7,3	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	-	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(23,2)	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	11,0	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	12,2	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	-	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	9,8	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	11,0	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,7	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	-	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	3,7	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,7	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	7,3	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	41,5	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	12,2	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,8	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	14,6	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,3	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	62,2	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	-	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,3	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,7	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	85,4	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	-	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,6	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(48)	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	15	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(18)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	9	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(33)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	9	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	18	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	6	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	6	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	9	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	24	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,8	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,3	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(37,5)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,3	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,3	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	18,8	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(68,8)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6,3	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	18,8	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	37,5	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	12,5	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,5	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	18,8	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	31,3	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,8	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	50,0	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(36)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	15	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(18)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(33)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	18	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	12	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	3	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Sierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,7	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(50,0)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,3	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(91,7)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	33,3	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	8,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	8,3	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Trierscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	71	100,0	35	36
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3	4,2	3	-
5 - 9	9	12,7	3	6
10 - 14	6	8,5	3	3
15 - 19	-	-	-	-
20 - 24	3	4,2	3	-
25 - 29	3	4,2	-	3
30 - 34	10	14,1	4	6
35 - 39	7	9,9	7	-
40 - 44	3	4,2	-	3
45 - 49	3	4,2	-	3
50 - 54	6	8,5	3	3
55 - 59	6	8,5	3	3
60 - 64	3	4,2	-	3
65 - 69	-	-	-	-
70 - 74	6	8,5	3	3
75 - 79	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-
85 - 89	3	4,2	3	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	-	-	-	-
3 - 5	3	4,2	3	-
6 - 9	9	12,7	3	6
10 - 15	6	8,5	3	3
16 - 18	-	-	-	-
19 - 24	3	4,2	3	-
25 - 39	20	28,2	11	9
40 - 59	18	25,4	6	12
60 - 66	3	4,2	-	3
67 - 74	6	8,5	3	3
75 und älter	3	4,2	3	-
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	30	42,3	12	18
Verheiratet	32	45,1	17	15
Verwitwet	6	8,5	3	3
Geschieden	3	4,2	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	71	100,0	35	36
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	100,0	35	36
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	71	100,0	71	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	35	49,3	35	-	-	-	-	-
Weiblich	36	50,7	36	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	3	4,2	3	-	-	-	-	-
5 - 9	9	12,7	9	-	-	-	-	-
10 - 14	6	8,5	6	-	-	-	-	-
15 - 19	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 24	3	4,2	3	-	-	-	-	-
25 - 29	3	4,2	3	-	-	-	-	-
30 - 34	10	14,1	10	-	-	-	-	-
35 - 39	7	9,9	7	-	-	-	-	-
40 - 44	3	4,2	3	-	-	-	-	-
45 - 49	3	4,2	3	-	-	-	-	-
50 - 54	6	8,5	6	-	-	-	-	-
55 - 59	6	8,5	6	-	-	-	-	-
60 - 64	3	4,2	3	-	-	-	-	-
65 - 69	-	-	-	-	-	-	-	-
70 - 74	6	8,5	6	-	-	-	-	-
75 - 79	-	-	-	-	-	-	-	-
80 - 84	-	-	-	-	-	-	-	-
85 - 89	3	4,2	3	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	-	-	-	-	-	-	-	-
3 - 5	3	4,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	9	12,7	9	-	-	-	-	-
10 - 15	6	8,5	6	-	-	-	-	-
16 - 18	-	-	-	-	-	-	-	-
19 - 24	3	4,2	3	-	-	-	-	-
25 - 39	20	28,2	20	-	-	-	-	-
40 - 59	18	25,4	18	-	-	-	-	-
60 - 66	3	4,2	3	-	-	-	-	-
67 - 74	6	8,5	6	-	-	-	-	-
75 und älter	3	4,2	3	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	30	42,3	30	-	-	-	-	-
Verheiratet	32	45,1	32	-	-	-	-	-
Verwitwet	6	8,5	6	-	-	-	-	-
Geschieden	3	4,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	100,0	71	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	71	100,0	18	6	23	15	9
Geschlecht							
Männlich	35	49,3	9	3	11	6	6
Weiblich	36	50,7	9	3	12	9	3
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	30	42,3	18	6	3	3	-
Verheiratet	32	45,1	-	-	20	12	-
Verwitwet	6	8,5	-	-	-	-	6
Geschieden	3	4,2	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	71	100,0	18	6	23	15	9
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	100,0	18	6	23	15	9
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	30	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	40,0
Paare ohne Kind(er)	6	20,0
Paare mit Kind(ern)	9	30,0
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	10,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	40,0
Ehepaare	15	50,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	10,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	12	40,0
2 Personen	9	30,0
3 Personen	3	10,0
4 Personen	6	20,0
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	40,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	-
Haushalte ohne Senioren/-innen	18	60,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	15	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	6	40,0
Paare mit Kind(ern)	9	60,0
Alleinerziehende Elternteile	-	-
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	15	100,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	-
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	6	40,0
3 Personen	3	20,0
4 Personen	6	40,0
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	71	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	35	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	36	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	6	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	-	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	3	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	3	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	10	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	7	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	3	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	3	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	6	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	6	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	3	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	-	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	6	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	-	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	-	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	9	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	6	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	-	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	20	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	18	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	3	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	6	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	3	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	30	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	32	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	6	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	3	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	71	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	-	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	-	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,2	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	12,7	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	8,5	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	-	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	14,1	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	9,9	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	4,2	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	4,2	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,5	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,5	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,2	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	-	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	8,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	-	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	-	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	4,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	-	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	4,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	12,7	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	-	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	28,2	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	25,4	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	4,2	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	4,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	42,3	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	45,1	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,2	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	100,0	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	-	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	-	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	30	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	6	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	12	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	15	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	12	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	9	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	3	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	6	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	18	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	20,0	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,0	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	-	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10,0	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	40,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,0	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10,0	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	40,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	30,0	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	10,0	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	20,0	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40,0	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	60,0	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	15	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	6	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	9	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	-	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	15	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	6	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	3	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	6	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Trierscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	40,0	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	60,0	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	-	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	100,0	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	-	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	40,0	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,0	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	40,0	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wershofen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	896	100,0	441	454
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	32	3,6	19	13
5 - 9	34	3,8	22	12
10 - 14	51	5,7	15	36
15 - 19	52	5,8	25	27
20 - 24	45	5,0	24	21
25 - 29	41	4,6	30	(11)
30 - 34	(44)	(4,9)	16	(28)
35 - 39	38	4,2	19	19
40 - 44	81	9,1	42	39
45 - 49	93	10,4	47	46
50 - 54	67	7,5	30	37
55 - 59	61	6,8	34	27
60 - 64	70	7,8	40	30
65 - 69	(49)	(5,5)	24	(25)
70 - 74	59	6,6	27	32
75 - 79	36	4,0	18	18
80 - 84	24	2,7	6	18
85 - 89	(18)	(2,0)	3	15
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	16	1,8	6	10
3 - 5	16	1,8	13	3
6 - 9	34	3,8	22	12
10 - 15	66	7,4	21	45
16 - 18	31	3,5	19	12
19 - 24	51	5,7	24	27
25 - 39	123	13,7	65	58
40 - 59	302	33,7	153	149
60 - 66	91	10,2	43	48
67 - 74	87	9,7	48	(39)
75 und älter	78	8,7	27	51
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	301	33,6	164	137
Verheiratet	479	53,5	247	232
Verwitwet	70	7,8	(18)	52
Geschieden	45	5,0	12	33
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	886	99,0	438	448
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,7	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	715	79,9	347	368
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	7,4	32	34
Sonstige, keine, ohne Angabe	114	12,7	62	52

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	896	100,0	886	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	441	49,3	438	3	3	-	-	-
Weiblich	454	50,7	448	6	6	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	32	3,6	32	-	-	-	-	-
5 - 9	34	3,8	34	-	-	-	-	-
10 - 14	51	5,7	51	-	-	-	-	-
15 - 19	52	5,8	52	-	-	-	-	-
20 - 24	45	5,0	45	-	-	-	-	-
25 - 29	41	4,6	41	-	-	-	-	-
30 - 34	(44)	(4,9)	41	3	3	-	-	-
35 - 39	38	4,2	38	-	-	-	-	-
40 - 44	81	9,1	81	-	-	-	-	-
45 - 49	93	10,4	93	-	-	-	-	-
50 - 54	67	7,5	64	3	3	-	-	-
55 - 59	61	6,8	58	3	3	-	-	-
60 - 64	70	7,8	70	-	-	-	-	-
65 - 69	(49)	(5,5)	(49)	-	-	-	-	-
70 - 74	59	6,6	59	-	-	-	-	-
75 - 79	36	4,0	36	-	-	-	-	-
80 - 84	24	2,7	24	-	-	-	-	-
85 - 89	(18)	(2,0)	(18)	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	16	1,8	16	-	-	-	-	-
3 - 5	16	1,8	16	-	-	-	-	-
6 - 9	34	3,8	34	-	-	-	-	-
10 - 15	66	7,4	66	-	-	-	-	-
16 - 18	31	3,5	31	-	-	-	-	-
19 - 24	51	5,7	51	-	-	-	-	-
25 - 39	123	13,7	120	3	3	-	-	-
40 - 59	302	33,7	296	6	6	-	-	-
60 - 66	91	10,2	91	-	-	-	-	-
67 - 74	87	9,7	87	-	-	-	-	-
75 und älter	78	8,7	78	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	301	33,6	298	3	3	-	-	-
Verheiratet	479	53,5	473	6	6	-	-	-
Verwitwet	70	7,8	70	-	-	-	-	-
Geschieden	45	5,0	45	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	715	79,9	709	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	7,4	66	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	114	12,7	111	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	896	100,0	153	102	256	198	186
Geschlecht							
Männlich	441	49,3	74	61	124	104	78
Weiblich	454	50,7	79	41	132	94	108
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	301	33,6	153	92	44	9	3
Verheiratet	479	53,5	-	10	191	165	113
Verwitwet	70	7,8	-	-	-	9	61
Geschieden	45	5,0	-	-	21	15	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	886	99,0	153	102	253	192	186
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,7	-	-	3	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,3	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	715	79,9	119	87	202	148	159
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	7,4	16	-	21	20	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	114	12,7	18	15	33	30	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	388	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	98	25,3
Paare ohne Kind(er)	122	31,4
Paare mit Kind(ern)	(129)	(33,2)
Alleinerziehende Elternteile	(33)	(8,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	98	25,3
Ehepaare	(219)	(56,4)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	8,2
Alleinerziehende Mütter	27	7,0
Alleinerziehende Väter	6	1,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	98	25,3
2 Personen	(149)	(38,4)
3 Personen	(80)	(20,6)
4 Personen	(48)	(12,4)
5 Personen	13	3,4
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	94	24,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	51	13,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	243	62,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	284	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	122	43,0
Paare mit Kind(ern)	(129)	(45,4)
Alleinerziehende Elternteile	(33)	(11,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(219)	(77,1)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	11,3
Alleinerziehende Väter	6	2,1
Alleinerziehende Mütter	27	9,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	146	51,4
3 Personen	(84)	(29,6)
4 Personen	(45)	(15,8)
5 Personen	9	3,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	896	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	441	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	454	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	32	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	34	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	51	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	52	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	45	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	41	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(44)	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	38	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	81	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	93	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	67	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	61	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	70	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	(49)	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	59	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	36	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	24	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	(18)	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	16	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	16	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	34	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	66	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	31	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	51	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	123	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	302	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	91	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	87	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	78	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	301	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	479	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	70	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	45	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	886	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	6	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	715	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	66	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	114	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,3	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,7	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(4,9)	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,2	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,1	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,4	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	7,8	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	(5,5)	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	(2,0)	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,8	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,4	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,7	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	10,2	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,7	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,7	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,6	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	53,5	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,0	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,3	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,9	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,4	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,7	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	388	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	98	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	122	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(129)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(33)	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	98	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(219)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	27	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	98	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(149)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(80)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(48)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	13	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	94	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	51	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	243	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,3	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,4	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(33,2)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,5)	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,3	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(56,4)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,2	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,5	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,3	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(38,4)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(20,6)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(12,4)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,4	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,2	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,1	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,6	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	284	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	122	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(129)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(33)	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(219)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	27	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	146	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(84)	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(45)	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wershofen	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,0	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,4)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,6)	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(77,1)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,3	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,1	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,5	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,4	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(29,6)	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(15,8)	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,2	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wiesemscheid

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	251	100,0	131	120
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,4	-	6
5 - 9	9	3,6	6	3
10 - 14	9	3,6	3	6
15 - 19	21	8,4	15	6
20 - 24	18	7,2	12	6
25 - 29	7	2,8	4	3
30 - 34	(3)	(1,2)	3	-
35 - 39	18	7,2	11	7
40 - 44	22	8,8	12	10
45 - 49	23	9,2	13	10
50 - 54	28	11,2	(6)	(22)
55 - 59	9	3,6	6	3
60 - 64	24	9,6	15	9
65 - 69	16	6,4	10	6
70 - 74	7	2,8	3	4
75 - 79	19	7,6	9	10
80 - 84	6	2,4	-	6
85 - 89	6	2,4	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,4	-	6
3 - 5	3	1,2	3	-
6 - 9	6	2,4	3	3
10 - 15	12	4,8	6	6
16 - 18	15	6,0	9	6
19 - 24	21	8,4	15	6
25 - 39	(28)	(11,2)	18	10
40 - 59	82	32,7	37	45
60 - 66	30	12,0	(21)	9
67 - 74	17	6,8	7	10
75 und älter	31	12,4	12	19
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	90	35,9	59	31
Verheiratet	114	45,4	59	55
Verwitwet	29	11,6	10	19
Geschieden	18	7,2	3	(15)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	248	98,8	131	117
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,2	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	84,5	119	93
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	7,2	6	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	8,4	6	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	251	100,0	248	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	131	52,2	131	-	-	-	-	-
Weiblich	120	47,8	117	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	2,4	6	-	-	-	-	-
5 - 9	9	3,6	9	-	-	-	-	-
10 - 14	9	3,6	9	-	-	-	-	-
15 - 19	21	8,4	21	-	-	-	-	-
20 - 24	18	7,2	18	-	-	-	-	-
25 - 29	7	2,8	(4)	3	-	-	3	-
30 - 34	(3)	(1,2)	(3)	-	-	-	-	-
35 - 39	18	7,2	18	-	-	-	-	-
40 - 44	22	8,8	22	-	-	-	-	-
45 - 49	23	9,2	23	-	-	-	-	-
50 - 54	28	11,2	28	-	-	-	-	-
55 - 59	9	3,6	9	-	-	-	-	-
60 - 64	24	9,6	24	-	-	-	-	-
65 - 69	16	6,4	16	-	-	-	-	-
70 - 74	7	2,8	7	-	-	-	-	-
75 - 79	19	7,6	19	-	-	-	-	-
80 - 84	6	2,4	6	-	-	-	-	-
85 - 89	6	2,4	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,2	3	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,4	6	-	-	-	-	-
10 - 15	12	4,8	12	-	-	-	-	-
16 - 18	15	6,0	15	-	-	-	-	-
19 - 24	21	8,4	21	-	-	-	-	-
25 - 39	(28)	(11,2)	(25)	3	-	-	3	-
40 - 59	82	32,7	82	-	-	-	-	-
60 - 66	30	12,0	30	-	-	-	-	-
67 - 74	17	6,8	17	-	-	-	-	-
75 und älter	31	12,4	31	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	90	35,9	90	-	-	-	-	-
Verheiratet	114	45,4	111	3	-	-	3	-
Verwitwet	29	11,6	29	-	-	-	-	-
Geschieden	18	7,2	18	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	84,5	212	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	7,2	18	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	8,4	18	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	251	100,0	42	28	66	61	54
Geschlecht							
Männlich	131	52,2	21	19	39	27	25
Weiblich	120	47,8	21	9	27	34	29
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	90	35,9	42	25	13	4	6
Verheiratet	114	45,4	-	3	47	42	22
Verwitwet	29	11,6	-	-	-	6	23
Geschieden	18	7,2	-	-	6	9	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	248	98,8	42	(25)	66	61	54
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,2	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	84,5	39	(22)	57	46	(48)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	7,2	-	3	9	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	8,4	3	3	-	12	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	106	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	34,0
Paare ohne Kind(er)	(22)	(20,8)
Paare mit Kind(ern)	(41)	(38,7)
Alleinerziehende Elternteile	7	6,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	34,0
Ehepaare	54	50,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	8,5
Alleinerziehende Mütter	7	6,6
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	36	34,0
2 Personen	(19)	(17,9)
3 Personen	21	19,8
4 Personen	13	12,3
5 Personen	(17)	(16,0)
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(31)	(29,2)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(7)	(6,6)
Haushalte ohne Senioren/-innen	68	64,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	70	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(22)	(31,4)
Paare mit Kind(ern)	(41)	(58,6)
Alleinerziehende Elternteile	7	10,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	54	77,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	12,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	10,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(26)	(37,1)
3 Personen	17	24,3
4 Personen	10	14,3
5 Personen	(17)	(24,3)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	251	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	131	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	120	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	9	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	21	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	18	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	7	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(3)	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	18	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	22	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	23	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	28	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	9	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	24	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	16	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	7	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	19	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	6	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	6	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	12	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	15	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	21	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(28)	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	82	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	30	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	17	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	31	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	90	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	114	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	29	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	18	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	248	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	212	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	21	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,2	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	47,8	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,4	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	3,6	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	8,4	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,2	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	2,8	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(1,2)	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	7,2	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,8	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,2	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	11,2	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	3,6	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	9,6	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	6,4	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	2,8	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	7,6	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,4	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,4	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,2	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	4,8	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	6,0	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,4	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(11,2)	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,7	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	12,0	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	6,8	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	12,4	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	45,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	11,6	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,2	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,8	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	84,5	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,2	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	8,4	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	106	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(22)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(41)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	54	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	36	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(19)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	21	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	13	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(17)	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(31)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(7)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	68	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(20,8)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(38,7)	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,6	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	34,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,9	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,5	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	34,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(17,9)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	19,8	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,3	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(16,0)	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(29,2)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6,6)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,2	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	70	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(22)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(41)	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	54	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(26)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	17	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	10	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(17)	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wiesemscheid	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(31,4)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(58,6)	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,0	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,1	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,9	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,0	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(37,1)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,3	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	14,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(24,3)	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wimbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	448	100,0	225	222
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	3,6	10	6
5 - 9	9	2,0	-	9
10 - 14	24	5,4	12	12
15 - 19	22	4,9	16	6
20 - 24	36	8,1	12	24
25 - 29	34	7,6	22	12
30 - 34	(13)	(2,9)	7	6
35 - 39	31	6,9	18	13
40 - 44	31	6,9	19	12
45 - 49	39	8,7	21	18
50 - 54	40	8,9	16	24
55 - 59	(31)	(6,9)	(16)	15
60 - 64	31	6,9	18	13
65 - 69	16	3,6	10	6
70 - 74	24	5,4	15	9
75 - 79	25	5,6	6	19
80 - 84	12	2,7	3	9
85 - 89	6	1,3	-	6
90 und älter	7	1,6	4	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	2,9	7	6
3 - 5	6	1,3	3	3
6 - 9	(6)	(1,3)	-	6
10 - 15	27	6,0	12	15
16 - 18	19	4,3	16	3
19 - 24	36	8,1	12	24
25 - 39	78	17,4	47	31
40 - 59	141	31,5	72	69
60 - 66	38	8,5	22	16
67 - 74	33	7,4	21	12
75 und älter	50	11,2	13	37
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	159	35,6	93	66
Verheiratet	226	50,6	113	113
Verwitwet	41	9,2	7	34
Geschieden	21	4,7	12	9
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	438	98,0	219	219
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	3	0,7	3	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	79,6	183	173
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	9,8	10	(34)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(10,5)	32	(15)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	448	100,0	438	9	9	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	225	50,3	219	6	6	-	-	-
Weiblich	222	49,7	219	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	3,6	16	-	-	-	-	-
5 - 9	9	2,0	9	-	-	-	-	-
10 - 14	24	5,4	24	-	-	-	-	-
15 - 19	22	4,9	22	-	-	-	-	-
20 - 24	36	8,1	36	-	-	-	-	-
25 - 29	34	7,6	34	-	-	-	-	-
30 - 34	(13)	(2,9)	(13)	-	-	-	-	-
35 - 39	31	6,9	28	3	3	-	-	-
40 - 44	31	6,9	31	-	-	-	-	-
45 - 49	39	8,7	39	-	-	-	-	-
50 - 54	40	8,9	37	3	3	-	-	-
55 - 59	(31)	(6,9)	(31)	-	-	-	-	-
60 - 64	31	6,9	31	-	-	-	-	-
65 - 69	16	3,6	16	-	-	-	-	-
70 - 74	24	5,4	24	-	-	-	-	-
75 - 79	25	5,6	25	-	-	-	-	-
80 - 84	12	2,7	9	3	3	-	-	-
85 - 89	6	1,3	6	-	-	-	-	-
90 und älter	7	1,6	7	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	2,9	13	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,3	6	-	-	-	-	-
6 - 9	(6)	(1,3)	(6)	-	-	-	-	-
10 - 15	27	6,0	27	-	-	-	-	-
16 - 18	19	4,3	19	-	-	-	-	-
19 - 24	36	8,1	36	-	-	-	-	-
25 - 39	78	17,4	75	3	3	-	-	-
40 - 59	141	31,5	138	3	3	-	-	-
60 - 66	38	8,5	38	-	-	-	-	-
67 - 74	33	7,4	33	-	-	-	-	-
75 und älter	50	11,2	47	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	159	35,6	153	6	6	-	-	-
Verheiratet	226	50,6	226	-	-	-	-	-
Verwitwet	41	9,2	38	3	3	-	-	-
Geschieden	21	4,7	21	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	79,6	350	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	9,8	44	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(10,5)	44	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	448	100,0	68	73	114	102	90
Geschlecht							
Männlich	225	50,3	35	37	65	50	38
Weiblich	222	49,7	33	36	49	52	52
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	159	35,6	68	61	18	3	9
Verheiratet	226	50,6	-	9	(87)	86	(44)
Verwitwet	41	9,2	-	-	-	7	34
Geschieden	21	4,7	-	3	9	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	438	98,0	68	73	111	99	87
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	3	0,7	-	-	-	3	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,3	-	-	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	79,6	(61)	57	82	78	78
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	9,8	-	(16)	7	9	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	(10,5)	7	-	(25)	15	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	212	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	(35,4)
Paare ohne Kind(er)	(52)	(24,5)
Paare mit Kind(ern)	70	33,0
Alleinerziehende Elternteile	15	7,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	(35,4)
Ehepaare	105	49,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	8,0
Alleinerziehende Mütter	12	5,7
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(75)	(35,4)
2 Personen	(61)	(28,8)
3 Personen	(41)	(19,3)
4 Personen	(26)	(12,3)
5 Personen	6	2,8
6 und mehr Personen	3	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	52	24,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6)	(2,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(154)	(72,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(137)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(52)	(38,0)
Paare mit Kind(ern)	70	51,1
Alleinerziehende Elternteile	15	10,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	105	76,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	12,4
Alleinerziehende Väter	3	2,2
Alleinerziehende Mütter	12	8,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(61)	(44,5)
3 Personen	44	32,1
4 Personen	(29)	(21,2)
5 Personen	3	2,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	448	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	225	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	222	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	24	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	22	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	36	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	34	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(13)	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	31	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	31	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	39	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	40	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(31)	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	31	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	16	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	24	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	25	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	12	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	7	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	(6)	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	27	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	19	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	36	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	78	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	141	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	38	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	33	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	50	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	159	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	226	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	41	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	21	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	438	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	3	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	356	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	44	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(47)	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,7	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,0	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,9	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	8,1	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	7,6	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(2,9)	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,9	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,9	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,7	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(6,9)	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,9	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,6	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,4	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,6	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,3	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,6	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,3	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	(1,3)	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,4	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,5	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,5	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,4	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,2	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,6	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,6	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	9,2	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,7	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,7	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,6	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,8	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10,5)	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	212	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(52)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	70	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(75)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	105	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(75)	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(61)	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(41)	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(26)	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	6	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	52	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(154)	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(35,4)	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(24,5)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,0	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,1	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(35,4)	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	49,5	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,0	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,7	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(35,4)	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(28,8)	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(19,3)	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(12,3)	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,8	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,5	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(2,8)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72,6)	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(137)	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(52)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	70	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	105	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	17	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(61)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	44	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(29)	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wimbach	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(38,0)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,1	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,9	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	76,6	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,4	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,2	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,8	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(44,5)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	32,1	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(21,2)	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	2,2	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Winnerath

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	198	100,0	101	96
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	6,1	9	3
5 - 9	10	5,1	3	7
10 - 14	12	6,1	6	6
15 - 19	9	4,6	-	9
20 - 24	12	6,1	12	-
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	12	6,1	(12)	-
35 - 39	19	9,6	6	13
40 - 44	12	6,1	6	6
45 - 49	16	8,1	3	13
50 - 54	25	12,7	13	12
55 - 59	15	7,6	12	3
60 - 64	12	6,1	6	6
65 - 69	12	6,1	3	9
70 - 74	10	5,1	7	3
75 - 79	6	3,0	3	3
80 - 84	3	1,5	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	9	4,6	6	3
3 - 5	3	1,5	3	-
6 - 9	10	5,1	3	7
10 - 15	15	7,6	6	9
16 - 18	3	1,5	-	3
19 - 24	15	7,6	12	3
25 - 39	31	15,7	18	13
40 - 59	(68)	(34,5)	34	34
60 - 66	12	6,1	6	6
67 - 74	22	11,2	10	12
75 und älter	9	4,6	3	6
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	73	37,1	42	31
Verheiratet	106	53,8	(59)	47
Verwitwet	12	6,1	-	12
Geschieden	6	3,0	-	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	197	100,0	101	96
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	75,6	77	72
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,6	9	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	16,8	15	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	EU27-Land	Sonstiges Europa			Sonstige Welt	Sonstige		
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	198	100,0	197	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	101	51,3	101	-	-	-	-	-
Weiblich	96	48,7	96	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	6,1	12	-	-	-	-	-
5 - 9	10	5,1	10	-	-	-	-	-
10 - 14	12	6,1	12	-	-	-	-	-
15 - 19	9	4,6	9	-	-	-	-	-
20 - 24	12	6,1	12	-	-	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	12	6,1	12	-	-	-	-	-
35 - 39	19	9,6	19	-	-	-	-	-
40 - 44	12	6,1	12	-	-	-	-	-
45 - 49	16	8,1	16	-	-	-	-	-
50 - 54	25	12,7	25	-	-	-	-	-
55 - 59	15	7,6	15	-	-	-	-	-
60 - 64	12	6,1	12	-	-	-	-	-
65 - 69	12	6,1	12	-	-	-	-	-
70 - 74	10	5,1	10	-	-	-	-	-
75 - 79	6	3,0	6	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,5	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	9	4,6	9	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,5	3	-	-	-	-	-
6 - 9	10	5,1	10	-	-	-	-	-
10 - 15	15	7,6	15	-	-	-	-	-
16 - 18	3	1,5	3	-	-	-	-	-
19 - 24	15	7,6	15	-	-	-	-	-
25 - 39	31	15,7	31	-	-	-	-	-
40 - 59	(68)	(34,5)	(68)	-	-	-	-	-
60 - 66	12	6,1	12	-	-	-	-	-
67 - 74	22	11,2	22	-	-	-	-	-
75 und älter	9	4,6	9	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	73	37,1	73	-	-	-	-	-
Verheiratet	106	53,8	106	-	-	-	-	-
Verwitwet	12	6,1	12	-	-	-	-	-
Geschieden	6	3,0	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	75,6	149	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,6	15	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	16,8	33	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	198	100,0	40	(15)	(59)	52	31
Geschlecht							
Männlich	101	51,3	18	12	27	31	13
Weiblich	96	48,7	22	3	32	21	18
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	73	37,1	40	(15)	15	3	-
Verheiratet	106	53,8	-	-	41	46	19
Verwitwet	12	6,1	-	-	-	3	9
Geschieden	6	3,0	-	-	3	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	197	100,0	40	(15)	(59)	52	31
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	75,6	22	(12)	(47)	46	22
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	7,6	6	3	-	3	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	16,8	12	-	12	3	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	81	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	25,9
Paare ohne Kind(er)	31	38,3
Paare mit Kind(ern)	26	32,1
Alleinerziehende Elternteile	3	3,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	25,9
Ehepaare	47	58,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	12,3
Alleinerziehende Mütter	-	-
Alleinerziehende Väter	3	3,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	21	25,9
2 Personen	31	38,3
3 Personen	13	16,0
4 Personen	13	16,0
5 Personen	3	3,7
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	18,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	16,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	53	65,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	60	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	31	51,7
Paare mit Kind(ern)	26	43,3
Alleinerziehende Elternteile	3	5,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	47	78,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	16,7
Alleinerziehende Väter	3	5,0
Alleinerziehende Mütter	-	-
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	34	56,7
3 Personen	10	16,7
4 Personen	13	21,7
5 Personen	3	5,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	198	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	101	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	96	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	10	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	12	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	9	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	12	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	12	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	19	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	12	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	16	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	25	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	15	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	12	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	12	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	10	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	6	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	9	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	10	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	15	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	3	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	15	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	31	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	(68)	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	12	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	22	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	9	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	73	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	106	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	12	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	6	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	197	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	-	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	149	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	15	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	33	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,3	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,7	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,1	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,1	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	6,1	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	9,6	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,1	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	12,7	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,6	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,1	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	6,1	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,1	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,0	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,5	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4,6	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,5	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,6	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,5	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,6	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	(34,5)	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	11,2	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	4,6	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,1	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	53,8	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,1	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	3,0	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,6	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,6	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,8	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	81	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	31	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	26	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	47	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	31	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	13	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	13	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	53	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,9	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	38,3	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,1	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,7	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,9	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	58,0	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	-	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,7	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,9	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	38,3	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	16,0	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	16,0	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,7	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,5	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16,0	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,4	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	60	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	31	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	26	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	47	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	-	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	34	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	10	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	13	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Winnerath	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,7	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,3	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	5,0	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,3	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,7	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,0	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	-	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,7	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	16,7	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	21,7	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,0	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wirft

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	153	100,0	74	79
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	7	4,6	3	4
5 - 9	6	3,9	-	6
10 - 14	8	5,2	4	4
15 - 19	6	3,9	3	3
20 - 24	13	8,5	6	7
25 - 29	-	-	-	-
30 - 34	6	3,9	3	3
35 - 39	15	9,8	6	9
40 - 44	13	8,5	10	3
45 - 49	9	5,9	3	6
50 - 54	6	3,9	3	3
55 - 59	9	5,9	3	6
60 - 64	10	6,5	7	3
65 - 69	15	9,8	3	12
70 - 74	10	6,5	7	3
75 - 79	10	6,5	3	7
80 - 84	10	6,5	10	-
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	4	2,6	-	4
3 - 5	6	3,9	3	3
6 - 9	3	2,0	-	3
10 - 15	8	5,2	4	4
16 - 18	6	3,9	3	3
19 - 24	13	8,5	6	7
25 - 39	21	13,7	9	12
40 - 59	37	24,2	19	18
60 - 66	10	6,5	7	3
67 - 74	25	16,3	10	15
75 und älter	20	13,1	13	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	(40)	(26,1)	22	18
Verheiratet	(91)	(59,5)	46	45
Verwitwet	13	8,5	3	10
Geschieden	9	5,9	3	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	150	98,0	71	79
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	2,0	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	87,6	(67)	67
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,9	3	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10)	(6,5)	4	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	153	100,0	150	3	3	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	74	48,4	71	3	3	-	-	-
Weiblich	79	51,6	79	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	7	4,6	7	-	-	-	-	-
5 - 9	6	3,9	6	-	-	-	-	-
10 - 14	8	5,2	8	-	-	-	-	-
15 - 19	6	3,9	6	-	-	-	-	-
20 - 24	13	8,5	10	3	3	-	-	-
25 - 29	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 34	6	3,9	6	-	-	-	-	-
35 - 39	15	9,8	15	-	-	-	-	-
40 - 44	13	8,5	13	-	-	-	-	-
45 - 49	9	5,9	9	-	-	-	-	-
50 - 54	6	3,9	6	-	-	-	-	-
55 - 59	9	5,9	9	-	-	-	-	-
60 - 64	10	6,5	10	-	-	-	-	-
65 - 69	15	9,8	15	-	-	-	-	-
70 - 74	10	6,5	10	-	-	-	-	-
75 - 79	10	6,5	10	-	-	-	-	-
80 - 84	10	6,5	10	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	4	2,6	4	-	-	-	-	-
3 - 5	6	3,9	6	-	-	-	-	-
6 - 9	3	2,0	3	-	-	-	-	-
10 - 15	8	5,2	8	-	-	-	-	-
16 - 18	6	3,9	6	-	-	-	-	-
19 - 24	13	8,5	10	3	3	-	-	-
25 - 39	21	13,7	21	-	-	-	-	-
40 - 59	37	24,2	37	-	-	-	-	-
60 - 66	10	6,5	10	-	-	-	-	-
67 - 74	25	16,3	25	-	-	-	-	-
75 und älter	20	13,1	20	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	(40)	(26,1)	(37)	3	3	-	-	-
Verheiratet	(91)	(59,5)	(91)	-	-	-	-	-
Verwitwet	13	8,5	13	-	-	-	-	-
Geschieden	9	5,9	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	87,6	131	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,9	9	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10)	(6,5)	(10)	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	153	100,0	21	19	43	25	45
Geschlecht							
Männlich	74	48,4	7	9	22	13	23
Weiblich	79	51,6	14	10	21	12	22
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	(40)	(26,1)	21	13	6	-	-
Verheiratet	(91)	(59,5)	-	3	34	22	32
Verwitwet	13	8,5	-	-	-	3	10
Geschieden	9	5,9	-	3	3	-	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	150	98,0	21	16	43	25	45
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	2,0	-	3	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	87,6	17	19	40	19	39
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	5,9	-	-	-	3	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10)	(6,5)	4	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	68	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	23,5
Paare ohne Kind(er)	(19)	(27,9)
Paare mit Kind(ern)	21	30,9
Alleinerziehende Elternteile	(12)	(17,6)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	23,5
Ehepaare	(33)	(48,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	10,3
Alleinerziehende Mütter	9	13,2
Alleinerziehende Väter	3	4,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	16	23,5
2 Personen	25	36,8
3 Personen	15	22,1
4 Personen	12	17,6
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(13)	(19,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	17,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	43	63,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	52	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(19)	(36,5)
Paare mit Kind(ern)	21	40,4
Alleinerziehende Elternteile	(12)	(23,1)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(33)	(63,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	13,5
Alleinerziehende Väter	3	5,8
Alleinerziehende Mütter	9	17,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	31	59,6
3 Personen	12	23,1
4 Personen	9	17,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	153	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	74	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	79	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	6	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	8	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	6	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	13	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	-	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	6	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	15	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	13	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	9	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	6	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	9	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	10	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	15	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	10	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	10	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	10	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	4	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	3	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	8	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	6	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	13	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	21	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	37	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	10	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	25	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	20	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(40)	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	(91)	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	13	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	150	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	134	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(10)	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,4	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,6	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	3,9	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	8,5	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	-	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,9	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	9,8	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,5	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	5,9	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	3,9	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,5	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	9,8	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	6,5	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	6,5	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,6	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,9	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,2	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,5	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,7	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	24,2	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,5	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	16,3	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	13,1	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	(26,1)	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	(59,5)	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,9	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	2,0	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87,6	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,9	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(6,5)	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	68	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(19)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(12)	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	16	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(33)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	16	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	25	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	15	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	12	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(13)	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	12	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	43	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,5	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(27,9)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,9	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(17,6)	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,5	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(48,5)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,3	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	13,2	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	4,4	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,5	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,8	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	22,1	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	17,6	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(19,1)	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,6	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,2	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	52	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(19)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	21	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(12)	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(33)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	31	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	12	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	9	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wirft	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(36,5)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	40,4	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(23,1)	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(63,5)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,5	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	5,8	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	17,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	59,6	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,1	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,3	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dümpelfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	604	100,0	294	309
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	18	3,0	9	9
5 - 9	30	5,0	12	18
10 - 14	24	4,0	15	9
15 - 19	28	4,6	16	12
20 - 24	18	3,0	12	6
25 - 29	20	3,3	9	11
30 - 34	26	4,3	13	13
35 - 39	24	4,0	9	15
40 - 44	54	9,0	19	35
45 - 49	55	9,1	35	20
50 - 54	66	10,9	40	26
55 - 59	53	8,8	22	31
60 - 64	40	6,6	22	18
65 - 69	38	6,3	22	16
70 - 74	39	6,5	12	27
75 - 79	30	5,0	15	15
80 - 84	28	4,6	9	19
85 - 89	12	2,0	3	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,0	3	3
3 - 5	12	2,0	6	6
6 - 9	30	5,0	12	18
10 - 15	27	4,5	15	12
16 - 18	19	3,2	10	9
19 - 24	24	4,0	18	6
25 - 39	70	11,6	31	39
40 - 59	228	37,8	116	112
60 - 66	52	8,6	31	(21)
67 - 74	65	10,8	(25)	40
75 und älter	70	11,6	27	43
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	180	29,9	100	80
Verheiratet	340	56,4	169	171
Verwitwet	49	8,1	6	43
Geschieden	34	5,6	19	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	591	98,0	285	306
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,5	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,0	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	77,3	218	248
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	8,5	21	30
Sonstige, keine, ohne Angabe	86	14,3	(55)	(31)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	604	100,0	591	12	3	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	294	48,8	285	9	3	3	3	-
Weiblich	309	51,2	306	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	18	3,0	18	-	-	-	-	-
5 - 9	30	5,0	30	-	-	-	-	-
10 - 14	24	4,0	24	-	-	-	-	-
15 - 19	28	4,6	28	-	-	-	-	-
20 - 24	18	3,0	18	-	-	-	-	-
25 - 29	20	3,3	(20)	-	-	-	-	-
30 - 34	26	4,3	26	-	-	-	-	-
35 - 39	24	4,0	21	3	-	-	3	-
40 - 44	54	9,0	54	-	-	-	-	-
45 - 49	55	9,1	49	6	-	3	3	-
50 - 54	66	10,9	66	-	-	-	-	-
55 - 59	53	8,8	50	3	3	-	-	-
60 - 64	40	6,6	40	-	-	-	-	-
65 - 69	38	6,3	38	-	-	-	-	-
70 - 74	39	6,5	39	-	-	-	-	-
75 - 79	30	5,0	30	-	-	-	-	-
80 - 84	28	4,6	28	-	-	-	-	-
85 - 89	12	2,0	12	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,0	6	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,0	12	-	-	-	-	-
6 - 9	30	5,0	(30)	-	-	-	-	-
10 - 15	27	4,5	27	-	-	-	-	-
16 - 18	19	3,2	19	-	-	-	-	-
19 - 24	24	4,0	24	-	-	-	-	-
25 - 39	70	11,6	67	3	-	-	3	-
40 - 59	228	37,8	219	9	3	3	3	-
60 - 66	52	8,6	52	-	-	-	-	-
67 - 74	65	10,8	65	-	-	-	-	-
75 und älter	70	11,6	70	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	180	29,9	180	-	-	-	-	-
Verheiratet	340	56,4	331	9	3	3	3	-
Verwitwet	49	8,1	49	-	-	-	-	-
Geschieden	34	5,6	31	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	77,3	460	6	3	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	8,5	51	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	86	14,3	80	6	-	3	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	604	100,0	91	47	159	159	147
Geschlecht							
Männlich	294	48,8	46	27	76	84	61
Weiblich	309	51,2	45	20	83	75	86
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	180	29,9	91	37	36	9	7
Verheiratet	340	56,4	-	10	(99)	(134)	97
Verwitwet	49	8,1	-	-	-	9	40
Geschieden	34	5,6	-	-	(24)	(7)	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	591	98,0	91	47	150	156	147
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,5	-	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,0	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	77,3	58	38	114	121	135
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	8,5	12	-	18	18	(3)
Sonstige, keine, ohne Angabe	86	14,3	21	9	27	(20)	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	288	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	72	25,0
Paare ohne Kind(er)	(121)	(42,0)
Paare mit Kind(ern)	74	25,7
Alleinerziehende Elternteile	18	6,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	72	25,0
Ehepaare	(182)	(63,2)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	1,4
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	3,1
Alleinerziehende Mütter	15	5,2
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	72	25,0
2 Personen	127	44,1
3 Personen	50	17,4
4 Personen	23	8,0
5 Personen	9	3,1
6 und mehr Personen	7	2,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	81	28,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	(10,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	177	61,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	213	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(121)	(56,8)
Paare mit Kind(ern)	74	34,7
Alleinerziehende Elternteile	18	8,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(182)	(85,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	1,9
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	4,2
Alleinerziehende Väter	3	1,4
Alleinerziehende Mütter	15	7,0
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(136)	(63,8)
3 Personen	44	20,7
4 Personen	20	9,4
5 Personen	9	4,2
6 und mehr Personen	4	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	604	13 309	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	294	6 616	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	309	6 693	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	18	431	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	30	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	24	781	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	28	784	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	18	691	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	20	546	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	26	579	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	24	688	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	54	1 087	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	55	1 251	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	66	1 092	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	53	949	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	40	863	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	38	652	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	39	921	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	30	631	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	28	471	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	12	265	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	89	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	244	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	272	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	30	453	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	27	923	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	19	486	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	24	847	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	70	1 813	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	228	4 379	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	52	1 085	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	65	1 351	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	70	1 456	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	180	4 718	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	340	6 689	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	49	1 099	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	34	785	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	15	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	3	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	591	12 855	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	-	171	4 531	140 103
Griechenland	-	12	193	6 073	254 282
Italien	-	30	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	3	186	6 603	209 840
Niederlande	3	59	301	5 446	128 862
Österreich	-	18	142	5 067	164 246
Polen	-	36	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	15	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	(24)	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	245	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	466	10 423	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	1 121	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	86	1 765	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,8	49,7	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,2	50,3	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	3,2	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,0	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,0	5,9	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,0	5,2	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,3	4,1	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,3	4,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,0	5,2	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,0	8,2	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,4	9,2	8,9	8,7
50 - 54	10,9	8,2	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,8	7,1	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,6	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	6,3	4,9	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,9	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,0	4,7	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,6	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,0	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,0	1,8	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,0	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	4,5	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,7	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,6	13,6	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,8	32,9	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,6	8,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,8	10,2	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,6	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	29,9	35,4	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	56,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	8,3	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,6	5,9	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeind e Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	-	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,2	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,0	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,5	0,4	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,1	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,5	(0,2)	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,8	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,3	78,3	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,5	8,4	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,3	13,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	288	5 913	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	72	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(121)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	74	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	450	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	72	1 720	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(182)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	349	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	102	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	72	1 720	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	127	2 040	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	50	995	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	23	762	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	9	276	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	(120)	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	81	1 497	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(30)	763	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	177	3 653	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(42,0)	30,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	25,7	31,1	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,3	7,6	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,0	29,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(63,2)	54,8	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	1,4	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,1	6,6	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,2	5,9	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,7	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,0	29,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	44,1	34,5	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,4	16,8	14,5	16,0	14,5
4 Personen	8,0	12,9	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,1	4,7	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,4	(2,0)	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28,1	25,3	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,4)	12,9	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	61,5	61,8	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	213	4 091	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(121)	1 805	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	74	1 836	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	18	450	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(182)	3 239	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	10	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	101	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	349	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(136)	2 109	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	44	987	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	20	720	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	215	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	60	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dümpelfeld	Verbandsgemeinde Adenau	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(56,8)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	34,7	44,9	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,5	11,0	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(85,4)	79,2	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	1,9	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,2	9,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,4	2,5	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,0	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(63,8)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,7	24,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	9,4	17,6	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,2	5,3	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	1,5	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Altenahr

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 109	100,0	5 541	5 569
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	386	3,5	193	193
5 - 9	457	4,1	248	209
10 - 14	623	5,6	326	297
15 - 19	653	5,9	337	316
20 - 24	594	5,3	318	276
25 - 29	513	4,6	259	254
30 - 34	482	4,3	227	255
35 - 39	535	4,8	238	297
40 - 44	951	8,6	476	475
45 - 49	1 113	10,0	565	548
50 - 54	982	8,8	512	470
55 - 59	812	7,3	419	393
60 - 64	665	6,0	354	311
65 - 69	522	4,7	257	265
70 - 74	721	6,5	351	370
75 - 79	477	4,3	221	256
80 - 84	369	3,3	139	230
85 - 89	194	1,7	(80)	114
90 und älter	61	0,5	21	40
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	224	2,0	121	103
3 - 5	246	2,2	123	123
6 - 9	373	3,4	197	176
10 - 15	767	6,9	404	363
16 - 18	390	3,5	186	204
19 - 24	713	6,4	391	322
25 - 39	1 530	13,8	724	806
40 - 59	3 858	34,7	1 972	1 886
60 - 66	841	7,6	447	394
67 - 74	1 067	9,6	515	552
75 und älter	1 101	9,9	461	640
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 983	35,9	2 186	1 797
Verheiratet	5 589	50,3	2 811	2 778
Verwitwet	836	7,5	189	647
Geschieden	692	6,2	348	344
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	3	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,0	4	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 732	96,6	5 365	5 367
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	6	6
Griechenland	6	0,1	3	3
Italien	(39)	(0,4)	(27)	12
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	6
Niederlande	(39)	(0,4)	22	(17)
Österreich	9	0,1	3	6
Polen	49	0,4	19	30
Rumänien	12	0,1	6	6
Russische Föderation	3	0,0	-	3
Türkei	16	0,1	10	6
Ukraine	3	0,0	-	3
Sonstige	184	1,7	80	104
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	8 720	78,5	4 300	4 420
Evangelische Kirche	950	8,5	440	500
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 340	12,1	760	590

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 230	56,1	3 390	2 840
Erwerbstätige	6 070	54,6	3 310	2 760
Erwerbslose	(160)	(1,4)	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(130)	(1,2)	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 880	43,9	2 150	2 730
Personen unterhalb des Mindestalters	1 400	12,6	720	680
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 370	21,3	1 030	1 340
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	4,1	230	230
Hausfrauen und Hausmänner	410	3,7	/	390
Sonstige	240	2,1	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 670	76,9	2 310	2 350
Beamte/-innen	550	9,0	410	(130)
Selbstständige mit Beschäftigten	430	7,1	320	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	340	5,6	230	110
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	350	5,8	230	/
Akademische Berufe	650	10,7	340	300
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 330	22,0	650	670
Bürokräfte und verwandte Berufe	920	15,2	310	610
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 080	18,0	470	610
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	180	3,0	160	/
Handwerks- und verwandte Berufe	740	12,2	650	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	180	3,0	140	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,2	170	390
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	3,9	160	/
Produzierendes Gewerbe	1 240	20,5	980	(260)
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	(720)	(11,9)	(530)	(190)
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/
Baugewerbe	460	7,6	(400)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 550	25,6	820	(730)
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,7	510	570
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(470)	(7,8)	(310)	(170)
Sonstige Dienstleistungen	3 040	50,0	1 350	1 690
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,6)	130	(90)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	540	8,9	310	(230)
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	14,6	550	(340)
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 390	22,9	370	1 020
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	420	27,6	250	170
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	59,8	500	410
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,6	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	530	5,4	320	210
Ohne Schulabschluss	200	2,1	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	320	3,3	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 320	44,6	2 170	2 150
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	25,8	1 020	1 480
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 310	23,8	940	1 370
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	2,0	/	/
Fachhochschulreife	970	10,0	550	420
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 380	14,2	720	660
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 820	29,0	1 150	1 670
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 930	50,8	2 490	2 440
Fachschulabschluss	1 020	10,5	590	430
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	380	4,0	270	/
Hochschulabschluss	330	3,4	150	180
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 340	93,1	5 180	5 160
Personen mit Migrationshintergrund	760	6,9	350	410
Ausländer/-innen	380	3,5	150	240
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	300	2,7	/	190
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	380	3,4	210	170
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	140	1,3	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,1	140	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,7	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	350	46,6	170	180
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	170	38,0	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	110	14,3	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	330	43,7	150	180
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	11 109	100,0	10 732	378	218	95	62	3
Geschlecht								
Männlich	5 541	49,9	5 365	(176)	104	47	25	-
Weiblich	5 569	50,1	5 367	202	114	48	37	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	386	3,5	376	10	3	7	-	-
5 - 9	457	4,1	457	-	-	-	-	-
10 - 14	623	5,6	605	18	9	3	6	-
15 - 19	653	5,9	632	21	6	6	9	-
20 - 24	594	5,3	575	19	-	15	4	-
25 - 29	513	4,6	487	26	10	10	6	-
30 - 34	482	4,3	445	37	18	9	7	3
35 - 39	535	4,8	499	36	27	9	-	-
40 - 44	951	8,6	912	39	18	6	15	-
45 - 49	1 113	10,0	1 070	43	(34)	6	3	-
50 - 54	982	8,8	949	33	24	6	3	-
55 - 59	812	7,3	788	24	15	3	6	-
60 - 64	665	6,0	624	(41)	26	12	3	-
65 - 69	522	4,7	515	(7)	7	-	-	-
70 - 74	721	6,5	715	6	6	-	-	-
75 - 79	477	4,3	468	9	6	3	-	-
80 - 84	369	3,3	366	3	3	-	-	-
85 - 89	194	1,7	(188)	6	6	-	-	-
90 und älter	61	0,5	61	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	224	2,0	214	10	3	7	-	-
3 - 5	246	2,2	246	-	-	-	-	-
6 - 9	373	3,4	373	-	-	-	-	-
10 - 15	767	6,9	746	21	9	6	6	-
16 - 18	390	3,5	378	12	6	-	6	-
19 - 24	713	6,4	688	25	-	(18)	7	-
25 - 39	1 530	13,8	1 431	(99)	55	28	(13)	3
40 - 59	3 858	34,7	3 719	139	91	21	27	-
60 - 66	841	7,6	796	45	30	12	3	-
67 - 74	1 067	9,6	1 058	9	9	-	-	-
75 und älter	1 101	9,9	1 083	18	15	3	-	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 983	35,9	3 881	102	(46)	35	21	-
Verheiratet	5 589	50,3	5 365	224	(133)	54	(34)	3
Verwitwet	836	7,5	827	9	6	3	-	-
Geschieden	692	6,2	653	39	33	3	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,0	-	4	-	-	4	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	8 720	78,5	8 480	240	180	/	/	/
Evangelische Kirche	950	8,5	940	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 340	12,1	1 250	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	6 230	56,1	5 950	280	170	50	/	/
Erwerbstätige	6 070	54,6	5 810	260	160	50	/	/
Erwerbslose	(160)	(1,4)	(140)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(130)	(1,2)	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 880	43,9	4 780	/	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 400	12,6	1 370	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 370	21,3	2 330	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	4,1	450	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	410	3,7	400	/	/	/	/	/
Sonstige	240	2,1	230	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 670	76,9	4 460	210	120	40	/	/
Beamte/-innen	550	9,0	550	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	430	7,1	400	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	340	5,6	330	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	350	5,8	340	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	650	10,7	620	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 330	22,0	1 290	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	920	15,2	880	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 080	18,0	1 030	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	180	3,0	180	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	740	12,2	720	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	180	3,0	170	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,2	470	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	3,9	220	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 240	20,5	1 210	30	20	/	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	(720)	(11,9)	(700)	20	/	/	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	460	7,6	460	/	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 550	25,6	1 460	90	/	/	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,7	1 000	/	/	/	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(470)	(7,8)	(460)	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 040	50,0	2 910	/	/	/	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,6)	(220)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	540	8,9	500	/	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	14,6	890	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 390	22,9	1 310	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	420	27,6	420	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	59,8	890	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,6	190	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	530	5,4	460	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	200	2,1	140	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	320	3,3	320	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 320	44,6	4 200	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	25,8	2 440	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 310	23,8	2 260	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	2,0	190	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	970	10,0	950	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 380	14,2	1 290	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 820	29,0	2 670	/	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 930	50,8	4 790	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	1 020	10,5	990	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	380	4,0	360	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	330	3,4	300	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	10 340	93,1	10 340	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	760	6,9	380	380	250	/	/	/
Ausländer/-innen	380	3,5	/	380	250	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	300	2,7	/	300	180	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	380	3,4	380	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	140	1,3	140	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,1	230	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,7	190	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	350	46,6	190	160	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	170	38,0	/	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	110	14,3	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	330	43,7	140	190	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 109	100,0	1 871	1 355	3 081	2 459	2 344
Geschlecht							
Männlich	5 541	49,9	969	712	1 506	1 285	1 069
Weiblich	5 569	50,1	902	643	1 575	1 174	1 275
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 983	35,9	1 871	1 190	616	205	(101)
Verheiratet	5 589	50,3	-	152	2 077	1 927	1 433
Verwitwet	836	7,5	-	-	(27)	(86)	723
Geschieden	692	6,2	-	9	358	241	(84)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	-	-	3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,0	-	4	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 732	96,6	1 834	1 298	2 926	2 361	2 313
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	-	6	3	3	-
Griechenland	6	0,1	3	-	-	3	-
Italien	(39)	(0,4)	-	-	18	15	6
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	-	3	3	-	-
Niederlande	(39)	(0,4)	3	-	6	20	10
Österreich	9	0,1	-	-	3	3	3
Polen	49	0,4	3	10	30	6	-
Rumänien	12	0,1	3	-	9	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	-	3	-	-
Türkei	16	0,1	-	4	6	3	3
Ukraine	3	0,0	-	-	3	-	-
Sonstige	184	1,7	25	34	(71)	45	9
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	8 720	78,5	1 460	1 100	2 310	1 830	2 030
Evangelische Kirche	950	8,5	150	/	300	150	240
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 340	12,1	230	130	450	410	120

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 230	56,1	120	1 160	2 820	1 850	280
Erwerbstätige	6 070	54,6	120	1 100	2 760	1 820	280
Erwerbslose	(160)	(1,4)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(130)	(1,2)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 880	43,9	1 740	220	240	570	2 110
Personen unterhalb des Mindestalters	1 400	12,6	1 400	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 370	21,3	/	/	/	300	2 050
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	4,1	290	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	410	3,7	/	/	160	180	/
Sonstige	240	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 670	76,9	120	1 020	2 100	1 270	/
Beamte/-innen	550	9,0	/	60	260	220	/
Selbstständige mit Beschäftigten	430	7,1	/	/	210	180	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	340	5,6	/	/	180	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	350	5,8	/	/	200	/	/
Akademische Berufe	650	10,7	/	/	340	200	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 330	22,0	/	210	640	400	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	920	15,2	/	210	430	280	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 080	18,0	/	230	440	360	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	180	3,0	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	740	12,2	/	190	320	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	180	3,0	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,2	/	/	200	200	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	3,9	/	(60)	100	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 240	20,5	/	(240)	570	340	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	(720)	(11,9)	/	(120)	360	180	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	460	7,6	/	(120)	190	(120)	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 550	25,6	/	280	(760)	400	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,7	/	(220)	(510)	290	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(470)	(7,8)	/	(60)	.	(110)	/
Sonstige Dienstleistungen	3 040	50,0	/	520	1 330	1 040	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,6)	/	(30)	120	(70)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	540	8,9	/	(140)	(210)	(150)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	14,6	/	(90)	(420)	(380)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 390	22,9	/	260	(580)	440	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	420	27,6	420	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	59,8	890	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,6	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	530	5,4	300	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	200	2,1	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	320	3,3	300	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 320	44,6	/	210	890	1 200	1 980
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	25,8	/	510	1 060	590	220
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 310	23,8	/	410	1 060	590	220
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	2,0	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	970	10,0	/	180	430	300	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 380	14,2	/	410	620	260	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 820	29,0	470	560	290	460	1 050
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 930	50,8	/	620	1 840	1 360	1 110
Fachschulabschluss	1 020	10,5	/	/	520	230	150
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	380	4,0	/	/	180	150	/
Hochschulabschluss	330	3,4	/	/	140	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 340	93,1	1 670	1 280	2 780	2 260	2 350
Personen mit Migrationshintergrund	760	6,9	200	/	300	140	/
Ausländer/-innen	380	3,5	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	300	2,7	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	380	3,4	160	/	140	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	140	1,3	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,1	140	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,7	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	350	46,6	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	170	38,0	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	110	14,3	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	330	43,7	/	/	170	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	11 109	100,0	3 983	5 595	836	692	4
Geschlecht							
Männlich	5 541	49,9	2 186	2 814	189	348	4
Weiblich	5 569	50,1	1 797	2 781	647	344	-
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	386	3,5	386	-	-	-	-
5 - 9	457	4,1	457	-	-	-	-
10 - 14	623	5,6	623	-	-	-	-
15 - 19	653	5,9	653	-	-	-	-
20 - 24	594	5,3	575	15	-	-	4
25 - 29	513	4,6	367	137	-	9	-
30 - 34	482	4,3	208	256	-	18	-
35 - 39	535	4,8	111	362	3	59	-
40 - 44	951	8,6	158	683	3	107	-
45 - 49	1 113	10,0	139	779	(21)	174	-
50 - 54	982	8,8	116	756	19	91	-
55 - 59	812	7,3	55	641	(21)	95	-
60 - 64	665	6,0	34	530	46	55	-
65 - 69	522	4,7	34	381	69	38	-
70 - 74	721	6,5	27	508	156	30	-
75 - 79	477	4,3	22	284	161	10	-
80 - 84	369	3,3	9	167	187	6	-
85 - 89	194	1,7	3	(87)	104	-	-
90 und älter	61	0,5	6	9	46	-	-
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)							
Unter 3	224	2,0	224	-	-	-	-
3 - 5	246	2,2	246	-	-	-	-
6 - 9	373	3,4	373	-	-	-	-
10 - 15	767	6,9	767	-	-	-	-
16 - 18	390	3,5	390	-	-	-	-
19 - 24	713	6,4	694	15	-	-	4
25 - 39	1 530	13,8	686	755	3	86	-
40 - 59	3 858	34,7	468	2 859	64	467	-
60 - 66	841	7,6	(55)	664	(52)	70	-
67 - 74	1 067	9,6	40	755	219	53	-
75 und älter	1 101	9,9	40	547	498	16	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	10 732	96,6	3 881	5 371	827	653	-
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	6	3	3	-	-
Griechenland	6	0,1	3	3	-	-	-
Italien	(39)	(0,4)	15	21	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,1	6	-	-	-	-
Niederlande	(39)	(0,4)	(6)	24	-	9	-
Österreich	9	0,1	-	9	-	-	-
Polen	49	0,4	10	(21)	3	15	-
Rumänien	12	0,1	3	6	3	-	-
Russische Föderation	3	0,0	-	3	-	-	-
Türkei	16	0,1	4	(12)	-	-	-
Ukraine	3	0,0	-	3	-	-	-
Sonstige	184	1,7	49	119	-	12	4
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	8 720	78,5	3 140	4 480	690	400	/
Evangelische Kirche	950	8,5	330	440	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	/	/	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 340	12,1	500	560	/	230	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 230	56,1	1 880	3 650	120	580	/
Erwerbstätige	6 070	54,6	1 790	3 600	110	560	/
Erwerbslose	(160)	(1,4)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(130)	(1,2)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	4 880	43,9	2 140	1 890	740	120	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 400	12,6	1 400	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 370	21,3	160	1 390	730	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	4,1	450	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	410	3,7	/	370	/	/	/
Sonstige	240	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 670	76,9	1 530	2 640	90	410	/
Beamte/-innen	550	9,0	(120)	390	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	430	7,1	/	300	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	340	5,6	/	210	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	350	5,8	/	250	/	/	/
Akademische Berufe	650	10,7	220	350	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 330	22,0	330	850	/	130	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	920	15,2	300	510	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 080	18,0	340	620	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	180	3,0	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	740	12,2	290	390	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	180	3,0	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	560	9,2	130	330	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	3,9	(100)	120	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 240	20,5	(390)	730	/	110	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	(720)	(11,9)	(230)	(410)	/	(80)	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	460	7,6	160	(280)	/	30	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 550	25,6	480	810	/	(220)	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	17,7	340	580	/	130	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(470)	(7,8)	(140)	220	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 040	50,0	830	1 940	/	(230)	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	(3,6)	(40)	160	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	540	8,9	200	300	/	40	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	14,6	(210)	600	/	(80)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 390	22,9	(390)	880	/	.	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	420	27,6	420	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	59,8	910	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,6	190	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	530	5,4	400	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	200	2,1	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	320	3,3	320	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 320	44,6	550	2 830	690	260	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	25,8	820	1 340	/	240	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 310	23,8	630	1 340	/	240	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	2,0	190	/	/	/	/
Fachhochschulreife	970	10,0	280	590	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 380	14,2	580	670	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 820	29,0	1 180	1 050	450	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 930	50,8	960	3 260	340	370	/
Fachschulabschluss	1 020	10,5	250	580	/	150	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	380	4,0	/	290	/	/	/
Hochschulabschluss	330	3,4	/	170	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 340	93,1	3 680	5 180	800	690	/
Personen mit Migrationshintergrund	760	6,9	340	340	/	/	/
Ausländer/-innen	380	3,5	/	190	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	300	2,7	/	170	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	380	3,4	210	150	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	140	1,3	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	2,1	170	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	1,7	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	/	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	350	46,6	170	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	170	38,0	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	110	14,3	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	330	43,7	/	200	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 858	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	28,5
Paare ohne Kind(er)	1 594	32,8
Paare mit Kind(ern)	1 446	29,8
Alleinerziehende Elternteile	351	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	84	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	28,5
Ehepaare	2 641	54,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	8,1
Alleinerziehende Mütter	(259)	(5,3)
Alleinerziehende Väter	(92)	(1,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	84	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 383	28,5
2 Personen	1 790	36,8
3 Personen	763	15,7
4 Personen	650	13,4
5 Personen	195	4,0
6 und mehr Personen	77	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 141	23,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	534	11,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 183	65,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 391	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 594	47,0
Paare mit Kind(ern)	1 446	42,6
Alleinerziehende Elternteile	351	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 641	77,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	0,2
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	11,6
Alleinerziehende Väter	(92)	(2,7)
Alleinerziehende Mütter	(259)	(7,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 827	53,9
3 Personen	754	22,2
4 Personen	636	18,8
5 Personen	142	4,2
6 und mehr Personen	32	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	12	171	4 531	140 103
Griechenland	6	193	6 073	254 282
Italien	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	6	186	6 603	209 840
Niederlande	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	9	142	5 067	164 246
Polen	49	494	21 636	382 391
Rumänien	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	8 720	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	950	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	/	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	1 340	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	78,5	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	8,5	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	/	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	12,1	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 230	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	6 070	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	(160)	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(130)	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	4 880	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 400	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	2 370	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	460	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	410	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	240	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	4 670	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	550	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	430	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	340	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	350	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	650	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 330	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	920	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 080	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	180	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	740	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	180	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	560	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	240	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 240	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	(720)	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	460	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 550	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 080	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(470)	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 040	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(220)	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	540	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	890	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 390	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	420	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	910	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	530	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	200	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	320	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 320	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 500	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 310	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	970	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 380	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 820	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	4 930	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	1 020	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	380	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	330	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	/	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 340	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	760	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	380	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	300	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	380	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	140	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	230	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	190	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	/	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	/	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	/	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	350	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	/	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	170	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	110	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	/	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	330	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	56,1	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	54,6	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	(1,4)	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(1,2)	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	43,9	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,6	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	21,3	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	4,1	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,7	3,8	4,2	3,3
Sonstige	2,1	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	76,9	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	9,0	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	7,1	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	5,6	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	5,8	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	10,7	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	22,0	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	15,2	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	18,0	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	3,0	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	12,2	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	3,0	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	9,2	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	3,9	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	20,5	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	(11,9)	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	7,6	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	25,6	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,7	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	(7,8)	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	50,0	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,6)	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,9	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	14,6	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	22,9	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	27,6	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	59,8	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,6	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,4	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,1	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	3,3	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	44,6	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,8	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,8	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	2,0	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	10,0	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14,2	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	29,0	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	50,8	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	10,5	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	4,0	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	3,4	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	93,1	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	6,9	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	3,5	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,7	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	3,4	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1,3	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	2,1	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	/	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,7	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	/	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	/	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	/	6,3	11,5	8,6
Türkei	/	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	46,6	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	/	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	38,0	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	/	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	14,3	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	/	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	43,7	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Ahrbrück

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 215	100,0	609	606
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(63)	(5,2)	33	30
5 - 9	49	4,0	27	22
10 - 14	63	5,2	33	30
15 - 19	65	5,3	28	37
20 - 24	82	6,7	48	34
25 - 29	77	6,3	38	39
30 - 34	61	5,0	30	31
35 - 39	70	5,8	33	37
40 - 44	99	8,1	59	40
45 - 49	119	9,8	54	65
50 - 54	104	8,6	54	50
55 - 59	(89)	(7,3)	46	43
60 - 64	49	4,0	27	(22)
65 - 69	49	4,0	21	28
70 - 74	68	5,6	34	34
75 - 79	(55)	(4,5)	(28)	27
80 - 84	36	3,0	10	26
85 - 89	14	1,2	6	8
90 und älter	3	0,2	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	30	2,5	18	12
3 - 5	39	3,2	18	21
6 - 9	43	3,5	24	19
10 - 15	75	6,2	39	36
16 - 18	38	3,1	13	25
19 - 24	97	8,0	57	40
25 - 39	208	17,1	(101)	107
40 - 59	411	33,8	213	198
60 - 66	74	6,1	36	38
67 - 74	(92)	(7,6)	46	46
75 und älter	108	8,9	44	64
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	469	38,6	253	216
Verheiratet	588	48,4	305	283
Verwitwet	84	6,9	(17)	67
Geschieden	74	6,1	34	40
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 168	96,1	578	590
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	6	0,5	3	3
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,3	-	4
Österreich	6	0,5	3	3
Polen	7	0,6	7	-
Rumänien	6	0,5	6	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	3
Ukraine	3	0,2	-	3
Sonstige	12	1,0	12	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	907	74,7	445	462
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	100	8,2	50	50
Sonstige, keine, ohne Angabe	208	17,1	114	94

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 215	100,0	1 168	(47)	(32)	6	9	-
Geschlecht								
Männlich	609	50,1	578	(31)	(22)	-	9	-
Weiblich	606	49,9	590	16	10	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(63)	(5,2)	(63)	-	-	-	-	-
5 - 9	49	4,0	49	-	-	-	-	-
10 - 14	63	5,2	(57)	6	3	-	3	-
15 - 19	65	5,3	65	-	-	-	-	-
20 - 24	82	6,7	82	-	-	-	-	-
25 - 29	77	6,3	70	7	4	-	3	-
30 - 34	61	5,0	58	3	-	3	-	-
35 - 39	70	5,8	67	3	3	-	-	-
40 - 44	99	8,1	93	6	3	-	3	-
45 - 49	119	9,8	116	3	3	-	-	-
50 - 54	104	8,6	98	6	6	-	-	-
55 - 59	(89)	(7,3)	(89)	-	-	-	-	-
60 - 64	49	4,0	49	-	-	-	-	-
65 - 69	49	4,0	45	4	4	-	-	-
70 - 74	68	5,6	68	-	-	-	-	-
75 - 79	(55)	(4,5)	(49)	6	3	3	-	-
80 - 84	36	3,0	36	-	-	-	-	-
85 - 89	14	1,2	11	3	3	-	-	-
90 und älter	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	30	2,5	30	-	-	-	-	-
3 - 5	39	3,2	39	-	-	-	-	-
6 - 9	43	3,5	43	-	-	-	-	-
10 - 15	75	6,2	(69)	6	3	-	3	-
16 - 18	38	3,1	38	-	-	-	-	-
19 - 24	97	8,0	97	-	-	-	-	-
25 - 39	208	17,1	195	13	7	3	3	-
40 - 59	411	33,8	396	15	12	-	3	-
60 - 66	74	6,1	70	4	4	-	-	-
67 - 74	(92)	(7,6)	(92)	-	-	-	-	-
75 und älter	108	8,9	99	9	6	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	469	38,6	459	10	7	-	3	-
Verheiratet	588	48,4	551	(37)	(25)	6	6	-
Verwitwet	84	6,9	84	-	-	-	-	-
Geschieden	74	6,1	74	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	907	74,7	884	23	20	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	100	8,2	100	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	208	17,1	184	24	12	6	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 215	100,0	213	186	349	242	225
Geschlecht							
Männlich	609	50,1	109	98	176	127	99
Weiblich	606	49,9	104	88	173	115	126
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	469	38,6	213	159	70	18	9
Verheiratet	588	48,4	-	27	229	183	149
Verwitwet	84	6,9	-	-	3	17	64
Geschieden	74	6,1	-	-	47	24	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 168	96,1	207	179	334	236	212
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	6	0,5	3	-	-	3	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,3	-	-	-	-	4
Österreich	6	0,5	-	-	-	3	3
Polen	7	0,6	-	4	3	-	-
Rumänien	6	0,5	-	-	6	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	-	-	3
Ukraine	3	0,2	-	-	3	-	-
Sonstige	12	1,0	3	3	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	907	74,7	151	147	244	180	185
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	100	8,2	17	12	27	23	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	208	17,1	45	27	78	(39)	19

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	514	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	28,8
Paare ohne Kind(er)	168	32,7
Paare mit Kind(ern)	139	27,0
Alleinerziehende Elternteile	50	9,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	28,8
Ehepaare	(238)	(46,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(69)	(13,4)
Alleinerziehende Mütter	44	8,6
Alleinerziehende Väter	6	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	148	28,8
2 Personen	186	36,2
3 Personen	68	13,2
4 Personen	70	13,6
5 Personen	27	5,3
6 und mehr Personen	15	2,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(98)	(19,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	47	9,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	369	71,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	357	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	168	47,1
Paare mit Kind(ern)	139	38,9
Alleinerziehende Elternteile	50	14,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(238)	(66,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(69)	(19,3)
Alleinerziehende Väter	6	1,7
Alleinerziehende Mütter	44	12,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	200	56,0
3 Personen	73	20,4
4 Personen	(63)	(17,6)
5 Personen	15	4,2
6 und mehr Personen	6	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 215	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	609	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	606	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(63)	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	49	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	63	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	65	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	82	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	77	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	61	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	70	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	99	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	119	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	104	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(89)	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	49	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	49	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	68	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	(55)	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	36	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	14	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	30	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	39	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	43	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	75	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	38	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	97	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	208	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	411	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	74	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(92)	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	108	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	469	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	588	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	84	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	74	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeinde Ahrweiler	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 168	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	6	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	4	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	6	9	142	5 067	164 246
Polen	7	49	494	21 636	382 391
Rumänien	6	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	12	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	907	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	100	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	208	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,9	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(5,2)	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,2	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,3	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,7	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	6,3	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,0	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,8	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,1	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,8	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,3)	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,0	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,0	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,6	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	(4,5)	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,2	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,2	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,1	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,8	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(7,6)	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,9	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,6	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	48,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,9	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,1	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,5	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,3	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,2	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,7	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,2	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,1	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	514	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	168	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	139	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	50	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	148	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(238)	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(69)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	44	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	148	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	186	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	68	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	70	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	27	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	15	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(98)	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	47	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	369	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeinde Ahrweiler	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,8	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,7	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,0	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	9,7	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	28,8	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(46,3)	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,4)	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,6	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	28,8	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,2	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	13,2	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,6	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,3	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,9	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(19,1)	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,1	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,8	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	357	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	168	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	139	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	50	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(238)	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(69)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	44	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	200	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	73	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(63)	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	15	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Ahrbrück	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,1	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,9	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,0	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(66,7)	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19,3)	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	12,3	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,0	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	20,4	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(17,6)	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,2	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Altenahr

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 844	100,0	901	943
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	75	4,1	45	30
5 - 9	92	5,0	49	43
10 - 14	101	5,5	51	50
15 - 19	100	5,4	49	51
20 - 24	92	5,0	48	44
25 - 29	73	4,0	46	27
30 - 34	82	4,4	(32)	(50)
35 - 39	103	5,6	48	55
40 - 44	133	7,2	61	72
45 - 49	160	8,7	85	75
50 - 54	135	7,3	76	59
55 - 59	108	5,9	51	57
60 - 64	(125)	(6,8)	61	(64)
65 - 69	81	4,4	41	40
70 - 74	120	6,5	44	76
75 - 79	104	5,6	51	53
80 - 84	84	4,6	29	55
85 - 89	52	2,8	25	27
90 und älter	24	1,3	9	15
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	45	2,4	21	24
3 - 5	48	2,6	33	15
6 - 9	74	4,0	40	34
10 - 15	116	6,3	57	59
16 - 18	66	3,6	30	36
19 - 24	111	6,0	61	50
25 - 39	258	14,0	126	132
40 - 59	536	29,1	273	263
60 - 66	150	8,1	77	73
67 - 74	176	9,5	69	107
75 und älter	264	14,3	114	150
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	661	35,8	366	295
Verheiratet	881	47,8	434	447
Verwitwet	186	10,1	41	145
Geschieden	112	6,1	(56)	(56)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,2	4	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 708	92,6	839	869
Bosnien und Herzegowina	9	0,5	3	6
Griechenland	-	-	-	-
Italien	15	0,8	12	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	6	0,3	-	6
Niederlande	15	0,8	9	6
Österreich	-	-	-	-
Polen	12	0,7	3	9
Rumänien	6	0,3	-	6
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	4	0,2	4	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	69	3,7	31	(38)
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 346	73,0	653	693
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(135)	(7,3)	(62)	73
Sonstige, keine, ohne Angabe	363	19,7	186	177

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 844	100,0	1 708	136	64	49	20	3
Geschlecht								
Männlich	901	48,9	839	62	27	28	7	-
Weiblich	943	51,1	869	74	37	21	13	3
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	75	4,1	72	3	-	3	-	-
5 - 9	92	5,0	92	-	-	-	-	-
10 - 14	101	5,5	89	12	6	3	3	-
15 - 19	100	5,4	91	9	3	6	-	-
20 - 24	92	5,0	85	7	-	3	4	-
25 - 29	73	4,0	66	7	-	7	-	-
30 - 34	82	4,4	57	25	9	6	7	3
35 - 39	103	5,6	(94)	9	6	3	-	-
40 - 44	133	7,2	118	15	6	6	3	-
45 - 49	160	8,7	150	10	10	-	-	-
50 - 54	135	7,3	129	6	3	3	-	-
55 - 59	108	5,9	99	9	6	-	3	-
60 - 64	(125)	(6,8)	104	21	12	9	-	-
65 - 69	81	4,4	81	-	-	-	-	-
70 - 74	120	6,5	120	-	-	-	-	-
75 - 79	104	5,6	101	3	3	-	-	-
80 - 84	84	4,6	84	-	-	-	-	-
85 - 89	52	2,8	52	-	-	-	-	-
90 und älter	24	1,3	24	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	45	2,4	42	3	-	3	-	-
3 - 5	48	2,6	48	-	-	-	-	-
6 - 9	74	4,0	74	-	-	-	-	-
10 - 15	116	6,3	101	15	6	6	3	-
16 - 18	66	3,6	63	3	3	-	-	-
19 - 24	111	6,0	101	10	-	6	4	-
25 - 39	258	14,0	217	41	15	16	7	3
40 - 59	536	29,1	496	40	25	9	6	-
60 - 66	150	8,1	129	21	12	9	-	-
67 - 74	176	9,5	176	-	-	-	-	-
75 und älter	264	14,3	261	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	661	35,8	618	43	18	22	3	-
Verheiratet	881	47,8	816	65	28	21	13	3
Verwitwet	186	10,1	177	9	6	3	-	-
Geschieden	112	6,1	97	15	12	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,2	-	4	-	-	4	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 346	73,0	1 298	(48)	(36)	6	6	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(135)	(7,3)	(135)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	363	19,7	275	(88)	28	43	14	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 844	100,0	325	208	478	368	465
Geschlecht							
Männlich	901	48,9	175	113	226	188	199
Weiblich	943	51,1	(150)	95	252	180	266
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	661	35,8	325	186	86	40	24
Verheiratet	881	47,8	-	18	324	276	263
Verwitwet	186	10,1	-	-	9	12	165
Geschieden	112	6,1	-	-	59	(40)	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	4	0,2	-	4	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 708	92,6	304	191	419	332	462
Bosnien und Herzegowina	9	0,5	-	3	3	3	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	15	0,8	-	-	9	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	6	0,3	-	3	3	-	-
Niederlande	15	0,8	-	-	3	12	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12	0,7	3	-	6	3	-
Rumänien	6	0,3	3	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	4	0,2	-	4	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	69	3,7	15	7	32	15	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 346	73,0	212	140	315	281	398
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(135)	(7,3)	26	21	36	(16)	36
Sonstige, keine, ohne Angabe	363	19,7	87	47	127	(71)	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	761	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	30,7
Paare ohne Kind(er)	227	29,8
Paare mit Kind(ern)	246	32,3
Alleinerziehende Elternteile	51	6,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	30,7
Ehepaare	406	53,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	63	8,3
Alleinerziehende Mütter	38	5,0
Alleinerziehende Väter	13	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	234	30,7
2 Personen	241	31,7
3 Personen	132	17,3
4 Personen	117	15,4
5 Personen	31	4,1
6 und mehr Personen	(6)	(0,8)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	202	26,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	86	11,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	473	62,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	524	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	227	43,3
Paare mit Kind(ern)	246	46,9
Alleinerziehende Elternteile	51	9,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	406	77,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	0,8
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	63	12,0
Alleinerziehende Väter	13	2,5
Alleinerziehende Mütter	38	7,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	263	50,2
3 Personen	129	24,6
4 Personen	101	19,3
5 Personen	(28)	(5,3)
6 und mehr Personen	(3)	(0,6)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 844	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	901	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	943	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	75	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	92	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	101	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	100	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	92	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	73	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	82	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	103	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	133	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	160	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	135	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	108	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	(125)	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	81	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	120	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	104	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	84	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	52	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	24	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	45	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	48	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	74	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	116	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	66	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	111	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	258	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	536	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	150	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	176	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	264	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	661	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	881	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	186	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	112	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	4	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 708	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	9	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	15	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	6	6	186	6 603	209 840
Niederlande	15	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	12	49	494	21 636	382 391
Rumänien	6	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	4	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	69	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 346	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(135)	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	363	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,0	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,5	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,4	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,4	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,6	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,2	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,7	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,3	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	(6,8)	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,6	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,6	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,8	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,3	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,0	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	29,1	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,5	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	14,3	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,8	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,8	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,1	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,1	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	92,6	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,8	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,3	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,8	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,7	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,7	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	73,0	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(7,3)	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,7	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	761	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	227	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	246	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	51	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	234	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	406	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	4	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	63	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	38	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	234	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	241	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	132	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	117	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	31	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(6)	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	202	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	86	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	473	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,7	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,8	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,3	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,7	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,4	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,7	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	53,4	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,5	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,0	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,4	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,7	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	31,7	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,3	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	15,4	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,1	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(0,8)	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,5	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,3	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	62,2	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	524	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	227	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	246	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	51	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	406	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	4	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	63	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	38	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	263	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	129	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	101	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(28)	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(3)	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Altenahr	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,3	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	46,9	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,7	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,5	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,8	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,0	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,3	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,2	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,6	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	19,3	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(5,3)	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(0,6)	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Berg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 330	100,0	683	647
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	47	3,5	26	21
5 - 9	59	4,4	36	23
10 - 14	84	6,3	(54)	30
15 - 19	84	6,3	44	40
20 - 24	(51)	(3,8)	30	21
25 - 29	59	4,4	28	(31)
30 - 34	63	4,7	24	39
35 - 39	60	4,5	26	34
40 - 44	126	9,5	59	67
45 - 49	139	10,5	76	63
50 - 54	137	10,3	67	70
55 - 59	95	7,1	43	52
60 - 64	59	4,4	42	(17)
65 - 69	51	3,8	(16)	35
70 - 74	93	7,0	(56)	37
75 - 79	60	4,5	27	33
80 - 84	37	2,8	19	18
85 - 89	26	2,0	10	16
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	29	2,2	17	12
3 - 5	30	2,3	18	12
6 - 9	47	3,5	27	20
10 - 15	106	8,0	(67)	39
16 - 18	50	3,8	22	28
19 - 24	(63)	(4,7)	39	24
25 - 39	182	13,7	78	104
40 - 59	497	37,4	245	252
60 - 66	76	5,7	49	(27)
67 - 74	127	9,5	65	62
75 und älter	123	9,2	(56)	67
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	449	33,8	259	190
Verheiratet	733	55,1	367	366
Verwitwet	(69)	(5,2)	17	52
Geschieden	76	5,7	37	39
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 315	98,9	677	638
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,5	3	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	0,7	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	987	74,2	499	488
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	9,2	69	53
Sonstige, keine, ohne Angabe	221	16,6	115	106

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 330	100,0	1 315	15	15	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	683	51,4	677	6	6	-	-	-
Weiblich	647	48,6	638	9	9	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	47	3,5	47	-	-	-	-	-
5 - 9	59	4,4	59	-	-	-	-	-
10 - 14	84	6,3	84	-	-	-	-	-
15 - 19	84	6,3	84	-	-	-	-	-
20 - 24	(51)	(3,8)	51	-	-	-	-	-
25 - 29	59	4,4	56	3	3	-	-	-
30 - 34	63	4,7	63	-	-	-	-	-
35 - 39	60	4,5	60	-	-	-	-	-
40 - 44	126	9,5	126	-	-	-	-	-
45 - 49	139	10,5	133	6	6	-	-	-
50 - 54	137	10,3	134	3	3	-	-	-
55 - 59	95	7,1	95	-	-	-	-	-
60 - 64	59	4,4	59	-	-	-	-	-
65 - 69	51	3,8	51	-	-	-	-	-
70 - 74	93	7,0	93	-	-	-	-	-
75 - 79	60	4,5	60	-	-	-	-	-
80 - 84	37	2,8	(34)	3	3	-	-	-
85 - 89	26	2,0	26	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	29	2,2	29	-	-	-	-	-
3 - 5	30	2,3	30	-	-	-	-	-
6 - 9	47	3,5	47	-	-	-	-	-
10 - 15	106	8,0	106	-	-	-	-	-
16 - 18	50	3,8	50	-	-	-	-	-
19 - 24	(63)	(4,7)	(63)	-	-	-	-	-
25 - 39	182	13,7	179	3	3	-	-	-
40 - 59	497	37,4	488	9	9	-	-	-
60 - 66	76	5,7	76	-	-	-	-	-
67 - 74	127	9,5	127	-	-	-	-	-
75 und älter	123	9,2	120	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	449	33,8	449	-	-	-	-	-
Verheiratet	733	55,1	718	15	15	-	-	-
Verwitwet	(69)	(5,2)	69	-	-	-	-	-
Geschieden	76	5,7	76	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	987	74,2	975	12	12	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	9,2	122	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	221	16,6	218	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 330	100,0	246	138	388	291	267
Geschlecht							
Männlich	683	51,4	141	77	185	152	(128)
Weiblich	647	48,6	105	61	203	139	(139)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	449	33,8	246	116	57	18	12
Verheiratet	733	55,1	-	22	300	231	180
Verwitwet	(69)	(5,2)	-	-	-	9	60
Geschieden	76	5,7	-	-	31	33	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	-	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 315	98,9	246	135	382	288	264
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	3	-	3	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	0,7	-	-	6	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	987	74,2	177	126	248	208	228
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	122	9,2	30	6	47	18	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	221	16,6	39	6	(93)	65	18

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	572	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	127	22,2
Paare ohne Kind(er)	195	34,1
Paare mit Kind(ern)	(193)	(33,7)
Alleinerziehende Elternteile	41	7,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	(2,8)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	127	22,2
Ehepaare	353	61,7
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,5
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	5,6
Alleinerziehende Mütter	31	5,4
Alleinerziehende Väter	10	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	(2,8)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	127	22,2
2 Personen	230	40,2
3 Personen	(101)	(17,7)
4 Personen	80	14,0
5 Personen	21	3,7
6 und mehr Personen	13	2,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(148)	(25,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	9,3
Haushalte ohne Senioren/-innen	371	64,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	429	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	195	45,5
Paare mit Kind(ern)	(193)	(45,0)
Alleinerziehende Elternteile	41	9,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	353	82,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,7
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	7,5
Alleinerziehende Väter	10	2,3
Alleinerziehende Mütter	31	7,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	227	52,9
3 Personen	101	23,5
4 Personen	86	20,0
5 Personen	9	2,1
6 und mehr Personen	6	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 330	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	683	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	647	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	47	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	59	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	84	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	84	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	(51)	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	59	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	63	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	60	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	126	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	139	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	137	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	95	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	59	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	51	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	93	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	60	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	37	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	26	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	29	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	30	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	47	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	106	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	50	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	(63)	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	182	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	497	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	76	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	127	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	123	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	449	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	733	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(69)	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	76	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 315	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	-	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	6	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	9	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	987	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	122	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	221	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,3	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,3	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(3,8)	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,4	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,7	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,5	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,5	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,5	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	10,3	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,4	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,0	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,5	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,0	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,3	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,0	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(4,7)	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,7	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,4	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	5,7	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,5	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,2	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,8	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	55,1	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(5,2)	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,7	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,2	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	9,2	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,6	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	572	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	127	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	195	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(193)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	41	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	127	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	353	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	31	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	10	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(16)	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	127	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	230	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(101)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	80	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	21	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	13	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(148)	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	53	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	371	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,2	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,1	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(33,7)	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,2	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,8)	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	22,2	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	61,7	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,5	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,6	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,4	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,8)	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	22,2	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	40,2	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(17,7)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	14,0	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,7	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,3	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(25,9)	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,3	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,9	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	429	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	195	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(193)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	41	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	353	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	10	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	31	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	227	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	101	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	86	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Berg	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,5	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,0)	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,6	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,3	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,7	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,3	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,2	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,9	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,5	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,0	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	2,1	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dernau

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 764	100,0	867	897
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	39	2,2	21	18
5 - 9	58	3,3	34	24
10 - 14	90	5,1	48	42
15 - 19	103	5,8	37	66
20 - 24	115	6,5	63	(52)
25 - 29	80	4,5	(39)	41
30 - 34	80	4,5	46	34
35 - 39	71	4,0	28	43
40 - 44	139	7,9	68	71
45 - 49	190	10,8	98	92
50 - 54	168	9,5	89	79
55 - 59	133	7,5	58	(75)
60 - 64	122	6,9	65	57
65 - 69	82	4,6	46	36
70 - 74	117	6,6	51	66
75 - 79	81	4,6	39	42
80 - 84	59	3,3	19	40
85 - 89	25	1,4	15	10
90 und älter	12	0,7	3	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	24	1,4	15	9
3 - 5	24	1,4	12	12
6 - 9	49	2,8	28	21
10 - 15	109	6,2	58	51
16 - 18	60	3,4	18	42
19 - 24	139	7,9	72	67
25 - 39	231	13,1	113	118
40 - 59	630	35,7	313	317
60 - 66	146	8,3	77	69
67 - 74	175	9,9	85	90
75 und älter	177	10,0	76	(101)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	615	34,9	344	271
Verheiratet	905	51,3	452	453
Verwitwet	141	8,0	31	110
Geschieden	103	5,8	40	63
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 725	97,8	849	876
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	0,3	6	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	9	0,5	-	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	3
Türkei	3	0,2	3	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	1,0	9	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	83,5	714	759
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	5,4	42	54
Sonstige, keine, ohne Angabe	195	11,1	111	84

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 764	100,0	1 725	39	18	9	12	-
Geschlecht								
Männlich	867	49,1	849	18	9	3	6	-
Weiblich	897	50,9	876	21	9	6	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	39	2,2	39	-	-	-	-	-
5 - 9	58	3,3	58	-	-	-	-	-
10 - 14	90	5,1	90	-	-	-	-	-
15 - 19	103	5,8	97	6	-	-	6	-
20 - 24	115	6,5	115	-	-	-	-	-
25 - 29	80	4,5	80	-	-	-	-	-
30 - 34	80	4,5	77	3	3	-	-	-
35 - 39	71	4,0	65	6	3	3	-	-
40 - 44	139	7,9	(133)	6	-	-	6	-
45 - 49	190	10,8	184	6	6	-	-	-
50 - 54	168	9,5	165	3	-	3	-	-
55 - 59	133	7,5	(130)	3	3	-	-	-
60 - 64	122	6,9	116	6	3	3	-	-
65 - 69	82	4,6	82	-	-	-	-	-
70 - 74	117	6,6	117	-	-	-	-	-
75 - 79	81	4,6	81	-	-	-	-	-
80 - 84	59	3,3	59	-	-	-	-	-
85 - 89	25	1,4	25	-	-	-	-	-
90 und älter	12	0,7	12	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	24	1,4	24	-	-	-	-	-
3 - 5	24	1,4	24	-	-	-	-	-
6 - 9	49	2,8	49	-	-	-	-	-
10 - 15	109	6,2	109	-	-	-	-	-
16 - 18	60	3,4	57	3	-	-	3	-
19 - 24	139	7,9	136	3	-	-	3	-
25 - 39	231	13,1	222	9	6	3	-	-
40 - 59	630	35,7	612	18	9	3	6	-
60 - 66	146	8,3	140	6	3	3	-	-
67 - 74	175	9,9	175	-	-	-	-	-
75 und älter	177	10,0	177	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	615	34,9	600	(15)	9	-	6	-
Verheiratet	905	51,3	884	21	(6)	9	6	-
Verwitwet	141	8,0	141	-	-	-	-	-
Geschieden	103	5,8	100	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	83,5	1 452	21	18	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	5,4	96	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	195	11,1	177	18	-	6	12	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 764	100,0	251	234	480	423	376
Geschlecht							
Männlich	867	49,1	125	117	240	212	(173)
Weiblich	897	50,9	126	117	240	211	203
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	615	34,9	251	211	110	24	19
Verheiratet	905	51,3	-	(20)	310	350	225
Verwitwet	141	8,0	-	-	6	18	117
Geschieden	103	5,8	-	3	54	31	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 725	97,8	251	228	459	411	376
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	0,3	-	-	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	9	0,5	-	-	9	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,2	-	-	3	-	-
Türkei	3	0,2	-	-	-	3	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	1,0	-	6	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	83,5	199	216	377	344	337
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	96	5,4	12	6	32	22	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	195	11,1	40	12	71	(57)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	781	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	29,1
Paare ohne Kind(er)	284	36,4
Paare mit Kind(ern)	213	27,3
Alleinerziehende Elternteile	51	6,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	29,1
Ehepaare	441	56,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(56)	(7,2)
Alleinerziehende Mütter	(33)	(4,2)
Alleinerziehende Väter	(18)	(2,3)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	227	29,1
2 Personen	312	39,9
3 Personen	(100)	(12,8)
4 Personen	96	12,3
5 Personen	39	5,0
6 und mehr Personen	7	0,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(182)	(23,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(90)	(11,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	509	65,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	548	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	284	51,8
Paare mit Kind(ern)	213	38,9
Alleinerziehende Elternteile	51	9,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	441	80,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(56)	(10,2)
Alleinerziehende Väter	(18)	(3,3)
Alleinerziehende Mütter	(33)	(6,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	325	59,3
3 Personen	(96)	(17,5)
4 Personen	96	17,5
5 Personen	27	4,9
6 und mehr Personen	4	0,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 764	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	867	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	897	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	39	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	58	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	90	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	103	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	115	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	80	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	80	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	71	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	139	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	190	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	168	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	133	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	122	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	82	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	117	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	81	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	59	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	25	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	12	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	24	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	24	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	49	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	109	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	60	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	139	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	231	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	630	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	146	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	175	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	177	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	615	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	905	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	141	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	103	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 725	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	6	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	-	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	9	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	3	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	18	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 473	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	96	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	195	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,1	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,2	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,3	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,5	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,5	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,0	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,8	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,5	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,9	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,4	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,1	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	35,7	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,3	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,9	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,9	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,3	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,0	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,8	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,8	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,2	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,5	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,4	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,1	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	781	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	284	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	213	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	51	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	227	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	441	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(56)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(33)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(18)	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	227	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	312	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(100)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	96	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	39	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	7	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(182)	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(90)	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	509	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,1	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	36,4	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	27,3	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,5	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,1	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	56,5	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,2)	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(4,2)	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(2,3)	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,8	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,1	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	39,9	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(12,8)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,3	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,0	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,9	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,3)	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,5)	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,2	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	548	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	284	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	213	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	51	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	441	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(56)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(18)	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(33)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	325	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(96)	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	96	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	27	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dernau	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,8	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	38,9	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,3	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	80,5	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(10,2)	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(3,3)	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,0)	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	59,3	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(17,5)	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,5	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,7	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Heckenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	255	100,0	131	124
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	9	3,5	6	3
5 - 9	12	4,7	6	6
10 - 14	18	7,1	9	9
15 - 19	15	5,9	9	6
20 - 24	15	5,9	6	9
25 - 29	3	1,2	-	3
30 - 34	13	5,1	3	10
35 - 39	9	3,5	3	6
40 - 44	28	11,0	13	15
45 - 49	34	13,3	20	14
50 - 54	16	6,3	3	(13)
55 - 59	15	5,9	12	3
60 - 64	7	2,7	4	3
65 - 69	26	10,2	(19)	7
70 - 74	16	6,3	6	10
75 - 79	12	4,7	9	3
80 - 84	7	2,7	3	4
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	2,4	6	-
3 - 5	9	3,5	6	3
6 - 9	6	2,4	-	6
10 - 15	24	9,4	12	12
16 - 18	9	3,5	6	3
19 - 24	15	5,9	6	9
25 - 39	25	9,8	6	19
40 - 59	93	36,5	48	(45)
60 - 66	(13)	(5,1)	10	(3)
67 - 74	36	14,1	19	17
75 und älter	19	7,5	12	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	97	38,0	52	45
Verheiratet	122	47,8	64	58
Verwitwet	20	7,8	6	14
Geschieden	16	6,3	9	7
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	246	96,5	128	(118)
Bosnien und Herzegowina	3	1,2	3	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	2,4	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	63,1	82	79
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	11,4	6	23
Sonstige, keine, ohne Angabe	65	25,5	(43)	22

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	255	100,0	246	9	3	6	-	-
Geschlecht								
Männlich	131	51,4	128	3	-	3	-	-
Weiblich	124	48,6	(118)	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	9	3,5	9	-	-	-	-	-
5 - 9	12	4,7	12	-	-	-	-	-
10 - 14	18	7,1	18	-	-	-	-	-
15 - 19	15	5,9	15	-	-	-	-	-
20 - 24	15	5,9	12	3	-	3	-	-
25 - 29	3	1,2	3	-	-	-	-	-
30 - 34	13	5,1	10	3	3	-	-	-
35 - 39	9	3,5	6	3	-	3	-	-
40 - 44	28	11,0	28	-	-	-	-	-
45 - 49	34	13,3	34	-	-	-	-	-
50 - 54	16	6,3	16	-	-	-	-	-
55 - 59	15	5,9	15	-	-	-	-	-
60 - 64	7	2,7	7	-	-	-	-	-
65 - 69	26	10,2	26	-	-	-	-	-
70 - 74	16	6,3	16	-	-	-	-	-
75 - 79	12	4,7	12	-	-	-	-	-
80 - 84	7	2,7	7	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	2,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	3,5	9	-	-	-	-	-
6 - 9	6	2,4	6	-	-	-	-	-
10 - 15	24	9,4	24	-	-	-	-	-
16 - 18	9	3,5	9	-	-	-	-	-
19 - 24	15	5,9	12	3	-	3	-	-
25 - 39	25	9,8	(19)	6	3	3	-	-
40 - 59	93	36,5	93	-	-	-	-	-
60 - 66	(13)	(5,1)	(13)	-	-	-	-	-
67 - 74	36	14,1	36	-	-	-	-	-
75 und älter	19	7,5	19	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	97	38,0	94	3	-	3	-	-
Verheiratet	122	47,8	116	6	3	3	-	-
Verwitwet	20	7,8	20	-	-	-	-	-
Geschieden	16	6,3	16	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	63,1	158	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	11,4	29	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	65	25,5	59	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	255	100,0	51	21	84	(38)	61
Geschlecht							
Männlich	131	51,4	30	6	39	19	(37)
Weiblich	124	48,6	21	15	45	19	24
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	97	38,0	51	21	22	3	-
Verheiratet	122	47,8	-	-	52	26	44
Verwitwet	20	7,8	-	-	-	3	17
Geschieden	16	6,3	-	-	10	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	246	96,5	51	18	78	(38)	61
Bosnien und Herzegowina	3	1,2	-	3	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	2,4	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	63,1	(39)	12	53	(22)	(35)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	29	11,4	-	-	9	7	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	65	25,5	12	9	22	9	13

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	111	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	32,4
Paare ohne Kind(er)	(36)	(32,4)
Paare mit Kind(ern)	32	28,8
Alleinerziehende Elternteile	7	6,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	32,4
Ehepaare	56	50,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	10,8
Alleinerziehende Mütter	7	6,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	36	32,4
2 Personen	37	33,3
3 Personen	14	12,6
4 Personen	15	13,5
5 Personen	6	5,4
6 und mehr Personen	3	2,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20)	(18,0)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	18,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	(71)	(64,0)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	75	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(36)	(48,0)
Paare mit Kind(ern)	32	42,7
Alleinerziehende Elternteile	7	9,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	56	74,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	16,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	7	9,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(40)	(53,3)
3 Personen	14	18,7
4 Personen	15	20,0
5 Personen	6	8,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	255	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	131	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	124	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	9	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	12	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	18	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	15	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	15	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	3	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	13	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	9	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	28	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	34	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	16	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	15	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	7	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	26	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	16	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	12	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	7	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	9	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	6	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	24	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	9	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	15	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	25	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	93	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(13)	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	36	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	19	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	97	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	122	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	20	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	16	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	246	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	-	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	-	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	161	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	29	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	65	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,4	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,6	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,5	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,1	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	1,2	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,1	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,5	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	11,0	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	13,3	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	6,3	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,9	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	2,7	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	10,2	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,7	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,4	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,5	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,4	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	9,4	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,5	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,9	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	9,8	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,5	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	(5,1)	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	14,1	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	7,5	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,0	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,8	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,3	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,5	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	1,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,4	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	63,1	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,4	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	25,5	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	111	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(36)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	56	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	7	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	36	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	37	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	14	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	15	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	6	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20)	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	20	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(71)	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,4	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(32,4)	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	28,8	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,3	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,4	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	50,5	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,8	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,3	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,4	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	33,3	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	12,6	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,5	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,4	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,7	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(18,0)	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	18,0	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(64,0)	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	75	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(36)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	32	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	7	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	56	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	7	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(40)	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	14	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	15	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	6	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Heckenbach	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(48,0)	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,7	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	9,3	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,7	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	16,0	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,3	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(53,3)	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	18,7	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,0	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	8,0	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hönningen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 085	100,0	519	566
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	43	4,0	16	27
5 - 9	51	4,7	24	27
10 - 14	79	7,3	37	42
15 - 19	(75)	(6,9)	39	36
20 - 24	43	4,0	16	27
25 - 29	45	4,1	24	21
30 - 34	(46)	(4,2)	(24)	22
35 - 39	(69)	(6,4)	(26)	43
40 - 44	116	10,7	59	57
45 - 49	83	7,6	40	43
50 - 54	81	7,5	47	34
55 - 59	89	8,2	43	46
60 - 64	62	5,7	33	29
65 - 69	48	4,4	23	25
70 - 74	74	6,8	39	35
75 - 79	30	2,8	17	13
80 - 84	25	2,3	(3)	22
85 - 89	16	1,5	3	13
90 und älter	10	0,9	6	4
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	22	2,0	13	9
3 - 5	24	2,2	3	21
6 - 9	48	4,4	24	24
10 - 15	97	8,9	49	48
16 - 18	48	4,4	24	24
19 - 24	52	4,8	19	33
25 - 39	160	14,7	74	86
40 - 59	369	34,0	189	180
60 - 66	69	6,4	37	32
67 - 74	(115)	(10,6)	58	57
75 und älter	81	7,5	29	52
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	393	36,2	195	198
Verheiratet	571	52,6	284	287
Verwitwet	(65)	(6,0)	15	(50)
Geschieden	56	5,2	25	31
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 064	98,1	513	551
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	3	-
Österreich	3	0,3	-	3
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,4	3	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	867	79,9	396	471
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	8,4	44	47
Sonstige, keine, ohne Angabe	127	11,7	79	48

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 085	100,0	1 064	21	(18)	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	519	47,8	513	6	6	-	-	-
Weiblich	566	52,2	551	15	12	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	43	4,0	43	-	-	-	-	-
5 - 9	51	4,7	51	-	-	-	-	-
10 - 14	79	7,3	79	-	-	-	-	-
15 - 19	(75)	(6,9)	72	3	3	-	-	-
20 - 24	43	4,0	43	-	-	-	-	-
25 - 29	45	4,1	45	-	-	-	-	-
30 - 34	(46)	(4,2)	(46)	-	-	-	-	-
35 - 39	(69)	(6,4)	(66)	3	3	-	-	-
40 - 44	116	10,7	(116)	-	-	-	-	-
45 - 49	83	7,6	(77)	6	3	-	3	-
50 - 54	81	7,5	81	-	-	-	-	-
55 - 59	89	8,2	83	6	6	-	-	-
60 - 64	62	5,7	62	-	-	-	-	-
65 - 69	48	4,4	48	-	-	-	-	-
70 - 74	74	6,8	71	3	3	-	-	-
75 - 79	30	2,8	30	-	-	-	-	-
80 - 84	25	2,3	25	-	-	-	-	-
85 - 89	16	1,5	16	-	-	-	-	-
90 und älter	10	0,9	10	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	22	2,0	22	-	-	-	-	-
3 - 5	24	2,2	24	-	-	-	-	-
6 - 9	48	4,4	48	-	-	-	-	-
10 - 15	97	8,9	97	-	-	-	-	-
16 - 18	48	4,4	45	3	3	-	-	-
19 - 24	52	4,8	52	-	-	-	-	-
25 - 39	160	14,7	157	3	3	-	-	-
40 - 59	369	34,0	357	12	9	-	3	-
60 - 66	69	6,4	69	-	-	-	-	-
67 - 74	(115)	(10,6)	(112)	3	3	-	-	-
75 und älter	81	7,5	81	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	393	36,2	390	3	3	-	-	-
Verheiratet	571	52,6	556	(15)	12	-	3	-
Verwitwet	(65)	(6,0)	(65)	-	-	-	-	-
Geschieden	56	5,2	53	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	867	79,9	855	(12)	9	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	8,4	88	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	127	11,7	121	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 085	100,0	218	118	314	232	203
Geschlecht							
Männlich	519	47,8	(101)	55	149	123	91
Weiblich	566	52,2	(117)	63	165	109	112
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	393	36,2	218	109	48	12	6
Verheiratet	571	52,6	-	9	226	205	131
Verwitwet	(65)	(6,0)	-	-	3	9	(53)
Geschieden	56	5,2	-	-	37	(6)	(13)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 064	98,1	215	118	305	226	200
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	-	-	-	-	3
Österreich	3	0,3	-	-	3	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,4	3	-	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	867	79,9	157	96	249	193	172
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	91	8,4	27	9	22	17	16
Sonstige, keine, ohne Angabe	127	11,7	34	13	43	22	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	443	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(100)	(22,6)
Paare ohne Kind(er)	(159)	(35,9)
Paare mit Kind(ern)	(148)	(33,4)
Alleinerziehende Elternteile	(17)	(3,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(19)	(4,3)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(100)	(22,6)
Ehepaare	265	59,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(42)	(9,5)
Alleinerziehende Mütter	(9)	(2,0)
Alleinerziehende Väter	8	1,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(19)	(4,3)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(100)	(22,6)
2 Personen	(179)	(40,4)
3 Personen	(85)	(19,2)
4 Personen	(73)	(16,5)
5 Personen	(6)	(1,4)
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	105	23,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	42	9,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	296	66,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	324	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(159)	(49,1)
Paare mit Kind(ern)	(148)	(45,7)
Alleinerziehende Elternteile	(17)	(5,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	265	81,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(42)	(13,0)
Alleinerziehende Väter	8	2,5
Alleinerziehende Mütter	(9)	(2,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	166	51,2
3 Personen	(85)	(26,2)
4 Personen	(67)	(20,7)
5 Personen	(6)	(1,9)
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 085	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	519	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	566	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	43	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	51	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	79	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	(75)	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	43	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	45	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(46)	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	(69)	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	116	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	83	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	81	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	89	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	62	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	48	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	74	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	30	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	25	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	16	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	10	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	22	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	24	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	48	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	97	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	48	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	52	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	160	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	369	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	69	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(115)	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	81	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	393	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	571	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(65)	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	56	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 064	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	3	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	3	9	142	5 067	164 246
Polen	-	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	15	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	867	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	91	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	127	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	52,2	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,0	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	(6,9)	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,0	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,1	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(4,2)	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	(6,4)	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	10,7	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	7,6	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,7	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,4	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	2,8	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,3	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,9	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,4	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,9	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,8	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,7	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,0	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,4	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(10,6)	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	7,5	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,2	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,6	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(6,0)	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,1	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,3	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,9	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,4	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,7	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	443	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(100)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(159)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(148)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(17)	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(19)	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(100)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	265	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(42)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(9)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	8	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(19)	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(100)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(179)	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(85)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(73)	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(6)	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	105	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	42	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	296	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,6)	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(35,9)	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(33,4)	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,8)	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,3)	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(22,6)	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	59,8	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,5)	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(2,0)	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,8	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,3)	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(22,6)	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(40,4)	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(19,2)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(16,5)	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(1,4)	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,7	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,5	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,8	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	324	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(159)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(148)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(17)	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	265	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(42)	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	8	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(9)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	166	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(85)	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(67)	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	(6)	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hönningen	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(49,1)	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(45,7)	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(5,2)	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,8	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,0)	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(2,8)	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,2	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(26,2)	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(20,7)	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	(1,9)	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kalenborn

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	630	100,0	307	321
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	3,3	12	9
5 - 9	31	4,9	19	12
10 - 14	40	6,4	15	25
15 - 19	36	5,7	18	18
20 - 24	21	3,3	12	9
25 - 29	35	5,6	17	18
30 - 34	(28)	(4,5)	12	16
35 - 39	27	4,3	14	13
40 - 44	63	10,0	32	31
45 - 49	62	9,9	(25)	37
50 - 54	(76)	(12,1)	40	36
55 - 59	(41)	(6,5)	26	(15)
60 - 64	40	6,4	(16)	24
65 - 69	28	4,5	18	10
70 - 74	35	5,6	15	20
75 - 79	19	3,0	6	13
80 - 84	19	3,0	10	9
85 - 89	3	0,5	-	3
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	1,9	6	6
3 - 5	15	2,4	12	3
6 - 9	25	4,0	13	12
10 - 15	46	7,3	15	(31)
16 - 18	24	3,8	15	9
19 - 24	27	4,3	15	12
25 - 39	90	14,3	43	47
40 - 59	242	38,5	123	119
60 - 66	55	8,8	25	(30)
67 - 74	48	7,6	24	24
75 und älter	44	7,0	16	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	232	36,9	125	107
Verheiratet	320	51,0	157	163
Verwitwet	36	5,7	7	29
Geschieden	(40)	(6,4)	18	22
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	616	98,1	307	309
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,0	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	64,5	200	205
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	12,7	36	44
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	22,8	(71)	72

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	630	100,0	616	12	12	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	307	48,9	307	-	-	-	-	-
Weiblich	321	51,1	309	12	12	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	3,3	18	3	3	-	-	-
5 - 9	31	4,9	31	-	-	-	-	-
10 - 14	40	6,4	40	-	-	-	-	-
15 - 19	36	5,7	36	-	-	-	-	-
20 - 24	21	3,3	21	-	-	-	-	-
25 - 29	35	5,6	32	3	3	-	-	-
30 - 34	(28)	(4,5)	28	-	-	-	-	-
35 - 39	27	4,3	24	3	3	-	-	-
40 - 44	63	10,0	63	-	-	-	-	-
45 - 49	62	9,9	62	-	-	-	-	-
50 - 54	(76)	(12,1)	(73)	3	3	-	-	-
55 - 59	(41)	(6,5)	41	-	-	-	-	-
60 - 64	40	6,4	40	-	-	-	-	-
65 - 69	28	4,5	28	-	-	-	-	-
70 - 74	35	5,6	35	-	-	-	-	-
75 - 79	19	3,0	19	-	-	-	-	-
80 - 84	19	3,0	19	-	-	-	-	-
85 - 89	3	0,5	3	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	1,9	9	3	3	-	-	-
3 - 5	15	2,4	15	-	-	-	-	-
6 - 9	25	4,0	25	-	-	-	-	-
10 - 15	46	7,3	46	-	-	-	-	-
16 - 18	24	3,8	24	-	-	-	-	-
19 - 24	27	4,3	27	-	-	-	-	-
25 - 39	90	14,3	84	6	6	-	-	-
40 - 59	242	38,5	239	3	3	-	-	-
60 - 66	55	8,8	55	-	-	-	-	-
67 - 74	48	7,6	48	-	-	-	-	-
75 und älter	44	7,0	44	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	232	36,9	229	3	3	-	-	-
Verheiratet	320	51,0	311	9	9	-	-	-
Verwitwet	36	5,7	36	-	-	-	-	-
Geschieden	(40)	(6,4)	(40)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	64,5	399	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	12,7	80	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	22,8	137	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	630	100,0	113	71	(180)	157	107
Geschlecht							
Männlich	307	48,9	55	38	(83)	82	(49)
Weiblich	321	51,1	58	33	97	75	58
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	232	36,9	113	56	40	23	-
Verheiratet	320	51,0	-	9	128	112	71
Verwitwet	36	5,7	-	-	-	-	(36)
Geschieden	(40)	(6,4)	-	6	(12)	22	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	616	98,1	110	68	177	154	107
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	3	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,0	-	3	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	64,5	69	44	116	104	72
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	80	12,7	18	12	28	12	10
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	22,8	26	15	(36)	41	(25)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	280	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	26,8
Paare ohne Kind(er)	94	33,6
Paare mit Kind(ern)	83	29,6
Alleinerziehende Elternteile	22	7,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	26,8
Ehepaare	150	53,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	9,6
Alleinerziehende Mütter	13	4,6
Alleinerziehende Väter	9	3,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	75	26,8
2 Personen	110	39,3
3 Personen	(52)	(18,6)
4 Personen	30	10,7
5 Personen	9	3,2
6 und mehr Personen	4	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(58)	(20,7)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	9,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	195	69,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	199	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	94	47,2
Paare mit Kind(ern)	83	41,7
Alleinerziehende Elternteile	22	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	150	75,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	13,6
Alleinerziehende Väter	9	4,5
Alleinerziehende Mütter	13	6,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	107	53,8
3 Personen	49	24,6
4 Personen	33	16,6
5 Personen	6	3,0
6 und mehr Personen	4	2,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	630	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	307	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	321	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	31	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	40	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	36	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	21	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	35	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(28)	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	27	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	63	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	62	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	(76)	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(41)	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	40	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	28	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	35	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	19	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	19	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	3	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	15	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	25	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	46	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	24	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	27	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	90	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	242	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	55	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	48	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	44	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	232	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	320	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	36	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(40)	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	616	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	3	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	6	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	405	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	80	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	143	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,9	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,1	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,3	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,4	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,7	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,3	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,6	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(4,5)	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,3	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	10,0	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,9	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	(12,1)	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(6,5)	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,4	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,5	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,6	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,0	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	0,5	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,3	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,8	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	4,3	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,3	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	38,5	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,8	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,6	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	7,0	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,9	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,0	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(6,4)	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,1	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,5	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,0	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	64,5	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	12,7	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,8	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	280	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	94	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	83	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	75	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	150	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	75	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	110	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(52)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	30	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	9	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(58)	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	27	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	195	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeinde Ahrweiler	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,6	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	29,6	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,9	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	53,6	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,6	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,6	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,2	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,8	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	39,3	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(18,6)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,7	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,2	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(20,7)	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,6	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,6	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeinde Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	199	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	94	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	83	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	22	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	150	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	27	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	107	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	49	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	33	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	6	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kalenborn	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,2	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,7	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,4	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13,6	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,5	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,5	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,8	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,6	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	16,6	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,0	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,0	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kesseling

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	593	100,0	283	310
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	2,7	-	16
5 - 9	30	5,1	15	15
10 - 14	30	5,1	18	12
15 - 19	28	4,7	15	13
20 - 24	24	4,0	18	6
25 - 29	23	3,9	6	17
30 - 34	19	3,2	12	7
35 - 39	28	4,7	7	21
40 - 44	49	8,3	28	(21)
45 - 49	61	10,3	34	27
50 - 54	44	7,4	22	22
55 - 59	43	7,3	24	19
60 - 64	37	6,2	19	18
65 - 69	43	7,3	(13)	30
70 - 74	(65)	(11,0)	(40)	25
75 - 79	26	4,4	6	20
80 - 84	17	2,9	3	14
85 - 89	7	1,2	-	7
90 und älter	3	0,5	3	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	1,7	-	10
3 - 5	18	3,0	6	12
6 - 9	18	3,0	9	9
10 - 15	39	6,6	24	15
16 - 18	12	2,0	6	6
19 - 24	31	5,2	21	10
25 - 39	70	11,8	(25)	45
40 - 59	197	33,2	108	(89)
60 - 66	43	7,3	19	24
67 - 74	(102)	(17,2)	53	49
75 und älter	53	8,9	(12)	41
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	192	32,4	102	90
Verheiratet	308	51,9	154	154
Verwitwet	51	8,6	3	(48)
Geschieden	42	7,1	24	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	584	98,5	280	304
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,0	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	458	77,2	220	238
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(61)	(10,3)	30	31
Sonstige, keine, ohne Angabe	(74)	(12,5)	(33)	41

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	593	100,0	584	(9)	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	283	47,7	280	3	3	-	-	-
Weiblich	310	52,3	304	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	2,7	16	-	-	-	-	-
5 - 9	30	5,1	30	-	-	-	-	-
10 - 14	30	5,1	30	-	-	-	-	-
15 - 19	28	4,7	28	-	-	-	-	-
20 - 24	24	4,0	24	-	-	-	-	-
25 - 29	23	3,9	23	-	-	-	-	-
30 - 34	19	3,2	19	-	-	-	-	-
35 - 39	28	4,7	28	-	-	-	-	-
40 - 44	49	8,3	49	-	-	-	-	-
45 - 49	61	10,3	61	-	-	-	-	-
50 - 54	44	7,4	44	-	-	-	-	-
55 - 59	43	7,3	40	3	-	-	3	-
60 - 64	37	6,2	37	-	-	-	-	-
65 - 69	43	7,3	(40)	3	3	-	-	-
70 - 74	(65)	(11,0)	(62)	3	3	-	-	-
75 - 79	26	4,4	26	-	-	-	-	-
80 - 84	17	2,9	17	-	-	-	-	-
85 - 89	7	1,2	7	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	10	1,7	10	-	-	-	-	-
3 - 5	18	3,0	18	-	-	-	-	-
6 - 9	18	3,0	18	-	-	-	-	-
10 - 15	39	6,6	39	-	-	-	-	-
16 - 18	12	2,0	12	-	-	-	-	-
19 - 24	31	5,2	31	-	-	-	-	-
25 - 39	70	11,8	70	-	-	-	-	-
40 - 59	197	33,2	194	3	-	-	3	-
60 - 66	43	7,3	43	-	-	-	-	-
67 - 74	(102)	(17,2)	(96)	6	6	-	-	-
75 und älter	53	8,9	53	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	192	32,4	192	-	-	-	-	-
Verheiratet	308	51,9	305	3	3	-	-	-
Verwitwet	51	8,6	51	-	-	-	-	-
Geschieden	42	7,1	36	6	3	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	458	77,2	455	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(61)	(10,3)	(55)	6	3	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(74)	(12,5)	74	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	593	100,0	97	54	157	124	161
Geschlecht							
Männlich	283	47,7	45	27	81	65	(65)
Weiblich	310	52,3	52	27	76	59	(96)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	192	32,4	97	47	30	15	3
Verheiratet	308	51,9	-	7	(100)	97	104
Verwitwet	51	8,6	-	-	-	3	48
Geschieden	42	7,1	-	-	27	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	584	98,5	97	54	157	121	155
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,5	-	-	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,0	-	-	-	3	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	458	77,2	73	40	108	91	146
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(61)	(10,3)	9	7	15	15	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	(74)	(12,5)	(15)	7	34	18	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	272	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(84)	(30,9)
Paare ohne Kind(er)	(85)	(31,3)
Paare mit Kind(ern)	(71)	(26,1)
Alleinerziehende Elternteile	29	10,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(84)	(30,9)
Ehepaare	144	52,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	4,4
Alleinerziehende Mütter	14	5,1
Alleinerziehende Väter	15	5,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(84)	(30,9)
2 Personen	(101)	(37,1)
3 Personen	35	12,9
4 Personen	(37)	(13,6)
5 Personen	12	4,4
6 und mehr Personen	3	1,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	77	28,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(31)	(11,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	(164)	(60,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	185	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(85)	(45,9)
Paare mit Kind(ern)	(71)	(38,4)
Alleinerziehende Elternteile	29	15,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	144	77,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	6,5
Alleinerziehende Väter	15	8,1
Alleinerziehende Mütter	14	7,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(101)	(54,6)
3 Personen	35	18,9
4 Personen	(37)	(20,0)
5 Personen	9	4,9
6 und mehr Personen	3	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	593	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	283	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	310	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	30	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	30	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	28	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	24	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	23	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	19	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	28	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	49	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	61	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	44	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	43	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	37	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	43	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	(65)	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	26	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	17	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	7	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	18	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	18	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	39	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	12	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	31	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	70	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	197	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	43	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(102)	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	53	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	192	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	308	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	51	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	42	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeinde Ahrweiler	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	584	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	3	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	-	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	458	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(61)	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(74)	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,7	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	52,3	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,1	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,7	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,0	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,9	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,2	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,7	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,3	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,4	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,2	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	7,3	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	(11,0)	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,9	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,7	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,0	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,8	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,2	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(17,2)	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,9	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,4	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,9	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,6	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,1	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,5	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,5	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,2	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(10,3)	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12,5)	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	272	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(84)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(85)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(71)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(84)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	144	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	14	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	15	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(84)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(101)	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	35	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(37)	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	12	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	77	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(31)	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(164)	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeinde Ahrweiler	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,9)	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(31,3)	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(26,1)	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	10,7	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,9)	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	52,9	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,4	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,1	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	5,5	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,9)	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(37,1)	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	12,9	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(13,6)	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,4	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,1	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	28,3	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(11,4)	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(60,3)	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	185	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(85)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(71)	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	29	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	144	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	15	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	14	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(101)	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	35	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(37)	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kesseling	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(45,9)	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(38,4)	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	15,7	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,8	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,5	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	8,1	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,6	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(54,6)	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	18,9	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(20,0)	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,9	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,6	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kirchsahr

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	363	100,0	195	170
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	4,1	9	6
5 - 9	12	3,3	6	6
10 - 14	9	2,5	6	3
15 - 19	21	5,8	15	6
20 - 24	27	7,4	9	18
25 - 29	9	2,5	3	6
30 - 34	10	2,7	7	3
35 - 39	19	5,2	9	10
40 - 44	(46)	(12,6)	22	(24)
45 - 49	42	11,5	21	21
50 - 54	40	11,0	25	15
55 - 59	19	5,2	12	7
60 - 64	18	4,9	12	6
65 - 69	21	5,8	9	12
70 - 74	18	4,9	12	6
75 - 79	18	4,9	6	12
80 - 84	15	4,1	12	3
85 - 89	6	1,6	-	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	3,3	6	6
3 - 5	6	1,6	6	-
6 - 9	9	2,5	3	6
10 - 15	(12)	(3,3)	6	6
16 - 18	15	4,1	12	3
19 - 24	30	8,2	12	18
25 - 39	(38)	(10,4)	19	19
40 - 59	147	40,3	80	67
60 - 66	24	6,6	15	9
67 - 74	33	9,0	18	15
75 und älter	39	10,7	18	21
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	129	35,3	66	63
Verheiratet	173	47,4	90	83
Verwitwet	33	9,0	15	18
Geschieden	30	8,2	24	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	353	96,7	192	161
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,8	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	2,5	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	75,3	144	131
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27	7,4	12	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	17,3	39	24

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	363	100,0	353	(12)	6	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	195	53,4	192	3	3	-	-	-
Weiblich	170	46,6	161	9	3	-	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	4,1	15	-	-	-	-	-
5 - 9	12	3,3	12	-	-	-	-	-
10 - 14	9	2,5	9	-	-	-	-	-
15 - 19	21	5,8	21	-	-	-	-	-
20 - 24	27	7,4	27	-	-	-	-	-
25 - 29	9	2,5	9	-	-	-	-	-
30 - 34	10	2,7	10	-	-	-	-	-
35 - 39	19	5,2	19	-	-	-	-	-
40 - 44	(46)	(12,6)	(43)	3	-	-	3	-
45 - 49	42	11,5	42	-	-	-	-	-
50 - 54	40	11,0	31	9	6	-	3	-
55 - 59	19	5,2	19	-	-	-	-	-
60 - 64	18	4,9	18	-	-	-	-	-
65 - 69	21	5,8	21	-	-	-	-	-
70 - 74	18	4,9	18	-	-	-	-	-
75 - 79	18	4,9	18	-	-	-	-	-
80 - 84	15	4,1	15	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,6	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	3,3	12	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,6	6	-	-	-	-	-
6 - 9	9	2,5	9	-	-	-	-	-
10 - 15	(12)	(3,3)	(12)	-	-	-	-	-
16 - 18	15	4,1	15	-	-	-	-	-
19 - 24	30	8,2	30	-	-	-	-	-
25 - 39	(38)	(10,4)	(38)	-	-	-	-	-
40 - 59	147	40,3	135	(12)	6	-	6	-
60 - 66	24	6,6	24	-	-	-	-	-
67 - 74	33	9,0	33	-	-	-	-	-
75 und älter	39	10,7	39	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	129	35,3	123	6	3	-	3	-
Verheiratet	173	47,4	167	6	3	-	3	-
Verwitwet	33	9,0	33	-	-	-	-	-
Geschieden	30	8,2	30	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	75,3	272	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27	7,4	27	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	17,3	54	9	6	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	363	100,0	51	42	117	77	78
Geschlecht							
Männlich	195	53,4	30	18	59	49	39
Weiblich	170	46,6	21	24	58	28	39
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	129	35,3	51	36	36	6	-
Verheiratet	173	47,4	-	6	72	47	48
Verwitwet	33	9,0	-	-	-	9	24
Geschieden	30	8,2	-	-	9	15	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	353	96,7	51	42	114	68	78
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,8	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	2,5	-	-	3	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	75,3	39	36	90	44	(66)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	27	7,4	6	3	9	3	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	17,3	6	3	18	30	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	202	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	30,2
Paare ohne Kind(er)	(89)	(44,1)
Paare mit Kind(ern)	42	20,8
Alleinerziehende Elternteile	(3)	(1,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	30,2
Ehepaare	(117)	(57,9)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	6,9
Alleinerziehende Mütter	(3)	(1,5)
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	3,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	61	30,2
2 Personen	(93)	(46,0)
3 Personen	(10)	(5,0)
4 Personen	24	11,9
5 Personen	4	2,0
6 und mehr Personen	10	5,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	51	25,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	7,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	135	66,8

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	134	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(89)	(66,4)
Paare mit Kind(ern)	42	31,3
Alleinerziehende Elternteile	(3)	(2,2)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(117)	(87,3)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	10,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	(3)	(2,2)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	89	66,4
3 Personen	13	9,7
4 Personen	24	17,9
5 Personen	8	6,0
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	363	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	195	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	170	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	12	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	9	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	21	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	27	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	9	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	10	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	19	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	(46)	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	42	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	40	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	19	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	18	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	21	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	18	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	18	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	15	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	9	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	(12)	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	15	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	30	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(38)	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	147	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	24	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	33	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	39	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	129	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	173	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	30	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	353	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	3	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	-	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	-	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	9	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	275	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	27	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	63	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,4	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	46,6	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,1	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,3	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	2,5	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,8	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,4	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	2,5	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	2,7	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,2	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	(12,6)	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	11,5	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	11,0	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,2	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,9	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,8	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,9	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,9	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,3	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,5	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	(3,3)	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,1	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	8,2	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(10,4)	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	40,3	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,6	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,0	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,7	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,3	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,4	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	9,0	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,2	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	0,8	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,5	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,3	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,4	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,3	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	202	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(89)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(3)	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	61	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(117)	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(3)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	7	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	61	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(93)	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(10)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	24	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	4	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	51	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	16	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	135	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,2	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(44,1)	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	20,8	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(1,5)	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	30,2	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(57,9)	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,9	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(1,5)	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,5	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	30,2	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(46,0)	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(5,0)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	11,9	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,0	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	5,0	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	25,2	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,9	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,8	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	134	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(89)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	42	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(3)	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(117)	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(3)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	89	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	13	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	24	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	8	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kirchsahr	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(66,4)	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	31,3	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(2,2)	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(87,3)	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(2,2)	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	66,4	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	9,7	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	17,9	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	6,0	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde

Lind

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	559	100,0	288	271
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	15	2,7	6	9
5 - 9	16	2,9	10	6
10 - 14	27	4,8	18	9
15 - 19	42	7,5	24	18
20 - 24	28	5,0	18	10
25 - 29	27	4,8	18	9
30 - 34	(28)	(5,0)	9	(19)
35 - 39	(10)	(1,8)	6	4
40 - 44	37	6,6	16	21
45 - 49	(74)	(13,2)	37	37
50 - 54	54	9,7	26	28
55 - 59	45	8,1	29	16
60 - 64	35	6,3	16	19
65 - 69	27	4,8	12	15
70 - 74	36	6,4	18	18
75 - 79	21	3,8	6	15
80 - 84	31	5,5	(16)	15
85 - 89	6	1,1	3	3
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	2,1	6	6
3 - 5	6	1,1	3	3
6 - 9	13	2,3	7	6
10 - 15	48	8,6	33	15
16 - 18	18	3,2	6	12
19 - 24	31	5,5	21	(10)
25 - 39	65	11,6	33	32
40 - 59	210	37,6	108	102
60 - 66	50	8,9	19	(31)
67 - 74	48	8,6	27	21
75 und älter	58	10,4	25	(33)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	185	33,1	109	76
Verheiratet	305	54,6	159	146
Verwitwet	37	6,6	4	33
Geschieden	29	5,2	16	13
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	555	99,3	288	267
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,7	-	4
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	425	76,0	230	195
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	62	11,1	19	(43)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	(12,9)	39	(33)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	559	100,0	555	4	4	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	288	51,5	288	-	-	-	-	-
Weiblich	271	48,5	267	4	4	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	15	2,7	15	-	-	-	-	-
5 - 9	16	2,9	16	-	-	-	-	-
10 - 14	27	4,8	27	-	-	-	-	-
15 - 19	42	7,5	42	-	-	-	-	-
20 - 24	28	5,0	28	-	-	-	-	-
25 - 29	27	4,8	27	-	-	-	-	-
30 - 34	(28)	(5,0)	(28)	-	-	-	-	-
35 - 39	(10)	(1,8)	(10)	-	-	-	-	-
40 - 44	37	6,6	37	-	-	-	-	-
45 - 49	(74)	(13,2)	(74)	-	-	-	-	-
50 - 54	54	9,7	54	-	-	-	-	-
55 - 59	45	8,1	45	-	-	-	-	-
60 - 64	35	6,3	31	4	4	-	-	-
65 - 69	27	4,8	27	-	-	-	-	-
70 - 74	36	6,4	36	-	-	-	-	-
75 - 79	21	3,8	21	-	-	-	-	-
80 - 84	31	5,5	31	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,1	6	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	2,1	12	-	-	-	-	-
3 - 5	6	1,1	6	-	-	-	-	-
6 - 9	13	2,3	13	-	-	-	-	-
10 - 15	48	8,6	48	-	-	-	-	-
16 - 18	18	3,2	18	-	-	-	-	-
19 - 24	31	5,5	31	-	-	-	-	-
25 - 39	65	11,6	65	-	-	-	-	-
40 - 59	210	37,6	210	-	-	-	-	-
60 - 66	50	8,9	46	4	4	-	-	-
67 - 74	48	8,6	48	-	-	-	-	-
75 und älter	58	10,4	58	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	185	33,1	185	-	-	-	-	-
Verheiratet	305	54,6	301	4	4	-	-	-
Verwitwet	37	6,6	37	-	-	-	-	-
Geschieden	29	5,2	29	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	425	76,0	425	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	62	11,1	58	4	4	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	(12,9)	72	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	559	100,0	91	64	149	134	121
Geschlecht							
Männlich	288	51,5	52	42	68	71	55
Weiblich	271	48,5	39	(22)	81	63	66
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	185	33,1	91	58	21	6	9
Verheiratet	305	54,6	-	6	106	115	(78)
Verwitwet	37	6,6	-	-	-	3	34
Geschieden	29	5,2	-	-	19	10	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,5	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	555	99,3	91	64	149	130	(121)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,7	-	-	-	4	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	425	76,0	69	55	109	95	(97)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	62	11,1	3	3	18	23	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	(12,9)	19	6	22	16	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	241	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	(24,9)
Paare ohne Kind(er)	(87)	(36,1)
Paare mit Kind(ern)	75	31,1
Alleinerziehende Elternteile	19	7,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	(24,9)
Ehepaare	148	61,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	5,8
Alleinerziehende Mütter	16	6,6
Alleinerziehende Väter	3	1,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(60)	(24,9)
2 Personen	93	38,6
3 Personen	(49)	(20,3)
4 Personen	(20)	(8,3)
5 Personen	13	5,4
6 und mehr Personen	6	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(58)	(24,1)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26	10,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	157	65,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	181	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(87)	(48,1)
Paare mit Kind(ern)	75	41,4
Alleinerziehende Elternteile	19	10,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	148	81,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	7,7
Alleinerziehende Väter	3	1,7
Alleinerziehende Mütter	16	8,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(103)	(56,9)
3 Personen	42	23,2
4 Personen	(24)	(13,3)
5 Personen	9	5,0
6 und mehr Personen	3	1,7

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	559	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	288	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	271	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	15	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	16	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	27	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	42	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	28	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	27	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(28)	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	(10)	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	37	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(74)	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	54	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	45	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	35	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	27	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	36	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	21	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	31	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	13	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	48	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	18	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	31	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	65	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	210	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	50	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	48	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	58	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	185	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	305	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	37	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	29	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	555	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	4	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	-	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	425	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	62	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(72)	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,5	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,5	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,7	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,9	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,5	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,8	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(5,0)	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	(1,8)	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,6	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(13,2)	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,7	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,3	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,8	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,4	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	5,5	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,1	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,1	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,3	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,2	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,5	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,6	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,6	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,9	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,6	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,4	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	33,1	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	54,6	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,6	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,5	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	99,3	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	-	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,7	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,0	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,1	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(12,9)	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	241	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(87)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	75	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	148	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	16	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(60)	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	93	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(49)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(20)	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	13	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(58)	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	26	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	157	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(24,9)	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(36,1)	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,1	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,9	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(24,9)	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	61,4	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,8	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,2	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(24,9)	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	38,6	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(20,3)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(8,3)	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,4	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(24,1)	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,8	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,1	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	181	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(87)	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	75	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	19	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	148	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	14	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	16	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(103)	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	42	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(24)	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Lind	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(48,1)	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,4	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,5	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,8	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,8	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(56,9)	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,2	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(13,3)	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,0	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,7	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Mayschoß

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	910	100,0	465	446
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	27	3,0	9	18
5 - 9	27	3,0	15	12
10 - 14	54	5,9	27	27
15 - 19	58	6,4	37	21
20 - 24	65	7,1	40	25
25 - 29	49	5,4	25	24
30 - 34	34	3,7	19	15
35 - 39	(47)	(5,2)	22	25
40 - 44	59	6,5	32	27
45 - 49	99	10,9	47	52
50 - 54	80	8,8	36	44
55 - 59	91	10,0	53	38
60 - 64	62	6,8	31	31
65 - 69	35	3,8	21	14
70 - 74	45	4,9	21	24
75 - 79	28	3,1	12	16
80 - 84	24	2,6	9	15
85 - 89	24	2,6	9	15
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	1,6	6	9
3 - 5	15	1,6	3	12
6 - 9	24	2,6	15	9
10 - 15	63	6,9	30	33
16 - 18	31	3,4	19	12
19 - 24	83	9,1	55	28
25 - 39	130	14,3	66	64
40 - 59	329	36,1	168	161
60 - 66	77	8,5	43	34
67 - 74	65	7,1	30	(35)
75 und älter	79	8,7	30	49
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	364	40,0	207	157
Verheiratet	422	46,3	212	210
Verwitwet	58	6,4	12	46
Geschieden	(67)	(7,4)	34	33
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	869	95,4	444	425
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	9	1,0	6	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	6	0,7	3	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	21	2,3	9	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	716	78,6	351	365
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	7,8	38	(33)
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	(13,6)	76	48

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	910	100,0	869	42	21	12	9	-
Geschlecht								
Männlich	465	51,0	444	21	12	6	3	-
Weiblich	446	49,0	425	21	9	6	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	27	3,0	27	-	-	-	-	-
5 - 9	27	3,0	27	-	-	-	-	-
10 - 14	54	5,9	54	-	-	-	-	-
15 - 19	58	6,4	55	3	-	-	3	-
20 - 24	65	7,1	62	3	-	3	-	-
25 - 29	49	5,4	46	3	-	-	3	-
30 - 34	34	3,7	34	-	-	-	-	-
35 - 39	(47)	(5,2)	(44)	3	3	-	-	-
40 - 44	59	6,5	53	6	6	-	-	-
45 - 49	99	10,9	87	12	6	6	-	-
50 - 54	80	8,8	80	-	-	-	-	-
55 - 59	91	10,0	88	3	-	3	-	-
60 - 64	62	6,8	56	6	3	-	3	-
65 - 69	35	3,8	35	-	-	-	-	-
70 - 74	45	4,9	45	-	-	-	-	-
75 - 79	28	3,1	28	-	-	-	-	-
80 - 84	24	2,6	24	-	-	-	-	-
85 - 89	24	2,6	21	3	3	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	1,6	15	-	-	-	-	-
3 - 5	15	1,6	15	-	-	-	-	-
6 - 9	24	2,6	24	-	-	-	-	-
10 - 15	63	6,9	63	-	-	-	-	-
16 - 18	31	3,4	(28)	3	-	-	3	-
19 - 24	83	9,1	80	3	-	3	-	-
25 - 39	130	14,3	124	6	3	-	3	-
40 - 59	329	36,1	308	21	12	9	-	-
60 - 66	77	8,5	71	6	3	-	3	-
67 - 74	65	7,1	65	-	-	-	-	-
75 und älter	79	8,7	76	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	364	40,0	352	12	3	3	6	-
Verheiratet	422	46,3	398	24	12	9	3	-
Verwitwet	58	6,4	58	-	-	-	-	-
Geschieden	(67)	(7,4)	61	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	716	78,6	695	21	18	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	7,8	71	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	(13,6)	(103)	21	3	12	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	910	100,0	138	142	239	233	159
Geschlecht							
Männlich	465	51,0	66	87	120	120	72
Weiblich	446	49,0	72	55	119	113	87
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	364	40,0	138	126	(69)	19	12
Verheiratet	422	46,3	-	16	(136)	184	86
Verwitwet	58	6,4	-	-	3	-	55
Geschieden	(67)	(7,4)	-	-	31	30	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	869	95,4	138	133	218	224	156
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	9	1,0	-	-	3	3	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,3	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	6	0,7	-	-	6	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	21	2,3	-	9	6	6	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	716	78,6	105	114	166	196	135
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71	7,8	15	16	21	7	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	(13,6)	18	12	52	30	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	404	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	32,7
Paare ohne Kind(er)	94	23,3
Paare mit Kind(ern)	130	32,2
Alleinerziehende Elternteile	36	8,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	3,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	32,7
Ehepaare	192	47,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	7,9
Alleinerziehende Mütter	29	7,2
Alleinerziehende Väter	7	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	3,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	132	32,7
2 Personen	119	29,5
3 Personen	70	17,3
4 Personen	(58)	(14,4)
5 Personen	15	3,7
6 und mehr Personen	10	2,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	76	18,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(60)	(14,9)
Haushalte ohne Senioren/-innen	268	66,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	260	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	94	36,2
Paare mit Kind(ern)	130	50,0
Alleinerziehende Elternteile	36	13,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	192	73,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	12,3
Alleinerziehende Väter	7	2,7
Alleinerziehende Mütter	29	11,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	117	45,0
3 Personen	73	28,1
4 Personen	54	20,8
5 Personen	13	5,0
6 und mehr Personen	3	1,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	910	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	465	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	446	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	27	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	27	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	54	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	58	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	65	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	49	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	34	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	(47)	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	59	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	99	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	80	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	91	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	62	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	35	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	45	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	28	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	24	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	24	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	15	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	24	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	63	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	31	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	83	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	130	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	329	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	77	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	65	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	79	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	364	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	422	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	58	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(67)	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	869	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	9	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	3	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	3	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	6	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	21	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	716	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	71	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(124)	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,0	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,0	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,0	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,0	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,4	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,1	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,7	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	(5,2)	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	6,5	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,9	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,8	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	10,0	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,8	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,9	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,1	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,6	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,6	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,3	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,6	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,6	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,9	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,4	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,3	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,1	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,5	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,1	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,7	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	40,0	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	46,3	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(7,4)	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	95,4	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	1,0	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,3	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,7	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,3	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,6	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,8	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(13,6)	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	404	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	94	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	130	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	36	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	132	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	192	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	29	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	132	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	119	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	70	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(58)	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	15	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	76	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(60)	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	268	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,7	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	23,3	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,2	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,9	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	32,7	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	47,5	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,9	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,0	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	32,7	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	29,5	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,3	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(14,4)	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,7	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,5	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	18,8	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(14,9)	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,3	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	260	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	94	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	130	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	36	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	192	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	32	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	29	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	117	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	73	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	54	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	13	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Mayschoß	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	36,2	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	50,0	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	13,8	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	73,8	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,3	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,2	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	45,0	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	28,1	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,8	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,0	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,2	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Rech

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	561	100,0	293	268
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	2,9	10	6
5 - 9	20	3,6	7	13
10 - 14	28	5,0	10	18
15 - 19	26	4,6	(22)	4
20 - 24	31	5,5	10	21
25 - 29	33	5,9	15	18
30 - 34	18	3,2	9	9
35 - 39	22	3,9	16	6
40 - 44	(56)	(10,0)	27	29
45 - 49	50	8,9	28	22
50 - 54	47	8,4	27	20
55 - 59	(44)	(7,8)	22	22
60 - 64	49	8,7	28	21
65 - 69	31	5,5	18	13
70 - 74	34	6,1	15	19
75 - 79	23	4,1	14	9
80 - 84	15	2,7	6	9
85 - 89	15	2,7	9	6
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	7	1,2	7	-
3 - 5	12	2,1	3	9
6 - 9	17	3,0	7	10
10 - 15	32	5,7	14	18
16 - 18	(19)	(3,4)	(15)	4
19 - 24	34	6,1	13	21
25 - 39	73	13,0	40	33
40 - 59	197	35,1	104	93
60 - 66	64	11,4	40	24
67 - 74	50	8,9	21	29
75 und älter	56	10,0	29	27
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	197	35,1	108	89
Verheiratet	261	46,5	133	128
Verwitwet	56	10,0	(21)	35
Geschieden	47	8,4	31	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	529	94,3	270	259
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	6	1,1	3	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	4	0,7	4	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	1,1	6	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	16	2,9	10	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	431	76,8	(226)	205
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45	8,0	24	21
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	15,2	43	42

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	561	100,0	529	32	19	13	-	-
Geschlecht								
Männlich	293	52,2	270	(23)	(16)	7	-	-
Weiblich	268	47,8	259	9	3	6	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	2,9	12	4	-	4	-	-
5 - 9	20	3,6	20	-	-	-	-	-
10 - 14	28	5,0	28	-	-	-	-	-
15 - 19	26	4,6	26	-	-	-	-	-
20 - 24	31	5,5	25	6	-	6	-	-
25 - 29	33	5,9	30	3	-	3	-	-
30 - 34	18	3,2	15	3	3	-	-	-
35 - 39	22	3,9	16	6	6	-	-	-
40 - 44	(56)	(10,0)	(53)	3	3	-	-	-
45 - 49	50	8,9	50	-	-	-	-	-
50 - 54	47	8,4	44	3	3	-	-	-
55 - 59	(44)	(7,8)	(44)	-	-	-	-	-
60 - 64	49	8,7	45	4	4	-	-	-
65 - 69	31	5,5	31	-	-	-	-	-
70 - 74	34	6,1	34	-	-	-	-	-
75 - 79	23	4,1	23	-	-	-	-	-
80 - 84	15	2,7	15	-	-	-	-	-
85 - 89	15	2,7	15	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	7	1,2	3	4	-	4	-	-
3 - 5	12	2,1	12	-	-	-	-	-
6 - 9	17	3,0	17	-	-	-	-	-
10 - 15	32	5,7	32	-	-	-	-	-
16 - 18	(19)	(3,4)	(19)	-	-	-	-	-
19 - 24	34	6,1	28	6	-	6	-	-
25 - 39	73	13,0	61	12	9	3	-	-
40 - 59	197	35,1	191	6	6	-	-	-
60 - 66	64	11,4	60	4	4	-	-	-
67 - 74	50	8,9	50	-	-	-	-	-
75 und älter	56	10,0	56	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	197	35,1	190	7	-	7	-	-
Verheiratet	261	46,5	242	19	13	6	-	-
Verwitwet	56	10,0	56	-	-	-	-	-
Geschieden	47	8,4	41	6	6	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	431	76,8	412	(19)	(19)	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45	8,0	45	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	15,2	72	13	-	13	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	561	100,0	77	77	146	140	121
Geschlecht							
Männlich	293	52,2	40	34	80	77	62
Weiblich	268	47,8	37	43	66	63	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	197	35,1	77	65	27	21	7
Verheiratet	261	46,5	-	12	94	101	54
Verwitwet	56	10,0	-	-	3	3	50
Geschieden	47	8,4	-	-	22	15	10
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	529	94,3	73	68	134	133	121
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	6	1,1	-	-	3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	4	0,7	-	-	-	4	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	1,1	-	-	6	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	16	2,9	4	9	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	431	76,8	57	50	112	(115)	97
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	45	8,0	3	6	15	12	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	15,2	17	21	19	(13)	15

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	277	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	35,7
Paare ohne Kind(er)	76	27,4
Paare mit Kind(ern)	74	26,7
Alleinerziehende Elternteile	(25)	(9,0)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	35,7
Ehepaare	131	47,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	6,9
Alleinerziehende Mütter	(22)	(7,9)
Alleinerziehende Väter	3	1,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	99	35,7
2 Personen	(89)	(32,1)
3 Personen	(47)	(17,0)
4 Personen	30	10,8
5 Personen	12	4,3
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	66	23,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	13,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	175	63,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(175)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	76	43,4
Paare mit Kind(ern)	74	42,3
Alleinerziehende Elternteile	(25)	(14,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	131	74,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	10,9
Alleinerziehende Väter	3	1,7
Alleinerziehende Mütter	(22)	(12,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	89	50,9
3 Personen	44	25,1
4 Personen	(36)	(20,6)
5 Personen	6	3,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeind e Ahrnahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	561	11 109	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	293	5 541	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	268	5 569	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	386	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	20	457	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	28	623	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	26	653	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	31	594	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	33	513	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	18	482	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	22	535	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	(56)	951	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	50	1 113	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	47	982	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(44)	812	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	49	665	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	31	522	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	34	721	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	23	477	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	15	369	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	15	194	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	61	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	7	224	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	246	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	17	373	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	32	767	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	(19)	390	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	34	713	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	73	1 530	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	197	3 858	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	64	841	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	50	1 067	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	56	1 101	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	197	3 983	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	261	5 589	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	56	836	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	47	692	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	6	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	4	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	529	10 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	6	(39)	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	-	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	6	186	6 603	209 840
Niederlande	4	(39)	301	5 446	128 862
Österreich	-	9	142	5 067	164 246
Polen	6	49	494	21 636	382 391
Rumänien	-	12	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	16	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	3	(36)	5 033	112 983
Sonstige	16	184	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	431	8 451	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	45	919	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	85	1 740	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeinde e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,2	49,9	48,7	48,9	48,8
Weiblich	47,8	50,1	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	3,5	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,1	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,0	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,6	5,9	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,9	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	3,2	4,3	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,9	4,8	5,1	5,6	5,9
40 - 44	(10,0)	8,6	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,9	10,0	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,8	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,8)	7,3	7,0	7,0	6,8
60 - 64	8,7	6,0	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,5	4,7	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,1	6,5	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,1	4,3	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,3	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,7	1,7	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,5	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,2	2,0	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,2	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,4	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,7	6,9	6,4	6,2	5,9
16 - 18	(3,4)	3,5	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,1	6,4	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,0	13,8	14,5	16,8	17,9
40 - 59	35,1	34,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	11,4	7,6	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,9	9,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,1	35,9	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	46,5	50,3	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,0	7,5	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,4	6,2	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,3	96,6	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,1	0,2	0,2	0,3
Italien	1,1	(0,4)	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,7	(0,4)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	1,1	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,1	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,9	1,7	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,8	76,1	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,0	8,3	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,2	15,7	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	277	4 858	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	76	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	74	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(25)	351	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	84	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	99	1 383	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	131	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(22)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	(92)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	84	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	99	1 383	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(89)	1 790	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(47)	763	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	30	650	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	12	195	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	77	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	66	1 141	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	534	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	175	3 183	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeinde Ahrweiler	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,7	28,5	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,4	32,8	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	26,7	29,8	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,0)	7,2	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	35,7	28,5	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	47,3	54,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,9	8,1	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,9)	(5,3)	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,1	(1,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,1	1,7	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	35,7	28,5	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(32,1)	36,8	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(17,0)	15,7	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,8	13,4	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,3	4,0	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,8	23,5	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	13,0	11,0	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,2	65,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(175)	3 391	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	76	1 594	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	74	1 446	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(25)	351	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	131	2 641	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	7	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	19	392	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	(92)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(22)	(259)	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	89	1 827	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	44	754	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(36)	636	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	6	142	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	32	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Rech	Verbandsgemeind e Altenahr	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,4	47,0	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,3	42,6	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,3)	10,4	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,9	77,9	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,2	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,9	11,6	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,7	(2,7)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(12,6)	(7,6)	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,9	53,9	55,2	52,7	54,9
3 Personen	25,1	22,2	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(20,6)	18,8	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,4	4,2	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	0,9	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Bad Breisig

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	12 704	100,0	6 158	6 547
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	455	3,6	231	224
5 - 9	538	4,2	291	247
10 - 14	575	4,5	289	286
15 - 19	644	5,1	325	319
20 - 24	717	5,6	358	359
25 - 29	632	5,0	334	298
30 - 34	654	5,1	316	338
35 - 39	685	5,4	323	362
40 - 44	954	7,5	494	460
45 - 49	1 120	8,8	566	554
50 - 54	1 017	8,0	502	515
55 - 59	941	7,4	487	454
60 - 64	823	6,5	393	430
65 - 69	705	5,5	360	345
70 - 74	862	6,8	378	484
75 - 79	564	4,4	228	336
80 - 84	446	3,5	193	253
85 - 89	249	2,0	(66)	183
90 und älter	(124)	(1,0)	24	(100)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	264	2,1	131	133
3 - 5	304	2,4	171	(133)
6 - 9	425	3,3	220	205
10 - 15	689	5,4	346	343
16 - 18	393	3,1	202	191
19 - 24	854	6,7	424	430
25 - 39	1 971	15,5	973	998
40 - 59	4 032	31,7	2 049	1 983
60 - 66	1 074	8,5	525	549
67 - 74	1 316	10,4	606	710
75 und älter	1 383	10,9	511	872
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 491	35,3	2 437	2 054
Verheiratet	6 063	47,7	3 044	3 019
Verwitwet	1 034	8,1	182	852
Geschieden	1 108	8,7	489	619
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	3	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 783	92,7	5 689	6 094
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	6	6
Griechenland	6	0,0	6	-
Italien	33	0,3	21	12
Kasachstan	6	0,0	3	3
Kroatien	39	0,3	24	15
Niederlande	(40)	(0,3)	16	24
Österreich	17	0,1	6	11
Polen	55	0,4	31	(24)
Rumänien	6	0,0	-	6
Russische Föderation	21	0,2	12	9
Türkei	191	1,5	93	98
Ukraine	6	0,0	-	6
Sonstige	490	3,9	251	239
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	7 440	58,9	3 610	3 830
Evangelische Kirche	2 000	15,8	820	1 180
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/
Sonstige	480	3,8	270	210
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 520	19,9	1 350	1 170

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 660	52,8	3 550	3 110
Erwerbstätige	6 390	50,6	3 400	2 990
Erwerbslose	270	2,1	150	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	200	1,6	140	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 960	47,2	2 570	3 390
Personen unterhalb des Mindestalters	1 600	12,7	790	810
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 050	24,1	1 370	1 680
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	380	3,0	150	220
Hausfrauen und Hausmänner	490	3,9	/	480
Sonstige	450	3,5	250	200
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	81,3	2 660	2 540
Beamte/-innen	440	6,9	300	140
Selbstständige mit Beschäftigten	240	3,8	200	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	380	6,0	210	180
Mithelfende Familienangehörige	130	2,1	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	260	4,1	200	/
Akademische Berufe	760	12,0	460	300
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 350	21,4	650	700
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 080	17,2	330	760
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 070	17,0	370	710
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	670	10,6	640	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	410	6,5	360	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,8	210	340
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	21,9	1 120	290
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 000	15,7	780	220
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	70	1,1	60	/
Baugewerbe	330	5,1	280	(50)
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 860	29,1	1 050	810
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	19,7	610	640
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	600	9,5	440	170
Sonstige Dienstleistungen	3 040	47,6	1 180	1 860
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(240)	(3,7)	120	(110)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,7	350	330
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	10,0	(330)	310
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 490	23,2	380	1 110
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	460	31,5	200	260
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	810	55,6	440	370
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,8	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	7,2	420	380
Ohne Schulabschluss	520	4,7	280	240
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,5	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 810	43,6	2 350	2 460
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 830	25,6	1 150	1 670
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,9	1 080	1 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	1,7	/	/
Fachhochschulreife	970	8,8	530	440
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 630	14,8	880	750
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 980	27,0	1 150	1 830
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 680	51,5	2 830	2 850
Fachschulabschluss	850	7,7	450	390
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	670	6,1	400	280
Hochschulabschluss	660	6,0	380	280
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 070	79,7	4 900	5 170
Personen mit Migrationshintergrund	2 570	20,3	1 240	1 330
Ausländer/-innen	900	7,2	480	420
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	650	5,1	340	310
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	140	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 660	13,2	750	910
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 010	8,0	470	540
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	650	5,2	280	370
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	390	3,1	180	210
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	/	160

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	280	10,8	130	150
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	150	5,9	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	140	5,5	/	/
Türkei	320	12,4	180	140
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	1 410	55,0	670	740
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	160	9,9	/	/
1980 - 1989	200	11,8	/	/
1990 - 1999	650	39,4	330	330
2000 - 2011	400	24,0	180	220
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	230	9,0	100	130
5 - 9 Jahre	380	14,9	180	200
10 - 14 Jahre	420	16,4	210	210
15 - 19 Jahre	440	17,3	230	220
20 und mehr Jahre	990	38,6	470	520
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	12 704	100,0	11 783	922	327	412	180	3
Geschlecht								
Männlich	6 158	48,5	5 689	469	161	213	92	3
Weiblich	6 547	51,5	6 094	453	166	199	88	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	455	3,6	430	25	9	7	9	-
5 - 9	538	4,2	499	39	9	19	11	-
10 - 14	575	4,5	526	(49)	3	31	15	-
15 - 19	644	5,1	581	(63)	9	(45)	9	-
20 - 24	717	5,6	653	64	19	33	12	-
25 - 29	632	5,0	566	(66)	13	37	(16)	-
30 - 34	654	5,1	559	95	22	44	26	3
35 - 39	685	5,4	581	104	42	47	15	-
40 - 44	954	7,5	854	100	43	38	19	-
45 - 49	1 120	8,8	1 044	76	(22)	36	18	-
50 - 54	1 017	8,0	950	67	(25)	(33)	9	-
55 - 59	941	7,4	891	(50)	(26)	15	9	-
60 - 64	823	6,5	775	48	42	6	-	-
65 - 69	705	5,5	674	31	13	15	3	-
70 - 74	862	6,8	838	24	18	6	-	-
75 - 79	564	4,4	543	21	12	-	9	-
80 - 84	446	3,5	446	-	-	-	-	-
85 - 89	249	2,0	249	-	-	-	-	-
90 und älter	(124)	(1,0)	(124)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	264	2,1	245	19	6	7	6	-
3 - 5	304	2,4	294	(10)	3	-	7	-
6 - 9	425	3,3	390	35	9	19	7	-
10 - 15	689	5,4	631	58	3	37	18	-
16 - 18	393	3,1	354	(39)	6	(27)	6	-
19 - 24	854	6,7	775	79	22	45	12	-
25 - 39	1 971	15,5	1 706	265	77	128	57	3
40 - 59	4 032	31,7	3 739	293	116	122	55	-
60 - 66	1 074	8,5	1 023	(51)	42	9	-	-
67 - 74	1 316	10,4	1 264	(52)	31	18	3	-
75 und älter	1 383	10,9	1 362	21	12	-	9	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	4 491	35,3	4 173	318	96	150	69	3
Verheiratet	6 063	47,7	5 530	533	190	241	102	-
Verwitwet	1 034	8,1	1 016	18	6	9	3	-
Geschieden	1 108	8,7	1 058	50	35	12	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	3	3	-	-	3	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	7 440	58,9	7 160	270	250	/	/	/
Evangelische Kirche	2 000	15,8	1 960	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/	/
Sonstige	480	3,8	260	220	/	140	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 520	19,9	2 190	330	/	150	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	6 660	52,8	6 200	460	180	220	50	/
Erwerbstätige	6 390	50,6	5 970	420	170	200	50	/
Erwerbslose	270	2,1	240	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	200	1,6	180	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 960	47,2	5 520	440	160	140	130	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 600	12,7	1 440	160	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 050	24,1	2 930	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	380	3,0	350	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	490	3,9	390	/	/	/	/	/
Sonstige	450	3,5	420	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	81,3	4 810	380	140	190	50	/
Beamte/-innen	440	6,9	440	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	240	3,8	220	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	380	6,0	380	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	130	2,1	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	260	4,1	240	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	760	12,0	760	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 350	21,4	1 270	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 080	17,2	1 020	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 070	17,0	1 000	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	670	10,6	580	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	410	6,5	340	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,8	480	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	21,9	1 280	120	50	70	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 000	15,7	930	70	(30)	(30)	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	70	1,1	70	/	/	/	/	/
Baugewerbe	330	5,1	290	40	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 860	29,1	1 710	150	50	(80)	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	19,7	1 150	100	40	50	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	600	9,5	560	40	/	30	/	/
Sonstige Dienstleistungen	3 040	47,6	2 890	150	80	60	20	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(240)	(3,7)	(220)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,7	620	60	/	20	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	10,0	630	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 490	23,2	1 420	70	(20)	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	460	31,5	410	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	810	55,6	750	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,8	180	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	7,2	550	250	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	520	4,7	290	220	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,5	260	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 810	43,6	4 600	210	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 830	25,6	2 680	150	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,9	2 500	140	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	1,7	180	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	970	8,8	930	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 630	14,8	1 510	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	2 980	27,0	2 570	410	/	160	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 680	51,5	5 440	240	130	/	/	/
Fachschulabschluss	850	7,7	810	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	670	6,1	650	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	660	6,0	610	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	10 070	79,7	10 070	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 570	20,3	1 660	900	380	310	170	/
Ausländer/-innen	900	7,2	/	900	380	310	170	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	650	5,1	/	650	300	210	140	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	/	260	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 660	13,2	1 660	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 010	8,0	1 010	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	650	5,2	650	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	390	3,1	390	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	260	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	280	10,8	270	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	150	5,9	120	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	5,5	140	/	/	/	/	/
Türkei	320	12,4	110	210	/	170	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	55,0	860	550	260	120	160	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
					EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	160	9,9	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	200	11,8	140	/	/	/	/	/
1990 - 1999	650	39,4	520	130	/	/	/	/
2000 - 2011	400	24,0	170	230	/	/	90	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	230	9,0	/	130	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	380	14,9	250	140	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	420	16,4	330	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	440	17,3	330	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	990	38,6	610	380	230	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	12 704	100,0	1 939	1 622	3 413	2 781	2 950
Geschlecht							
Männlich	6 158	48,5	989	839	1 699	1 382	1 249
Weiblich	6 547	51,5	950	783	1 714	1 399	1 701
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	4 491	35,3	1 939	1 357	807	212	(176)
Verheiratet	6 063	47,7	-	247	2 153	2 016	1 647
Verwitwet	1 034	8,1	-	-	(39)	123	872
Geschieden	1 108	8,7	-	18	411	427	252
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	6	0,0	-	-	3	-	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 783	92,7	1 790	1 465	3 038	2 616	2 874
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	-	6	6	-	-
Griechenland	6	0,0	-	-	3	-	3
Italien	33	0,3	3	-	15	9	6
Kasachstan	6	0,0	-	3	3	-	-
Kroatien	39	0,3	3	6	18	9	3
Niederlande	(40)	(0,3)	3	3	9	3	(22)
Österreich	17	0,1	-	-	3	(14)	-
Polen	55	0,4	15	9	25	6	-
Rumänien	6	0,0	-	3	3	-	-
Russische Föderation	21	0,2	-	3	3	(15)	-
Türkei	191	1,5	44	40	80	(12)	15
Ukraine	6	0,0	-	3	3	-	-
Sonstige	490	3,9	(81)	81	204	97	27
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	7 440	58,9	990	920	1 850	1 680	1 990
Evangelische Kirche	2 000	15,8	320	260	450	450	510
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	480	3,8	180	/	170	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 520	19,9	410	340	850	590	320

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 660	52,8	/	1 290	3 000	2 010	270
Erwerbstätige	6 390	50,6	/	1 210	2 880	1 950	260
Erwerbslose	270	2,1	/	/	120	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	200	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 960	47,2	1 850	340	390	790	2 590
Personen unterhalb des Mindestalters	1 600	12,7	1 600	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 050	24,1	/	/	/	450	2 510
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	380	3,0	240	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	490	3,9	/	/	170	190	/
Sonstige	450	3,5	/	/	150	150	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	81,3	/	1 130	2 380	1 480	120
Beamte/-innen	440	6,9	/	60	210	180	/
Selbstständige mit Beschäftigten	240	3,8	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	380	6,0	/	/	150	140	/
Mithelfende Familienangehörige	130	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	260	4,1	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	760	12,0	/	/	290	280	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 350	21,4	/	280	650	350	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 080	17,2	/	200	490	380	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 070	17,0	/	210	460	340	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	670	10,6	/	190	270	170	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	410	6,5	/	/	230	140	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,8	/	/	230	160	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	21,9	/	270	680	420	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 000	15,7	/	(180)	480	320	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	70	1,1	/	/	40	20	/
Baugewerbe	330	5,1	/	80	170	80	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 860	29,1	/	400	840	510	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	19,7	/	300	510	(370)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	600	9,5	/	(100)	320	(140)	/
Sonstige Dienstleistungen	3 040	47,6	/	540	1 330	1 000	120
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(240)	(3,7)	/	/	120	(70)	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,7	/	130	320	180	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	10,0	/	(100)	(280)	(260)	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 490	23,2	/	290	600	(490)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	460	31,5	460	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	810	55,6	790	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,8	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	7,2	260	/	230	150	/
Ohne Schulabschluss	520	4,7	/	/	230	150	/
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,5	260	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 810	43,6	/	390	1 040	1 390	1 990
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 830	25,6	/	670	1 060	590	420
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,9	/	550	1 060	590	420
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	1,7	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	970	8,8	/	170	420	250	130
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 630	14,8	/	300	650	420	260

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 980	27,0	350	660	660	390	920
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 680	51,5	/	700	1 800	1 720	1 470
Fachschulabschluss	850	7,7	/	/	350	220	190
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	670	6,1	/	/	330	180	/
Hochschulabschluss	660	6,0	/	/	160	260	150
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 070	79,7	1 320	1 180	2 470	2 430	2 660
Personen mit Migrationshintergrund	2 570	20,3	620	430	930	370	200
Ausländer/-innen	900	7,2	160	160	380	150	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	650	5,1	/	/	300	140	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	110	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 660	13,2	470	270	550	230	140
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 010	8,0	/	190	400	220	140
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	650	5,2	400	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	390	3,1	320	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	280	10,8	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	150	5,9	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	5,5	/	/	/	/	/
Türkei	320	12,4	/	/	120	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	55,0	420	230	500	200	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	160	9,9	/	/	/	/	/
1980 - 1989	200	11,8	/	/	/	/	/
1990 - 1999	650	39,4	/	180	280	120	/
2000 - 2011	400	24,0	80	/	180	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	230	9,0	160	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	380	14,9	240	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	420	16,4	170	/	160	/	/
15 - 19 Jahre	440	17,3	/	160	170	/	/
20 und mehr Jahre	990	38,6	/	/	480	240	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	12 704	100,0	4 491	6 066	1 034	1 108	6
Geschlecht							
Männlich	6 158	48,5	2 437	3 047	182	489	3
Weiblich	6 547	51,5	2 054	3 019	852	619	3
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	455	3,6	455	-	-	-	-
5 - 9	538	4,2	538	-	-	-	-
10 - 14	575	4,5	575	-	-	-	-
15 - 19	644	5,1	644	-	-	-	-
20 - 24	717	5,6	660	(57)	-	-	-
25 - 29	632	5,0	424	190	-	18	-
30 - 34	654	5,1	267	345	-	39	3
35 - 39	685	5,4	184	432	3	66	-
40 - 44	954	7,5	176	624	15	139	-
45 - 49	1 120	8,8	180	752	21	(167)	-
50 - 54	1 017	8,0	(88)	738	18	173	-
55 - 59	941	7,4	(84)	680	46	131	-
60 - 64	823	6,5	40	601	59	123	-
65 - 69	705	5,5	39	512	71	83	-
70 - 74	862	6,8	46	537	194	85	-
75 - 79	564	4,4	31	317	169	(44)	3
80 - 84	446	3,5	30	205	178	(33)	-
85 - 89	249	2,0	18	61	167	(3)	-
90 und älter	(124)	(1,0)	12	15	(93)	4	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)							
Unter 3	264	2,1	264	-	-	-	-
3 - 5	304	2,4	304	-	-	-	-
6 - 9	425	3,3	425	-	-	-	-
10 - 15	689	5,4	689	-	-	-	-
16 - 18	393	3,1	393	-	-	-	-
19 - 24	854	6,7	797	(57)	-	-	-
25 - 39	1 971	15,5	875	967	3	123	3
40 - 59	4 032	31,7	528	2 794	(100)	610	-
60 - 66	1 074	8,5	52	788	(75)	(159)	-
67 - 74	1 316	10,4	73	862	249	(132)	-
75 und älter	1 383	10,9	(91)	598	607	(84)	3

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	11 783	92,7	4 173	5 533	1 016	1 058	3
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	6	6	-	-	-
Griechenland	6	0,0	3	-	-	3	-
Italien	33	0,3	12	15	-	6	-
Kasachstan	6	0,0	-	6	-	-	-
Kroatien	39	0,3	(9)	(27)	-	3	-
Niederlande	(40)	(0,3)	12	18	3	7	-
Österreich	17	0,1	-	13	-	4	-
Polen	55	0,4	21	(31)	-	3	-
Rumänien	6	0,0	-	6	-	-	-
Russische Föderation	21	0,2	3	18	-	-	-
Türkei	191	1,5	77	105	3	6	-
Ukraine	6	0,0	-	6	-	-	-
Sonstige	490	3,9	175	282	12	(18)	3
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	7 440	58,9	2 540	3 720	710	460	/
Evangelische Kirche	2 000	15,8	720	840	220	230	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	130	1,0	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	-	-	/	/	/	/	/
Sonstige	480	3,8	230	210	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 520	19,9	960	1 100	/	350	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	6 660	52,8	2 100	3 690	150	720	/
Erwerbstätige	6 390	50,6	1 950	3 610	140	690	/
Erwerbslose	270	2,1	150	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	200	1,6	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	5 960	47,2	2 400	2 320	910	330	/
Personen unterhalb des Mindestalters	1 600	12,7	1 600	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 050	24,1	230	1 660	870	290	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	380	3,0	380	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	490	3,9	/	460	/	/	/
Sonstige	450	3,5	190	200	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	81,3	1 710	2 800	110	580	/
Beamte/-innen	440	6,9	100	300	/	30	/
Selbstständige mit Beschäftigten	240	3,8	/	180	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	380	6,0	/	230	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	130	2,1	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	260	4,1	/	180	/	/	/
Akademische Berufe	760	12,0	250	420	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 350	21,4	500	720	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 080	17,2	310	600	/	160	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 070	17,0	300	610	/	140	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	670	10,6	280	330	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	410	6,5	/	250	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	550	8,8	150	320	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	1 400	21,9	410	850	/	130	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 000	15,7	270	600	/	(120)	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	70	1,1	20	50	/	/	/
Baugewerbe	330	5,1	(110)	200	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 860	29,1	620	1 030	/	190	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	19,7	430	670	/	130	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	600	9,5	(190)	360	/	(50)	/
Sonstige Dienstleistungen	3 040	47,6	920	1 660	90	370	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(240)	(3,7)	/	(140)	/	30	/
Grundstücks- /Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	10,7	250	330	/	90	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	10,0	(160)	410	/	60	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 490	23,2	450	(780)	/	200	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	460	31,5	460	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	810	55,6	810	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	12,8	190	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	7,2	380	290	/	/	/
Ohne Schulabschluss	520	4,7	/	290	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	280	2,5	280	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 810	43,6	770	2 780	780	490	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 830	25,6	880	1 540	120	280	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	23,9	700	1 540	120	280	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	1,7	190	/	/	/	/
Fachhochschulreife	970	8,8	320	510	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 630	14,8	570	860	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	2 980	27,0	1 140	1 310	380	150	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 680	51,5	1 180	3 260	570	670	/
Fachschulabschluss	850	7,7	160	550	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	670	6,1	210	360	/	/	/
Hochschulabschluss	660	6,0	210	360	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	10 070	79,7	3 400	4 770	960	940	/
Personen mit Migrationshintergrund	2 570	20,3	1 120	1 210	/	130	/
Ausländer/-innen	900	7,2	330	500	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	650	5,1	140	440	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	260	2,0	190	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 660	13,2	790	710	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 010	8,0	260	610	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	650	5,2	530	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	390	3,1	360	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	2,1	170	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	280	10,8	140	130	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	150	5,9	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	140	5,5	/	/	/	/	/
Türkei	320	12,4	160	130	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	1 410	55,0	640	660	/	/	/
Unbekanntes Ausland	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	160	9,9	/	/	/	/	/
1980 - 1989	200	11,8	/	110	/	/	/
1990 - 1999	650	39,4	200	400	/	/	/
2000 - 2011	400	24,0	120	250	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	230	9,0	170	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	380	14,9	270	90	/	/	/
10 - 14 Jahre	420	16,4	220	190	/	/	/
15 - 19 Jahre	440	17,3	210	220	/	/	/
20 und mehr Jahre	990	38,6	250	580	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	6 033	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 284	37,9
Paare ohne Kind(er)	1 828	30,3
Paare mit Kind(ern)	1 431	23,7
Alleinerziehende Elternteile	387	6,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(103)	(1,7)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 284	37,9
Ehepaare	2 792	46,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	467	7,7
Alleinerziehende Mütter	335	5,6
Alleinerziehende Väter	(52)	(0,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(103)	(1,7)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 284	37,9
2 Personen	2 094	34,7
3 Personen	792	13,1
4 Personen	589	9,8
5 Personen	177	2,9
6 und mehr Personen	97	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 576	26,1
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	520	8,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 937	65,3

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	3 646	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 828	50,1
Paare mit Kind(ern)	1 431	39,2
Alleinerziehende Elternteile	387	10,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	2 792	76,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	467	12,8
Alleinerziehende Väter	(52)	(1,4)
Alleinerziehende Mütter	335	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 106	57,8
3 Personen	770	21,1
4 Personen	573	15,7
5 Personen	146	4,0
6 und mehr Personen	51	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	12 704	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	6 158	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	6 547	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	455	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	575	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	644	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	717	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	632	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	654	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	685	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	954	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 120	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 017	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	941	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	823	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	705	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	862	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	564	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	446	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	249	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	(124)	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	264	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	304	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	425	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	689	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	393	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	854	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	1 971	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	4 032	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 074	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	1 316	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	1 383	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	4 491	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	6 063	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 034	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	1 108	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	6	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	11 783	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	12	171	4 531	140 103
Griechenland	6	193	6 073	254 282
Italien	33	385	24 670	488 390
Kasachstan	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	39	186	6 603	209 840
Niederlande	(40)	301	5 446	128 862
Österreich	17	142	5 067	164 246
Polen	55	494	21 636	382 391
Rumänien	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	21	(104)	8 250	174 023
Türkei	191	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	490	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	7 440	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	2 000	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	130	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	480	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 520	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	48,5	48,7	48,9	48,8
Weiblich	51,5	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,6	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,5	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,1	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,0	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,5	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,8	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,8	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	(1,0)	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,1	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,3	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,4	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,1	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,5	14,5	16,8	17,9
40 - 59	31,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,5	8,1	7,6	7,6
67 - 74	10,4	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35,3	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,7	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,7	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	92,7	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,3	0,1	0,2	0,3
Niederlande	(0,3)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	1,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	3,9	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	58,9	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	15,8	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	1,0	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	-	/	0,1	0,1
Sonstige	3,8	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	19,9	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	6 660	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	6 390	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	270	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	200	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	5 960	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	1 600	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 050	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	380	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	490	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	450	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	5 190	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	440	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	240	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	380	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	130	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	260	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	760	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	1 350	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 080	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 070	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	670	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	410	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	550	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	1 400	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	1 000	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	70	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	330	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	1 860	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 260	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	600	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	3 040	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(240)	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	680	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	640	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	1 490	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	460	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	810	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	190	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	800	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	520	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	280	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	4 810	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	2 830	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	2 640	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	190	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	970	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	1 630	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	2 980	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	5 680	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	850	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	670	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	660	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	/	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	10 070	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	2 570	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	900	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	650	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	260	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 660	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	1 010	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	650	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	390	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	260	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	280	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	150	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	140	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	320	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	1 410	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	160	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	200	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	650	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	400	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	230	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	380	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	420	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	440	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	990	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	52,8	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	50,6	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	2,1	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	1,6	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	47,2	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	12,7	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	24,1	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,0	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	3,9	3,8	4,2	3,3
Sonstige	3,5	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	81,3	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	6,9	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	3,8	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	6,0	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	2,1	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,1	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	12,0	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,4	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	17,2	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	17,0	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	10,6	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,5	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	8,8	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	21,9	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	15,7	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	1,1	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	5,1	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	29,1	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	19,7	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	9,5	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	47,6	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,7)	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	10,7	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10,0	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	23,2	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	31,5	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	55,6	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	12,8	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	7,2	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	4,7	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,5	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	43,6	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	25,6	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	23,9	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	1,7	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	8,8	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14,8	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	27,0	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	51,5	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	7,7	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	6,1	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	6,0	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	79,7	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	20,3	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	7,2	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	5,1	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	2,0	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	13,2	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	8,0	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	5,2	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	3,1	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	2,1	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	10,8	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	5,9	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	5,5	6,3	11,5	8,6
Türkei	12,4	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	55,0	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	/	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	9,9	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	11,8	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	39,4	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	24,0	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	9,0	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	14,9	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	16,4	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	17,3	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	38,6	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 033	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	387	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(103)	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	335	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	(52)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(103)	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 284	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	2 094	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	792	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	589	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	177	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	97	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 576	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	520	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	3 937	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,9	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,3	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	23,7	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,4	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	37,9	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	46,3	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,7	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,6	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	(0,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	37,9	33,7	33,2	37,2
2 Personen	34,7	35,3	33,6	33,2
3 Personen	13,1	14,5	16,0	14,5
4 Personen	9,8	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,1	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,6	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,3	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 646	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	387	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	(52)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	335	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 106	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	770	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	573	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	146	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	51	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	50,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	39,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,6	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	76,6	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,8	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	(1,4)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	57,8	55,2	52,7	54,9
3 Personen	21,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	15,7	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,0	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Bad Breisig, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	8 765	100,0	4 191	4 574
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	321	3,7	157	164
5 - 9	354	4,0	192	162
10 - 14	399	4,6	201	198
15 - 19	395	4,5	179	216
20 - 24	492	5,6	241	251
25 - 29	452	5,2	244	208
30 - 34	460	5,2	225	235
35 - 39	453	5,2	219	234
40 - 44	628	7,2	326	302
45 - 49	739	8,4	380	359
50 - 54	704	8,0	343	361
55 - 59	618	7,1	307	311
60 - 64	612	7,0	290	322
65 - 69	516	5,9	259	257
70 - 74	629	7,2	277	352
75 - 79	388	4,4	155	233
80 - 84	307	3,5	124	183
85 - 89	192	2,2	51	141
90 und älter	106	1,2	21	85
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	184	2,1	84	100
3 - 5	219	2,5	125	94
6 - 9	272	3,1	140	132
10 - 15	471	5,4	237	234
16 - 18	231	2,6	109	122
19 - 24	584	6,7	275	309
25 - 39	1 365	15,6	688	677
40 - 59	2 689	30,7	1 356	1 333
60 - 66	795	9,1	388	407
67 - 74	962	11,0	438	524
75 und älter	993	11,3	351	642
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	3 124	35,6	1 662	1 462
Verheiratet	4 017	45,8	2 024	1 993
Verwitwet	741	8,5	117	624
Geschieden	877	10,0	385	492
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	8 005	91,3	3 799	4 206
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	6	6
Griechenland	6	0,1	6	-
Italien	(18)	(0,2)	12	6
Kasachstan	6	0,1	3	3
Kroatien	39	0,4	24	15
Niederlande	(28)	(0,3)	10	(18)
Österreich	17	0,2	6	11
Polen	46	0,5	28	18
Rumänien	3	0,0	-	3
Russische Föderation	18	0,2	9	9
Türkei	154	1,8	(74)	80
Ukraine	3	0,0	-	3
Sonstige	410	4,7	214	196
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 457	50,8	2 042	2 415
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 463	16,7	643	820
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 845	32,5	1 506	1 339

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	8 765	100,0	8 005	760	241	348	168	3
Geschlecht								
Männlich	4 191	47,8	3 799	392	124	179	86	3
Weiblich	4 574	52,2	4 206	368	117	169	82	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	321	3,7	299	22	6	7	9	-
5 - 9	354	4,0	315	(39)	9	19	11	-
10 - 14	399	4,6	360	39	-	24	15	-
15 - 19	395	4,5	347	48	3	36	9	-
20 - 24	492	5,6	443	49	16	(21)	12	-
25 - 29	452	5,2	393	(59)	10	33	(16)	-
30 - 34	460	5,2	382	78	9	40	26	3
35 - 39	453	5,2	365	(88)	33	40	15	-
40 - 44	628	7,2	558	(70)	28	29	13	-
45 - 49	739	8,4	678	61	16	33	12	-
50 - 54	704	8,0	643	61	19	(33)	9	-
55 - 59	618	7,1	580	38	20	9	9	-
60 - 64	612	7,0	571	41	35	6	-	-
65 - 69	516	5,9	491	25	10	12	3	-
70 - 74	629	7,2	608	21	15	6	-	-
75 - 79	388	4,4	367	21	12	-	9	-
80 - 84	307	3,5	307	-	-	-	-	-
85 - 89	192	2,2	192	-	-	-	-	-
90 und älter	106	1,2	(106)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	184	2,1	168	16	3	7	6	-
3 - 5	219	2,5	209	10	3	-	7	-
6 - 9	272	3,1	237	(35)	9	19	7	-
10 - 15	471	5,4	423	48	-	(30)	18	-
16 - 18	231	2,6	204	27	3	18	6	-
19 - 24	584	6,7	523	61	16	33	12	-
25 - 39	1 365	15,6	1 140	225	52	113	57	3
40 - 59	2 689	30,7	2 459	230	83	104	43	-
60 - 66	795	9,1	754	(41)	35	6	-	-
67 - 74	962	11,0	916	(46)	25	18	3	-
75 und älter	993	11,3	972	21	12	-	9	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	3 124	35,6	2 853	271	71	(128)	(69)	3
Verheiratet	4 017	45,8	3 581	436	141	205	90	-
Verwitwet	741	8,5	732	(9)	-	6	3	-
Geschieden	877	10,0	836	41	29	9	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 457	50,8	4 282	175	142	21	12	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 463	16,7	1 438	25	10	6	9	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 845	32,5	2 285	560	89	321	147	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	8 765	100,0	1 294	1 119	2 280	1 934	2 138
Geschlecht							
Männlich	4 191	47,8	654	560	1 150	940	887
Weiblich	4 574	52,2	640	559	1 130	994	1 251
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	3 124	35,6	1 294	927	594	154	(155)
Verheiratet	4 017	45,8	-	180	1 354	1 348	1 135
Verwitwet	741	8,5	-	-	(27)	(81)	633
Geschieden	877	10,0	-	12	305	348	212
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,0	-	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	-	-	-	3
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	8 005	91,3	1 170	987	1 983	1 794	2 071
Bosnien und Herzegowina	12	0,1	-	6	6	-	-
Griechenland	6	0,1	-	-	3	-	3
Italien	(18)	(0,2)	-	-	9	3	6
Kasachstan	6	0,1	-	3	3	-	-
Kroatien	39	0,4	3	6	18	9	3
Niederlande	(28)	(0,3)	-	-	6	3	(19)
Österreich	17	0,2	-	-	3	(14)	-
Polen	46	0,5	12	9	19	6	-
Rumänien	3	0,0	-	3	-	-	-
Russische Föderation	18	0,2	-	3	3	12	-
Türkei	154	1,8	34	30	66	12	12
Ukraine	3	0,0	-	3	-	-	-
Sonstige	410	4,7	75	69	161	81	24
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 457	50,8	576	592	1 127	965	1 197
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 463	16,7	150	196	325	320	472
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 845	32,5	568	331	828	649	469

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	4 377	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 861	42,5
Paare ohne Kind(er)	1 279	29,2
Paare mit Kind(ern)	903	20,6
Alleinerziehende Elternteile	252	5,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(82)	(1,9)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 861	42,5
Ehepaare	1 819	41,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(363)	(8,3)
Alleinerziehende Mütter	228	5,2
Alleinerziehende Väter	24	0,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(82)	(1,9)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	1 861	42,5
2 Personen	1 465	33,5
3 Personen	503	11,5
4 Personen	352	8,0
5 Personen	115	2,6
6 und mehr Personen	(81)	(1,9)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 208	27,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	340	7,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 829	64,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 434	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	1 279	52,5
Paare mit Kind(ern)	903	37,1
Alleinerziehende Elternteile	252	10,4
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 819	74,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(363)	(14,9)
Alleinerziehende Väter	24	1,0
Alleinerziehende Mütter	228	9,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 464	60,1
3 Personen	483	19,8
4 Personen	339	13,9
5 Personen	100	4,1
6 und mehr Personen	(48)	(2,0)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	8 765	12 704	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	4 191	6 158	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	4 574	6 547	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	321	455	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	354	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	399	575	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	395	644	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	492	717	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	452	632	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	460	654	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	453	685	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	628	954	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	739	1 120	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	704	1 017	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	618	941	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	612	823	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	516	705	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	629	862	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	388	564	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	307	446	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	192	249	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	106	(124)	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	184	264	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	219	304	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	272	425	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	471	689	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	231	393	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	584	854	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	1 365	1 971	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	2 689	4 032	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	795	1 074	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	962	1 316	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	993	1 383	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	3 124	4 491	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	4 017	6 063	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	741	1 034	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	877	1 108	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	3	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	6	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	8 005	11 783	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	12	12	171	4 531	140 103
Griechenland	6	6	193	6 073	254 282
Italien	(18)	33	385	24 670	488 390
Kasachstan	6	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	39	39	186	6 603	209 840
Niederlande	(28)	(40)	301	5 446	128 862
Österreich	17	17	142	5 067	164 246
Polen	46	55	494	21 636	382 391
Rumänien	3	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	18	21	(104)	8 250	174 023
Türkei	154	191	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	410	490	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 457	7 304	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 463	1 842	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	2 845	3 559	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	47,8	48,5	48,7	48,9	48,8
Weiblich	52,2	51,5	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	3,6	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,2	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,6	4,5	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,5	5,1	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,2	5,0	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,2	5,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,2	5,4	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,2	7,5	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,4	8,8	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,0	8,0	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	7,0	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,9	5,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,2	6,8	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,4	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,5	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,2	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,2	(1,0)	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,1	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,3	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,4	5,4	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,6	3,1	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,7	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,6	15,5	14,5	16,8	17,9
40 - 59	30,7	31,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	9,1	8,5	8,1	7,6	7,6
67 - 74	11,0	10,4	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,3	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,6	35,3	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	45,8	47,7	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	10,0	8,7	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	91,3	92,7	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	(0,2)	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,4	0,3	0,1	0,2	0,3
Niederlande	(0,3)	(0,3)	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,2	0,2	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	1,8	1,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,0	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	4,7	3,9	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	50,8	57,5	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	16,7	14,5	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	32,5	28,0	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	4 377	6 033	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 861	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	1 279	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	903	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	252	387	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(82)	(103)	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	1 861	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 819	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(363)	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	228	335	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	24	(52)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(82)	(103)	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	1 861	2 284	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	1 465	2 094	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	503	792	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	352	589	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	115	177	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(81)	97	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 208	1 576	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	340	520	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	2 829	3 937	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42,5	37,9	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,2	30,3	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	20,6	23,7	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,8	6,4	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	42,5	37,9	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	41,6	46,3	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,3)	7,7	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,2	5,6	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,5	(0,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,9)	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	42,5	37,9	33,7	33,2	37,2
2 Personen	33,5	34,7	35,3	33,6	33,2
3 Personen	11,5	13,1	14,5	16,0	14,5
4 Personen	8,0	9,8	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,6	2,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,9)	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	27,6	26,1	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,8	8,6	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	64,6	65,3	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 434	3 646	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	1 279	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	903	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	252	387	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	1 819	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(363)	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	24	(52)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	228	335	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	1 464	2 106	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	483	770	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	339	573	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	100	146	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(48)	51	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Bad Breisig, Stadt	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	52,5	50,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	37,1	39,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,4	10,6	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	74,7	76,6	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(14,9)	12,8	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,0	(1,4)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,4	9,2	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	60,1	57,8	55,2	52,7	54,9
3 Personen	19,8	21,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	13,9	15,7	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,1	4,0	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(2,0)	1,4	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Brohl-Lützing

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 427	100,0	1 218	1 210
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(67)	(2,8)	40	(27)
5 - 9	104	4,3	52	52
10 - 14	125	5,1	64	61
15 - 19	143	5,9	86	57
20 - 24	146	6,0	74	72
25 - 29	117	4,8	60	57
30 - 34	114	4,7	57	57
35 - 39	130	5,4	59	71
40 - 44	194	8,0	108	86
45 - 49	227	9,3	105	122
50 - 54	197	8,1	103	94
55 - 59	213	8,8	121	92
60 - 64	124	5,1	58	66
65 - 69	132	5,4	68	64
70 - 74	154	6,3	68	86
75 - 79	112	4,6	45	67
80 - 84	73	3,0	35	38
85 - 89	41	1,7	12	29
90 und älter	15	0,6	3	12
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	43	1,8	25	18
3 - 5	39	1,6	24	15
6 - 9	89	3,7	43	46
10 - 15	140	5,8	70	70
16 - 18	(101)	(4,2)	(60)	41
19 - 24	173	7,1	94	79
25 - 39	361	14,9	176	185
40 - 59	831	34,2	437	394
60 - 66	177	7,3	(83)	(94)
67 - 74	233	9,6	111	122
75 und älter	241	9,9	95	146
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	834	34,3	480	354
Verheiratet	1 260	51,9	633	627
Verwitwet	206	8,5	44	162
Geschieden	128	5,3	61	67
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 305	94,9	1 159	1 146
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	15	0,6	9	6
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,2	3	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,1	-	3
Rumänien	3	0,1	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	(37)	(1,5)	19	18
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(59)	(2,4)	(28)	31
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 708	70,3	850	858
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	242	10,0	109	133
Sonstige, keine, ohne Angabe	478	19,7	259	219

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 427	100,0	2 305	123	59	55	9	-
Geschlecht								
Männlich	1 218	50,2	1 159	59	25	28	6	-
Weiblich	1 210	49,8	1 146	64	34	27	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(67)	(2,8)	64	3	3	-	-	-
5 - 9	104	4,3	(104)	-	-	-	-	-
10 - 14	125	5,1	118	7	-	7	-	-
15 - 19	143	5,9	(131)	(12)	3	9	-	-
20 - 24	146	6,0	131	15	3	12	-	-
25 - 29	117	4,8	110	7	3	4	-	-
30 - 34	114	4,7	100	14	10	4	-	-
35 - 39	130	5,4	117	13	6	7	-	-
40 - 44	194	8,0	176	(18)	(12)	3	3	-
45 - 49	227	9,3	218	9	-	3	6	-
50 - 54	197	8,1	191	6	6	-	-	-
55 - 59	213	8,8	204	9	6	3	-	-
60 - 64	124	5,1	120	4	4	-	-	-
65 - 69	132	5,4	129	3	-	3	-	-
70 - 74	154	6,3	151	3	3	-	-	-
75 - 79	112	4,6	112	-	-	-	-	-
80 - 84	73	3,0	73	-	-	-	-	-
85 - 89	41	1,7	41	-	-	-	-	-
90 und älter	15	0,6	15	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	43	1,8	40	3	3	-	-	-
3 - 5	39	1,6	39	-	-	-	-	-
6 - 9	89	3,7	89	-	-	-	-	-
10 - 15	140	5,8	133	7	-	7	-	-
16 - 18	(101)	(4,2)	92	9	-	9	-	-
19 - 24	173	7,1	(155)	(18)	6	12	-	-
25 - 39	361	14,9	327	(34)	19	15	-	-
40 - 59	831	34,2	789	42	24	9	9	-
60 - 66	177	7,3	170	7	4	3	-	-
67 - 74	233	9,6	230	3	3	-	-	-
75 und älter	241	9,9	241	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	834	34,3	793	41	19	22	-	-
Verheiratet	1 260	51,9	1 196	64	28	27	9	-
Verwitwet	206	8,5	197	9	6	3	-	-
Geschieden	128	5,3	119	9	6	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 708	70,3	1 670	38	38	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	242	10,0	236	6	3	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	478	19,7	399	79	18	55	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 427	100,0	381	321	665	534	527
Geschlecht							
Männlich	1 218	50,2	195	181	329	282	231
Weiblich	1 210	49,8	186	140	336	252	296
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	834	34,3	381	266	135	37	15
Verheiratet	1 260	51,9	-	(49)	454	431	326
Verwitwet	206	8,5	-	-	12	24	170
Geschieden	128	5,3	-	6	64	42	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 305	94,9	362	296	611	515	521
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	15	0,6	3	-	6	6	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,2	-	3	-	-	3
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,1	-	-	3	-	-
Rumänien	3	0,1	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	(37)	(1,5)	10	10	14	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(59)	(2,4)	6	12	28	13	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 708	70,3	238	212	431	386	441
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	242	10,0	28	36	67	(51)	(60)
Sonstige, keine, ohne Angabe	478	19,7	115	73	167	97	(26)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 051	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	275	26,2
Paare ohne Kind(er)	338	32,2
Paare mit Kind(ern)	322	30,6
Alleinerziehende Elternteile	(110)	(10,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	275	26,2
Ehepaare	612	58,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(4,6)
Alleinerziehende Mütter	(82)	(7,8)
Alleinerziehende Väter	28	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	275	26,2
2 Personen	400	38,1
3 Personen	196	18,6
4 Personen	128	12,2
5 Personen	42	4,0
6 und mehr Personen	10	1,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	252	24,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(109)	(10,4)
Haushalte ohne Senioren/-innen	690	65,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	770	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	338	43,9
Paare mit Kind(ern)	322	41,8
Alleinerziehende Elternteile	(110)	(14,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	612	79,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(6,2)
Alleinerziehende Väter	28	3,6
Alleinerziehende Mütter	(82)	(10,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	416	54,0
3 Personen	194	25,2
4 Personen	127	16,5
5 Personen	30	3,9
6 und mehr Personen	3	0,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 427	12 704	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 218	6 158	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 210	6 547	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(67)	455	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	104	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	125	575	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	143	644	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	146	717	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	117	632	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	114	654	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	130	685	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	194	954	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	227	1 120	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	197	1 017	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	213	941	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	124	823	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	132	705	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	154	862	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	112	564	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	73	446	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	41	249	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	15	(124)	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	43	264	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	39	304	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	89	425	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	140	689	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	(101)	393	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	173	854	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	361	1 971	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	831	4 032	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	177	1 074	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	233	1 316	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	241	1 383	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	834	4 491	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 260	6 063	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	206	1 034	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	128	1 108	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 305	11 783	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	15	33	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	39	186	6 603	209 840
Niederlande	6	(40)	301	5 446	128 862
Österreich	-	17	142	5 067	164 246
Polen	3	55	494	21 636	382 391
Rumänien	3	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	21	(104)	8 250	174 023
Türkei	(37)	191	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	(59)	490	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 708	7 304	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	242	1 842	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	478	3 559	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,2	48,5	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,8	51,5	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(2,8)	3,6	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,2	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,1	4,5	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,9	5,1	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,0	5,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,8	5,0	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,7	5,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,4	5,4	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,0	7,5	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,3	8,8	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,0	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,8	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,1	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,4	5,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,3	6,8	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,4	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,7	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,6	(1,0)	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,1	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,7	3,3	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,8	5,4	6,4	6,2	5,9
16 - 18	(4,2)	3,1	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,7	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,9	15,5	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,2	31,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	8,5	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,6	10,4	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,9	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,3	35,3	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,9	47,7	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	8,5	8,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,3	8,7	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	94,9	92,7	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,6	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,3	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,2	(0,3)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,1	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	(1,5)	1,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	(2,4)	3,9	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,3	57,5	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,0	14,5	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,7	28,0	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 051	6 033	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	275	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	338	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	322	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(110)	387	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(103)	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	275	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	612	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(82)	335	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	28	(52)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(103)	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	275	2 284	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	400	2 094	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	196	792	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	128	589	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	42	177	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	97	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	252	1 576	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(109)	520	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	690	3 937	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	37,9	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,2	30,3	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,6	23,7	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(10,5)	6,4	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,2	37,9	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	58,2	46,3	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,6)	7,7	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,8)	5,6	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,7	(0,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,2	37,9	33,7	33,2	37,2
2 Personen	38,1	34,7	35,3	33,6	33,2
3 Personen	18,6	13,1	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,2	9,8	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,0	2,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,0	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	24,0	26,1	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,4)	8,6	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,7	65,3	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	770	3 646	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	338	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	322	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(110)	387	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	612	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	28	(52)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(82)	335	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	416	2 106	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	194	770	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	127	573	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	30	146	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	51	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brohl-Lützing	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,9	50,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	41,8	39,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(14,3)	10,6	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,5	76,6	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,2)	12,8	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,6	(1,4)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,6)	9,2	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	54,0	57,8	55,2	52,7	54,9
3 Personen	25,2	21,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	16,5	15,7	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,9	4,0	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,4	1,4	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Gönnersdorf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	640	100,0	307	333
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	43	6,7	22	21
5 - 9	25	3,9	16	9
10 - 14	21	3,3	(6)	15
15 - 19	50	7,8	22	28
20 - 24	30	4,7	15	15
25 - 29	24	3,8	15	9
30 - 34	39	6,1	12	27
35 - 39	47	7,3	26	21
40 - 44	57	8,9	24	33
45 - 49	62	9,7	30	32
50 - 54	43	6,7	19	24
55 - 59	48	7,5	(29)	19
60 - 64	34	5,3	13	21
65 - 69	21	3,3	12	9
70 - 74	43	6,7	21	22
75 - 79	27	4,2	13	14
80 - 84	16	2,5	9	7
85 - 89	10	1,6	3	7
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	19	3,0	13	6
3 - 5	30	4,7	12	18
6 - 9	19	3,0	13	6
10 - 15	33	5,2	(9)	24
16 - 18	23	3,6	10	13
19 - 24	45	7,0	24	21
25 - 39	110	17,2	53	57
40 - 59	210	32,8	102	108
60 - 66	40	6,3	16	24
67 - 74	58	9,1	30	28
75 und älter	53	8,3	25	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	230	35,9	118	112
Verheiratet	331	51,7	161	170
Verwitwet	33	5,2	6	27
Geschieden	46	7,2	22	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	619	96,7	298	321
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	3	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	3	0,5	-	3
Sonstige	12	1,9	6	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	446	69,7	207	239
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78	12,2	41	37
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	18,1	59	57

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	640	100,0	619	21	12	9	-	-
Geschlecht								
Männlich	307	48,0	298	9	3	6	-	-
Weiblich	333	52,0	321	12	9	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	43	6,7	43	-	-	-	-	-
5 - 9	25	3,9	25	-	-	-	-	-
10 - 14	21	3,3	21	-	-	-	-	-
15 - 19	50	7,8	50	-	-	-	-	-
20 - 24	30	4,7	30	-	-	-	-	-
25 - 29	24	3,8	24	-	-	-	-	-
30 - 34	39	6,1	36	3	3	-	-	-
35 - 39	47	7,3	44	3	3	-	-	-
40 - 44	57	8,9	(48)	9	3	6	-	-
45 - 49	62	9,7	62	-	-	-	-	-
50 - 54	43	6,7	43	-	-	-	-	-
55 - 59	48	7,5	45	3	-	3	-	-
60 - 64	34	5,3	34	-	-	-	-	-
65 - 69	21	3,3	18	3	3	-	-	-
70 - 74	43	6,7	43	-	-	-	-	-
75 - 79	27	4,2	27	-	-	-	-	-
80 - 84	16	2,5	16	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,6	10	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	19	3,0	19	-	-	-	-	-
3 - 5	30	4,7	30	-	-	-	-	-
6 - 9	19	3,0	19	-	-	-	-	-
10 - 15	33	5,2	33	-	-	-	-	-
16 - 18	23	3,6	23	-	-	-	-	-
19 - 24	45	7,0	45	-	-	-	-	-
25 - 39	110	17,2	104	6	6	-	-	-
40 - 59	210	32,8	198	12	3	9	-	-
60 - 66	40	6,3	40	-	-	-	-	-
67 - 74	58	9,1	55	3	3	-	-	-
75 und älter	53	8,3	53	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	230	35,9	230	-	-	-	-	-
Verheiratet	331	51,7	310	(21)	12	9	-	-
Verwitwet	33	5,2	33	-	-	-	-	-
Geschieden	46	7,2	46	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	446	69,7	431	15	12	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78	12,2	78	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	18,1	110	6	-	6	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	640	100,0	118	75	205	125	117
Geschlecht							
Männlich	307	48,0	(54)	42	92	61	(58)
Weiblich	333	52,0	64	33	113	64	59
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	230	35,9	118	69	31	9	3
Verheiratet	331	51,7	-	6	153	94	(78)
Verwitwet	33	5,2	-	-	-	9	(24)
Geschieden	46	7,2	-	-	21	13	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	619	96,7	118	75	190	122	114
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,5	-	-	-	3	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	3	0,5	-	-	3	-	-
Sonstige	12	1,9	-	-	9	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	446	69,7	76	60	(123)	90	(97)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78	12,2	24	3	36	12	(3)
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	18,1	18	12	46	23	17

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	247	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	(23,9)
Paare ohne Kind(er)	88	35,6
Paare mit Kind(ern)	(81)	(32,8)
Alleinerziehende Elternteile	13	5,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,4
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	(23,9)
Ehepaare	(139)	(56,3)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	(12,1)
Alleinerziehende Mütter	13	5,3
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	2,4
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(59)	(23,9)
2 Personen	88	35,6
3 Personen	35	14,2
4 Personen	54	21,9
5 Personen	8	3,2
6 und mehr Personen	(3)	(1,2)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	16,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	14,6
Haushalte ohne Senioren/-innen	171	69,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(182)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	88	48,4
Paare mit Kind(ern)	(81)	(44,5)
Alleinerziehende Elternteile	13	7,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(139)	(76,4)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	(16,5)
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	13	7,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	91	50,0
3 Personen	(32)	(17,6)
4 Personen	(55)	(30,2)
5 Personen	4	2,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	640	12 704	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	307	6 158	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	333	6 547	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	43	455	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	25	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	21	575	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	50	644	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	30	717	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	24	632	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	39	654	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	47	685	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	57	954	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	62	1 120	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	43	1 017	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	48	941	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	34	823	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	21	705	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	43	862	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	27	564	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	16	446	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	10	249	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	(124)	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	19	264	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	30	304	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	19	425	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	33	689	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	23	393	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	45	854	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	110	1 971	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	210	4 032	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	40	1 074	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	58	1 316	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	53	1 383	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	230	4 491	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	331	6 063	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	33	1 034	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	46	1 108	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	6	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	619	11 783	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	33	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	39	186	6 603	209 840
Niederlande	-	(40)	301	5 446	128 862
Österreich	-	17	142	5 067	164 246
Polen	3	55	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	3	21	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	191	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	3	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	12	490	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	446	7 304	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78	1 842	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	116	3 559	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	48,0	48,5	48,7	48,9	48,8
Weiblich	52,0	51,5	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6,7	3,6	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,9	4,2	4,1	4,3	4,4
10 - 14	3,3	4,5	5,3	5,1	4,9
15 - 19	7,8	5,1	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,7	5,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,8	5,0	4,7	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	7,3	5,4	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,9	7,5	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,7	8,8	9,2	8,9	8,7
50 - 54	6,7	8,0	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,5	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,3	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,3	5,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,7	6,8	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,4	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,6	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	(1,0)	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,0	2,1	2,1	2,4	2,5
3 - 5	4,7	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,0	3,3	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,2	5,4	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,1	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,7	6,6	7,2	7,1
25 - 39	17,2	15,5	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,8	31,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,3	8,5	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,1	10,4	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,3	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,9	35,3	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,7	47,7	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,2	8,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,2	8,7	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,7	92,7	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,3	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	(0,3)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,5	0,2	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	1,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	0,5	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,9	3,9	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	69,7	57,5	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	12,2	14,5	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	18,1	28,0	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	247	6 033	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	88	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(81)	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	387	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(103)	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(59)	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(139)	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	13	335	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(52)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	(103)	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(59)	2 284	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	88	2 094	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	35	792	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	54	589	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	8	177	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(3)	97	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	40	1 576	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	36	520	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	171	3 937	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,9)	37,9	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,6	30,3	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(32,8)	23,7	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,3	6,4	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(23,9)	37,9	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(56,3)	46,3	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(12,1)	7,7	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,3	5,6	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(0,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,4	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(23,9)	37,9	33,7	33,2	37,2
2 Personen	35,6	34,7	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,2	13,1	14,5	16,0	14,5
4 Personen	21,9	9,8	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,2	2,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(1,2)	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,2	26,1	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,6	8,6	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,2	65,3	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(182)	3 646	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	88	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(81)	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	13	387	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(139)	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(30)	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(52)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	13	335	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	91	2 106	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(32)	770	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(55)	573	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	4	146	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	51	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Gönnersdorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	48,4	50,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(44,5)	39,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,1	10,6	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(76,4)	76,6	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(16,5)	12,8	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,4)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	7,1	9,2	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,0	57,8	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(17,6)	21,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(30,2)	15,7	16,7	17,3	16,4
5 Personen	2,2	4,0	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Waldorf

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	872	100,0	442	430
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	24	2,8	12	12
5 - 9	55	6,3	31	24
10 - 14	30	3,4	18	12
15 - 19	56	6,4	38	18
20 - 24	49	5,6	28	21
25 - 29	39	4,5	15	24
30 - 34	(41)	(4,7)	22	19
35 - 39	55	6,3	19	36
40 - 44	75	8,6	36	39
45 - 49	92	10,6	51	41
50 - 54	73	8,4	37	36
55 - 59	62	7,1	30	32
60 - 64	53	6,1	32	21
65 - 69	36	4,1	21	15
70 - 74	36	4,1	12	24
75 - 79	37	4,2	15	22
80 - 84	50	5,7	25	25
85 - 89	(6)	(0,7)	-	6
90 und älter	3	0,3	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	2,1	9	9
3 - 5	16	1,8	10	6
6 - 9	45	5,2	24	21
10 - 15	45	5,2	30	15
16 - 18	38	4,4	23	15
19 - 24	52	6,0	31	21
25 - 39	135	15,5	56	79
40 - 59	302	34,6	154	148
60 - 66	62	7,1	38	24
67 - 74	63	7,2	27	36
75 und älter	96	11,0	40	56
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	303	34,7	177	126
Verheiratet	455	52,2	226	229
Verwitwet	54	6,2	15	39
Geschieden	57	6,5	21	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,3	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	854	97,9	433	421
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,7	3	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	1,0	3	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	693	79,5	341	352
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	6,8	30	29
Sonstige, keine, ohne Angabe	120	13,8	71	49

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	872	100,0	854	18	15	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	442	50,7	433	9	9	-	-	-
Weiblich	430	49,3	421	9	6	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	24	2,8	24	-	-	-	-	-
5 - 9	55	6,3	55	-	-	-	-	-
10 - 14	30	3,4	27	3	3	-	-	-
15 - 19	56	6,4	53	3	3	-	-	-
20 - 24	49	5,6	49	-	-	-	-	-
25 - 29	39	4,5	39	-	-	-	-	-
30 - 34	(41)	(4,7)	41	-	-	-	-	-
35 - 39	55	6,3	(55)	-	-	-	-	-
40 - 44	75	8,6	(72)	3	-	-	3	-
45 - 49	92	10,6	(86)	6	6	-	-	-
50 - 54	73	8,4	73	-	-	-	-	-
55 - 59	62	7,1	62	-	-	-	-	-
60 - 64	53	6,1	50	3	3	-	-	-
65 - 69	36	4,1	36	-	-	-	-	-
70 - 74	36	4,1	36	-	-	-	-	-
75 - 79	37	4,2	37	-	-	-	-	-
80 - 84	50	5,7	50	-	-	-	-	-
85 - 89	(6)	(0,7)	(6)	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	2,1	18	-	-	-	-	-
3 - 5	16	1,8	16	-	-	-	-	-
6 - 9	45	5,2	45	-	-	-	-	-
10 - 15	45	5,2	42	3	3	-	-	-
16 - 18	38	4,4	35	3	3	-	-	-
19 - 24	52	6,0	52	-	-	-	-	-
25 - 39	135	15,5	135	-	-	-	-	-
40 - 59	302	34,6	293	9	6	-	3	-
60 - 66	62	7,1	59	3	3	-	-	-
67 - 74	63	7,2	63	-	-	-	-	-
75 und älter	96	11,0	96	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	303	34,7	297	6	6	-	-	-
Verheiratet	455	52,2	443	12	9	-	3	-
Verwitwet	54	6,2	54	-	-	-	-	-
Geschieden	57	6,5	57	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	693	79,5	678	15	12	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	6,8	59	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	120	13,8	117	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	872	100,0	146	107	263	188	168
Geschlecht							
Männlich	442	50,7	86	56	128	99	73
Weiblich	430	49,3	60	51	135	89	95
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	303	34,7	146	95	47	12	3
Verheiratet	455	52,2	-	12	192	143	108
Verwitwet	54	6,2	-	-	-	9	45
Geschieden	57	6,5	-	-	21	24	(12)
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,3	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	854	97,9	140	107	254	185	168
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,7	3	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	3	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	1,0	-	-	6	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	693	79,5	119	89	(202)	143	140
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	6,8	6	9	(15)	13	16
Sonstige, keine, ohne Angabe	120	13,8	21	9	46	32	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	358	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	24,9
Paare ohne Kind(er)	123	34,4
Paare mit Kind(ern)	125	34,9
Alleinerziehende Elternteile	(12)	(3,4)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	24,9
Ehepaare	222	62,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	7,3
Alleinerziehende Mütter	12	3,4
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	2,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	89	24,9
2 Personen	(141)	(39,4)
3 Personen	(58)	(16,2)
4 Personen	55	15,4
5 Personen	12	3,4
6 und mehr Personen	(3)	(0,8)
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	76	21,2
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	247	69,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	260	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	123	47,3
Paare mit Kind(ern)	125	48,1
Alleinerziehende Elternteile	(12)	(4,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	222	85,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	10,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	12	4,6
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	135	51,9
3 Personen	61	23,5
4 Personen	52	20,0
5 Personen	12	4,6
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	872	12 704	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	442	6 158	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	430	6 547	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	24	455	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	55	538	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	30	575	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	56	644	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	49	717	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	39	632	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(41)	654	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	55	685	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	75	954	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	92	1 120	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	73	1 017	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	62	941	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	53	823	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	36	705	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	36	862	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	37	564	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	50	446	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	(6)	249	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	(124)	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	264	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	16	304	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	45	425	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	45	689	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	38	393	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	52	854	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	135	1 971	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	302	4 032	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	62	1 074	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	63	1 316	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	96	1 383	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	303	4 491	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	455	6 063	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	54	1 034	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	57	1 108	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	3	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	6	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	854	11 783	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	12	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	33	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	39	186	6 603	209 840
Niederlande	6	(40)	301	5 446	128 862
Österreich	-	17	142	5 067	164 246
Polen	3	55	494	21 636	382 391
Rumänien	-	6	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	21	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	191	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	6	(36)	5 033	112 983
Sonstige	9	490	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	693	7 304	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59	1 842	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	120	3 559	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,7	48,5	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,3	51,5	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,8	3,6	3,5	4,0	4,2
5 - 9	6,3	4,2	4,1	4,3	4,4
10 - 14	3,4	4,5	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,4	5,1	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,6	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,5	5,0	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(4,7)	5,1	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,3	5,4	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,6	7,5	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,6	8,8	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,4	8,0	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,1	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,1	6,5	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,1	5,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,1	6,8	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,2	4,4	4,5	4,1	4,1
80 - 84	5,7	3,5	3,4	3,1	2,9
85 - 89	(0,7)	2,0	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,3	(1,0)	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,1	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,2	3,3	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,2	5,4	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,1	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,7	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,5	15,5	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,6	31,7	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	8,5	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,2	10,4	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,0	10,9	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,7	35,3	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,2	47,7	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,2	8,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,5	8,7	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,0	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,9	92,7	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,3	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,7	(0,3)	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	1,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,0	3,9	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	79,5	57,5	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	6,8	14,5	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,8	28,0	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	358	6 033	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	123	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	125	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(12)	387	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(103)	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	89	2 284	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	222	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	12	335	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	(52)	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	(103)	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	89	2 284	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(141)	2 094	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(58)	792	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	55	589	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	12	177	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	(3)	97	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	76	1 576	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	520	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	247	3 937	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,9	37,9	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	34,4	30,3	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,9	23,7	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,4)	6,4	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	24,9	37,9	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	62,0	46,3	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,7	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,4	5,6	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	(0,9)	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,5	(1,7)	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	24,9	37,9	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(39,4)	34,7	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(16,2)	13,1	14,5	16,0	14,5
4 Personen	15,4	9,8	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,4	2,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	(0,8)	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,2	26,1	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	8,6	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	69,0	65,3	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	260	3 646	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	123	1 828	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	125	1 431	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(12)	387	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	222	2 792	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	26	467	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	(52)	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	12	335	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	135	2 106	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	61	770	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	52	573	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	12	146	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	51	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Waldorf	Verbandsgemeinde Bad Breisig	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	47,3	50,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	48,1	39,2	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,6)	10,6	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	85,4	76,6	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,0	12,8	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	(1,4)	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,6	9,2	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,9	57,8	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,5	21,1	22,2	24,4	23,4
4 Personen	20,0	15,7	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,6	4,0	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	1,4	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Verbandsgemeinde
Brohlthal

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	8
1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	12
1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	14
1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	19
1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	21
1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	25
1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	28
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	33
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie	34
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	35
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	37
4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund	39
4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund – in % –	43
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	47
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	48
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	49
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	50
Definitionen	51

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die Bundesagentur für Arbeit (§ 4 ZensG 2011),
- Daten gemäß Übermittlung durch die nach dem Finanz- und Personalstatistikgesetz auskunftspflichtigen Stellen (§ 5 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnern sowie flächendeckend ab Kreis- bis zur Bundesebene können hingegen auch die Ergebnisse der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis ausgewiesen werden. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.
- Bei erwerbsstatistischen Auswertungen werden Auszählungen von Erwerbsregisterangaben mit Hochrechnungen der Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis kombiniert.
- Die zu den Themenbereichen Religion, Migration und Bildung veröffentlichten Ergebnisse basieren auf der Hochrechnung der Stichprobenbefunde aus der Haushaltebefragung.

Die hochgerechneten Ergebnisse werden auf volle zehn Personen gerundet ausgewiesen. Die in den Ergebnistabellen dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Bei den hochgerechneten Zensusergebnissen aus der Haushaltsstichprobe werden die Ergebnisse mit zu geringen Besetzungszahlen nicht ausgewiesen, sondern durch einen Schrägstrich („/“) ersetzt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	18 244	100,0	9 131	9 112
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	710	3,9	370	340
5 - 9	788	4,3	422	366
10 - 14	1 021	5,6	528	493
15 - 19	1 089	6,0	563	526
20 - 24	960	5,3	519	441
25 - 29	837	4,6	423	414
30 - 34	983	5,4	502	481
35 - 39	939	5,1	451	488
40 - 44	1 522	8,3	764	758
45 - 49	1 810	9,9	915	895
50 - 54	1 626	8,9	821	805
55 - 59	1 353	7,4	730	623
60 - 64	1 024	5,6	530	494
65 - 69	816	4,5	395	421
70 - 74	1 035	5,7	519	516
75 - 79	732	4,0	339	393
80 - 84	550	3,0	227	323
85 - 89	325	1,8	(87)	238
90 und älter	123	0,7	26	97
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	412	2,3	212	200
3 - 5	438	2,4	230	208
6 - 9	648	3,6	350	298
10 - 15	1 217	6,7	632	585
16 - 18	663	3,6	335	328
19 - 24	1 190	6,5	643	547
25 - 39	2 759	15,1	1 376	1 383
40 - 59	6 311	34,6	3 230	3 081
60 - 66	1 307	7,2	671	636
67 - 74	1 568	8,6	773	795
75 und älter	1 730	9,5	679	1 051
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 702	36,7	3 790	2 912
Verheiratet	9 126	50,0	4 576	4 550
Verwitwet	1 304	7,1	225	1 079
Geschieden	1 092	6,0	534	558
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	0,1	3	7
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	3	6

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 732	97,2	8 900	8 832
Bosnien und Herzegowina	16	0,1	3	13
Griechenland	6	0,0	6	-
Italien	50	0,3	32	18
Kasachstan	6	0,0	3	3
Kroatien	10	0,1	10	-
Niederlande	30	0,2	(21)	9
Österreich	6	0,0	-	6
Polen	51	0,3	6	45
Rumänien	19	0,1	16	3
Russische Föderation	3	0,0	-	3
Türkei	93	0,5	45	48
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	221	1,2	89	132
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	13 810	75,9	6 810	7 000
Evangelische Kirche	1 800	9,9	810	990
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/
Sonstige	260	1,4	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 170	11,9	1 250	920

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	10 030	55,1	5 360	4 660
Erwerbstätige	9 720	53,4	5 240	4 480
Erwerbslose	(310)	(1,7)	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(240)	(1,3)	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 160	44,9	3 700	4 460
Personen unterhalb des Mindestalters	2 690	14,8	1 530	1 160
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 790	20,8	1 680	2 110
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	3,4	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	770	4,3	/	720
Sonstige	300	1,7	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 980	82,1	4 100	3 870
Beamte/-innen	690	7,2	470	220
Selbstständige mit Beschäftigten	440	4,6	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	450	4,6	350	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	380	4,0	/	/
Akademische Berufe	1 350	14,2	770	580
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 000	21,0	890	1 110
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	13,4	400	870
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 580	16,5	570	1 010
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	14,6	1 310	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	6,0	530	/
Hilfsarbeitskräfte	740	7,8	240	510
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 910	29,9	2 230	680
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 070	21,4	1 510	570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/
Baugewerbe	710	7,3	600	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 330	23,9	1 190	1 130
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 700	17,5	750	950
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	630	6,4	450	180
Sonstige Dienstleistungen	4 320	44,5	1 730	2 600
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(380)	(3,9)	(220)	(160)
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,0	410	370
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 050	10,8	640	410
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 110	21,7	470	1 650
Unbekannt	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	760	32,4	420	350
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 400	59,2	780	610
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	770	5,0	420	350
Ohne Schulabschluss	410	2,6	/	200
Noch in schulischer Ausbildung	360	2,3	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 440	48,0	3 670	3 770
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 650	23,5	1 360	2 290
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	22,3	1 280	2 180
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 430	9,2	910	520
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 220	14,3	1 190	1 020
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 010	25,9	1 330	2 690
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 380	47,6	3 840	3 540
Fachschulabschluss	2 050	13,2	1 110	950
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,6	650	/
Hochschulabschluss	840	5,4	400	440
Promotion	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	16 690	91,7	8 280	8 400
Personen mit Migrationshintergrund	1 510	8,3	780	730
Ausländer/-innen	510	2,8	250	270
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	410	2,2	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 000	5,5	530	460
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	450	2,5	/	260
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	340	210
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,3	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	310	1,7	/	/

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Geschlecht und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/
Türkei	170	10,9	/	/
Ukraine	/	/	/	/
Sonstige	430	28,4	230	200
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/
1990 - 1999	310	35,9	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	350	23,0	/	/
20 und mehr Jahre	560	37,0	280	280
Unbekannt	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	18 244	100,0	17 732	511	216	209	86	-
Geschlecht								
Männlich	9 131	50,1	8 900	231	106	94	31	-
Weiblich	9 112	49,9	8 832	280	110	115	55	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	710	3,9	701	9	-	6	3	-
5 - 9	788	4,3	772	16	9	7	-	-
10 - 14	1 021	5,6	993	28	6	15	7	-
15 - 19	1 089	6,0	1 061	28	7	18	3	-
20 - 24	960	5,3	933	27	6	15	6	-
25 - 29	837	4,6	801	36	9	18	9	-
30 - 34	983	5,4	922	61	21	27	13	-
35 - 39	939	5,1	888	51	15	21	15	-
40 - 44	1 522	8,3	1 469	(53)	(20)	24	9	-
45 - 49	1 810	9,9	1 746	(64)	(30)	25	9	-
50 - 54	1 626	8,9	1 583	43	25	9	9	-
55 - 59	1 353	7,4	1 312	41	32	9	-	-
60 - 64	1 024	5,6	1 009	15	12	3	-	-
65 - 69	816	4,5	801	15	9	6	-	-
70 - 74	1 035	5,7	1 029	6	3	3	-	-
75 - 79	732	4,0	723	9	6	-	3	-
80 - 84	550	3,0	541	9	6	3	-	-
85 - 89	325	1,8	325	-	-	-	-	-
90 und älter	123	0,7	123	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	412	2,3	406	6	-	6	-	-
3 - 5	438	2,4	432	6	3	-	3	-
6 - 9	648	3,6	635	13	6	7	-	-
10 - 15	1 217	6,7	1 186	31	6	18	7	-
16 - 18	663	3,6	641	22	7	12	3	-
19 - 24	1 190	6,5	1 160	30	6	18	6	-
25 - 39	2 759	15,1	2 611	148	(45)	(66)	37	-
40 - 59	6 311	34,6	6 110	201	(107)	67	27	-
60 - 66	1 307	7,2	1 289	(18)	15	3	-	-
67 - 74	1 568	8,6	1 550	18	9	9	-	-
75 und älter	1 730	9,5	1 712	18	12	3	3	-

Noch: 1.3 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	6 702	36,7	6 554	148	62	64	22	-
Verheiratet	9 126	50,0	8 830	296	(120)	(118)	(58)	-
Verwitwet	1 304	7,1	1 282	22	(16)	6	-	-
Geschieden	1 092	6,0	1 056	36	18	12	6	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	0,1	10	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	9	-	9	-	-
Religion (ausführlich)								
Römisch-katholische Kirche	13 810	75,9	13 620	/	/	/	/	/
Evangelische Kirche	1 800	9,9	1 800	/	/	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	260	1,4	190	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 170	11,9	1 940	/	/	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)								
Erwerbspersonen	10 030	55,1	9 710	310	/	(100)	/	/
Erwerbstätige	9 720	53,4	9 430	280	/	(100)	30	/
Erwerbslose	(310)	(1,7)	(280)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(240)	(1,3)	/	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 160	44,9	7 960	210	/	/	/	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 690	14,8	2 650	/	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 790	20,8	3 710	/	/	/	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	3,4	590	/	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	770	4,3	730	/	/	/	/	/
Sonstige	300	1,7	280	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf								
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 980	82,1	7 720	(260)	/	(90)	30	/
Beamte/-innen	690	7,2	690	/	/	/	/	/
Selbstständige mit Beschäftigten	440	4,6	440	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	450	4,6	430	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)								
Führungskräfte	380	4,0	360	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 350	14,2	1 330	/	/	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 000	21,0	1 990	/	/	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	13,4	1 270	/	/	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 580	16,5	1 560	/	/	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	14,6	1 330	/	/	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	6,0	550	/	/	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	740	7,8	640	/	/	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche								
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 910	29,9	2 800	/	/	40	/	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 070	21,4	1 990	/	/	30	/	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	710	7,3	680	(30)	/	/	/	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 330	23,9	2 240	80	/	30	/	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 700	17,5	1 630	/	/	20	/	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	630	6,4	610	/	/	/	/	/
Sonstige Dienstleistungen	4 320	44,5	4 240	(90)	/	(30)	/	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(380)	(3,9)	(380)	/	/	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,0	750	(30)	/	/	/	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 050	10,8	1 050	/	/	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 110	21,7	2 060	/	/	/	/	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen								
Klasse 1 bis 4	760	32,4	750	/	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 400	59,2	1 360	/	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss								
Ohne oder noch kein Schulabschluss	770	5,0	670	/	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	410	2,6	330	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	360	2,3	340	/	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 440	48,0	7 260	/	/	/	/	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 650	23,5	3 520	/	/	/	/	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	22,3	3 330	/	/	/	/	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 430	9,2	1 430	/	/	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 220	14,3	2 160	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)								
Ohne beruflichen Abschluss	4 010	25,9	3 820	190	/	/	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 380	47,6	7 170	/	/	/	/	/
Fachschulabschluss	2 050	13,2	2 000	/	/	/	/	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,6	860	/	/	/	/	/
Hochschulabschluss	840	5,4	840	/	/	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung								
Personen ohne Migrationshintergrund	16 690	91,7	16 690	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 510	8,3	1 000	510	/	/	/	/
Ausländer/-innen	510	2,8	/	510	/	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	410	2,2	/	410	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 000	5,5	1 000	/	/	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	450	2,5	450	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	540	/	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,3	230	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	310	1,7	310	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)								
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	170	10,9	/	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	430	28,4	230	/	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.4 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt								
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	310	35,9	210	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer								
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	350	23,0	270	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	560	37,0	370	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf

Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.5 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	18 244	100,0	3 165	2 240	5 254	4 003	3 581
Geschlecht							
Männlich	9 131	50,1	1 666	1 159	2 632	2 081	1 593
Weiblich	9 112	49,9	1 499	1 081	2 622	1 922	1 988
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	6 702	36,7	3 165	1 951	1 106	235	245
Verheiratet	9 126	50,0	-	276	3 609	3 111	2 130
Verwitwet	1 304	7,1	-	-	30	184	1 090
Geschieden	1 092	6,0	-	(10)	493	473	116
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	0,1	-	-	10	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,0	-	3	6	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	17 732	97,2	3 093	2 168	5 025	3 904	3 542
Bosnien und Herzegowina	16	0,1	4	-	12	-	-
Griechenland	6	0,0	-	-	-	6	-
Italien	50	0,3	3	6	16	22	3
Kasachstan	6	0,0	-	-	6	-	-
Kroatien	10	0,1	3	-	4	3	-
Niederlande	30	0,2	3	-	12	6	9
Österreich	6	0,0	-	-	3	-	3
Polen	51	0,3	6	3	27	15	-
Rumänien	19	0,1	3	-	13	3	-
Russische Föderation	3	0,0	-	-	3	-	-
Türkei	93	0,5	12	21	36	15	9
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	221	1,2	38	42	(97)	29	15
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	13 810	75,9	2 460	1 720	3 730	3 040	2 860
Evangelische Kirche	1 800	9,9	/	/	560	500	350
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	260	1,4	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 170	11,9	450	/	790	520	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	10 030	55,1	/	1 790	4 790	3 040	230
Erwerbstätige	9 720	53,4	/	1 690	4 650	2 980	230
Erwerbslose	(310)	(1,7)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(240)	(1,3)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 160	44,9	3 060	370	500	1 010	3 230
Personen unterhalb des Mindestalters	2 690	14,8	2 690	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 790	20,8	/	/	/	600	3 120
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	3,4	370	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	770	4,3	/	/	340	310	/
Sonstige	300	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 980	82,1	/	1 520	3 940	2 290	(90)
Beamte/-innen	690	7,2	/	120	310	260	/
Selbstständige mit Beschäftigten	440	4,6	/	/	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	450	4,6	/	/	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	380	4,0	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 350	14,2	/	/	760	420	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 000	21,0	/	370	890	700	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	13,4	/	/	600	480	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 580	16,5	/	390	710	400	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	14,6	/	370	590	370	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	6,0	/	/	390	/	/
Hilfsarbeitskräfte	740	7,8	/	/	/	320	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 910	29,9	40	530	1 400	880	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 070	21,4	/	(360)	1 010	640	/
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	60	/	/
Baugewerbe	710	7,3	/	150	330	200	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 330	23,9	/	390	1 160	600	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 700	17,5	/	330	840	(410)	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	630	6,4	/	(70)	320	(180)	/
Sonstige Dienstleistungen	4 320	44,5	/	750	2 020	1 460	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(380)	(3,9)	/	(60)	(160)	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,0	/	(110)	410	220	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 050	10,8	/	180	480	380	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 110	21,7	/	390	970	690	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	760	32,4	760	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 400	59,2	1 400	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	770	5,0	360	/	/	/	/
Ohne Schulabschluss	410	2,6	/	/	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	360	2,3	360	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 440	48,0	/	540	1 780	2 310	2 770
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 650	23,5	/	760	1 810	680	260
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	22,3	/	670	1 810	680	260
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 430	9,2	/	/	590	400	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 220	14,3	/	530	890	610	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 010	25,9	520	820	550	640	1 490
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 380	47,6	/	850	2 920	2 120	1 470
Fachschulabschluss	2 050	13,2	/	/	850	690	250
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,6	/	/	430	/	/
Hochschulabschluss	840	5,4	/	/	390	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	16 690	91,7	2 760	2 000	4 760	3 860	3 310
Personen mit Migrationshintergrund	1 510	8,3	470	/	500	/	/
Ausländer/-innen	510	2,8	/	/	190	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	410	2,2	/	/	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 000	5,5	400	/	300	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	450	2,5	/	/	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	400	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,3	/	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	310	1,7	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	170	10,9	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	430	28,4	150	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.6 Bevölkerung nach Alter und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	310	35,9	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	350	23,0	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	560	37,0	/	/	220	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	18 244	100,0	6 702	9 136	1 304	1 092	9
Geschlecht							
Männlich	9 131	50,1	3 790	4 579	225	534	3
Weiblich	9 112	49,9	2 912	4 557	1 079	558	6
Alter (5er-Jahresgruppen)							
Unter 5	710	3,9	710	-	-	-	-
5 - 9	788	4,3	788	-	-	-	-
10 - 14	1 021	5,6	1 021	-	-	-	-
15 - 19	1 089	6,0	1 086	3	-	-	-
20 - 24	960	5,3	919	(38)	-	-	3
25 - 29	837	4,6	592	(235)	-	(10)	-
30 - 34	983	5,4	403	543	-	34	3
35 - 39	939	5,1	234	624	-	(78)	3
40 - 44	1 522	8,3	249	1 125	9	139	-
45 - 49	1 810	9,9	220	1 327	21	242	-
50 - 54	1 626	8,9	123	1 247	(36)	220	-
55 - 59	1 353	7,4	74	1 059	66	154	-
60 - 64	1 024	5,6	(38)	805	82	(99)	-
65 - 69	816	4,5	48	634	88	46	-
70 - 74	1 035	5,7	69	720	200	46	-
75 - 79	732	4,0	37	450	230	15	-
80 - 84	550	3,0	45	238	264	3	-
85 - 89	325	1,8	31	70	218	6	-
90 und älter	123	0,7	15	18	90	-	-
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)							
Unter 3	412	2,3	412	-	-	-	-
3 - 5	438	2,4	438	-	-	-	-
6 - 9	648	3,6	648	-	-	-	-
10 - 15	1 217	6,7	1 217	-	-	-	-
16 - 18	663	3,6	663	-	-	-	-
19 - 24	1 190	6,5	1 146	(41)	-	-	3
25 - 39	2 759	15,1	1 229	1 402	-	122	6
40 - 59	6 311	34,6	666	4 758	132	755	-
60 - 66	1 307	7,2	60	1 033	103	111	-
67 - 74	1 568	8,6	95	1 126	267	80	-
75 und älter	1 730	9,5	128	776	802	(24)	-

Noch: 1.7 Bevölkerung nach Familienstand und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	17 732	97,2	6 554	8 840	1 282	1 056	-
Bosnien und Herzegowina	16	0,1	4	12	-	-	-
Griechenland	6	0,0	-	6	-	-	-
Italien	50	0,3	18	29	-	3	-
Kasachstan	6	0,0	-	6	-	-	-
Kroatien	10	0,1	3	7	-	-	-
Niederlande	30	0,2	9	15	3	3	-
Österreich	6	0,0	-	6	-	-	-
Polen	51	0,3	12	36	-	3	-
Rumänien	19	0,1	13	3	-	3	-
Russische Föderation	3	0,0	-	3	-	-	-
Türkei	93	0,5	27	57	3	6	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	221	1,2	62	116	16	18	9
Religion (ausführlich)							
Römisch-katholische Kirche	13 810	75,9	5 290	6 660	1 150	710	/
Evangelische Kirche	1 800	9,9	450	1 090	/	/	/
Evangelische Freikirchen	/	/	/	/	/	/	/
Orthodoxe Kirchen	/	/	/	/	/	/	/
Jüdische Gemeinden	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	260	1,4	/	/	/	/	/
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 170	11,9	800	1 130	/	/	/

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer

anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit dem Hochrechnungsmerkmal „Religion (ausführlich)“ keine Werte ausgewiesen.

1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)							
Erwerbspersonen	10 030	55,1	2 990	6 020	210	810	/
Erwerbstätige	9 720	53,4	2 850	5 940	180	750	/
Erwerbslose	(310)	(1,7)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(240)	(1,3)	/	/	/	/	/
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8 160	44,9	3 720	3 080	1 120	240	/
Personen unterhalb des Mindestalters	2 690	14,8	2 690	/	/	/	/
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 790	20,8	260	2 230	1 110	/	/
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	3,4	600	/	/	/	/
Hausfrauen und Hausmänner	770	4,3	/	720	/	/	/
Sonstige	300	1,7	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf							
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 980	82,1	2 470	4 690	170	650	/
Beamte/-innen	690	7,2	160	490	/	40	/
Selbstständige mit Beschäftigten	440	4,6	/	370	/	/	/
Selbstständige ohne Beschäftigte	450	4,6	/	300	/	/	/
Mithelfende Familienangehörige	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)							
Führungskräfte	380	4,0	/	/	/	/	/
Akademische Berufe	1 350	14,2	330	900	/	/	/
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 000	21,0	660	1 150	/	/	/
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	13,4	310	850	/	/	/
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 580	16,5	500	930	/	/	/
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	14,6	570	710	/	/	/
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	6,0	/	330	/	/	/
Hilfsarbeitskräfte	740	7,8	/	450	/	/	/
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	/	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche							
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	/	/	/	/	/	/
Produzierendes Gewerbe	2 910	29,9	900	1 720	/	250	/
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 070	21,4	600	1 260	/	170	/
Energie-/Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	/	/	/	/	/	/
Baugewerbe	710	7,3	260	360	/	70	/
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 330	23,9	720	1 390	/	190	/
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 700	17,5	550	980	/	.	/
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	630	6,4	(170)	410	/	(40)	/
Sonstige Dienstleistungen	4 320	44,5	1 160	2 750	110	310	/
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(380)	(3,9)	80	(280)	/	/	/
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	8,0	(180)	500	/	(60)	/
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 050	10,8	(280)	670	/	/	/
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 110	21,7	610	1 290	50	(160)	/
Unbekannt	-	-	-	-	-	-	-
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen							
Klasse 1 bis 4	760	32,4	760	/	/	/	/
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 400	59,2	1 400	/	/	/	/
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	/	/	/	/	/	/
Höchster Schulabschluss							
Ohne oder noch kein Schulabschluss	770	5,0	500	210	/	/	/
Ohne Schulabschluss	410	2,6	/	210	/	/	/
Noch in schulischer Ausbildung	360	2,3	360	/	/	/	/
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 440	48,0	1 040	4 800	1 110	500	/
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 650	23,5	1 260	1 990	/	260	/
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	22,3	1 070	1 990	/	260	/
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulreife	1 430	9,2	470	820	/	/	/
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 220	14,3	780	1 240	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)							
Ohne beruflichen Abschluss	4 010	25,9	1 530	1 550	810	/	/
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 380	47,6	1 620	4 850	390	520	/
Fachschulabschluss	2 050	13,2	410	1 290	/	260	/
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	/	/	/	/	/	/
Fachhochschulabschluss	870	5,6	/	520	/	/	/
Hochschulabschluss	840	5,4	/	560	/	/	/
Promotion	/	/	/	/	/	/	/
Migrationshintergrund und -erfahrung							
Personen ohne Migrationshintergrund	16 690	91,7	6 070	8 370	1 280	960	/
Personen mit Migrationshintergrund	1 510	8,3	650	700	/	/	/
Ausländer/-innen	510	2,8	/	300	/	/	/
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	410	2,2	/	260	/	/	/
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	/	/	/	/	/	/
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 000	5,5	530	400	/	/	/
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	450	2,5	/	330	/	/	/
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	3,0	460	/	/	/	/
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	1,3	210	/	/	/	/
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	310	1,7	260	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)							
Bosnien und Herzegowina	/	/	/	/	/	/	/
Griechenland	/	/	/	/	/	/	/
Italien	/	/	/	/	/	/	/
Kasachstan	/	/	/	/	/	/	/
Kroatien	/	/	/	/	/	/	/
Niederlande	/	/	/	/	/	/	/
Österreich	/	/	/	/	/	/	/
Polen	/	/	/	/	/	/	/
Rumänien	/	/	/	/	/	/	/
Russische Föderation	/	/	/	/	/	/	/
Türkei	170	10,9	/	/	/	/	/
Ukraine	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige	430	28,4	220	/	/	/	/
Unbekanntes Ausland	-	-	/	/	/	/	/

Noch: 1.8 Bevölkerung nach Familienstand und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Insgesamt		Familienstand				
			Ledig	Verheiratet/Eingetr. Lebenspartnerschaft	Verwitwet/Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	Geschieden/Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	Ohne Angabe
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt							
1956 - 1959	/	/	/	/	/	/	/
1960 - 1969	/	/	/	/	/	/	/
1970 - 1979	/	/	/	/	/	/	/
1980 - 1989	/	/	/	/	/	/	/
1990 - 1999	310	35,9	/	/	/	/	/
2000 - 2011	/	/	/	/	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer							
Unter 5 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
5 - 9 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
10 - 14 Jahre	/	/	/	/	/	/	/
15 - 19 Jahre	350	23,0	/	/	/	/	/
20 und mehr Jahre	560	37,0	/	370	/	/	/
Unbekannt	/	/	/	/	/	/	/

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit Ausprägungen aus der Hochrechnung aus dem Themenbereich „Erwerbstätigkeit“ keine Werte ausgewiesen.

Bei der Differenzierung nach „Familienstand“ wurde in der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis die Ausprägung „Ohne Angabe“ nicht erhoben. Deshalb werden für diese Ausprägung bei der kombinierten Auswertung mit den Hochrechnungsmerkmalen aus den Themenbereichen Migration und Bildung keine Werte ausgewiesen.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit

ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	7 676	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 079	27,1
Paare ohne Kind(er)	2 417	31,5
Paare mit Kind(ern)	2 493	32,5
Alleinerziehende Elternteile	573	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 079	27,1
Ehepaare	4 332	56,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	572	7,5
Alleinerziehende Mütter	468	6,1
Alleinerziehende Väter	105	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	2 079	27,1
2 Personen	2 764	36,0
3 Personen	1 325	17,3
4 Personen	1 086	14,1
5 Personen	300	3,9
6 und mehr Personen	122	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 591	20,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	824	10,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 261	68,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	5 483	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	2 417	44,1
Paare mit Kind(ern)	2 493	45,5
Alleinerziehende Elternteile	573	10,5
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	4 332	79,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	572	10,4
Alleinerziehende Väter	105	1,9
Alleinerziehende Mütter	468	8,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	2 828	51,6
3 Personen	1 330	24,3
4 Personen	1 011	18,4
5 Personen	244	4,5
6 und mehr Personen	(70)	(1,3)

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	16	171	4 531	140 103
Griechenland	6	193	6 073	254 282
Italien	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	10	186	6 603	209 840
Niederlande	30	301	5 446	128 862
Österreich	6	142	5 067	164 246
Polen	51	494	21 636	382 391
Rumänien	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	13 810	82 310	1 812 080	24 869 380
Evangelische Kirche	1 800	18 390	1 260 720	24 552 110
Evangelische Freikirchen	/	310	40 050	714 360
Orthodoxe Kirchen	/	760	41 740	1 050 740
Jüdische Gemeinden	/	/	2 530	83 430
Sonstige	260	2 710	92 290	2 116 460
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	2 170	21 100	720 000	26 265 880

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion (ausführlich)				
Römisch-katholische Kirche	75,9	65,5	45,7	31,2
Evangelische Kirche	9,9	14,6	31,8	30,8
Evangelische Freikirchen	/	0,2	1,0	0,9
Orthodoxe Kirchen	/	0,6	1,1	1,3
Jüdische Gemeinden	/	/	0,1	0,1
Sonstige	1,4	2,2	2,3	2,7
Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig	11,9	16,8	18,1	33,0

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Stichprobeninformationen zur Religion vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten Einheit abweichen.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

Bei der Differenzierung nach "Religion (ausführlich)" sind unter der Position "Sonstige" alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Zu "Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig" zählen auch Personen, zu denen keine Informationen vorliegen.

4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	10 030	67 130	2 151 280	43 052 760
Erwerbstätige	9 720	64 900	2 069 810	41 049 730
Erwerbslose	(310)	2 230	81 480	2 003 020
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(240)	1 710	66 240	1 638 550
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	520	15 240	364 480
Nichterwerbspersonen	8 160	58 470	1 818 130	36 599 370
Personen unterhalb des Mindestalters	2 690	16 460	533 960	10 741 660
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	3 790	29 700	835 620	17 204 940
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	610	4 590	169 860	3 498 540
Hausfrauen und Hausmänner	770	4 820	167 350	2 640 520
Sonstige	300	2 900	111 350	2 513 710
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	7 980	51 910	1 718 010	34 241 630
Beamte/-innen	690	4 890	126 980	2 085 380
Selbstständige mit Beschäftigten	440	3 570	96 500	1 873 770
Selbstständige ohne Beschäftigte	450	3 580	103 560	2 446 560
Mithelfende Familienangehörige	/	940	24 760	402 390
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	380	2 960	81 860	1 976 240
Akademische Berufe	1 350	8 910	311 360	6 986 700
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	2 000	13 450	391 080	7 663 850
Bürokräfte und verwandte Berufe	1 270	9 510	279 850	5 434 530
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	1 580	11 390	326 520	6 233 890
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1 000	31 430	590 780
Handwerks- und verwandte Berufe	1 390	7 000	254 180	5 107 070
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	570	3 200	142 140	2 631 950
Hilfsarbeitskräfte	740	5 590	191 810	3 373 670
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	790	12 250	181 030

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1 100	39 390	694 920
Produzierendes Gewerbe	2 910	14 400	561 150	10 697 410
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	2 070	9 850	410 860	7 831 570
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(590)	27 730	554 250
Baugewerbe	710	3 960	122 560	2 311 590
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	2 330	17 250	513 350	10 398 610
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	1 700	12 460	354 950	6 995 310
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	630	4 790	158 400	3 403 300
Sonstige Dienstleistungen	4 320	32 150	955 890	19 257 330
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(380)	2 300	66 710	1 294 540
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	780	6 150	218 230	5 245 380
Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 050	7 630	174 160	3 057 230
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	2 110	16 070	496 790	9 660 190
Unbekannt	-	-	20	1 470
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	760	4 720	150 730	3 104 280
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	1 400	8 780	260 990	4 873 280
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	2 040	62 130	1 339 490
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	770	6 760	229 400	4 932 710
Ohne Schulabschluss	410	3 770	139 940	3 241 010
Noch in schulischer Ausbildung	360	2 980	89 460	1 691 700
Haupt-/ Volksschulabschluss	7 440	45 650	1 500 350	24 513 350
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	3 650	27 110	830 610	19 908 050
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	3 450	25 070	768 470	18 568 560
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	2 040	62 130	1 339 490
Fachhochschulreife	1 430	10 090	256 730	5 531 480
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	2 220	19 490	618 300	14 023 530
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	4 010	29 470	1 020 090	18 383 890
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	7 380	52 000	1 586 450	31 804 990
Fachschulabschluss	2 050	11 990	352 090	7 321 610
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1 600	40 640	1 032 940
Fachhochschulabschluss	870	6 190	178 310	3 985 640
Hochschulabschluss	840	6 620	220 610	5 471 080
Promotion	/	1 220	37 180	908 970

Noch: 4.3 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	16 690	106 600	3 211 720	64 354 900
Personen mit Migrationshintergrund	1 510	18 990	757 690	15 297 460
Ausländer/-innen	510	6 930	270 840	6 080 870
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	410	5 130	205 170	4 537 620
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1 800	65 670	1 543 250
Deutsche mit Migrationshintergrund	1 000	12 060	486 850	9 216 590
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	450	6 280	279 850	5 104 810
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	540	5 780	207 000	4 111 780
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	230	2 780	106 310	2 087 770
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	310	3 000	100 690	2 024 000
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	450	7 690	227 910
Griechenland	/	390	10 050	368 440
Italien	/	570	42 400	796 770
Kasachstan	/	1 420	89 140	1 240 570
Kroatien	/	280	12 550	330 730
Niederlande	/	530	9 460	226 240
Österreich	/	380	11 560	345 620
Polen	/	2 150	88 860	2 006 410
Rumänien	/	520	22 670	576 200
Russische Föderation	/	1 190	87 270	1 318 130
Türkei	170	2 620	107 200	2 714 240
Ukraine	/	/	12 580	229 510
Sonstige	430	8 310	255 790	4 900 720
Unbekanntes Ausland	/	/	460	15 970
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	260	9 070	171 620
1960 - 1969	/	730	24 900	608 420
1970 - 1979	/	1 380	53 090	1 277 210
1980 - 1989	/	1 490	77 160	1 680 040
1990 - 1999	310	4 450	183 970	3 159 270
2000 - 2011	/	2 520	117 530	2 270 610
Unbekannt	/	580	19 310	475 260
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	2 040	86 990	1 673 960
5 - 9 Jahre	/	2 440	95 380	1 864 060
10 - 14 Jahre	/	2 630	109 000	2 121 110
15 - 19 Jahre	350	3 560	135 720	2 373 430
20 und mehr Jahre	560	7 740	311 300	6 789 630
Unbekannt	/	580	19 310	475 260

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien

werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregisterauszahlung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbsstatus (ausführlich)				
Erwerbspersonen	55,1	53,4	54,2	54,1
Erwerbstätige	53,4	51,7	52,1	51,5
Erwerbslose	(1,7)	1,8	2,1	2,5
Erwerbslos, zuvor erwerbstätig	(1,3)	1,4	1,7	2,1
Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet	/	0,4	0,4	0,5
Nichterwerbspersonen	44,9	46,6	45,8	45,9
Personen unterhalb des Mindestalters	14,8	13,1	13,5	13,5
Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen	20,8	23,6	21,1	21,6
Schüler/-innen u. Studierende (nicht erwerbsaktiv)	3,4	3,7	4,3	4,4
Hausfrauen und Hausmänner	4,3	3,8	4,2	3,3
Sonstige	1,7	2,3	2,8	3,2
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf				
Angestellte/Arbeiter/-innen	82,1	80,0	83,0	83,4
Beamte/-innen	7,2	7,5	6,1	5,1
Selbstständige mit Beschäftigten	4,6	5,5	4,7	4,6
Selbstständige ohne Beschäftigte	4,6	5,5	5,0	6,0
Mithelfende Familienangehörige	/	1,4	1,2	1,0
Erwerbstätige nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)				
Führungskräfte	4,0	4,6	4,0	4,9
Akademische Berufe	14,2	14,0	15,4	17,4
Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe	21,0	21,1	19,3	19,1
Bürokräfte und verwandte Berufe	13,4	14,9	13,8	13,5
Dienstleistungsberufe und Verkäufer	16,5	17,8	16,1	15,5
Fachkräfte in Land-/Forstwirtschaft und Fischerei	/	1,6	1,6	1,5
Handwerks- und verwandte Berufe	14,6	11,0	12,6	12,7
Bediener von Anlagen/Maschinen und Montageberufe	6,0	5,0	7,0	6,6
Hilfsarbeitskräfte	7,8	8,8	9,5	8,4
Angehörige der regulären Streitkräfte	/	1,2	0,6	0,5

**Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie
Migrationshintergrund -in %-**

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche				
Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	/	1,7	1,9	1,7
Produzierendes Gewerbe	29,9	22,2	27,1	26,1
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	21,4	15,2	19,9	19,1
Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung	/	(0,9)	1,3	1,4
Baugewerbe	7,3	6,1	5,9	5,6
Handel, Gastgewerbe und Verkehr; IuK	23,9	26,6	24,8	25,3
Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe	17,5	19,2	17,1	17,0
Verkehr und Lagerei, Kommunikation	6,4	7,4	7,7	8,3
Sonstige Dienstleistungen	44,5	49,5	46,2	46,9
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	(3,9)	3,5	3,2	3,2
Grundstücks-/Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.	8,0	9,5	10,5	12,8
Öffentliche Verwaltung u.ä.	10,8	11,8	8,4	7,4
Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)	21,7	24,8	24,0	23,5
Unbekannt	-	-	0,0	0,0
Schülerinnen und Schüler nach Klassenstufen				
Klasse 1 bis 4	32,4	30,4	31,8	33,3
Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I)	59,2	56,5	55,1	52,3
Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)	/	13,1	13,1	14,4
Höchster Schulabschluss				
Ohne oder noch kein Schulabschluss	5,0	6,2	6,7	7,2
Ohne Schulabschluss	2,6	3,5	4,1	4,7
Noch in schulischer Ausbildung	2,3	2,7	2,6	2,5
Haupt-/ Volksschulabschluss	48,0	41,8	43,7	35,6
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	23,5	24,8	24,2	28,9
Realschul- oder gleichwertiger Abschluss	22,3	23,0	22,4	26,9
Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe	/	1,9	1,8	1,9
Fachhochschulreife	9,2	9,2	7,5	8,0
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	14,3	17,9	18,0	20,4
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)				
Ohne beruflichen Abschluss	25,9	27,0	29,7	26,7
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	47,6	47,7	46,2	46,2
Fachschulabschluss	13,2	11,0	10,2	10,6
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	/	1,5	1,2	1,5
Fachhochschulabschluss	5,6	5,7	5,2	5,8
Hochschulabschluss	5,4	6,1	6,4	7,9
Promotion	/	1,1	1,1	1,3

Noch: 4.4 Bevölkerung nach regionaler Einheit und sozioökonomischen Strukturmerkmalen sowie Migrationshintergrund -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Migrationshintergrund und -erfahrung				
Personen ohne Migrationshintergrund	91,7	84,9	80,9	80,8
Personen mit Migrationshintergrund	8,3	15,1	19,1	19,2
Ausländer/-innen	2,8	5,5	6,8	7,6
Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung	2,2	4,1	5,2	5,7
Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung	/	1,4	1,7	1,9
Deutsche mit Migrationshintergrund	5,5	9,6	12,3	11,6
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	2,5	5,0	7,1	6,4
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	3,0	4,6	5,2	5,2
Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund	1,3	2,2	2,7	2,6
Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund	1,7	2,4	2,5	2,5
Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)				
Bosnien und Herzegowina	/	2,3	1,0	1,5
Griechenland	/	2,1	1,3	2,4
Italien	/	3,0	5,6	5,2
Kasachstan	/	7,5	11,8	8,1
Kroatien	/	1,5	1,7	2,2
Niederlande	/	2,8	1,2	1,5
Österreich	/	2,0	1,5	2,3
Polen	/	11,3	11,7	13,1
Rumänien	/	2,7	3,0	3,8
Russische Föderation	/	6,3	11,5	8,6
Türkei	10,9	13,8	14,1	17,7
Ukraine	/	/	1,7	1,5
Sonstige	28,4	43,8	33,8	32,0
Unbekanntes Ausland	-	/	0,1	0,1
Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt				
1956 - 1959	/	2,3	1,9	1,8
1960 - 1969	/	6,4	5,1	6,3
1970 - 1979	/	12,1	10,9	13,2
1980 - 1989	/	13,1	15,9	17,4
1990 - 1999	35,9	39,0	37,9	32,8
2000 - 2011	/	22,1	24,2	23,5
Unbekannt	/	5,1	4,0	4,9
Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer				
Unter 5 Jahre	/	10,7	11,5	10,9
5 - 9 Jahre	/	12,9	12,6	12,2
10 - 14 Jahre	/	13,8	14,4	13,9
15 - 19 Jahre	23,0	18,8	17,9	15,5
20 und mehr Jahre	37,0	40,7	41,1	44,4
Unbekannt	/	3,1	2,5	3,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die dargestellten Summenwerte werden stets auf Basis der ungerundeten Ausgangswerte ermittelt, weshalb diese von der Summe der ausgewiesenen Einzelwerte abweichen können.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Für die Bevölkerung in bestimmten Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften (sog. „sensible Sonderbereiche“) liegen keine Informationen zu sozioökonomischen Strukturmerkmalen oder zum Migrationshintergrund vor. Aus diesem Grund können die Summen der Merkmalsausprägungen von der Gesamteinwohnerzahl der ausgewählten regionalen Einheit abweichen.

Die Berechnung der Ergebnisse zum „Erwerbsstatus“, zur „Stellung im Beruf“ und zum „Wirtschaftszweig“ erfolgte durch kombinierte Erwerbsregistrauszählung und Hochrechnung der Daten aus der Haushaltsstichprobe. Daher weichen diese von den ausschließlich aus der Haushaltsstichprobe hochgerechneten Ergebnissen ab.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Stellung im Beruf" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der "Erwerbstätigen nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereiche" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem Schulabschluss" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Beim Nachweis der Bevölkerung nach "Höchstem beruflichen Abschluss (ausführlich)" werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Migrationshintergrund und -erfahrung" sind unter "Ausländer/-innen" auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit aufgeführt.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund (ausgew. Länder)" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit häufigsten Herkunftsländer.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt" beziehen sich die Informationen nur auf Personen mit Migrationshintergrund, welche eigene Migrationserfahrung besitzen und somit selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.

Bei der Differenzierung nach "Personen mit Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer" beziehen sich die Informationen auf alle Personen mit Migrationshintergrund. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die selbst nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und damit eine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus dem Zuzugsjahr abgeleitet. Bei Personen mit Migrationshintergrund, die keine eigene Migrationserfahrung besitzen, wird die Aufenthaltsdauer aus deren Alter abgeleitet.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Verbandsgemeinde Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

1) Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturrelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturrelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmenzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Erwerbsstatus (ausführlich)	<p>Die Grundlage für dieses Merkmal ist das Labour-Force-Konzept der International Labour Organisation (ILO)</p> <p>Erwerbspersonen</p> <p>Erwerbstätige</p> <p>► Erwerbstätig im Sinne der ILO-Definition ist jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die in einem einwöchigen Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) mindestens eine Stunde lang gegen Entgelt oder im Rahmen einer selbstständigen oder mithelfenden Tätigkeit gearbeitet hat. Auch eine Person, die sich in einem formalen Arbeitsverhältnis befindet, das diese im Berichtszeitraum nur vorübergehend nicht ausgeübt hat, gilt als erwerbstätig.</p> <p>Erwerbslose</p> <p>► Als erwerbslos gilt im Sinne der durch die EU konkretisierten ILO-Abgrenzung jede Person im erwerbsfähigen Alter ab 15 Jahren, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) nicht erwerbstätig war, aber in den letzten 4 Wochen vor der Befragung aktiv nach einer Tätigkeit gesucht hat. Auf den zeitlichen Umfang der gesuchten Tätigkeit kommt es nicht an. Eine neue Arbeit muss innerhalb von 2 Wochen aufgenommen werden können. Die Einschaltung einer Agentur für Arbeit oder eines kommunalen Trägers in die Suchbemühungen ist nicht erforderlich.</p> <p>Erwerbslos, zuvor erwerbstätig Erwerbslos, zuvor nie gearbeitet</p> <p>Nichterwerbspersonen</p> <p>► Personen, die weder erwerbstätig noch erwerbslos sind, gelten als Nichterwerbspersonen.</p> <p>Personen unterhalb des Mindestalters Empfänger/-innen von Ruhegehalt/Kapitalerträgen Schüler/-innen und Studierende (nicht erwerbsaktiv) Hausfrauen und Hausmänner Sonstige</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätige nach Stellung im Beruf	<p>Dieses Merkmal weist die Stellung im Beruf erwerbstätiger Personen im Alter von 15 Jahren und älter aus.</p> <p>Angestellte/ Arbeiter/-innen</p> <p>► Angestellte/Arbeiter/-innen sind alle Personen in einem abhängigen Beschäftigungsverhältnis. Hierzu zählen alle Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildenden, Grundwehr-/Zivildienstleistenden sowie Nebenjobber/-innen.</p> <p>Beamte/-innen</p> <p>► Beamte/-innen sind alle Personen in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis des Bundes, der Länder, der Gemeinden oder sonstiger Körperschaften des öffentlichen Rechts (einschließlich der Beamtenanwärter/-innen und der Beamten/-innen im Vorbereitungsdienst) sowie Richter/-innen. Unter diese Kategorie zählen auch alle Soldaten/-innen.</p> <p>Selbstständige mit Beschäftigten</p> <p>► Selbstständige mit Beschäftigten sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und abhängig Beschäftigte haben, die ein Arbeitsentgelt erhalten.</p> <p>Selbstständige ohne Beschäftigte</p> <p>► Selbstständige ohne Beschäftigte sind alle Personen, die in keinem abhängigen Beschäftigungsverhältnis stehen und höchstens mithelfende Familienangehörige ohne Entgelt beschäftigen.</p> <p>Mithelfende Familienangehörige</p> <p>► Mithelfende Familienangehörige sind Familienangehörige, die regelmäßig und überwiegend in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbstständiger/Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.</p>
Erwerbstätige nach Wirtschaftszweig Wirtschafts(unter)bereichen	<p>Der Wirtschaftszweig bezieht sich auf die Art der Produktion oder Tätigkeit des Betriebes oder einer ähnlichen Wirtschaftseinheit, in dem bzw. in der sich der Arbeitsplatz einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter befindet.</p> <p>Das Merkmal stellt die Wirtschafts(unter)bereiche gemäß Mikrozensus auf Basis der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation von 2008 (WZ 2008) dar:</p> <p>Land- und Forstwirtschaft; Fischerei</p> <p>Produzierendes Gewerbe</p> <p> Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe</p> <p> Energie-/ Wasserversorgung, Abfallentsorgung</p> <p> Baugewerbe</p> <p>Handel, Gastgewerbe und Verkehr, IuK</p> <p> Handel, Reparatur von KFZ, Gastgewerbe</p> <p> Verkehr und Lagerei, Kommunikation</p> <p>Sonstige Dienstleistungen</p> <p> Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</p> <p> Grundstücks-/ Wohnungswesen, wirtschaftl. Dienstl.</p> <p> Öffentliche Verwaltung u.ä.</p> <p> Öfftl. und priv. Dienstl. (ohne öfftl. Verwaltung)</p> <p>Unbekannt</p>

Merkmal	Definition
Erwerbstätigkeit nach Beruf (Hauptgruppen ISCO-08)	<p>Dieses Merkmal gibt die tatsächlich ausgeübte Tätigkeit einer erwerbstätigen Person im Alter von 15 Jahren und älter an.</p> <p>Der Auswertung wird dabei die aktuelle internationale Standardklassifikation der Berufe von 2008 (ISCO-08) zugrunde gelegt. Dargestellt wird hier die Berufshauptgruppe (1-Steller der Klassifikation).</p> <p>Die ISCO-08 unterscheidet sich strukturell von der nationalen Berufsklassifikation KldB 2010. Während die KldB 2010 nationale Besonderheiten besser berücksichtigt, ermöglicht die Auswertung nach der ISCO-08 eine internationale Vergleichbarkeit und bietet einen anderen Blickwinkel auf die Struktur der ausgeübten Tätigkeiten. Die Auswertung der Berufshauptgruppe (1-Steller) nach der ISCO-08 zählt darüber hinaus zu den nachzuweisenden EU-Pflichtmerkmalen.</p> <p>Führungskräfte Akademische Berufe Techniker und gleichrangige nichttechnische Berufe Bürokräfte und verwandte Berufe Dienstleistungsberufe und Verkäufer Fachkräfte in Land-/ Forstwirtschaft und Fischerei Handwerks- und verwandte Berufe Bediener von Anlagen/ Maschinen und Montageberufe Hilfsarbeitskräfte Angehörige der regulären Streitkräfte</p>
Familienstand	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet/ Eingetr. Lebenspartnerschaft Verwitwet/ Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Inkl. der Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Geschieden/ Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“. Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“. Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Höchster beruflicher Abschluss (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten beruflichen Abschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne beruflichen Abschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „ohne beruflichen Ausbildungsabschluss“ werden neben allen Personen, die keinen beruflichen Abschluss haben bzw. noch nicht haben, alle nachgewiesen, die ein Berufsvorbereitungsjahr absolviert haben. Außerdem fallen hierunter auch Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die 1954 oder später geboren sind.</p> <p>Lehre, Berufsausbildung im dualen System</p> <p>► Zu der Ausprägung „Lehre, Berufsausbildung im dualen System“ gehören auch Personen, die einen Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung durchlaufen haben. Außerdem fallen hierunter Personen mit ausschließlich einer Anlernausbildung oder einem beruflichem Praktikum, die vor 1954 geboren wurden.</p> <p>Fachschulabschluss</p> <p>► Unter der Ausprägung „Fachschulabschluss“ werden auch Personen mit einer Meister-/Technikerausbildung sowie mit einem Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens ausgewiesen.</p> <p>Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie</p> <p>Fachhochschulabschluss</p> <p>► Personen, die einen Ingenieurschulabschluss oder einen Verwaltungsfachhochschulabschluss haben, werden ebenfalls unter der Ausprägung „Fachhochschulabschluss“ geführt.</p> <p>Hochschulabschluss</p> <p>Promotion</p>
Höchster Schulabschluss	<p>Dieses Merkmal gibt den höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss einer Person an, die 15 Jahre und älter ist.</p> <p>Ohne oder noch kein Schulabschluss</p> <p>► Inkl. Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland).</p> <p>Ohne Schulabschluss</p> <p>Noch in schulischer Ausbildung</p> <p>Haupt-/Volksschulabschluss</p> <p>Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe</p> <p>Realschul- oder gleichwertiger Abschluss</p> <p>Schüler/-innen der gymnasialen Oberstufe</p> <p>Fachhochschulreife</p> <p>Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)</p>
Kernfamilie	<p>Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.</p>
Kind	<p>Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/ oder Partner/ -in der Bezugsperson ist.</p>

Merkmal	Definition
Klassenstufen	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen, die im Berichtszeitraum (9. bis 15. Mai 2011) Schüler/-innen einer allgemeinbildenden Schule waren, die besuchte Klassenstufe an.</p> <p>Klasse 1 bis 4 Klasse 5 bis 9 bzw. 10 (Sekundarstufe I) Klasse 11 bis 13 (Gymnasiale Oberstufe)</p>
Migrationserfahrung nach Zuzugsjahrzehnt	<p>Dieses Merkmal gibt an, in welchem Jahrzehnt Personen mit Migrationserfahrung in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind.</p> <p>Als Personen mit Migrationserfahrung werden alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Ausländer/-innen sowie zugewanderten Deutschen definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>1956 – 1959 1960 – 1969 1970 – 1979 1980 – 1989 1990 – 1999 2000 – 2011 Unbekannt</p>
Migrationshintergrund (ausgew. Länder)	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund das Herkunftsland gegliedert nach den deutschlandweit häufigsten Staaten an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ► Enthält alle restlichen Staaten. Unbekanntes Ausland ► Enthält Staatenlose ohne Zuzugsangaben, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit ohne Zuzugsangaben und Personen ohne ausländische Staatsangehörigkeit mit Zuzugsland „Übrige Welt“ sowie „nicht bekannt“.</p>

Merkmal	Definition
Migrationshintergrund nach Aufenthaltsdauer	<p>Dieses Merkmal gibt für Personen mit Migrationshintergrund die Aufenthaltsdauer in der Bundesrepublik Deutschland an.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Unter 5</p> <p>5 – 9 Jahre</p> <p>10 – 14 Jahre</p> <p>15 – 19 Jahre</p> <p>20 und mehr</p> <p>Unbekannt</p>
Migrationshintergrund und -erfahrung	<p>Dieses Merkmal gibt an, ob eine Person einen Migrationshintergrund aufweist oder nicht.</p> <p>Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer/-innen sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.</p> <p>Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.</p> <p>Bei Vorliegen eines Migrationshintergrunds wird dieser detaillierter klassifiziert.</p> <p>Personen ohne Migrationshintergrund</p> <p>Personen mit Migrationshintergrund</p> <p>Ausländer/-innen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen sind Personen, die nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Enthält auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter oder mit fehlenden Informationen zur Staatsangehörigkeit. <p>Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ausländer/-innen ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche sind Personen, die mindestens die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. <p>Deutsche mit eigener Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit eigener Migrationserfahrung sind Personen, die nicht in Deutschland geboren und damit nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung sind Personen, die in Deutschland geboren und damit nicht nach Deutschland zugezogen sind. <p>Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit beidseitigem Migrationshintergrund sind Personen, deren beiden Elternteile nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewandert sind. <p>Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Deutsche mit einseitigem Migrationshintergrund sind Personen mit einem nach 1955 auf das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil.
Paar	<p>Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.</p>

Merkmal	Definition
Privater Haushalt	<p>Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.</p>
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion (ausführlich)	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche Evangelische Kirche Evangelische Freikirchen Orthodoxe Kirchen Jüdische Gemeinden Sonstige</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, welche durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind.</p> <p>Keiner ö.-r. Religionsgesellschaft zugehörig</p>
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltsstruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>

Merkmal	Definition
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige</p> <p>► Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland</p> <p>EU27-Land</p> <p>► „EU27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa</p> <p>► „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt</p> <p>► „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige</p> <p>► Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetr. Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Dedenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	432	100,0	215	217
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	12	2,8	9	3
5 - 9	21	4,9	9	12
10 - 14	16	3,7	9	7
15 - 19	22	5,1	12	10
20 - 24	16	3,7	6	10
25 - 29	18	4,2	12	6
30 - 34	19	4,4	6	13
35 - 39	30	6,9	15	15
40 - 44	37	8,6	25	12
45 - 49	47	10,9	23	24
50 - 54	39	9,0	12	27
55 - 59	52	12,0	(29)	23
60 - 64	24	5,6	18	6
65 - 69	15	3,5	3	12
70 - 74	12	2,8	6	6
75 - 79	19	4,4	9	10
80 - 84	(21)	(4,9)	9	12
85 - 89	12	2,8	3	9
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	6	1,4	3	3
3 - 5	9	2,1	6	3
6 - 9	18	4,2	9	9
10 - 15	19	4,4	12	7
16 - 18	6	1,4	3	3
19 - 24	29	6,7	12	17
25 - 39	67	15,5	33	34
40 - 59	175	40,5	89	86
60 - 66	36	8,3	21	15
67 - 74	(15)	(3,5)	6	9
75 und älter	52	12,0	21	31
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	151	35,0	94	57
Verheiratet	211	48,8	103	108
Verwitwet	31	7,2	3	28
Geschieden	(39)	(9,0)	15	24
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	432	100,0	215	217
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	72,0	146	165
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(10,4)	18	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	(76)	(17,6)	51	(25)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		Anzahl	EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt
Insgesamt								
Insgesamt	432	100,0	432	-	-	-	-	-
Geschlecht								
Männlich	215	49,8	215	-	-	-	-	-
Weiblich	217	50,2	217	-	-	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	12	2,8	12	-	-	-	-	-
5 - 9	21	4,9	21	-	-	-	-	-
10 - 14	16	3,7	16	-	-	-	-	-
15 - 19	22	5,1	22	-	-	-	-	-
20 - 24	16	3,7	16	-	-	-	-	-
25 - 29	18	4,2	18	-	-	-	-	-
30 - 34	19	4,4	19	-	-	-	-	-
35 - 39	30	6,9	30	-	-	-	-	-
40 - 44	37	8,6	(37)	-	-	-	-	-
45 - 49	47	10,9	47	-	-	-	-	-
50 - 54	39	9,0	39	-	-	-	-	-
55 - 59	52	12,0	52	-	-	-	-	-
60 - 64	24	5,6	24	-	-	-	-	-
65 - 69	15	3,5	15	-	-	-	-	-
70 - 74	12	2,8	12	-	-	-	-	-
75 - 79	19	4,4	19	-	-	-	-	-
80 - 84	(21)	(4,9)	(21)	-	-	-	-	-
85 - 89	12	2,8	12	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	6	1,4	6	-	-	-	-	-
3 - 5	9	2,1	9	-	-	-	-	-
6 - 9	18	4,2	18	-	-	-	-	-
10 - 15	19	4,4	19	-	-	-	-	-
16 - 18	6	1,4	6	-	-	-	-	-
19 - 24	29	6,7	29	-	-	-	-	-
25 - 39	67	15,5	67	-	-	-	-	-
40 - 59	175	40,5	175	-	-	-	-	-
60 - 66	36	8,3	36	-	-	-	-	-
67 - 74	(15)	(3,5)	(15)	-	-	-	-	-
75 und älter	52	12,0	52	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	151	35,0	151	-	-	-	-	-
Verheiratet	211	48,8	211	-	-	-	-	-
Verwitwet	31	7,2	31	-	-	-	-	-
Geschieden	(39)	(9,0)	(39)	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	72,0	311	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(10,4)	(45)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(76)	(17,6)	76	-	-	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	432	100,0	(55)	50	133	115	79
Geschlecht							
Männlich	215	49,8	33	24	69	59	30
Weiblich	217	50,2	(22)	26	64	56	49
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	151	35,0	(55)	(47)	34	9	6
Verheiratet	211	48,8	-	3	84	82	42
Verwitwet	31	7,2	-	-	-	6	25
Geschieden	(39)	(9,0)	-	-	15	18	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	432	100,0	(55)	50	(133)	115	79
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	-	-	-	-	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	72,0	33	44	85	(79)	70
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(45)	(10,4)	-	3	21	12	9
Sonstige, keine, ohne Angabe	(76)	(17,6)	22	3	27	24	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	196	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	(30,6)
Paare ohne Kind(er)	69	35,2
Paare mit Kind(ern)	(49)	(25,0)
Alleinerziehende Elternteile	15	7,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	(30,6)
Ehepaare	106	54,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	6,1
Alleinerziehende Mütter	15	7,7
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(60)	(30,6)
2 Personen	81	41,3
3 Personen	34	17,3
4 Personen	15	7,7
5 Personen	3	1,5
6 und mehr Personen	3	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	42	21,4
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12)	(6,1)
Haushalte ohne Senioren/-innen	142	72,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	133	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	69	51,9
Paare mit Kind(ern)	(49)	(36,8)
Alleinerziehende Elternteile	15	11,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	106	79,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	9,0
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	15	11,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	81	60,9
3 Personen	31	23,3
4 Personen	18	13,5
5 Personen	3	2,3
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	432	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	215	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	217	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	12	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	21	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	16	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	22	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	16	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	18	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	19	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	30	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	37	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	47	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	39	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	52	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	24	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	15	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	12	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	19	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	(21)	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	12	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	6	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	9	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	18	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	19	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	6	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	29	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	67	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	175	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	36	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(15)	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	52	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	151	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	211	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	31	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	(39)	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	432	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	-	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	311	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(45)	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(76)	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,2	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,8	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,9	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	3,7	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,1	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,7	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,9	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,0	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	12,0	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,6	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,5	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	2,8	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	(4,9)	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,8	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,2	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	4,4	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	1,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,5	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	40,5	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,3	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(3,5)	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	12,0	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,0	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,2	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	(9,0)	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	100,0	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	-	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,0	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(10,4)	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(17,6)	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	196	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	69	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(49)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(60)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	106	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	15	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(60)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	81	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	34	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	15	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	42	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12)	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	142	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,6)	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	35,2	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,0)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,7	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(30,6)	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	54,1	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,1	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,7	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,5	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(30,6)	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	41,3	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,3	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	7,7	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	1,5	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,5	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,4	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(6,1)	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	72,4	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	133	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	69	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(49)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	15	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	106	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	15	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	81	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	31	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	18	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	3	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Dedenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,9	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(36,8)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,3	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,7	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,0	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	60,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,3	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	13,5	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	2,3	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Königsfeld

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	661	100,0	334	326
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	33	5,0	12	21
5 - 9	15	2,3	9	6
10 - 14	39	5,9	21	18
15 - 19	37	5,6	21	16
20 - 24	36	5,5	16	20
25 - 29	26	3,9	19	7
30 - 34	(45)	(6,8)	21	(24)
35 - 39	36	5,5	12	24
40 - 44	(40)	(6,1)	21	19
45 - 49	72	10,9	40	32
50 - 54	64	9,7	36	28
55 - 59	55	8,3	28	27
60 - 64	39	5,9	(15)	24
65 - 69	34	5,2	22	12
70 - 74	40	6,1	15	25
75 - 79	25	3,8	16	9
80 - 84	14	2,1	6	8
85 - 89	10	1,5	4	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,3	6	9
3 - 5	24	3,6	9	15
6 - 9	(9)	(1,4)	6	3
10 - 15	39	5,9	21	18
16 - 18	28	4,2	18	10
19 - 24	45	6,8	19	26
25 - 39	107	16,2	52	55
40 - 59	231	35,0	(125)	106
60 - 66	(48)	(7,3)	(18)	30
67 - 74	65	9,8	34	31
75 und älter	49	7,4	26	23
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	236	35,8	134	(102)
Verheiratet	329	49,8	163	166
Verwitwet	42	6,4	10	32
Geschieden	53	8,0	27	26
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	645	97,7	328	317
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	6	0,9	-	6
Polen	-	-	-	-
Rumänien	3	0,5	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	451	68,3	218	233
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(101)	(15,3)	(60)	41
Sonstige, keine, ohne Angabe	(108)	(16,4)	56	52

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	661	100,0	645	15	12	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	334	50,6	328	6	3	-	3	-
Weiblich	326	49,4	317	9	9	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	33	5,0	33	-	-	-	-	-
5 - 9	15	2,3	15	-	-	-	-	-
10 - 14	39	5,9	39	-	-	-	-	-
15 - 19	37	5,6	37	-	-	-	-	-
20 - 24	36	5,5	36	-	-	-	-	-
25 - 29	26	3,9	26	-	-	-	-	-
30 - 34	(45)	(6,8)	39	6	6	-	-	-
35 - 39	36	5,5	36	-	-	-	-	-
40 - 44	(40)	(6,1)	(40)	-	-	-	-	-
45 - 49	72	10,9	(66)	6	3	-	3	-
50 - 54	64	9,7	64	-	-	-	-	-
55 - 59	55	8,3	(55)	-	-	-	-	-
60 - 64	39	5,9	39	-	-	-	-	-
65 - 69	34	5,2	31	3	3	-	-	-
70 - 74	40	6,1	40	-	-	-	-	-
75 - 79	25	3,8	25	-	-	-	-	-
80 - 84	14	2,1	14	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,5	10	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,3	15	-	-	-	-	-
3 - 5	24	3,6	24	-	-	-	-	-
6 - 9	(9)	(1,4)	(9)	-	-	-	-	-
10 - 15	39	5,9	39	-	-	-	-	-
16 - 18	28	4,2	28	-	-	-	-	-
19 - 24	45	6,8	45	-	-	-	-	-
25 - 39	107	16,2	101	6	6	-	-	-
40 - 59	231	35,0	225	6	3	-	3	-
60 - 66	(48)	(7,3)	48	-	-	-	-	-
67 - 74	65	9,8	62	3	3	-	-	-
75 und älter	49	7,4	49	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	236	35,8	233	3	3	-	-	-
Verheiratet	329	49,8	317	12	9	-	3	-
Verwitwet	42	6,4	42	-	-	-	-	-
Geschieden	53	8,0	53	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	451	68,3	439	12	9	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(101)	(15,3)	(101)	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(108)	(16,4)	105	3	3	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	661	100,0	(106)	80	193	158	123
Geschlecht							
Männlich	334	50,6	51	47	94	79	63
Weiblich	326	49,4	55	33	(99)	79	60
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	236	35,8	(106)	70	42	12	6
Verheiratet	329	49,8	-	10	122	(113)	(84)
Verwitwet	42	6,4	-	-	-	15	27
Geschieden	53	8,0	-	-	(29)	18	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	645	97,7	(106)	80	181	158	120
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	6	0,9	-	-	3	-	3
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	3	0,5	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,9	-	-	6	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	451	68,3	76	55	125	104	91
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	(101)	(15,3)	12	19	(34)	21	15
Sonstige, keine, ohne Angabe	(108)	(16,4)	18	6	34	33	(17)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	286	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	26,9
Paare ohne Kind(er)	94	32,9
Paare mit Kind(ern)	(82)	(28,7)
Alleinerziehende Elternteile	(33)	(11,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	26,9
Ehepaare	151	52,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	8,7
Alleinerziehende Mütter	24	8,4
Alleinerziehende Väter	9	3,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	77	26,9
2 Personen	(115)	(40,2)
3 Personen	44	15,4
4 Personen	30	10,5
5 Personen	17	5,9
6 und mehr Personen	3	1,0
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	59	20,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	31	10,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	196	68,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	209	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	94	45,0
Paare mit Kind(ern)	(82)	(39,2)
Alleinerziehende Elternteile	(33)	(15,8)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	151	72,2
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	12,0
Alleinerziehende Väter	9	4,3
Alleinerziehende Mütter	24	11,5
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(118)	(56,5)
3 Personen	(44)	(21,1)
4 Personen	30	14,4
5 Personen	14	6,7
6 und mehr Personen	3	1,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	661	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	334	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	326	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	33	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	15	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	39	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	37	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	36	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	26	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(45)	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	36	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	(40)	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	72	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	64	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	55	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	39	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	34	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	40	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	25	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	14	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	10	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	24	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	(9)	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	39	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	28	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	45	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	107	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	231	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(48)	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	65	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	49	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	236	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	329	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	42	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	53	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	645	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	6	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	3	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	451	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(101)	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(108)	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,6	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,4	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,0	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	2,3	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,6	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,5	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,9	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(6,8)	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,5	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	(6,1)	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,7	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,3	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,9	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,1	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,8	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,1	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,3	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,6	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	(1,4)	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,9	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,2	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,2	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	35,0	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	(7,3)	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,8	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	7,4	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,8	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,8	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,4	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,0	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,7	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	0,9	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,9	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	68,3	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	(15,3)	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(16,4)	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	286	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	94	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(82)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(33)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	151	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	24	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	9	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	77	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	(115)	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	44	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	30	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	17	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	59	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	31	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	196	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,9	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,9	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(28,7)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(11,5)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,9	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	52,8	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,7	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	8,4	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	3,1	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,9	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	(40,2)	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	15,4	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	10,5	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,9	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,0	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	20,6	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,8	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,5	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	209	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	94	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(82)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(33)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	151	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	25	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	9	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	24	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(118)	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(44)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	30	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	14	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Königsfeld	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	45,0	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(39,2)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(15,8)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	72,2	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	12,0	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,3	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	11,5	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(56,5)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(21,1)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	14,4	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	6,7	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,4	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Niederdürenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	969	100,0	496	473
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	36	3,7	27	9
5 - 9	33	3,4	27	6
10 - 14	52	5,4	21	31
15 - 19	51	5,3	18	33
20 - 24	59	6,1	37	22
25 - 29	47	4,9	26	(21)
30 - 34	51	5,3	30	21
35 - 39	57	5,9	19	(38)
40 - 44	77	7,9	36	41
45 - 49	100	10,3	(50)	50
50 - 54	110	11,4	64	46
55 - 59	77	7,9	38	39
60 - 64	55	5,7	30	25
65 - 69	42	4,3	21	21
70 - 74	58	6,0	28	30
75 - 79	(30)	(3,1)	18	12
80 - 84	15	1,5	-	15
85 - 89	19	2,0	6	13
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	1,9	15	3
3 - 5	21	2,2	15	6
6 - 9	30	3,1	24	6
10 - 15	58	6,0	24	34
16 - 18	36	3,7	12	24
19 - 24	68	7,0	40	28
25 - 39	155	16,0	75	(80)
40 - 59	364	37,6	188	176
60 - 66	73	7,5	39	34
67 - 74	82	8,5	40	42
75 und älter	64	6,6	24	40
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	344	35,5	197	147
Verheiratet	509	52,5	261	248
Verwitwet	58	6,0	16	42
Geschieden	58	6,0	(22)	36
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	944	97,4	483	461
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	3	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,3	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	(16)	(1,7)	10	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	735	75,9	388	347
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	8,5	30	52
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	15,7	78	74

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	969	100,0	944	25	13	3	9	-
Geschlecht								
Männlich	496	51,2	483	13	10	-	3	-
Weiblich	473	48,8	461	12	3	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	36	3,7	36	-	-	-	-	-
5 - 9	33	3,4	33	-	-	-	-	-
10 - 14	52	5,4	49	3	-	-	3	-
15 - 19	51	5,3	51	-	-	-	-	-
20 - 24	59	6,1	56	3	3	-	-	-
25 - 29	47	4,9	44	3	-	3	-	-
30 - 34	51	5,3	51	-	-	-	-	-
35 - 39	57	5,9	54	3	-	-	3	-
40 - 44	77	7,9	74	3	-	-	3	-
45 - 49	100	10,3	97	3	3	-	-	-
50 - 54	110	11,4	107	3	3	-	-	-
55 - 59	77	7,9	73	4	4	-	-	-
60 - 64	55	5,7	55	-	-	-	-	-
65 - 69	42	4,3	42	-	-	-	-	-
70 - 74	58	6,0	58	-	-	-	-	-
75 - 79	(30)	(3,1)	(30)	-	-	-	-	-
80 - 84	15	1,5	15	-	-	-	-	-
85 - 89	19	2,0	19	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	1,9	18	-	-	-	-	-
3 - 5	21	2,2	21	-	-	-	-	-
6 - 9	30	3,1	30	-	-	-	-	-
10 - 15	58	6,0	55	3	-	-	3	-
16 - 18	36	3,7	36	-	-	-	-	-
19 - 24	68	7,0	65	3	3	-	-	-
25 - 39	155	16,0	149	6	-	3	3	-
40 - 59	364	37,6	351	13	10	-	3	-
60 - 66	73	7,5	73	-	-	-	-	-
67 - 74	82	8,5	82	-	-	-	-	-
75 und älter	64	6,6	64	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	344	35,5	338	6	3	-	3	-
Verheiratet	509	52,5	497	12	6	3	3	-
Verwitwet	58	6,0	54	4	4	-	-	-
Geschieden	58	6,0	55	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	735	75,9	722	13	13	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	8,5	82	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	15,7	140	12	-	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	969	100,0	160	118	285	242	164
Geschlecht							
Männlich	496	51,2	90	66	135	132	73
Weiblich	473	48,8	70	52	150	110	91
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	344	35,5	160	103	58	16	7
Verheiratet	509	52,5	-	12	197	191	109
Verwitwet	58	6,0	-	-	-	10	48
Geschieden	58	6,0	-	3	30	25	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	944	97,4	157	112	276	235	164
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	-	3	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,3	-	3	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	(16)	(1,7)	3	-	6	7	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	735	75,9	126	93	200	185	131
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	8,5	6	7	24	21	(24)
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	15,7	28	18	61	36	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	409	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	(20,0)
Paare ohne Kind(er)	(158)	(38,6)
Paare mit Kind(ern)	132	32,3
Alleinerziehende Elternteile	(24)	(5,9)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	3,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	(20,0)
Ehepaare	237	57,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	(13,0)
Alleinerziehende Mütter	(21)	(5,1)
Alleinerziehende Väter	3	0,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	3,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(82)	(20,0)
2 Personen	167	40,8
3 Personen	72	17,6
4 Personen	(79)	(19,3)
5 Personen	(6)	(1,5)
6 und mehr Personen	3	0,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(61)	(14,9)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(54)	(13,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	294	71,9

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	314	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(158)	(50,3)
Paare mit Kind(ern)	132	42,0
Alleinerziehende Elternteile	(24)	(7,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	237	75,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	(16,9)
Alleinerziehende Väter	3	1,0
Alleinerziehende Mütter	(21)	(6,7)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	176	56,1
3 Personen	75	23,9
4 Personen	57	18,2
5 Personen	6	1,9
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	969	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	496	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	473	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	36	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	33	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	52	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	51	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	59	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	47	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	51	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	57	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	77	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	100	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	110	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	77	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	55	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	42	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	58	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	(30)	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	15	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	19	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	21	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	30	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	58	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	36	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	68	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	155	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	364	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	73	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	82	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	64	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	344	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	509	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	58	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	58	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	944	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	3	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	3	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	(16)	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	735	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	82	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	152	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,2	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,8	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,4	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,3	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,1	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,9	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,9	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,3	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	11,4	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,9	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,0	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	(3,1)	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,5	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,0	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,2	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,0	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,7	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,0	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,6	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,5	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	6,6	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,5	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,5	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,4	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,3	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	(1,7)	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	75,9	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,5	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	15,7	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	409	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(158)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	132	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(24)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(82)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	237	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(21)	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	13	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(82)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	167	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	72	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(79)	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(6)	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(61)	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(54)	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	294	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,0)	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(38,6)	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	32,3	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(5,9)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,2	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(20,0)	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	57,9	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,0)	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(5,1)	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,7	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,2	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(20,0)	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	40,8	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,6	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(19,3)	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(1,5)	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,7	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(14,9)	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(13,2)	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,9	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	314	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(158)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	132	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(24)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	237	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(53)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(21)	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	176	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	75	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	57	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	6	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(50,3)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,0	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(7,6)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,5	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(16,9)	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,0	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(6,7)	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	56,1	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	23,9	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,2	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	1,9	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Niederzissen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 663	100,0	1 309	1 354
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(95)	(3,6)	51	44
5 - 9	100	3,8	49	51
10 - 14	152	5,7	72	80
15 - 19	181	6,8	92	89
20 - 24	145	5,4	84	61
25 - 29	143	5,4	77	66
30 - 34	141	5,3	65	76
35 - 39	162	6,1	(84)	78
40 - 44	216	8,1	113	103
45 - 49	237	8,9	116	121
50 - 54	221	8,3	112	109
55 - 59	195	7,3	98	97
60 - 64	151	5,7	72	79
65 - 69	131	4,9	63	68
70 - 74	172	6,5	84	88
75 - 79	(83)	(3,1)	36	(47)
80 - 84	82	3,1	32	50
85 - 89	37	1,4	6	31
90 und älter	19	0,7	3	16
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	55	2,1	30	25
3 - 5	(58)	(2,2)	(27)	31
6 - 9	(82)	(3,1)	43	39
10 - 15	188	7,1	90	98
16 - 18	114	4,3	55	59
19 - 24	176	6,6	103	73
25 - 39	446	16,7	226	220
40 - 59	869	32,6	439	430
60 - 66	211	7,9	(105)	106
67 - 74	243	9,1	114	129
75 und älter	221	8,3	77	144
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	993	37,3	546	447
Verheiratet	1 314	49,3	663	651
Verwitwet	209	7,8	33	176
Geschieden	143	5,4	67	76
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,2	-	4
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 578	96,8	1 264	1 314
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	25	0,9	13	12
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	4	0,2	4	-
Niederlande	3	0,1	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,2	3	3
Rumänien	13	0,5	13	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	34	1,3	12	22
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 933	72,6	914	1 019
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	10,4	120	156
Sonstige, keine, ohne Angabe	454	17,0	275	179

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	2 663	100,0	2 578	85	54	28	3	-
Geschlecht								
Männlich	1 309	49,2	1 264	45	32	13	-	-
Weiblich	1 354	50,8	1 314	40	22	15	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(95)	(3,6)	(92)	3	-	3	-	-
5 - 9	100	3,8	94	6	6	-	-	-
10 - 14	152	5,7	152	-	-	-	-	-
15 - 19	181	6,8	177	4	4	-	-	-
20 - 24	145	5,4	145	-	-	-	-	-
25 - 29	143	5,4	137	6	3	3	-	-
30 - 34	141	5,3	135	6	6	-	-	-
35 - 39	162	6,1	150	12	6	6	-	-
40 - 44	216	8,1	206	10	4	3	3	-
45 - 49	237	8,9	230	7	-	7	-	-
50 - 54	221	8,3	218	3	-	3	-	-
55 - 59	195	7,3	176	(19)	(19)	-	-	-
60 - 64	151	5,7	148	3	3	-	-	-
65 - 69	131	4,9	125	6	3	3	-	-
70 - 74	172	6,5	172	-	-	-	-	-
75 - 79	(83)	(3,1)	83	-	-	-	-	-
80 - 84	82	3,1	82	-	-	-	-	-
85 - 89	37	1,4	37	-	-	-	-	-
90 und älter	19	0,7	19	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	55	2,1	52	3	-	3	-	-
3 - 5	(58)	(2,2)	(58)	-	-	-	-	-
6 - 9	(82)	(3,1)	76	6	6	-	-	-
10 - 15	188	7,1	188	-	-	-	-	-
16 - 18	114	4,3	110	4	4	-	-	-
19 - 24	176	6,6	176	-	-	-	-	-
25 - 39	446	16,7	422	24	15	9	-	-
40 - 59	869	32,6	830	39	23	13	3	-
60 - 66	211	7,9	(208)	3	3	-	-	-
67 - 74	243	9,1	237	6	3	3	-	-
75 und älter	221	8,3	221	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	993	37,3	967	26	23	3	-	-
Verheiratet	1 314	49,3	1 267	47	25	19	3	-
Verwitwet	209	7,8	206	3	-	3	-	-
Geschieden	143	5,4	134	9	6	3	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,2	4	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 933	72,6	1 896	37	34	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	10,4	276	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	454	17,0	406	48	20	25	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	2 663	100,0	457	359	756	567	524
Geschlecht							
Männlich	1 309	49,2	227	198	378	282	224
Weiblich	1 354	50,8	230	161	378	285	300
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	993	37,3	457	312	169	30	25
Verheiratet	1 314	49,3	-	(47)	516	440	311
Verwitwet	209	7,8	-	-	3	(39)	167
Geschieden	143	5,4	-	-	64	58	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	0,2	-	-	4	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 578	96,8	444	353	721	542	518
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	25	0,9	-	3	6	13	3
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	4	0,2	-	-	4	-	-
Niederlande	3	0,1	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,2	3	-	3	-	-
Rumänien	13	0,5	3	-	7	3	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	34	1,3	7	3	15	6	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 933	72,6	316	275	500	402	440
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	10,4	49	49	87	(43)	48
Sonstige, keine, ohne Angabe	454	17,0	92	35	169	122	36

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 146	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	310	27,1
Paare ohne Kind(er)	378	33,0
Paare mit Kind(ern)	347	30,3
Alleinerziehende Elternteile	86	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(25)	(2,2)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	310	27,1
Ehepaare	614	53,6
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,3
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(108)	(9,4)
Alleinerziehende Mütter	74	6,5
Alleinerziehende Väter	12	1,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(25)	(2,2)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	310	27,1
2 Personen	420	36,6
3 Personen	(199)	(17,4)
4 Personen	148	12,9
5 Personen	59	5,1
6 und mehr Personen	10	0,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	247	21,6
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	112	9,8
Haushalte ohne Senioren/-innen	787	68,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	811	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	378	46,6
Paare mit Kind(ern)	347	42,8
Alleinerziehende Elternteile	86	10,6
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	614	75,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,4
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(108)	(13,3)
Alleinerziehende Väter	12	1,5
Alleinerziehende Mütter	74	9,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	426	52,5
3 Personen	(195)	(24,0)
4 Personen	(137)	(16,9)
5 Personen	46	5,7
6 und mehr Personen	7	0,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	2 663	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 309	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 354	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(95)	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	100	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	152	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	181	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	145	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	143	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	141	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	162	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	216	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	237	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	221	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	195	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	151	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	131	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	172	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	(83)	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	82	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	37	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	19	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	55	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	(58)	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	(82)	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	188	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	114	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	176	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	446	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	869	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	211	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	243	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	221	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	993	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 314	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	209	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	143	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	4	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 578	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	25	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	4	10	186	6 603	209 840
Niederlande	3	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	6	51	494	21 636	382 391
Rumänien	13	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	34	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 933	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	276	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	454	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,2	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,8	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,6)	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,8	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,8	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,4	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,4	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,3	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,1	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,1	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,9	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,3	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,7	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,9	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	(3,1)	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,4	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,1	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	(2,2)	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	(3,1)	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,1	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,6	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,7	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,6	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,9	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,1	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,3	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,3	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	96,8	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,9	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,2	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,5	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,3	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	72,6	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	10,4	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,0	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 146	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	310	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	378	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	347	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	86	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(25)	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	310	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	614	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(108)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	74	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	12	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(25)	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	310	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	420	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(199)	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	148	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	59	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	247	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	112	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	787	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,1	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	33,0	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	30,3	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,5	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,2)	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,1	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	53,6	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,3	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,4)	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,5	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,0	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(2,2)	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,1	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,6	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(17,4)	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,9	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,1	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	0,9	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,6	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	9,8	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,7	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	811	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	378	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	347	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	86	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	614	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(108)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	12	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	74	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	426	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(195)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(137)	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	46	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	7	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Niederzissen	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	46,6	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	42,8	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	10,6	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	75,7	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,4	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,3)	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,5	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,1	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,5	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,0)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(16,9)	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,7	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,9	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberdürenbach
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	615	100,0	320	295
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	30	4,9	15	15
5 - 9	23	3,7	16	7
10 - 14	18	2,9	9	9
15 - 19	34	5,5	13	21
20 - 24	40	6,5	16	24
25 - 29	(16)	(2,6)	9	7
30 - 34	42	6,8	23	19
35 - 39	38	6,2	23	15
40 - 44	49	8,0	26	23
45 - 49	62	10,1	31	31
50 - 54	84	13,7	37	(47)
55 - 59	42	6,8	24	18
60 - 64	37	6,0	(31)	6
65 - 69	18	2,9	9	9
70 - 74	26	4,2	17	9
75 - 79	28	4,6	9	19
80 - 84	19	3,1	9	10
85 - 89	6	1,0	3	3
90 und älter	3	0,5	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	18	2,9	6	12
3 - 5	16	2,6	9	7
6 - 9	19	3,1	16	3
10 - 15	(21)	(3,4)	12	(9)
16 - 18	27	4,4	6	(21)
19 - 24	44	7,2	20	24
25 - 39	(96)	(15,6)	55	(41)
40 - 59	237	38,5	118	119
60 - 66	40	6,5	(31)	(9)
67 - 74	41	6,7	26	15
75 und älter	56	9,1	21	35
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	223	36,3	130	93
Verheiratet	324	52,7	165	159
Verwitwet	32	5,2	10	22
Geschieden	36	5,9	15	21
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	603	98,0	311	292
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,5	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	1,0	6	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	474	77,1	251	223
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	8,3	16	35
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	14,6	53	37

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	615	100,0	603	12	9	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	320	52,0	311	9	9	-	-	-
Weiblich	295	48,0	292	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	30	4,9	30	-	-	-	-	-
5 - 9	23	3,7	23	-	-	-	-	-
10 - 14	18	2,9	18	-	-	-	-	-
15 - 19	34	5,5	34	-	-	-	-	-
20 - 24	40	6,5	40	-	-	-	-	-
25 - 29	(16)	(2,6)	(16)	-	-	-	-	-
30 - 34	42	6,8	39	3	-	-	3	-
35 - 39	38	6,2	38	-	-	-	-	-
40 - 44	49	8,0	49	-	-	-	-	-
45 - 49	62	10,1	59	3	3	-	-	-
50 - 54	84	13,7	(84)	-	-	-	-	-
55 - 59	42	6,8	39	3	3	-	-	-
60 - 64	37	6,0	34	3	3	-	-	-
65 - 69	18	2,9	18	-	-	-	-	-
70 - 74	26	4,2	26	-	-	-	-	-
75 - 79	28	4,6	28	-	-	-	-	-
80 - 84	19	3,1	19	-	-	-	-	-
85 - 89	6	1,0	6	-	-	-	-	-
90 und älter	3	0,5	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	18	2,9	18	-	-	-	-	-
3 - 5	16	2,6	16	-	-	-	-	-
6 - 9	19	3,1	19	-	-	-	-	-
10 - 15	(21)	(3,4)	(21)	-	-	-	-	-
16 - 18	27	4,4	27	-	-	-	-	-
19 - 24	44	7,2	44	-	-	-	-	-
25 - 39	(96)	(15,6)	(93)	3	-	-	3	-
40 - 59	237	38,5	231	6	6	-	-	-
60 - 66	40	6,5	37	3	3	-	-	-
67 - 74	41	6,7	41	-	-	-	-	-
75 und älter	56	9,1	56	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	223	36,3	223	-	-	-	-	-
Verheiratet	324	52,7	315	9	9	-	-	-
Verwitwet	32	5,2	32	-	-	-	-	-
Geschieden	36	5,9	33	3	-	-	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	474	77,1	471	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	8,3	48	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	14,6	84	6	6	-	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	615	100,0	95	(66)	191	163	100
Geschlecht							
Männlich	320	52,0	49	29	103	(92)	47
Weiblich	295	48,0	46	37	88	71	53
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	223	36,3	95	60	52	9	7
Verheiratet	324	52,7	-	6	121	133	64
Verwitwet	32	5,2	-	-	-	3	29
Geschieden	36	5,9	-	-	18	18	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	603	98,0	95	(66)	185	157	100
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,5	-	-	-	3	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	1,0	-	-	3	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	474	77,1	70	60	139	(108)	(97)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	51	8,3	9	-	24	(18)	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	14,6	16	6	(28)	(37)	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	287	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	26,8
Paare ohne Kind(er)	113	39,4
Paare mit Kind(ern)	(85)	(29,6)
Alleinerziehende Elternteile	(9)	(3,1)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	26,8
Ehepaare	(165)	(57,5)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	11,5
Alleinerziehende Mütter	9	3,1
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,0
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	77	26,8
2 Personen	122	42,5
3 Personen	48	16,7
4 Personen	25	8,7
5 Personen	7	2,4
6 und mehr Personen	8	2,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	15,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23	8,0
Haushalte ohne Senioren/-innen	220	76,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	207	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	113	54,6
Paare mit Kind(ern)	(85)	(41,1)
Alleinerziehende Elternteile	(9)	(4,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(165)	(79,7)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	15,9
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	9	4,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	119	57,5
3 Personen	(51)	(24,6)
4 Personen	22	10,6
5 Personen	7	3,4
6 und mehr Personen	8	3,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	615	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	320	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	295	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	30	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	23	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	18	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	34	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	40	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	(16)	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	42	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	38	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	49	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	62	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	84	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	42	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	37	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	18	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	26	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	28	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	19	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	6	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	18	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	16	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	19	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	(21)	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	27	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	44	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(96)	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	237	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	40	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	41	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	56	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	223	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	324	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	32	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	36	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	603	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	3	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	6	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	474	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	51	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	90	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	52,0	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,0	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,9	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,7	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	2,9	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,5	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	6,5	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	(2,6)	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	6,8	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,0	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,1	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	13,7	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,8	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,0	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	2,9	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,2	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,1	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,5	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,9	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,6	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,1	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	(3,4)	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,2	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(15,6)	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	38,5	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,5	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	6,7	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,1	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,3	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,7	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,2	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,9	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,5	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	1,0	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,1	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,3	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	14,6	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	287	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	113	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(85)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(9)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	77	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(165)	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	77	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	122	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	48	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	25	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	7	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	8	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	44	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	23	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	220	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	39,4	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(29,6)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(3,1)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,8	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(57,5)	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,5	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,1	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,0	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,8	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	42,5	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	16,7	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	8,7	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	2,4	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,8	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	15,3	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,0	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	76,7	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	207	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	113	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(85)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(9)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(165)	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	119	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(51)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	22	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	7	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	8	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberdürenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	54,6	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(41,1)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(4,3)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(79,7)	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	15,9	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57,5	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,6)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	10,6	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,4	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	3,9	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Oberzissen

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 101	100,0	548	553
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	56	5,1	25	31
5 - 9	46	4,2	25	21
10 - 14	61	5,5	39	22
15 - 19	69	6,3	40	29
20 - 24	57	5,2	29	28
25 - 29	58	5,3	26	32
30 - 34	66	6,0	(39)	27
35 - 39	62	5,6	28	34
40 - 44	78	7,1	39	39
45 - 49	100	9,1	49	51
50 - 54	89	8,1	40	49
55 - 59	103	9,4	51	52
60 - 64	58	5,3	33	25
65 - 69	(45)	(4,1)	23	22
70 - 74	64	5,8	28	36
75 - 79	37	3,4	16	21
80 - 84	36	3,3	15	21
85 - 89	16	1,5	3	13
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	42	3,8	18	24
3 - 5	20	1,8	13	7
6 - 9	40	3,6	19	21
10 - 15	65	5,9	43	22
16 - 18	44	4,0	24	20
19 - 24	78	7,1	41	37
25 - 39	186	16,9	93	93
40 - 59	370	33,6	179	191
60 - 66	78	7,1	43	(35)
67 - 74	89	8,1	41	48
75 und älter	89	8,1	34	55
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	406	36,9	233	173
Verheiratet	555	50,4	274	281
Verwitwet	86	7,8	16	70
Geschieden	54	4,9	25	29
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 083	98,4	536	547
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	3	0,3	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	15	1,4	9	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	857	77,8	413	444
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	9,0	52	47
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	13,2	83	62

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 101	100,0	1 083	18	9	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	548	49,8	536	12	6	3	3	-
Weiblich	553	50,2	547	6	3	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	56	5,1	56	-	-	-	-	-
5 - 9	46	4,2	46	-	-	-	-	-
10 - 14	61	5,5	58	3	3	-	-	-
15 - 19	69	6,3	66	3	-	3	-	-
20 - 24	57	5,2	57	-	-	-	-	-
25 - 29	58	5,3	55	3	3	-	-	-
30 - 34	66	6,0	66	-	-	-	-	-
35 - 39	62	5,6	56	6	3	3	-	-
40 - 44	78	7,1	78	-	-	-	-	-
45 - 49	100	9,1	100	-	-	-	-	-
50 - 54	89	8,1	89	-	-	-	-	-
55 - 59	103	9,4	103	-	-	-	-	-
60 - 64	58	5,3	58	-	-	-	-	-
65 - 69	(45)	(4,1)	(45)	-	-	-	-	-
70 - 74	64	5,8	64	-	-	-	-	-
75 - 79	37	3,4	34	3	-	-	3	-
80 - 84	36	3,3	(36)	-	-	-	-	-
85 - 89	16	1,5	16	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	42	3,8	42	-	-	-	-	-
3 - 5	20	1,8	20	-	-	-	-	-
6 - 9	40	3,6	40	-	-	-	-	-
10 - 15	65	5,9	62	3	3	-	-	-
16 - 18	44	4,0	41	3	-	3	-	-
19 - 24	78	7,1	78	-	-	-	-	-
25 - 39	186	16,9	177	9	6	3	-	-
40 - 59	370	33,6	370	-	-	-	-	-
60 - 66	78	7,1	(78)	-	-	-	-	-
67 - 74	89	8,1	89	-	-	-	-	-
75 und älter	89	8,1	86	3	-	-	3	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	406	36,9	400	6	3	3	-	-
Verheiratet	555	50,4	543	12	6	3	3	-
Verwitwet	86	7,8	86	-	-	-	-	-
Geschieden	54	4,9	54	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	857	77,8	851	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	9,0	93	6	-	3	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	13,2	139	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 101	100,0	195	152	306	250	198
Geschlecht							
Männlich	548	49,8	111	73	155	124	85
Weiblich	553	50,2	84	79	151	126	113
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	406	36,9	195	126	58	13	14
Verheiratet	555	50,4	-	26	228	200	101
Verwitwet	86	7,8	-	-	-	9	77
Geschieden	54	4,9	-	-	20	28	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 083	98,4	189	149	300	250	195
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	3	0,3	3	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	15	1,4	3	3	6	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	857	77,8	150	121	237	195	154
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	99	9,0	9	10	28	25	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	13,2	(36)	21	(41)	30	17

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	473	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	149	31,5
Paare ohne Kind(er)	140	29,6
Paare mit Kind(ern)	148	31,3
Alleinerziehende Elternteile	36	7,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	149	31,5
Ehepaare	255	53,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	7,0
Alleinerziehende Mütter	33	7,0
Alleinerziehende Väter	3	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	149	31,5
2 Personen	149	31,5
3 Personen	(64)	(13,5)
4 Personen	(84)	(17,8)
5 Personen	18	3,8
6 und mehr Personen	9	1,9
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	113	23,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	7,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	325	68,7

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	324	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	140	43,2
Paare mit Kind(ern)	148	45,7
Alleinerziehende Elternteile	36	11,1
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	255	78,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	10,2
Alleinerziehende Väter	3	0,9
Alleinerziehende Mütter	33	10,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	161	49,7
3 Personen	(61)	(18,8)
4 Personen	(75)	(23,1)
5 Personen	21	6,5
6 und mehr Personen	6	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 101	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	548	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	553	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	56	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	46	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	61	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	69	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	57	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	58	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	66	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	62	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	78	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	100	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	89	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	103	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	58	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	(45)	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	64	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	37	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	36	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	16	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	42	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	20	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	40	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	65	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	44	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	78	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	186	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	370	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	78	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	89	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	89	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	406	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	555	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	86	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	54	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 083	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	3	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	15	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	857	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	99	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	145	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,2	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	5,1	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,2	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,5	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,3	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,2	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,3	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	6,0	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,6	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,1	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,1	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,4	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,3	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	(4,1)	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,8	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,4	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,3	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,8	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,8	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,6	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,9	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,0	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,1	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,9	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,6	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,1	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,1	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	8,1	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,9	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,4	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,8	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,9	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	77,8	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	9,0	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,2	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	473	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	149	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	140	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	148	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	36	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	149	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	255	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	33	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	149	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	149	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(64)	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(84)	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	18	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	9	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	113	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	35	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	325	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,5	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,6	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,3	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,6	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	31,5	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	53,9	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,0	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,0	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	31,5	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	31,5	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(13,5)	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(17,8)	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,9	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	23,9	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,4	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,7	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	324	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	140	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	148	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	36	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	255	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	33	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	161	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(61)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(75)	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	21	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Oberzissen	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	43,2	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,7	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,1	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,7	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	10,2	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,9	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,2	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	49,7	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(18,8)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(23,1)	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	6,5	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Schalkenbach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	833	100,0	415	419
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(30)	(3,6)	15	15
5 - 9	33	4,0	15	18
10 - 14	61	7,3	34	27
15 - 19	49	5,9	24	25
20 - 24	49	5,9	24	25
25 - 29	35	4,2	15	20
30 - 34	24	2,9	15	9
35 - 39	28	3,4	10	18
40 - 44	72	8,6	34	38
45 - 49	106	12,7	51	55
50 - 54	89	10,7	40	49
55 - 59	68	8,2	43	25
60 - 64	45	5,4	22	23
65 - 69	38	4,6	26	12
70 - 74	(49)	(5,9)	21	28
75 - 79	31	3,7	10	21
80 - 84	11	1,3	7	4
85 - 89	10	1,2	6	4
90 und älter	6	0,7	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	1,8	6	9
3 - 5	21	2,5	9	12
6 - 9	27	3,2	15	12
10 - 15	(73)	(8,8)	(40)	33
16 - 18	(28)	(3,4)	15	13
19 - 24	58	7,0	(27)	31
25 - 39	87	10,4	40	47
40 - 59	335	40,2	168	167
60 - 66	61	7,3	35	26
67 - 74	71	8,5	34	37
75 und älter	58	7,0	26	32
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	307	36,8	164	143
Verheiratet	419	50,2	214	205
Verwitwet	51	6,1	12	39
Geschieden	57	6,8	25	32
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	825	98,9	415	410
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,7	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	517	62,0	257	260
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	15,7	52	79
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	22,3	106	80

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	833	100,0	825	9	3	3	3	-
Geschlecht								
Männlich	415	49,8	415	-	-	-	-	-
Weiblich	419	50,2	410	9	3	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(30)	(3,6)	27	3	-	-	3	-
5 - 9	33	4,0	33	-	-	-	-	-
10 - 14	61	7,3	61	-	-	-	-	-
15 - 19	49	5,9	49	-	-	-	-	-
20 - 24	49	5,9	49	-	-	-	-	-
25 - 29	35	4,2	35	-	-	-	-	-
30 - 34	24	2,9	24	-	-	-	-	-
35 - 39	28	3,4	28	-	-	-	-	-
40 - 44	72	8,6	69	3	3	-	-	-
45 - 49	106	12,7	103	3	-	3	-	-
50 - 54	89	10,7	89	-	-	-	-	-
55 - 59	68	8,2	68	-	-	-	-	-
60 - 64	45	5,4	45	-	-	-	-	-
65 - 69	38	4,6	38	-	-	-	-	-
70 - 74	(49)	(5,9)	(49)	-	-	-	-	-
75 - 79	31	3,7	31	-	-	-	-	-
80 - 84	11	1,3	11	-	-	-	-	-
85 - 89	10	1,2	10	-	-	-	-	-
90 und älter	6	0,7	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	1,8	15	-	-	-	-	-
3 - 5	21	2,5	18	3	-	-	3	-
6 - 9	27	3,2	27	-	-	-	-	-
10 - 15	(73)	(8,8)	(73)	-	-	-	-	-
16 - 18	(28)	(3,4)	(28)	-	-	-	-	-
19 - 24	58	7,0	58	-	-	-	-	-
25 - 39	87	10,4	87	-	-	-	-	-
40 - 59	335	40,2	329	6	3	3	-	-
60 - 66	61	7,3	61	-	-	-	-	-
67 - 74	71	8,5	71	-	-	-	-	-
75 und älter	58	7,0	58	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	307	36,8	298	9	3	3	3	-
Verheiratet	419	50,2	419	-	-	-	-	-
Verwitwet	51	6,1	51	-	-	-	-	-
Geschieden	57	6,8	57	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	517	62,0	514	3	-	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	15,7	131	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	22,3	180	6	3	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	833	100,0	157	100	230	202	145
Geschlecht							
Männlich	415	49,8	82	45	110	105	(73)
Weiblich	419	50,2	75	55	120	97	72
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	307	36,8	157	86	48	(7)	9
Verheiratet	419	50,2	-	10	167	154	88
Verwitwet	51	6,1	-	-	-	9	42
Geschieden	57	6,8	-	4	15	32	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	825	98,9	154	100	224	202	145
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,7	3	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	517	62,0	87	(72)	(134)	(113)	(111)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	131	15,7	33	19	30	27	22
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	22,3	37	(9)	(66)	62	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	361	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	25,2
Paare ohne Kind(er)	(102)	(28,3)
Paare mit Kind(ern)	(108)	(29,9)
Alleinerziehende Elternteile	(45)	(12,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(15)	(4,2)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	25,2
Ehepaare	(190)	(52,6)
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	5,5
Alleinerziehende Mütter	(38)	(10,5)
Alleinerziehende Väter	7	1,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(15)	(4,2)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	91	25,2
2 Personen	125	34,6
3 Personen	69	19,1
4 Personen	55	15,2
5 Personen	15	4,2
6 und mehr Personen	6	1,7
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(57)	(15,8)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	43	11,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(261)	(72,3)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	255	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(102)	(40,0)
Paare mit Kind(ern)	(108)	(42,4)
Alleinerziehende Elternteile	(45)	(17,6)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	(190)	(74,5)
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	7,8
Alleinerziehende Väter	7	2,7
Alleinerziehende Mütter	(38)	(14,9)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	131	51,4
3 Personen	57	22,4
4 Personen	46	18,0
5 Personen	15	5,9
6 und mehr Personen	6	2,4

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	833	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	415	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	419	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(30)	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	33	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	61	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	49	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	49	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	35	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	24	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	28	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	72	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	106	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	89	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	68	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	45	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	38	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	(49)	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	31	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	11	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	10	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	6	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	21	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	27	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	(73)	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	(28)	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	58	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	87	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	335	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	61	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	71	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	58	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	307	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	419	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	51	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	57	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	825	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	3	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	517	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	131	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	186	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,8	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,2	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,6)	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,0	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,9	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,9	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	2,9	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,4	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	12,7	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	10,7	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,4	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,6	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	(5,9)	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,7	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,3	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,7	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,8	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,2	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	(8,8)	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	(3,4)	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,0	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	10,4	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	40,2	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,3	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,5	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	7,0	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,8	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,2	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,1	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,8	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,9	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,7	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	62,0	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	15,7	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,3	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	361	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(102)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(108)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(45)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(15)	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	91	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	(190)	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(38)	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	7	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(15)	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	91	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	125	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	69	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	55	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	15	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	6	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(57)	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	43	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(261)	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,2	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(28,3)	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(29,9)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(12,5)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,2)	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	25,2	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	(52,6)	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,5	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(10,5)	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,9	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(4,2)	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	25,2	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	34,6	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	19,1	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	15,2	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,2	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,7	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(15,8)	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	11,9	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(72,3)	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	255	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(102)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(108)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(45)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(190)	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	20	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	7	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(38)	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	131	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	57	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	46	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	15	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	6	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Schalkenbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(40,0)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(42,4)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(17,6)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	(74,5)	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,8	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,7	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(14,9)	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	51,4	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	22,4	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,0	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,9	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,4	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Brenk

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	186	100,0	99	87
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	13	7,0	10	3
5 - 9	9	4,8	9	-
10 - 14	9	4,8	3	6
15 - 19	17	9,1	7	10
20 - 24	3	1,6	-	3
25 - 29	19	10,2	10	9
30 - 34	21	11,3	12	9
35 - 39	12	6,5	6	6
40 - 44	(23)	(12,4)	14	9
45 - 49	(10)	(5,4)	(3)	7
50 - 54	3	1,6	-	3
55 - 59	18	9,7	9	9
60 - 64	6	3,2	3	3
65 - 69	7	3,8	7	-
70 - 74	6	3,2	3	3
75 - 79	3	1,6	3	-
80 - 84	4	2,2	-	4
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	3	1,6	-	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	10	5,4	7	3
3 - 5	3	1,6	3	-
6 - 9	9	4,8	9	-
10 - 15	16	8,6	7	9
16 - 18	10	5,4	3	7
19 - 24	3	1,6	-	3
25 - 39	(52)	(28,0)	(28)	24
40 - 59	(54)	(29,0)	(26)	28
60 - 66	(6)	(3,2)	3	3
67 - 74	13	7,0	10	3
75 und älter	10	5,4	3	7
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	70	37,6	42	28
Verheiratet	95	51,1	48	47
Verwitwet	6	3,2	-	6
Geschieden	15	8,1	9	6
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	183	98,4	99	84
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,6	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	71,5	67	66
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	11,8	10	12
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	16,7	22	9

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	186	100,0	183	3	-	3	-	-
Geschlecht								
Männlich	99	53,2	99	-	-	-	-	-
Weiblich	87	46,8	84	3	-	3	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	13	7,0	13	-	-	-	-	-
5 - 9	9	4,8	9	-	-	-	-	-
10 - 14	9	4,8	9	-	-	-	-	-
15 - 19	17	9,1	17	-	-	-	-	-
20 - 24	3	1,6	3	-	-	-	-	-
25 - 29	19	10,2	16	3	-	3	-	-
30 - 34	21	11,3	21	-	-	-	-	-
35 - 39	12	6,5	12	-	-	-	-	-
40 - 44	(23)	(12,4)	(23)	-	-	-	-	-
45 - 49	(10)	(5,4)	(10)	-	-	-	-	-
50 - 54	3	1,6	3	-	-	-	-	-
55 - 59	18	9,7	18	-	-	-	-	-
60 - 64	6	3,2	6	-	-	-	-	-
65 - 69	7	3,8	7	-	-	-	-	-
70 - 74	6	3,2	6	-	-	-	-	-
75 - 79	3	1,6	3	-	-	-	-	-
80 - 84	4	2,2	4	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	3	1,6	3	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	10	5,4	10	-	-	-	-	-
3 - 5	3	1,6	3	-	-	-	-	-
6 - 9	9	4,8	9	-	-	-	-	-
10 - 15	16	8,6	16	-	-	-	-	-
16 - 18	10	5,4	10	-	-	-	-	-
19 - 24	3	1,6	3	-	-	-	-	-
25 - 39	(52)	(28,0)	(49)	3	-	3	-	-
40 - 59	(54)	(29,0)	(54)	-	-	-	-	-
60 - 66	(6)	(3,2)	(6)	-	-	-	-	-
67 - 74	13	7,0	13	-	-	-	-	-
75 und älter	10	5,4	10	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	70	37,6	70	-	-	-	-	-
Verheiratet	95	51,1	92	3	-	3	-	-
Verwitwet	6	3,2	6	-	-	-	-	-
Geschieden	15	8,1	15	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	71,5	133	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	11,8	22	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	16,7	28	3	-	3	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	186	100,0	41	(29)	66	(27)	23
Geschlecht							
Männlich	99	53,2	29	10	35	(12)	13
Weiblich	87	46,8	12	19	31	15	10
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	70	37,6	41	17	12	-	-
Verheiratet	95	51,1	-	12	45	(21)	17
Verwitwet	6	3,2	-	-	-	3	3
Geschieden	15	8,1	-	-	9	3	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	183	98,4	41	26	66	(27)	23
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,6	-	3	-	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	71,5	25	(23)	47	(21)	17
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22	11,8	7	3	3	6	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	16,7	9	3	16	-	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	80	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	21,3
Paare ohne Kind(er)	26	32,5
Paare mit Kind(ern)	28	35,0
Alleinerziehende Elternteile	9	11,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	21,3
Ehepaare	51	63,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,8
Alleinerziehende Mütter	3	3,8
Alleinerziehende Väter	6	7,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	-
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	17	21,3
2 Personen	32	40,0
3 Personen	12	15,0
4 Personen	13	16,3
5 Personen	3	3,8
6 und mehr Personen	3	3,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10	12,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	-
Haushalte ohne Senioren/-innen	70	87,5

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	63	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	26	41,3
Paare mit Kind(ern)	28	44,4
Alleinerziehende Elternteile	9	14,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	51	81,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,8
Alleinerziehende Väter	6	9,5
Alleinerziehende Mütter	3	4,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	32	50,8
3 Personen	12	19,0
4 Personen	16	25,4
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	4,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	186	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	99	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	87	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	13	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	9	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	9	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	17	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	3	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	19	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	21	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	12	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	(23)	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(10)	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	3	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	18	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	6	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	7	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	6	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	3	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	4	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	3	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	10	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	9	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	16	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	10	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	3	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(52)	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	(54)	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(6)	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	13	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	10	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	70	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	95	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	6	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	15	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	183	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	133	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	22	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	31	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	53,2	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	46,8	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	7,0	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,8	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,8	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	9,1	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	1,6	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	10,2	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	11,3	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,5	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	(12,4)	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(5,4)	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	1,6	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	9,7	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	3,2	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,8	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	3,2	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	1,6	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,2	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,6	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	5,4	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	1,6	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,8	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	5,4	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	1,6	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(28,0)	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	(29,0)	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	(3,2)	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,0	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	5,4	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,6	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	51,1	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	3,2	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	8,1	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	71,5	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	11,8	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	16,7	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	80	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	26	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	17	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	51	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	6	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	17	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	32	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	12	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	13	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	3	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	10	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	70	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,3	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,5	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	35,0	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	11,3	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	21,3	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	63,8	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,8	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,8	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	7,5	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	-	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	21,3	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	40,0	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	15,0	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	16,3	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,8	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	12,5	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	-	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	87,5	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	63	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	26	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	28	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	9	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	51	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	6	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	32	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	12	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	16	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Brenk	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	41,3	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,4	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	14,3	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,0	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,8	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	9,5	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,8	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	50,8	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	19,0	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	25,4	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	4,8	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Burgbrohl

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	3 176	100,0	1 590	1 586
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	(115)	(3,6)	(49)	66
5 - 9	139	4,4	66	73
10 - 14	181	5,7	90	91
15 - 19	194	6,1	108	86
20 - 24	160	5,0	81	79
25 - 29	147	4,6	71	76
30 - 34	176	5,5	89	87
35 - 39	131	4,1	63	68
40 - 44	274	8,6	139	135
45 - 49	302	9,5	163	139
50 - 54	273	8,6	(140)	133
55 - 59	201	6,3	(113)	88
60 - 64	199	6,3	96	103
65 - 69	167	5,3	79	88
70 - 74	205	6,5	118	87
75 - 79	154	4,8	69	85
80 - 84	88	2,8	34	54
85 - 89	39	1,2	12	27
90 und älter	(31)	(1,0)	10	21
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	62	2,0	34	(28)
3 - 5	80	2,5	(27)	(53)
6 - 9	112	3,5	54	58
10 - 15	216	6,8	106	110
16 - 18	113	3,6	67	46
19 - 24	206	6,5	106	100
25 - 39	454	14,3	223	231
40 - 59	1 050	33,1	555	495
60 - 66	257	8,1	121	(136)
67 - 74	314	9,9	172	(142)
75 und älter	312	9,8	125	187
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	1 161	36,6	646	515
Verheiratet	1 562	49,2	779	783
Verwitwet	212	6,7	43	169
Geschieden	232	7,3	119	113
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,3	3	6

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	2 981	93,9	1 496	1 485
Bosnien und Herzegowina	3	0,1	-	3
Griechenland	3	0,1	3	-
Italien	9	0,3	6	3
Kasachstan	3	0,1	3	-
Kroatien	6	0,2	6	-
Niederlande	9	0,3	6	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	9	0,3	-	9
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	3
Türkei	69	2,2	33	36
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	81	2,6	37	44
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 066	65,1	1 004	1 062
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	12,6	197	204
Sonstige, keine, ohne Angabe	709	22,3	389	320

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	3 176	100,0	2 981	195	46	126	23	-
Geschlecht								
Männlich	1 590	50,1	1 496	(94)	21	60	13	-
Weiblich	1 586	49,9	1 485	101	25	66	10	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	(115)	(3,6)	(112)	3	-	3	-	-
5 - 9	139	4,4	136	3	-	3	-	-
10 - 14	181	5,7	165	16	-	12	4	-
15 - 19	194	6,1	185	9	-	9	-	-
20 - 24	160	5,0	142	18	-	15	3	-
25 - 29	147	4,6	135	12	-	9	3	-
30 - 34	176	5,5	148	28	3	21	4	-
35 - 39	131	4,1	(113)	18	-	12	6	-
40 - 44	274	8,6	259	15	3	12	-	-
45 - 49	302	9,5	290	12	6	6	-	-
50 - 54	273	8,6	254	19	10	6	3	-
55 - 59	201	6,3	186	15	6	9	-	-
60 - 64	199	6,3	190	9	6	3	-	-
65 - 69	167	5,3	167	-	-	-	-	-
70 - 74	205	6,5	199	6	3	3	-	-
75 - 79	154	4,8	151	3	3	-	-	-
80 - 84	88	2,8	(79)	9	6	3	-	-
85 - 89	39	1,2	39	-	-	-	-	-
90 und älter	(31)	(1,0)	(31)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	62	2,0	59	3	-	3	-	-
3 - 5	80	2,5	80	-	-	-	-	-
6 - 9	112	3,5	109	3	-	3	-	-
10 - 15	216	6,8	197	19	-	15	4	-
16 - 18	113	3,6	110	3	-	3	-	-
19 - 24	206	6,5	185	21	-	18	3	-
25 - 39	454	14,3	396	58	3	(42)	13	-
40 - 59	1 050	33,1	989	61	25	(33)	3	-
60 - 66	257	8,1	248	9	6	3	-	-
67 - 74	314	9,9	308	6	3	3	-	-
75 und älter	312	9,8	300	(12)	9	3	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	1 161	36,6	1 103	58	6	42	10	-
Verheiratet	1 562	49,2	1 464	(98)	22	63	13	-
Verwitwet	212	6,7	200	12	9	3	-	-
Geschieden	232	7,3	214	18	9	9	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,3	-	9	-	9	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 066	65,1	2 017	49	27	9	13	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	12,6	401	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	709	22,3	563	146	19	117	10	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	3 176	100,0	554	382	883	673	684
Geschlecht							
Männlich	1 590	50,1	276	189	454	349	322
Weiblich	1 586	49,9	278	193	429	324	362
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	1 161	36,6	554	316	206	45	40
Verheiratet	1 562	49,2	-	60	568	504	430
Verwitwet	212	6,7	-	-	9	24	179
Geschieden	232	7,3	-	3	94	100	35
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	9	0,3	-	3	6	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	2 981	93,9	526	349	810	630	666
Bosnien und Herzegowina	3	0,1	-	-	3	-	-
Griechenland	3	0,1	-	-	-	3	-
Italien	9	0,3	-	-	3	6	-
Kasachstan	3	0,1	-	-	3	-	-
Kroatien	6	0,2	3	-	-	3	-
Niederlande	9	0,3	-	-	-	-	9
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	9	0,3	-	-	3	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	3	0,1	-	-	3	-	-
Türkei	69	2,2	3	18	27	15	6
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	81	2,6	(22)	15	31	10	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 066	65,1	330	230	529	441	536
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	401	12,6	52	(74)	(102)	91	(82)
Sonstige, keine, ohne Angabe	709	22,3	172	78	252	141	66

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 331	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	389	29,2
Paare ohne Kind(er)	401	30,1
Paare mit Kind(ern)	420	31,6
Alleinerziehende Elternteile	115	8,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	389	29,2
Ehepaare	738	55,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(83)	(6,2)
Alleinerziehende Mütter	96	7,2
Alleinerziehende Väter	19	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	0,5
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	389	29,2
2 Personen	470	35,3
3 Personen	237	17,8
4 Personen	(164)	(12,3)
5 Personen	(50)	(3,8)
6 und mehr Personen	21	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	290	21,8
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(171)	(12,8)
Haushalte ohne Senioren/-innen	870	65,4

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	936	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	401	42,8
Paare mit Kind(ern)	420	44,9
Alleinerziehende Elternteile	115	12,3
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	738	78,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(83)	(8,9)
Alleinerziehende Väter	19	2,0
Alleinerziehende Mütter	96	10,3
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	495	52,9
3 Personen	234	25,0
4 Personen	(148)	(15,8)
5 Personen	41	4,4
6 und mehr Personen	18	1,9

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	3 176	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	1 590	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	1 586	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(115)	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	139	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	181	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	194	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	160	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	147	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	176	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	131	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	274	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	302	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	273	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	201	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	199	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	167	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	205	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	154	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	88	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	39	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	(31)	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	62	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	80	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	112	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	216	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	113	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	206	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	454	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	1 050	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	257	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	314	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	312	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	1 161	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	1 562	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	212	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	232	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	9	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	2 981	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	16	171	4 531	140 103
Griechenland	3	6	193	6 073	254 282
Italien	9	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	3	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	6	10	186	6 603	209 840
Niederlande	9	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	9	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	3	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	69	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	81	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	2 066	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	401	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	709	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,1	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,9	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	(3,6)	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,4	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,7	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,1	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,0	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,1	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,6	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,5	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,6	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,3	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,3	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,3	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,5	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,8	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,8	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	(1,0)	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,5	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,8	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,5	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,3	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,1	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	8,1	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,9	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,8	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	36,6	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,2	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,7	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	7,3	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	93,9	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,1	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,3	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,1	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	0,2	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	0,1	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	2,2	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	2,6	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	65,1	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	12,6	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	22,3	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 331	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	389	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	401	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	420	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	115	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	389	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	738	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(83)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	96	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	19	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	6	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	389	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	470	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	237	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(164)	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	(50)	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	21	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	290	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(171)	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	870	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,2	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	30,1	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,6	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	8,6	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,5	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,2	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	55,4	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,2)	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	7,2	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,5	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	29,2	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	35,3	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	17,8	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(12,3)	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	(3,8)	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,8	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,8)	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	65,4	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	936	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	401	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	420	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	115	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	738	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(83)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	19	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	96	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	495	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	234	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(148)	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	41	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	18	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Burgbrohl	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	42,8	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	44,9	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	12,3	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	78,8	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,9)	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,0	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	10,3	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	52,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	25,0	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(15,8)	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,4	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,9	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Galenberg

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	209	100,0	117	92
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	6	2,9	3	3
5 - 9	15	7,2	12	3
10 - 14	15	7,2	12	3
15 - 19	22	10,5	9	13
20 - 24	7	3,3	7	-
25 - 29	9	4,3	6	3
30 - 34	3	1,4	3	-
35 - 39	12	5,7	6	6
40 - 44	27	12,9	13	14
45 - 49	30	14,4	18	12
50 - 54	12	5,7	6	6
55 - 59	11	5,3	7	4
60 - 64	9	4,3	-	9
65 - 69	3	1,4	3	-
70 - 74	6	2,9	3	3
75 - 79	19	9,1	9	10
80 - 84	3	1,4	-	3
85 - 89	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	3	1,4	-	3
3 - 5	6	2,9	6	-
6 - 9	12	5,7	9	3
10 - 15	18	8,6	15	3
16 - 18	10	4,8	-	10
19 - 24	16	7,7	13	3
25 - 39	24	11,5	15	9
40 - 59	80	38,3	44	36
60 - 66	9	4,3	-	9
67 - 74	9	4,3	6	3
75 und älter	22	10,5	9	13
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	78	37,3	56	22
Verheiratet	110	52,6	55	55
Verwitwet	12	5,7	-	12
Geschieden	9	4,3	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	206	98,6	117	89
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	-	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	160	76,6	(86)	74
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	8,6	12	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	(31)	(14,8)	19	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	209	100,0	206	3	-	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	117	56,0	117	-	-	-	-	-
Weiblich	92	44,0	89	3	-	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	6	2,9	6	-	-	-	-	-
5 - 9	15	7,2	15	-	-	-	-	-
10 - 14	15	7,2	15	-	-	-	-	-
15 - 19	22	10,5	22	-	-	-	-	-
20 - 24	7	3,3	7	-	-	-	-	-
25 - 29	9	4,3	9	-	-	-	-	-
30 - 34	3	1,4	3	-	-	-	-	-
35 - 39	12	5,7	12	-	-	-	-	-
40 - 44	27	12,9	27	-	-	-	-	-
45 - 49	30	14,4	30	-	-	-	-	-
50 - 54	12	5,7	9	3	-	-	3	-
55 - 59	11	5,3	11	-	-	-	-	-
60 - 64	9	4,3	9	-	-	-	-	-
65 - 69	3	1,4	3	-	-	-	-	-
70 - 74	6	2,9	6	-	-	-	-	-
75 - 79	19	9,1	19	-	-	-	-	-
80 - 84	3	1,4	3	-	-	-	-	-
85 - 89	-	-	-	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	3	1,4	3	-	-	-	-	-
3 - 5	6	2,9	6	-	-	-	-	-
6 - 9	12	5,7	12	-	-	-	-	-
10 - 15	18	8,6	18	-	-	-	-	-
16 - 18	10	4,8	10	-	-	-	-	-
19 - 24	16	7,7	16	-	-	-	-	-
25 - 39	24	11,5	24	-	-	-	-	-
40 - 59	80	38,3	77	3	-	-	3	-
60 - 66	9	4,3	9	-	-	-	-	-
67 - 74	9	4,3	9	-	-	-	-	-
75 und älter	22	10,5	22	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	78	37,3	78	-	-	-	-	-
Verheiratet	110	52,6	107	3	-	-	3	-
Verwitwet	12	5,7	12	-	-	-	-	-
Geschieden	9	4,3	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	160	76,6	160	-	-	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	8,6	18	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	(31)	(14,8)	28	3	-	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	209	100,0	45	29	72	32	(31)
Geschlecht							
Männlich	117	56,0	30	19	40	13	15
Weiblich	92	44,0	15	10	32	19	16
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	78	37,3	45	26	7	-	-
Verheiratet	110	52,6	-	3	56	26	25
Verwitwet	12	5,7	-	-	-	6	6
Geschieden	9	4,3	-	-	9	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	206	98,6	45	29	72	29	(31)
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	1,4	-	-	-	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	160	76,6	30	(26)	51	25	(28)
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	18	8,6	6	-	9	-	3
Sonstige, keine, ohne Angabe	(31)	(14,8)	9	3	12	7	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	78	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	(16,7)
Paare ohne Kind(er)	23	29,5
Paare mit Kind(ern)	36	46,2
Alleinerziehende Elternteile	3	3,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	(16,7)
Ehepaare	56	71,8
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,8
Alleinerziehende Mütter	3	3,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	3,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(13)	(16,7)
2 Personen	26	33,3
3 Personen	(19)	(24,4)
4 Personen	17	21,8
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	3	3,8
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	16,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	7,7
Haushalte ohne Senioren/-innen	59	75,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	62	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	23	37,1
Paare mit Kind(ern)	36	58,1
Alleinerziehende Elternteile	3	4,8
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	56	90,3
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	4,8
Alleinerziehende Väter	-	-
Alleinerziehende Mütter	3	4,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	26	41,9
3 Personen	16	25,8
4 Personen	20	32,3
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	209	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	117	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	92	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	6	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	15	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	15	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	22	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	7	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	9	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	3	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	12	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	27	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	30	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	12	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	11	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	9	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	3	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	6	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	19	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	3	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	-	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	6	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	12	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	18	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	10	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	16	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	24	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	80	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	9	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	9	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	22	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	78	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	110	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	12	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	206	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	160	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	18	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	(31)	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	56,0	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	44,0	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	2,9	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	7,2	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,2	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	10,5	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,3	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,3	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	1,4	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,7	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	12,9	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	14,4	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	5,7	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,3	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,3	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	1,4	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	2,9	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	9,1	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	1,4	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	-	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,4	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,7	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,6	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,8	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	7,7	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,5	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	38,3	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	4,3	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	4,3	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,5	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	37,3	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	52,6	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,7	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,3	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,4	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	76,6	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	8,6	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	(14,8)	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	78	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	23	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	36	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(13)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	56	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	3	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	-	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(13)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	26	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(19)	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	17	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	-	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	13	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	6	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	59	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(16,7)	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,5	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	46,2	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	3,8	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(16,7)	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	71,8	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,8	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,8	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	-	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3,8	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(16,7)	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	33,3	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(24,4)	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	21,8	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	-	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	3,8	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	16,7	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	7,7	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	75,6	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	62	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	23	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	36	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	3	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	56	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	-	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	3	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	26	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	16	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	20	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Galenberg	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,1	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	58,1	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	4,8	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	90,3	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	4,8	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	-	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	4,8	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	41,9	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	25,8	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	32,3	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Glees

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	589	100,0	305	284
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	21	3,6	9	12
5 - 9	(22)	(3,7)	10	(12)
10 - 14	43	7,3	25	18
15 - 19	26	4,4	9	17
20 - 24	20	3,4	13	7
25 - 29	16	2,7	12	4
30 - 34	(18)	(3,1)	6	12
35 - 39	35	5,9	12	(23)
40 - 44	72	12,2	42	30
45 - 49	64	10,9	39	25
50 - 54	42	7,1	18	24
55 - 59	41	7,0	23	18
60 - 64	19	3,2	9	10
65 - 69	31	5,3	9	(22)
70 - 74	40	6,8	25	15
75 - 79	(40)	(6,8)	18	(22)
80 - 84	24	4,1	17	7
85 - 89	9	1,5	6	3
90 und älter	6	1,0	3	3
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	12	2,0	6	6
3 - 5	12	2,0	3	9
6 - 9	(19)	(3,2)	10	(9)
10 - 15	52	8,8	28	24
16 - 18	17	2,9	6	11
19 - 24	20	3,4	13	7
25 - 39	69	11,7	30	39
40 - 59	219	37,2	(122)	97
60 - 66	25	4,2	12	13
67 - 74	65	11,0	31	(34)
75 und älter	79	13,4	44	35
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	246	41,8	152	94
Verheiratet	281	47,7	144	137
Verwitwet	37	6,3	-	37
Geschieden	25	4,2	9	16
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	577	98,0	302	275
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	3	0,5	-	3
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	3	0,5	-	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	3	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	482	81,8	253	229
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	5,9	13	22
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	12,2	39	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	589	100,0	577	12	3	6	3	-
Geschlecht								
Männlich	305	51,8	302	3	-	3	-	-
Weiblich	284	48,2	275	9	3	3	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	21	3,6	21	-	-	-	-	-
5 - 9	(22)	(3,7)	(22)	-	-	-	-	-
10 - 14	43	7,3	43	-	-	-	-	-
15 - 19	26	4,4	26	-	-	-	-	-
20 - 24	20	3,4	20	-	-	-	-	-
25 - 29	16	2,7	16	-	-	-	-	-
30 - 34	(18)	(3,1)	(18)	-	-	-	-	-
35 - 39	35	5,9	(35)	-	-	-	-	-
40 - 44	72	12,2	69	3	3	-	-	-
45 - 49	64	10,9	58	6	-	3	3	-
50 - 54	42	7,1	42	-	-	-	-	-
55 - 59	41	7,0	41	-	-	-	-	-
60 - 64	19	3,2	19	-	-	-	-	-
65 - 69	31	5,3	28	3	-	3	-	-
70 - 74	40	6,8	40	-	-	-	-	-
75 - 79	(40)	(6,8)	(40)	-	-	-	-	-
80 - 84	24	4,1	24	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,5	9	-	-	-	-	-
90 und älter	6	1,0	6	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	12	2,0	12	-	-	-	-	-
3 - 5	12	2,0	12	-	-	-	-	-
6 - 9	(19)	(3,2)	(19)	-	-	-	-	-
10 - 15	52	8,8	52	-	-	-	-	-
16 - 18	17	2,9	17	-	-	-	-	-
19 - 24	20	3,4	20	-	-	-	-	-
25 - 39	69	11,7	69	-	-	-	-	-
40 - 59	219	37,2	210	9	3	3	3	-
60 - 66	25	4,2	25	-	-	-	-	-
67 - 74	65	11,0	62	3	-	3	-	-
75 und älter	79	13,4	79	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	246	41,8	246	-	-	-	-	-
Verheiratet	281	47,7	269	12	3	6	3	-
Verwitwet	37	6,3	37	-	-	-	-	-
Geschieden	25	4,2	25	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	482	81,8	479	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	5,9	35	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	12,2	(63)	9	-	6	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	589	100,0	108	40	189	102	150
Geschlecht							
Männlich	305	51,8	53	25	99	50	78
Weiblich	284	48,2	55	15	90	52	72
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	246	41,8	108	40	57	9	32
Verheiratet	281	47,7	-	-	(110)	(84)	(87)
Verwitwet	37	6,3	-	-	-	6	31
Geschieden	25	4,2	-	-	22	(3)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	577	98,0	108	40	180	102	147
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	3	0,5	-	-	3	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,5	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	3	0,5	-	-	-	-	3
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	3	0,5	-	-	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	482	81,8	90	27	(153)	81	131
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	35	5,9	6	4	-	12	13
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	12,2	12	9	36	9	6

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	238	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(79)	(33,2)
Paare ohne Kind(er)	77	32,4
Paare mit Kind(ern)	(67)	(28,2)
Alleinerziehende Elternteile	12	5,0
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(79)	(33,2)
Ehepaare	131	55,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	5,5
Alleinerziehende Mütter	9	3,8
Alleinerziehende Väter	3	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(79)	(33,2)
2 Personen	86	36,1
3 Personen	(28)	(11,8)
4 Personen	33	13,9
5 Personen	9	3,8
6 und mehr Personen	3	1,3
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	53	22,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	10,1
Haushalte ohne Senioren/-innen	(161)	(67,6)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	(156)	(100,0)
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	77	49,4
Paare mit Kind(ern)	(67)	(42,9)
Alleinerziehende Elternteile	12	7,7
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	131	84,0
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	8,3
Alleinerziehende Väter	3	1,9
Alleinerziehende Mütter	9	5,8
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	83	53,2
3 Personen	(28)	(17,9)
4 Personen	36	23,1
5 Personen	9	5,8
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	589	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	305	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	284	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	21	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	(22)	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	43	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	26	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	20	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	16	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(18)	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	35	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	72	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	64	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	42	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	41	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	19	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	31	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	40	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	(40)	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	24	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	6	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	12	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	12	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	(19)	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	52	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	17	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	20	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	69	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	219	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	25	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	65	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	79	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	246	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	281	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	37	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	25	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	577	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	3	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	3	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	3	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	3	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	482	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	35	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	72	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,8	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,2	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	(3,7)	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	7,3	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,4	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	3,4	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	2,7	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(3,1)	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	12,2	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,9	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,1	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	7,0	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	3,2	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,3	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,8	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	(6,8)	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,1	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,5	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,0	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	(3,2)	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	8,8	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	3,4	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	11,7	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	37,2	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	4,2	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	11,0	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	13,4	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	41,8	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	47,7	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,3	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,2	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,0	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	0,5	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,5	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,8	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,9	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,2	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	238	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(79)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	77	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(67)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(79)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	131	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(79)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	86	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(28)	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	33	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	9	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	3	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	53	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(161)	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(33,2)	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	32,4	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(28,2)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,0	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(33,2)	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	55,0	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	5,5	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	3,8	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,3	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(33,2)	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	36,1	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(11,8)	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,9	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,8	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,3	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	22,3	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,1	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(67,6)	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	(156)	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	77	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(67)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	12	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	131	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	13	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	83	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(28)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	36	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Glees	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	49,4	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(42,9)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,7	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,0	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,3	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,9	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	5,8	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,2	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(17,9)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	23,1	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	5,8	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Hohenleimbach
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	370	100,0	170	201
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	16	4,3	10	6
5 - 9	13	3,5	6	7
10 - 14	19	5,1	10	9
15 - 19	23	6,2	9	14
20 - 24	18	4,9	12	6
25 - 29	15	4,0	6	9
30 - 34	16	4,3	10	6
35 - 39	18	4,9	6	12
40 - 44	28	7,5	(10)	18
45 - 49	(43)	(11,6)	19	24
50 - 54	28	7,5	15	13
55 - 59	21	5,7	12	9
60 - 64	16	4,3	(3)	13
65 - 69	16	4,3	9	7
70 - 74	27	7,3	12	15
75 - 79	12	3,2	6	6
80 - 84	10	2,7	6	4
85 - 89	19	5,1	6	13
90 und älter	13	3,5	3	10
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	13	3,5	10	3
3 - 5	3	0,8	-	3
6 - 9	13	3,5	6	7
10 - 15	19	5,1	10	9
16 - 18	16	4,3	6	10
19 - 24	25	6,7	15	10
25 - 39	49	13,2	22	27
40 - 59	(120)	(32,3)	56	64
60 - 66	(25)	(6,7)	(9)	16
67 - 74	34	9,2	15	19
75 und älter	54	14,6	21	33
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	131	35,3	59	72
Verheiratet	183	49,3	93	90
Verwitwet	48	12,9	12	36
Geschieden	9	2,4	6	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	362	97,6	167	195
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	1,6	3	3
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	74,4	130	146
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	8,4	7	24
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	17,3	33	31

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	370	100,0	362	9	6	-	3	-
Geschlecht								
Männlich	170	45,8	167	3	3	-	-	-
Weiblich	201	54,2	195	6	3	-	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	16	4,3	16	-	-	-	-	-
5 - 9	13	3,5	13	-	-	-	-	-
10 - 14	19	5,1	19	-	-	-	-	-
15 - 19	23	6,2	23	-	-	-	-	-
20 - 24	18	4,9	15	3	3	-	-	-
25 - 29	15	4,0	12	3	3	-	-	-
30 - 34	16	4,3	13	3	-	-	3	-
35 - 39	18	4,9	18	-	-	-	-	-
40 - 44	28	7,5	28	-	-	-	-	-
45 - 49	(43)	(11,6)	(43)	-	-	-	-	-
50 - 54	28	7,5	28	-	-	-	-	-
55 - 59	21	5,7	21	-	-	-	-	-
60 - 64	16	4,3	16	-	-	-	-	-
65 - 69	16	4,3	16	-	-	-	-	-
70 - 74	27	7,3	27	-	-	-	-	-
75 - 79	12	3,2	12	-	-	-	-	-
80 - 84	10	2,7	10	-	-	-	-	-
85 - 89	19	5,1	19	-	-	-	-	-
90 und älter	13	3,5	13	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	13	3,5	13	-	-	-	-	-
3 - 5	3	0,8	3	-	-	-	-	-
6 - 9	13	3,5	13	-	-	-	-	-
10 - 15	19	5,1	19	-	-	-	-	-
16 - 18	16	4,3	16	-	-	-	-	-
19 - 24	25	6,7	22	3	3	-	-	-
25 - 39	49	13,2	43	6	3	-	3	-
40 - 59	(120)	(32,3)	(120)	-	-	-	-	-
60 - 66	(25)	(6,7)	25	-	-	-	-	-
67 - 74	34	9,2	34	-	-	-	-	-
75 und älter	54	14,6	54	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	131	35,3	122	9	6	-	3	-
Verheiratet	183	49,3	183	-	-	-	-	-
Verwitwet	48	12,9	48	-	-	-	-	-
Geschieden	9	2,4	9	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	74,4	273	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	8,4	31	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	17,3	58	6	3	-	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	370	100,0	64	40	105	65	97
Geschlecht							
Männlich	170	45,8	32	21	45	30	42
Weiblich	201	54,2	32	19	60	35	55
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	131	35,3	64	37	15	6	9
Verheiratet	183	49,3	-	3	78	56	46
Verwitwet	48	12,9	-	-	6	-	42
Geschieden	9	2,4	-	-	6	3	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	362	97,6	64	34	102	65	97
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,8	-	3	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	1,6	-	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	74,4	44	28	(84)	35	85
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	31	8,4	10	6	3	12	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	17,3	10	6	18	18	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	137	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	26,3
Paare ohne Kind(er)	50	36,5
Paare mit Kind(ern)	(35)	(25,5)
Alleinerziehende Elternteile	(13)	(9,5)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,2
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	26,3
Ehepaare	82	59,9
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	2,2
Alleinerziehende Mütter	9	6,6
Alleinerziehende Väter	4	2,9
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	2,2
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	36	26,3
2 Personen	54	39,4
3 Personen	22	16,1
4 Personen	19	13,9
5 Personen	6	4,4
6 und mehr Personen	-	-
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36	26,3
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	17,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	(77)	(56,2)

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	98	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	50	51,0
Paare mit Kind(ern)	(35)	(35,7)
Alleinerziehende Elternteile	(13)	(13,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	82	83,7
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	3,1
Alleinerziehende Väter	4	4,1
Alleinerziehende Mütter	9	9,2
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	57	58,2
3 Personen	(23)	(23,5)
4 Personen	(18)	(18,4)
5 Personen	-	-
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	370	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	170	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	201	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	16	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	13	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	19	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	23	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	18	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	15	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	16	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	18	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	28	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(43)	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	28	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	21	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	16	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	16	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	27	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	12	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	10	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	19	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	13	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	13	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	3	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	13	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	19	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	16	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	25	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	49	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	(120)	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	(25)	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	34	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	54	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	131	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	183	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	48	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	9	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	362	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	3	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	276	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	31	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	64	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	45,8	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	54,2	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,3	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,5	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,2	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,9	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,0	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,3	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,9	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,5	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(11,6)	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,5	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	5,7	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,3	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	7,3	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,2	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,7	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	5,1	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	3,5	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	3,5	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	0,8	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,5	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,1	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	4,3	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,7	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	13,2	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	(32,3)	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	(6,7)	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,2	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	14,6	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	35,3	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	49,3	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	12,9	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	2,4	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,8	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,6	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	74,4	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	8,4	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,3	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	137	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	50	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(35)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(13)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	36	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	82	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	9	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	36	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	54	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	22	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	19	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	6	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	-	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	36	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	24	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	(77)	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,3	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	36,5	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(25,5)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,5)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	26,3	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	59,9	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	2,2	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	6,6	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,9	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	2,2	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	26,3	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	39,4	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	16,1	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	13,9	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	4,4	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	-	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	26,3	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	17,5	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	(56,2)	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	98	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	50	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(35)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(13)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	9	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	57	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(23)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(18)	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	-	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Hohenleimbach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	51,0	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(35,7)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,3)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	83,7	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	3,1	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	4,1	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	9,2	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	58,2	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(23,5)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(18,4)	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	-	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Spessart

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	748	100,0	385	361
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	24	3,2	18	6
5 - 9	35	4,7	18	17
10 - 14	40	5,4	19	21
15 - 19	51	6,8	25	26
20 - 24	55	7,4	34	21
25 - 29	(27)	(3,6)	(6)	21
30 - 34	(47)	(6,3)	25	22
35 - 39	30	4,0	21	9
40 - 44	(55)	(7,4)	(23)	32
45 - 49	(97)	(13,0)	46	51
50 - 54	53	7,1	31	22
55 - 59	61	8,2	36	25
60 - 64	48	6,4	27	21
65 - 69	39	5,2	24	15
70 - 74	30	4,0	(6)	24
75 - 79	26	3,5	17	9
80 - 84	19	2,5	6	13
85 - 89	9	1,2	3	6
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	15	2,0	12	3
3 - 5	22	2,9	9	13
6 - 9	22	2,9	15	7
10 - 15	49	6,6	25	24
16 - 18	29	3,9	16	13
19 - 24	68	9,1	(37)	31
25 - 39	(104)	(13,9)	52	52
40 - 59	266	35,7	136	130
60 - 66	57	7,6	36	21
67 - 74	60	8,0	21	39
75 und älter	54	7,2	26	28
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	286	38,3	166	120
Verheiratet	380	50,9	191	189
Verwitwet	(41)	(5,5)	7	34
Geschieden	39	5,2	21	18
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	734	98,4	376	358
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	6	-
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	613	82,2	312	301
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	5,2	12	27
Sonstige, keine, ohne Angabe	94	12,6	(61)	33

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	748	100,0	734	12	6	-	6	-
Geschlecht								
Männlich	385	51,6	376	9	3	-	6	-
Weiblich	361	48,4	358	3	3	-	-	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	24	3,2	24	-	-	-	-	-
5 - 9	35	4,7	35	-	-	-	-	-
10 - 14	40	5,4	40	-	-	-	-	-
15 - 19	51	6,8	51	-	-	-	-	-
20 - 24	55	7,4	55	-	-	-	-	-
25 - 29	(27)	(3,6)	(27)	-	-	-	-	-
30 - 34	(47)	(6,3)	(47)	-	-	-	-	-
35 - 39	30	4,0	(24)	6	3	-	3	-
40 - 44	(55)	(7,4)	55	-	-	-	-	-
45 - 49	(97)	(13,0)	(94)	3	3	-	-	-
50 - 54	53	7,1	50	3	-	-	3	-
55 - 59	61	8,2	61	-	-	-	-	-
60 - 64	48	6,4	48	-	-	-	-	-
65 - 69	39	5,2	39	-	-	-	-	-
70 - 74	30	4,0	30	-	-	-	-	-
75 - 79	26	3,5	26	-	-	-	-	-
80 - 84	19	2,5	19	-	-	-	-	-
85 - 89	9	1,2	9	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	15	2,0	15	-	-	-	-	-
3 - 5	22	2,9	22	-	-	-	-	-
6 - 9	22	2,9	22	-	-	-	-	-
10 - 15	49	6,6	49	-	-	-	-	-
16 - 18	29	3,9	29	-	-	-	-	-
19 - 24	68	9,1	(68)	-	-	-	-	-
25 - 39	(104)	(13,9)	(98)	6	3	-	3	-
40 - 59	266	35,7	260	6	3	-	3	-
60 - 66	57	7,6	57	-	-	-	-	-
67 - 74	60	8,0	60	-	-	-	-	-
75 und älter	54	7,2	54	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	286	38,3	283	3	3	-	-	-
Verheiratet	380	50,9	371	9	3	-	6	-
Verwitwet	(41)	(5,5)	(41)	-	-	-	-	-
Geschieden	39	5,2	39	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	613	82,2	610	3	3	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	5,2	36	3	3	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	94	12,6	88	6	-	-	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	748	100,0	122	110	229	162	123
Geschlecht							
Männlich	385	51,6	68	52	115	(94)	56
Weiblich	361	48,4	54	58	114	68	67
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	286	38,3	122	103	46	6	9
Verheiratet	380	50,9	-	7	165	129	79
Verwitwet	(41)	(5,5)	-	-	-	6	35
Geschieden	39	5,2	-	-	18	(21)	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	734	98,4	122	110	220	159	123
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,4	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,4	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,8	-	-	3	3	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	613	82,2	105	(82)	183	129	114
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	39	5,2	-	12	12	9	6
Sonstige, keine, ohne Angabe	94	12,6	17	16	(34)	24	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	296	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	(21,3)
Paare ohne Kind(er)	86	29,1
Paare mit Kind(ern)	109	36,8
Alleinerziehende Elternteile	(26)	(8,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	4,1
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	(21,3)
Ehepaare	176	59,5
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(6,4)
Alleinerziehende Mütter	(22)	(7,4)
Alleinerziehende Väter	4	1,4
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	4,1
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	(63)	(21,3)
2 Personen	110	37,2
3 Personen	(39)	(13,2)
4 Personen	59	19,9
5 Personen	21	7,1
6 und mehr Personen	4	1,4
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(37)	(12,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	47	15,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	212	71,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	221	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	86	38,9
Paare mit Kind(ern)	109	49,3
Alleinerziehende Elternteile	(26)	(11,8)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	176	79,6
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	(8,6)
Alleinerziehende Väter	4	1,8
Alleinerziehende Mütter	(22)	(10,0)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	105	47,5
3 Personen	(44)	(19,9)
4 Personen	(56)	(25,3)
5 Personen	16	7,2
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	748	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	385	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	361	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	24	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	35	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	40	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	51	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	55	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	(27)	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	(47)	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	30	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	(55)	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	(97)	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	53	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	61	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	48	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	39	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	30	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	26	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	19	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	9	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	15	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	22	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	22	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	49	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	29	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	68	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	(104)	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	266	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	57	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	60	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	54	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	286	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	380	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	(41)	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	39	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	734	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	3	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	3	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	613	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	39	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	94	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeinde Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	51,6	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	48,4	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,2	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	4,7	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,4	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,8	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	7,4	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	(3,6)	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	(6,3)	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,0	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	(7,4)	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	(13,0)	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	7,1	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,2	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,4	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	4,0	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	3,5	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	2,5	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,2	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,0	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,6	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,9	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	9,1	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	(13,9)	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	35,7	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,6	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	8,0	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	7,2	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,3	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	50,9	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	(5,5)	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,2	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,4	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,4	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,8	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82,2	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	5,2	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	12,6	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	296	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	86	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	109	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(26)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(63)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	176	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(22)	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	4	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	12	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(63)	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	110	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(39)	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	59	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	21	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	4	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(37)	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	47	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	212	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,3)	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	29,1	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,8	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(8,8)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,1	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	(21,3)	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	59,5	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(6,4)	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,4)	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,4	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	4,1	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	(21,3)	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	37,2	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(13,2)	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	19,9	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	7,1	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,4	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(12,5)	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	15,9	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	71,6	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	221	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	86	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	109	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(26)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	176	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(19)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	4	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(22)	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	105	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(44)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(56)	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	16	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Spessart	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	38,9	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	49,3	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(11,8)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	79,6	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(8,6)	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	1,8	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,0)	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,5	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(19,9)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(25,3)	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	7,2	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wassenach

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 125	100,0	554	571
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	38	3,4	16	22
5 - 9	41	3,6	19	22
10 - 14	66	5,9	42	24
15 - 19	74	6,6	37	37
20 - 24	65	5,8	34	31
25 - 29	47	4,2	25	22
30 - 34	49	4,4	28	21
35 - 39	70	6,2	30	40
40 - 44	93	8,3	48	45
45 - 49	114	10,1	53	61
50 - 54	119	10,6	56	63
55 - 59	(87)	(7,7)	49	38
60 - 64	52	4,6	28	24
65 - 69	42	3,7	15	27
70 - 74	(59)	(5,2)	28	31
75 - 79	52	4,6	21	31
80 - 84	(39)	(3,5)	22	17
85 - 89	18	1,6	3	15
90 und älter	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	25	2,2	10	15
3 - 5	22	2,0	12	10
6 - 9	32	2,8	13	19
10 - 15	75	6,7	45	30
16 - 18	(53)	(4,7)	28	25
19 - 24	77	6,8	40	37
25 - 39	166	14,8	(83)	83
40 - 59	413	36,7	206	207
60 - 66	64	5,7	31	33
67 - 74	89	7,9	40	49
75 und älter	109	9,7	46	63
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	389	34,6	213	176
Verheiratet	600	53,3	301	299
Verwitwet	66	5,9	7	59
Geschieden	67	6,0	33	34
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	3
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 093	97,2	541	552
Bosnien und Herzegowina	(10)	(0,9)	3	7
Griechenland	-	-	-	-
Italien	4	0,4	4	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	3
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	9	0,8	6	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	788	70,0	374	414
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	10,7	64	56
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	19,3	116	101

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 125	100,0	1 093	32	10	19	3	-
Geschlecht								
Männlich	554	49,2	541	13	4	9	-	-
Weiblich	571	50,8	552	19	6	10	3	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	38	3,4	38	-	-	-	-	-
5 - 9	41	3,6	37	4	-	4	-	-
10 - 14	66	5,9	66	-	-	-	-	-
15 - 19	74	6,6	71	3	-	3	-	-
20 - 24	65	5,8	65	-	-	-	-	-
25 - 29	47	4,2	47	-	-	-	-	-
30 - 34	49	4,4	43	6	-	6	-	-
35 - 39	70	6,2	67	3	-	-	3	-
40 - 44	93	8,3	83	10	4	6	-	-
45 - 49	114	10,1	111	3	3	-	-	-
50 - 54	119	10,6	119	-	-	-	-	-
55 - 59	(87)	(7,7)	(87)	-	-	-	-	-
60 - 64	52	4,6	52	-	-	-	-	-
65 - 69	42	3,7	42	-	-	-	-	-
70 - 74	(59)	(5,2)	59	-	-	-	-	-
75 - 79	52	4,6	49	3	3	-	-	-
80 - 84	(39)	(3,5)	(39)	-	-	-	-	-
85 - 89	18	1,6	18	-	-	-	-	-
90 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	25	2,2	25	-	-	-	-	-
3 - 5	22	2,0	22	-	-	-	-	-
6 - 9	32	2,8	28	4	-	4	-	-
10 - 15	75	6,7	75	-	-	-	-	-
16 - 18	(53)	(4,7)	50	3	-	3	-	-
19 - 24	77	6,8	77	-	-	-	-	-
25 - 39	166	14,8	157	9	-	6	3	-
40 - 59	413	36,7	400	13	7	6	-	-
60 - 66	64	5,7	64	-	-	-	-	-
67 - 74	89	7,9	89	-	-	-	-	-
75 und älter	109	9,7	106	3	3	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	389	34,6	382	7	-	7	-	-
Verheiratet	600	53,3	581	19	4	12	3	-
Verwitwet	66	5,9	63	3	3	-	-	-
Geschieden	67	6,0	64	3	3	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	788	70,0	778	10	7	-	3	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	10,7	120	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	19,3	195	22	3	19	-	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 125	100,0	186	145	326	258	210
Geschlecht							
Männlich	554	49,2	96	77	159	133	(89)
Weiblich	571	50,8	90	68	167	125	121
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	389	34,6	186	(136)	58	(3)	6
Verheiratet	600	53,3	-	9	238	(205)	148
Verwitwet	66	5,9	-	-	-	13	53
Geschieden	67	6,0	-	-	27	37	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,3	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 093	97,2	179	(145)	304	258	207
Bosnien und Herzegowina	(10)	(0,9)	4	-	6	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	4	0,4	-	-	4	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	3	0,3	-	-	3	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	9	0,8	3	-	6	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	-	-	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	788	70,0	117	116	201	176	178
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	120	10,7	10	20	34	(36)	20
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	19,3	59	9	91	46	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	483	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	114	23,6
Paare ohne Kind(er)	(146)	(30,2)
Paare mit Kind(ern)	(190)	(39,3)
Alleinerziehende Elternteile	30	6,2
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,6
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	114	23,6
Ehepaare	285	59,0
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	0,6
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(9,9)
Alleinerziehende Mütter	(17)	(3,5)
Alleinerziehende Väter	13	2,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	0,6
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	114	23,6
2 Personen	172	35,6
3 Personen	111	23,0
4 Personen	60	12,4
5 Personen	16	3,3
6 und mehr Personen	10	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	105	21,7
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(59)	(12,2)
Haushalte ohne Senioren/-innen	319	66,0

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	366	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(146)	(39,9)
Paare mit Kind(ern)	(190)	(51,9)
Alleinerziehende Elternteile	30	8,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	285	77,9
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	0,8
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	(13,1)
Alleinerziehende Väter	13	3,6
Alleinerziehende Mütter	(17)	(4,6)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	172	47,0
3 Personen	(117)	(32,0)
4 Personen	58	15,8
5 Personen	16	4,4
6 und mehr Personen	3	0,8

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 125	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	554	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	571	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	38	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	41	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	66	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	74	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	65	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	47	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	49	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	70	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	93	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	114	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	119	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(87)	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	52	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	42	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	(59)	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	52	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	(39)	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	18	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	-	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	25	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	22	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	32	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	75	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	(53)	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	77	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	166	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	413	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	64	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	89	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	109	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	389	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	600	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	66	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	67	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 093	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	(10)	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	4	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	3	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	9	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	788	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	120	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	217	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,2	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,8	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,4	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,9	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	6,6	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,8	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,2	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	4,4	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	6,2	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,3	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,1	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	10,6	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(7,7)	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	4,6	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,7	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	(5,2)	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,6	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	(3,5)	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,6	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	-	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	2,8	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,7	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	(4,7)	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,8	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	14,8	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	36,7	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	5,7	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,9	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	9,7	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	34,6	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	53,3	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	5,9	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,0	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,2	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	(0,9)	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,4	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,8	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	70,0	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	10,7	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	19,3	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	483	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	114	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(146)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(190)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	114	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	285	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	3	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(17)	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	13	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	3	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	114	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	172	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	111	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	60	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	16	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	105	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(59)	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	319	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(30,2)	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	(39,3)	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	6,2	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	23,6	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	59,0	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	0,6	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(9,9)	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(3,5)	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,7	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	0,6	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	23,6	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	35,6	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	23,0	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	12,4	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,3	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,7	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(12,2)	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	66,0	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	366	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(146)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	(190)	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	30	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	285	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	3	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(48)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	13	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(17)	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	172	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(117)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	58	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	16	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	3	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wassenach	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(39,9)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	(51,9)	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	8,2	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	77,9	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	0,8	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(13,1)	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	3,6	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(4,6)	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	47,0	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(32,0)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	15,8	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,4	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	0,8	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Wehr

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 147	100,0	577	570
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	43	3,7	25	18
5 - 9	(57)	(5,0)	30	27
10 - 14	54	4,7	27	27
15 - 19	51	4,4	30	21
20 - 24	(61)	(5,3)	(37)	24
25 - 29	38	3,3	12	26
30 - 34	63	5,5	34	29
35 - 39	45	3,9	25	20
40 - 44	108	9,4	50	58
45 - 49	111	9,7	51	60
50 - 54	95	8,3	50	45
55 - 59	93	8,1	44	49
60 - 64	71	6,2	33	38
65 - 69	54	4,7	28	26
70 - 74	76	6,6	39	37
75 - 79	57	5,0	33	24
80 - 84	49	4,3	23	26
85 - 89	12	1,0	6	6
90 und älter	9	0,8	-	9
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	22	1,9	10	12
3 - 5	33	2,9	24	9
6 - 9	45	3,9	21	24
10 - 15	66	5,8	33	33
16 - 18	33	2,9	21	12
19 - 24	67	5,8	(40)	27
25 - 39	146	12,7	71	75
40 - 59	407	35,5	195	212
60 - 66	89	7,8	45	(44)
67 - 74	112	9,8	55	57
75 und älter	127	11,1	62	65
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	367	32,0	218	149
Verheiratet	656	57,2	326	330
Verwitwet	69	6,0	6	63
Geschieden	55	4,8	27	28
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 132	98,7	577	555
Bosnien und Herzegowina	3	0,3	-	3
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	-	6
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	939	81,9	477	462
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	7,1	42	40
Sonstige, keine, ohne Angabe	126	11,0	58	68

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 147	100,0	1 132	15	6	3	6	-
Geschlecht								
Männlich	577	50,3	577	-	-	-	-	-
Weiblich	570	49,7	555	15	6	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	43	3,7	43	-	-	-	-	-
5 - 9	(57)	(5,0)	(57)	-	-	-	-	-
10 - 14	54	4,7	54	-	-	-	-	-
15 - 19	51	4,4	51	-	-	-	-	-
20 - 24	(61)	(5,3)	58	3	-	-	3	-
25 - 29	38	3,3	38	-	-	-	-	-
30 - 34	63	5,5	63	-	-	-	-	-
35 - 39	45	3,9	45	-	-	-	-	-
40 - 44	108	9,4	102	6	-	3	3	-
45 - 49	111	9,7	(111)	-	-	-	-	-
50 - 54	95	8,3	89	6	6	-	-	-
55 - 59	93	8,1	93	-	-	-	-	-
60 - 64	71	6,2	71	-	-	-	-	-
65 - 69	54	4,7	54	-	-	-	-	-
70 - 74	76	6,6	76	-	-	-	-	-
75 - 79	57	5,0	57	-	-	-	-	-
80 - 84	49	4,3	49	-	-	-	-	-
85 - 89	12	1,0	12	-	-	-	-	-
90 und älter	9	0,8	9	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	22	1,9	22	-	-	-	-	-
3 - 5	33	2,9	33	-	-	-	-	-
6 - 9	45	3,9	45	-	-	-	-	-
10 - 15	66	5,8	66	-	-	-	-	-
16 - 18	33	2,9	33	-	-	-	-	-
19 - 24	67	5,8	64	3	-	-	3	-
25 - 39	146	12,7	146	-	-	-	-	-
40 - 59	407	35,5	395	12	6	3	3	-
60 - 66	89	7,8	89	-	-	-	-	-
67 - 74	112	9,8	112	-	-	-	-	-
75 und älter	127	11,1	127	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	367	32,0	367	-	-	-	-	-
Verheiratet	656	57,2	641	15	6	3	6	-
Verwitwet	69	6,0	69	-	-	-	-	-
Geschieden	55	4,8	55	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	939	81,9	933	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	7,1	82	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	126	11,0	117	9	-	3	6	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 147	100,0	193	111	327	259	257
Geschlecht							
Männlich	577	50,3	106	55	160	127	129
Weiblich	570	49,7	(87)	56	167	132	(128)
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	367	32,0	193	89	61	(3)	21
Verheiratet	656	57,2	-	22	235	220	179
Verwitwet	69	6,0	-	-	3	12	(54)
Geschieden	55	4,8	-	-	28	24	3
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 132	98,7	193	108	321	253	257
Bosnien und Herzegowina	3	0,3	-	-	3	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	6	0,5	-	-	-	6	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	6	0,5	-	3	3	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	939	81,9	151	87	244	(221)	236
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	82	7,1	12	9	31	12	18
Sonstige, keine, ohne Angabe	126	11,0	30	15	52	26	3

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	487	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	20,7
Paare ohne Kind(er)	185	38,0
Paare mit Kind(ern)	165	33,9
Alleinerziehende Elternteile	27	5,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,8
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	20,7
Ehepaare	317	65,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	6,8
Alleinerziehende Mütter	24	4,9
Alleinerziehende Väter	3	0,6
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	1,8
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	101	20,7
2 Personen	206	42,3
3 Personen	90	18,5
4 Personen	71	14,6
5 Personen	9	1,8
6 und mehr Personen	10	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(128)	(26,3)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(51)	(10,5)
Haushalte ohne Senioren/-innen	308	63,2

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	377	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	185	49,1
Paare mit Kind(ern)	165	43,8
Alleinerziehende Elternteile	27	7,2
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	317	84,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	8,8
Alleinerziehende Väter	3	0,8
Alleinerziehende Mütter	24	6,4
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	203	53,8
3 Personen	94	24,9
4 Personen	71	18,8
5 Personen	9	2,4
6 und mehr Personen	-	-

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 147	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	577	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	570	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	43	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	(57)	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	54	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	51	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	(61)	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	38	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	63	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	45	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	108	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	111	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	95	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	93	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	71	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	54	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	76	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	57	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	49	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	12	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	9	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	22	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	33	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	45	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	66	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	33	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	67	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	146	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	407	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	89	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	112	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	127	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	367	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	656	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	69	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	55	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 132	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	3	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	-	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	6	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	6	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	939	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	82	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	126	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	50,3	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	49,7	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,7	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	(5,0)	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	4,7	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	4,4	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	(5,3)	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	3,3	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,5	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	3,9	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	9,4	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	9,7	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	8,3	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	8,1	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,2	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,7	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	6,6	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	5,0	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	4,3	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	1,0	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	1,9	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,9	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	3,9	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	5,8	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,9	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	5,8	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	12,7	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	35,5	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,8	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	9,8	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	11,1	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	32,0	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	57,2	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	6,0	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	4,8	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,7	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	-	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,5	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	81,9	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,1	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	11,0	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	487	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	185	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	165	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	101	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	317	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	24	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	9	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	101	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	206	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	90	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	71	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	9	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(128)	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(51)	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	308	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,7	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	38,0	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	33,9	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	5,5	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	20,7	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	65,1	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,8	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,9	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,6	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,8	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	20,7	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	42,3	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	18,5	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	14,6	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	1,8	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(26,3)	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	(10,5)	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,2	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	377	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	185	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	165	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	27	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	317	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	33	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	24	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	203	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	94	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	71	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	9	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	-	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Wehr	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	49,1	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	43,8	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	7,2	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	84,1	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	8,8	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,8	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,4	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	53,8	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	24,9	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	18,8	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	2,4	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	-	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Weibern

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 518	100,0	752	766
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	54	3,6	30	24
5 - 9	87	5,7	48	39
10 - 14	78	5,1	30	48
15 - 19	83	5,5	50	33
20 - 24	77	5,1	38	39
25 - 29	88	5,8	46	42
30 - 34	93	6,1	48	45
35 - 39	61	4,0	35	26
40 - 44	117	7,7	52	65
45 - 49	152	10,0	77	75
50 - 54	(131)	(8,6)	76	55
55 - 59	102	6,7	59	43
60 - 64	80	5,3	45	35
65 - 69	53	3,5	24	29
70 - 74	78	5,1	35	43
75 - 79	61	4,0	31	30
80 - 84	52	3,4	17	35
85 - 89	54	3,6	7	(47)
90 und älter	17	1,1	4	13
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	33	2,2	15	18
3 - 5	30	2,0	21	9
6 - 9	78	5,1	42	36
10 - 15	96	6,3	36	60
16 - 18	46	3,0	28	18
19 - 24	(96)	(6,3)	54	42
25 - 39	242	15,9	129	113
40 - 59	502	33,1	264	238
60 - 66	92	6,1	48	44
67 - 74	119	7,8	56	63
75 und älter	184	12,1	(59)	(125)
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	588	38,7	328	260
Verheiratet	670	44,1	334	336
Verwitwet	161	10,6	34	127
Geschieden	99	6,5	56	43
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 497	98,6	743	754
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	3	-
Österreich	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	18	1,2	6	12
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 274	83,9	632	642
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	5,7	40	47
Sonstige, keine, ohne Angabe	157	10,3	80	(77)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%	Anzahl		EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
				Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 518	100,0	1 497	21	9	3	9	-
Geschlecht								
Männlich	752	49,5	743	9	6	-	3	-
Weiblich	766	50,5	754	12	3	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	54	3,6	54	-	-	-	-	-
5 - 9	87	5,7	87	-	-	-	-	-
10 - 14	78	5,1	78	-	-	-	-	-
15 - 19	83	5,5	(77)	6	3	-	3	-
20 - 24	77	5,1	77	-	-	-	-	-
25 - 29	88	5,8	85	3	-	-	3	-
30 - 34	93	6,1	(90)	3	-	-	3	-
35 - 39	61	4,0	61	-	-	-	-	-
40 - 44	117	7,7	117	-	-	-	-	-
45 - 49	152	10,0	143	9	6	3	-	-
50 - 54	(131)	(8,6)	(131)	-	-	-	-	-
55 - 59	102	6,7	102	-	-	-	-	-
60 - 64	80	5,3	80	-	-	-	-	-
65 - 69	53	3,5	53	-	-	-	-	-
70 - 74	78	5,1	78	-	-	-	-	-
75 - 79	61	4,0	61	-	-	-	-	-
80 - 84	52	3,4	52	-	-	-	-	-
85 - 89	54	3,6	54	-	-	-	-	-
90 und älter	17	1,1	17	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	33	2,2	33	-	-	-	-	-
3 - 5	30	2,0	30	-	-	-	-	-
6 - 9	78	5,1	78	-	-	-	-	-
10 - 15	96	6,3	96	-	-	-	-	-
16 - 18	46	3,0	(40)	6	3	-	3	-
19 - 24	(96)	(6,3)	(96)	-	-	-	-	-
25 - 39	242	15,9	236	6	-	-	6	-
40 - 59	502	33,1	493	9	6	3	-	-
60 - 66	92	6,1	92	-	-	-	-	-
67 - 74	119	7,8	119	-	-	-	-	-
75 und älter	184	12,1	184	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	588	38,7	582	6	3	-	3	-
Verheiratet	670	44,1	655	15	6	3	6	-
Verwitwet	161	10,6	161	-	-	-	-	-
Geschieden	99	6,5	99	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 274	83,9	1 268	6	6	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	5,7	87	-	-	-	-	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	157	10,3	142	15	3	3	9	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 518	100,0	259	208	423	313	315
Geschlecht							
Männlich	752	49,5	124	118	212	180	118
Weiblich	766	50,5	135	90	211	(133)	197
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	588	38,7	259	187	92	(20)	30
Verheiratet	670	44,1	-	21	285	236	128
Verwitwet	161	10,6	-	-	6	10	145
Geschieden	99	6,5	-	-	40	47	12
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 497	98,6	259	199	411	313	315
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	-	-	-	-	-	-	-
Italien	-	-	-	-	-	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,2	-	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	-	-	-	-	-	-	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	-	-	-	-	-	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	18	1,2	-	9	9	-	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 274	83,9	217	196	320	264	277
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	87	5,7	9	-	28	24	26
Sonstige, keine, ohne Angabe	157	10,3	33	12	(75)	25	12

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	620	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	33,7
Paare ohne Kind(er)	(162)	(26,1)
Paare mit Kind(ern)	213	34,4
Alleinerziehende Elternteile	(30)	(4,8)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	(1,0)
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	33,7
Ehepaare	330	53,2
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	7,3
Alleinerziehende Mütter	27	4,4
Alleinerziehende Väter	3	0,5
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	(1,0)
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	209	33,7
2 Personen	182	29,4
3 Personen	92	14,8
4 Personen	105	16,9
5 Personen	22	3,5
6 und mehr Personen	10	1,6
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(146)	(23,5)
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	52	8,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	422	68,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	405	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	(162)	(40,0)
Paare mit Kind(ern)	213	52,6
Alleinerziehende Elternteile	(30)	(7,4)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	330	81,5
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	11,1
Alleinerziehende Väter	3	0,7
Alleinerziehende Mütter	27	6,7
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	(188)	(46,4)
3 Personen	(98)	(24,2)
4 Personen	100	24,7
5 Personen	15	3,7
6 und mehr Personen	4	1,0

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 518	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	752	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	766	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	54	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	87	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	78	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	83	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	77	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	88	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	93	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	61	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	117	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	152	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	(131)	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	102	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	80	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	53	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	78	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	61	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	52	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	54	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	17	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	33	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	30	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	78	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	96	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	46	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	(96)	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	242	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	502	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	92	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	119	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	184	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	588	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	670	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	161	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	99	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 497	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	-	6	193	6 073	254 282
Italien	-	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	3	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	-	51	494	21 636	382 391
Rumänien	-	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	-	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	18	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 274	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	87	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	157	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,5	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,5	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	3,6	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,7	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,5	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	5,1	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	5,8	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	6,1	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	4,0	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	7,7	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	10,0	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	(8,6)	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	6,7	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	5,3	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	3,5	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	5,1	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	4,0	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,4	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	3,6	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	1,1	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,2	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	2,0	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	5,1	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	6,3	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	3,0	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	(6,3)	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	15,9	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	33,1	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	6,1	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	7,8	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	12,1	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,7	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	44,1	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	10,6	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	6,5	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	-	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	98,6	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	-	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	-	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	-	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	-	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	1,2	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	83,9	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	5,7	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	10,3	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	620	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	(162)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	213	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(30)	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	209	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	330	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	27	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(6)	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	209	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	182	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	92	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	105	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	22	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	10	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(146)	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	52	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	422	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,7	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	(26,1)	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	34,4	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(4,8)	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,0)	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	33,7	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	53,2	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	7,3	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	4,4	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	0,5	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	(1,0)	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	33,7	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	29,4	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	14,8	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	16,9	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	3,5	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	1,6	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	(23,5)	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	8,4	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	68,1	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	405	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(162)	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	213	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(30)	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	330	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	45	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	3	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	27	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(188)	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(98)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	100	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	15	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	4	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Weibern	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	(40,0)	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	52,6	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(7,4)	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	81,5	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	11,1	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	0,7	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	6,7	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	(46,4)	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(24,2)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	24,7	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	3,7	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,0	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen.</p> <p>Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter</p>
Alter (5er-Jahresgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen.</p> <p>Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter</p>

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ▶ Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ▶ Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Kempnich

am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 902	100,0	945	957
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	88	4,6	46	42
5 - 9	99	5,2	54	45
10 - 14	117	6,2	(65)	52
15 - 19	105	5,5	59	46
20 - 24	92	4,8	51	41
25 - 29	88	4,6	45	43
30 - 34	109	5,7	48	61
35 - 39	112	5,9	56	56
40 - 44	156	8,2	79	77
45 - 49	163	8,6	86	77
50 - 54	174	9,1	88	86
55 - 59	(126)	(6,6)	67	59
60 - 64	115	6,0	65	50
65 - 69	81	4,3	30	51
70 - 74	(87)	(4,6)	(51)	36
75 - 79	55	2,9	18	37
80 - 84	64	3,4	24	40
85 - 89	55	2,9	13	42
90 und älter	16	0,8	-	16
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	48	2,5	24	24
3 - 5	58	3,0	37	(21)
6 - 9	81	4,3	39	42
10 - 15	147	7,7	85	62
16 - 18	53	2,8	27	26
19 - 24	114	6,0	63	51
25 - 39	309	16,2	149	160
40 - 59	619	32,5	320	299
60 - 66	136	7,2	74	62
67 - 74	(147)	(7,7)	72	75
75 und älter	190	10,0	55	135
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	726	38,2	412	314
Verheiratet	928	48,8	462	466
Verwitwet	143	7,5	16	127
Geschieden	102	5,4	52	50
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	1 857	97,6	930	927
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	3	-
Italien	3	0,2	3	-
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	6	0,3	3	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	12	0,6	-	12
Rumänien	3	0,2	-	3
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	9	0,5	6	3
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	9	0,5	-	9
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 494	78,5	735	759
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	151	7,9	64	87
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	13,5	146	111

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	1 902	100,0	1 857	45	(30)	9	6	-
Geschlecht								
Männlich	945	49,7	930	15	9	6	-	-
Weiblich	957	50,3	927	30	21	3	6	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	88	4,6	88	-	-	-	-	-
5 - 9	99	5,2	96	3	3	-	-	-
10 - 14	117	6,2	(111)	6	3	3	-	-
15 - 19	105	5,5	102	3	-	3	-	-
20 - 24	92	4,8	(92)	-	-	-	-	-
25 - 29	88	4,6	(85)	3	-	-	3	-
30 - 34	109	5,7	103	6	6	-	-	-
35 - 39	112	5,9	109	3	3	-	-	-
40 - 44	156	8,2	153	3	3	-	-	-
45 - 49	163	8,6	154	9	3	3	3	-
50 - 54	174	9,1	168	6	6	-	-	-
55 - 59	(126)	(6,6)	126	-	-	-	-	-
60 - 64	115	6,0	115	-	-	-	-	-
65 - 69	81	4,3	78	3	3	-	-	-
70 - 74	(87)	(4,6)	(87)	-	-	-	-	-
75 - 79	55	2,9	55	-	-	-	-	-
80 - 84	64	3,4	64	-	-	-	-	-
85 - 89	55	2,9	55	-	-	-	-	-
90 und älter	16	0,8	16	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	48	2,5	48	-	-	-	-	-
3 - 5	58	3,0	55	3	3	-	-	-
6 - 9	81	4,3	81	-	-	-	-	-
10 - 15	147	7,7	141	6	3	3	-	-
16 - 18	53	2,8	50	3	-	3	-	-
19 - 24	114	6,0	114	-	-	-	-	-
25 - 39	309	16,2	297	12	9	-	3	-
40 - 59	619	32,5	601	18	12	3	3	-
60 - 66	136	7,2	133	3	3	-	-	-
67 - 74	(147)	(7,7)	(147)	-	-	-	-	-
75 und älter	190	10,0	190	-	-	-	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	726	38,2	711	15	9	6	-	-
Verheiratet	928	48,8	898	30	(21)	3	6	-
Verwitwet	143	7,5	143	-	-	-	-	-
Geschieden	102	5,4	102	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	3	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 494	78,5	1 479	15	15	-	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	151	7,9	148	3	-	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	13,5	230	27	(15)	9	3	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	1 902	100,0	368	221	540	415	358
Geschlecht							
Männlich	945	49,7	209	111	269	220	136
Weiblich	957	50,3	159	110	271	195	222
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	726	38,2	368	196	91	(47)	24
Verheiratet	928	48,8	-	25	394	317	192
Verwitwet	143	7,5	-	-	3	13	(127)
Geschieden	102	5,4	-	-	49	38	15
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	0,2	-	-	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	1 857	97,6	356	218	519	409	355
Bosnien und Herzegowina	-	-	-	-	-	-	-
Griechenland	3	0,2	-	-	-	3	-
Italien	3	0,2	-	-	3	-	-
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	6	0,3	3	-	3	-	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	12	0,6	3	-	6	3	-
Rumänien	3	0,2	-	-	3	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	9	0,5	6	-	3	-	-
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	9	0,5	-	3	3	-	3
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 494	78,5	277	(168)	405	340	304
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	151	7,9	24	16	40	30	41
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	13,5	67	(37)	(95)	45	(13)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	768	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	212	27,6
Paare ohne Kind(er)	207	27,0
Paare mit Kind(ern)	279	36,3
Alleinerziehende Elternteile	60	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,3
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	212	27,6
Ehepaare	448	58,3
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(4,9)
Alleinerziehende Mütter	44	5,7
Alleinerziehende Väter	16	2,1
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	1,3
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	212	27,6
2 Personen	247	32,2
3 Personen	(145)	(18,9)
4 Personen	(109)	(14,2)
5 Personen	39	5,1
6 und mehr Personen	16	2,1
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	150	19,5
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	80	10,4
Haushalte ohne Senioren/-innen	538	70,1

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	546	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	207	37,9
Paare mit Kind(ern)	279	51,1
Alleinerziehende Elternteile	60	11,0
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	448	82,1
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	(7,0)
Alleinerziehende Väter	16	2,9
Alleinerziehende Mütter	44	8,1
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	255	46,7
3 Personen	(150)	(27,5)
4 Personen	(103)	(18,9)
5 Personen	26	4,8
6 und mehr Personen	12	2,2

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	1 902	18 244	125 883	3 989 808	80 219 695
Geschlecht					
Männlich	945	9 131	61 297	1 950 352	39 145 941
Weiblich	957	9 112	64 588	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	88	710	4 406	159 389	3 338 895
5 - 9	99	788	5 177	172 745	3 525 830
10 - 14	117	1 021	6 672	204 865	3 940 566
15 - 19	105	1 089	7 162	219 999	4 013 880
20 - 24	92	960	6 753	241 985	4 835 639
25 - 29	88	837	5 920	227 494	4 872 533
30 - 34	109	983	6 012	217 679	4 751 911
35 - 39	112	939	6 376	224 474	4 742 893
40 - 44	156	1 522	9 947	312 508	6 351 189
45 - 49	163	1 810	11 591	354 822	6 999 679
50 - 54	174	1 626	10 360	321 963	6 206 294
55 - 59	(126)	1 353	8 864	280 870	5 419 450
60 - 64	115	1 024	7 803	238 907	4 702 815
65 - 69	81	816	6 771	191 765	4 173 351
70 - 74	(87)	1 035	8 427	236 726	4 861 239
75 - 79	55	732	5 648	164 343	3 270 283
80 - 84	64	550	4 278	121 797	2 328 083
85 - 89	55	325	2 625	70 480	1 335 076
90 und älter	16	123	1 093	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	48	412	2 586	94 158	1 984 523
3 - 5	58	438	2 773	97 666	2 025 183
6 - 9	81	648	4 224	140 310	2 855 019
10 - 15	147	1 217	8 073	246 450	4 719 579
16 - 18	53	663	4 254	131 519	2 377 761
19 - 24	114	1 190	8 260	288 880	5 692 745
25 - 39	309	2 759	18 308	669 647	14 367 337
40 - 59	619	6 311	40 762	1 270 163	24 976 612
60 - 66	136	1 307	10 197	304 444	6 108 258
67 - 74	(147)	1 568	12 804	362 954	7 629 147
75 und älter	190	1 730	13 644	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	726	6 702	44 737	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	928	9 126	62 077	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	143	1 304	9 878	294 909	5 733 361
Geschieden	102	1 092	9 047	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	3	10	103	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(164)	5 531
Ohne Angabe	-	9	43	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeind e Brohltal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	1 857	17 732	118 978	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	-	16	171	4 531	140 103
Griechenland	3	6	193	6 073	254 282
Italien	3	50	385	24 670	488 390
Kasachstan	-	6	(21)	2 418	46 740
Kroatien	-	10	186	6 603	209 840
Niederlande	6	30	301	5 446	128 862
Österreich	-	6	142	5 067	164 246
Polen	12	51	494	21 636	382 391
Rumänien	3	19	116	5 453	126 169
Russische Föderation	-	3	(104)	8 250	174 023
Türkei	9	93	1 486	61 359	1 505 305
Ukraine	-	-	(36)	5 033	112 983
Sonstige	9	221	3 272	115 467	2 446 679
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 494	13 503	79 962	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	151	1 771	17 466	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	257	2 969	28 457	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Geschlecht					
Männlich	49,7	50,1	48,7	48,9	48,8
Weiblich	50,3	49,9	51,3	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)					
Unter 5	4,6	3,9	3,5	4,0	4,2
5 - 9	5,2	4,3	4,1	4,3	4,4
10 - 14	6,2	5,6	5,3	5,1	4,9
15 - 19	5,5	6,0	5,7	5,5	5,0
20 - 24	4,8	5,3	5,4	6,1	6,0
25 - 29	4,6	4,6	4,7	5,7	6,1
30 - 34	5,7	5,4	4,8	5,5	5,9
35 - 39	5,9	5,1	5,1	5,6	5,9
40 - 44	8,2	8,3	7,9	7,8	7,9
45 - 49	8,6	9,9	9,2	8,9	8,7
50 - 54	9,1	8,9	8,2	8,1	7,7
55 - 59	(6,6)	7,4	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,0	5,6	6,2	6,0	5,9
65 - 69	4,3	4,5	5,4	4,8	5,2
70 - 74	(4,6)	5,7	6,7	5,9	6,1
75 - 79	2,9	4,0	4,5	4,1	4,1
80 - 84	3,4	3,0	3,4	3,1	2,9
85 - 89	2,9	1,8	2,1	1,8	1,7
90 und älter	0,8	0,7	0,9	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)					
Unter 3	2,5	2,3	2,1	2,4	2,5
3 - 5	3,0	2,4	2,2	2,4	2,5
6 - 9	4,3	3,6	3,4	3,5	3,6
10 - 15	7,7	6,7	6,4	6,2	5,9
16 - 18	2,8	3,6	3,4	3,3	3,0
19 - 24	6,0	6,5	6,6	7,2	7,1
25 - 39	16,2	15,1	14,5	16,8	17,9
40 - 59	32,5	34,6	32,4	31,8	31,1
60 - 66	7,2	7,2	8,1	7,6	7,6
67 - 74	(7,7)	8,6	10,2	9,1	9,5
75 und älter	10,0	9,5	10,8	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)					
Ledig	38,2	36,7	35,5	38,0	39,9
Verheiratet	48,8	50,0	49,3	47,7	45,7
Verwitwet	7,5	7,1	7,8	7,4	7,1
Geschieden	5,4	6,0	7,2	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	-	-	-	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	-	0,0	0,0	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern					
Deutschland	97,6	97,2	94,5	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	-	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	0,2	0,0	0,2	0,2	0,3
Italien	0,2	0,3	0,3	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,0	(0,0)	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2
Österreich	-	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	0,6	0,3	0,4	0,5	0,5
Rumänien	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,0	(0,1)	0,2	0,2
Türkei	0,5	0,5	1,2	1,5	1,9
Ukraine	-	-	(0,0)	0,1	0,1
Sonstige	0,5	1,2	2,6	2,9	3,0
Religion					
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	78,5	74,0	63,5	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich- rechtlich)	7,9	9,7	13,9	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	13,5	16,3	22,6	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	768	7 676	57 222	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	212	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	207	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	279	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	60	573	3 937	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	114	1 102	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	212	2 079	19 266	594 174	13 960 811
Ehepaare	448	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	44	468	3 219	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	16	105	718	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	10	114	1 102	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	212	2 079	19 266	594 174	13 960 811
2 Personen	247	2 764	20 212	600 745	12 455 731
3 Personen	(145)	1 325	8 291	285 816	5 454 875
4 Personen	(109)	1 086	6 478	210 851	3 906 260
5 Personen	39	300	2 118	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	16	122	857	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	150	1 591	14 633	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	80	824	5 558	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	538	5 261	37 031	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeinde Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	27,1	33,7	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	27,0	31,5	30,8	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	36,3	32,5	26,8	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	7,8	7,5	6,9	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,5	1,9	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)					
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	27,6	27,1	33,7	33,2	37,2
Ehepaare	58,3	56,4	50,8	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(4,9)	7,5	6,7	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	5,7	6,1	5,6	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	2,1	1,4	1,3	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,3	1,5	1,9	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts					
1 Person	27,6	27,1	33,7	33,2	37,2
2 Personen	32,2	36,0	35,3	33,6	33,2
3 Personen	(18,9)	17,3	14,5	16,0	14,5
4 Personen	(14,2)	14,1	11,3	11,8	10,4
5 Personen	5,1	3,9	3,7	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,1	1,6	1,5	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts					
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	19,5	20,7	25,6	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	10,4	10,7	9,7	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	70,1	68,5	64,7	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt					
Insgesamt	546	5 483	36 854	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	207	2 417	17 599	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	279	2 493	15 318	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	60	573	3 937	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	448	4 332	29 074	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	6	(32)	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(38)	572	3 811	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	16	105	718	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	44	468	3 219	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	255	2 828	20 325	608 448	12 429 861
3 Personen	(150)	1 330	8 172	280 948	5 313 244
4 Personen	(103)	1 011	6 150	199 937	3 706 717
5 Personen	26	244	1 737	49 508	942 856
6 und mehr Personen	12	(70)	470	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten				
	Kempenich	Verbandsgemeind e Brohlthal	Landkreis Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)					
Paare ohne Kind(er)	37,9	44,1	47,8	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	51,1	45,5	41,6	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	11,0	10,5	10,7	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)					
Ehepaare	82,1	79,0	78,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	(0,1)	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	(7,0)	10,4	10,3	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,9	1,9	1,9	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	8,1	8,5	8,7	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie					
2 Personen	46,7	51,6	55,2	52,7	54,9
3 Personen	(27,5)	24,3	22,2	24,4	23,4
4 Personen	(18,9)	18,4	16,7	17,3	16,4
5 Personen	4,8	4,5	4,7	4,3	4,2
6 und mehr Personen	2,2	(1,3)	1,3	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.





Rheinland-Pfalz

STATISTISCHES LANDESAMT



zensus 2011

Bevölkerung und Haushalte

Gemeinde
Herdorf, Stadt
am 9. Mai 2011

Ergebnisse des Zensus 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	4
Rechtliche Grundlagen	4
Methode	5
Tabellen	
1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	6
1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	8
1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	10
2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	12
3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie.....	13
4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion	14
4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion – in % –	16
5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts	18
5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts – in % –	19
6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie	20
6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie – in % –	21
Definitionen	22

Einführung

Der Zensus 2011 ist eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung. Dabei werden – soweit möglich – bereits vorhandene Daten aus Verwaltungsregistern für statistische Zwecke genutzt. Eine Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis, eine Vollerhebung aller an Anschriften mit Sonderbereichen lebenden Personen (Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte) sowie eine postalische Befragung zu Gebäude- und Wohnungsdaten bei den Eigentümerinnen und Eigentümern oder Verwalterinnen und Verwaltern ergänzen und korrigieren die Informationen aus den Registern. Eine traditionelle Volkszählung inklusive einer Gebäude- und Wohnungszählung wurde in den alten Bundesländern letztmalig 1987, in der DDR letztmalig 1981 durchgeführt. Eine Gebäude- und Wohnungszählung fand nach der Wiedervereinigung nur in den neuen Bundesländern im Jahr 1995 statt.

Ziel des Zensus 2011 war zum einen die Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011. Zum anderen wurden wichtige Strukturinformationen erhoben, welche eine umfassende Datengrundlage bieten, wie die Menschen in Deutschland leben, wohnen und arbeiten.

Die vorliegende Publikation präsentiert Ergebnisse des Zensus 2011 zu den Themen Bevölkerung und Haushalte nach Abschluss der Datenaufbereitung.

Rechtliche Grundlagen

Die rechtlichen Grundlagen des Zensus 2011 bilden

- die Verordnung Europäische Gemeinschaft (EG) Nummer 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen,
- das Zensusvorbereitungsgesetz (ZensVorbG 2011),
- das Zensusgesetz 2011 (ZensG 2011),
- die Stichprobenverordnung Zensusgesetz 2011 (StichprobenV),
- sowie die jeweiligen landesrechtlichen Regelungen zur Ausführung des ZensG 2011.

Nach § 1 Abs. 1 ZensG 2011 führten die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder eine Bevölkerungs-, Gebäude- und Wohnungszählung (Zensus) mit Stand zum 9. Mai 2011 (Berichtszeitpunkt) als Bundesstatistik durch.

Gemäß § 1 Abs. 3 ZensG 2011 dient der Zensus unter anderem der Gewinnung von Grunddaten für das Gesamtsystem der amtlichen Statistik sowie von Strukturdaten über die Bevölkerung als Datengrundlage für vielfältige politische Entscheidungen.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden auf Basis folgender Register, Erhebungen und statistischer Verfahren ermittelt:

- Daten gemäß Übermittlung durch die Meldebehörden und durch oberste Bundesbehörden (§ 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis (§ 7 ZensG 2011),
- Daten aus der Erhebung an Anschriften mit Sonderbereichen (§ 8 ZensG 2011),
- Daten aus der Zusammenführung der Datensätze und Haushaltegenerierung (§ 9 Abs. 3 ZensG 2011),
- Daten aus der Mehrfachfalluntersuchung (§ 15 ZensG 2011),
- Daten aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten (§ 16 ZensG 2011).

Methode

Beim Zensus 2011 kam in Deutschland erstmals ein neues registergestütztes Verfahren zum Einsatz. Dabei wurden bereits vorhandene Registerdaten verwendet und mit den Ergebnissen unterschiedlicher Befragungen ergänzt und korrigiert. Zur Gewinnung von Angaben, die nicht aus Registern gewonnen werden konnten sowie zur Sicherung der Qualität der Ergebnisse, wurden bundesweit knapp 10 % aller Personen im Rahmen der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis befragt. Dafür wurden nach einem mathematischen Zufallsverfahren Anschriften ausgewählt, an denen alle dort lebenden Personen befragt wurden.

Durch das statistische Verfahren der Haushaltegenerierung stehen nicht nur die gesammelten Informationen zu Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen zur Verfügung, sondern zusätzlich auch Angaben zu Haushalts- und Familienstrukturen. Dabei wurden anschriftenweise Personen zu Haushalten zusammengefasst und den in der Gebäude- und Wohnungszählung erfassten Wohnungen zugeordnet. Die Haushaltegenerierung bildet daher die Wohnhaushalte an einer Anschrift ab.

Die vorliegende Publikation unterscheidet sich von derjenigen für Gemeinden mit mindestens 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Für Gemeinden, die weniger als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner aufwiesen, gibt es aufgrund der rechtlichen Vorgaben und aus methodischen Gründen keine Auswertungen zu Migration, Bildung und Erwerbstätigkeit. Die Zuordnung der Gemeinden zu einer Gemeindegrößenklasse nach § 2 Abs. 6 ZensG 2011 erfolgte anhand der amtlich fortgeschriebenen Bevölkerungszahl zum 31. Dezember 2009 bzw. 1. Januar 2010.

Die nachstehend veröffentlichten Ergebnisse wurden wie folgt ermittelt:

- Die demografischen Ergebnisse und Ergebnisse zur Religion basieren auf den Angaben aus den Melderegistern, korrigiert um die Ergebnisse aus der Befragung zur Klärung von Unstimmigkeiten und der Mehrfachfallprüfung. In Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften (Sonderbereiche) wurde eine Vollerhebung durchgeführt, die ebenfalls zu einer Korrektur der ggf. abweichenden Angaben aus den Melderegistern führte.
- Die Ergebnisse zu Haushalts- und Familienmerkmalen wurden im Rahmen der Haushaltegenerierung ermittelt.

Bei allen Veröffentlichungen der amtlichen Statistik in Deutschland sind die Einzelangaben der Befragten grundsätzlich geheim zu halten (§ 16 Bundesstatistikgesetz). Bei allen Ergebnisbestandteilen aus Registerauszählungen oder Vollerhebungen des Zensus 2011 erfolgt die Geheimhaltung durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur **s**icheren **A**nonymisierung für **E**inzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird durch die statistische Geheimhaltung nicht verändert. Aus diesem Grund kann die Summe der Einzelergebnisse einer Tabelle von der Einwohnerzahl abweichen. Weiterführende methodische Informationen zum Zensusmodell und zur Geheimhaltung stehen unter www.zensus2011.de zur Verfügung.

1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 831	100,0	3 354	3 477
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	260	3,8	136	124
5 - 9	248	3,6	132	116
10 - 14	349	5,1	186	163
15 - 19	425	6,2	211	214
20 - 24	383	5,6	193	190
25 - 29	367	5,4	183	184
30 - 34	348	5,1	173	175
35 - 39	342	5,0	177	165
40 - 44	543	7,9	274	269
45 - 49	584	8,5	312	272
50 - 54	555	8,1	287	268
55 - 59	492	7,2	241	251
60 - 64	430	6,3	220	210
65 - 69	355	5,2	161	194
70 - 74	450	6,6	210	240
75 - 79	303	4,4	133	170
80 - 84	(227)	(3,3)	(97)	130
85 - 89	127	1,9	24	103
90 und älter	(43)	(0,6)	4	(39)
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(169)	(2,5)	(85)	84
3 - 5	141	2,1	82	59
6 - 9	198	2,9	101	97
10 - 15	421	6,2	228	193
16 - 18	248	3,6	114	134
19 - 24	488	7,1	248	240
25 - 39	1 057	15,5	533	524
40 - 59	2 174	31,8	1 114	1 060
60 - 66	561	8,2	281	280
67 - 74	674	9,9	310	364
75 und älter	700	10,2	258	442
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 424	35,5	1 360	1 064
Verheiratet	3 311	48,5	1 668	1 643
Verwitwet	623	9,1	106	517
Geschieden	461	6,7	214	247
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	-	6
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-
Ohne Angabe	3	0,0	3	-

Noch: 1.1 Bevölkerung nach Geschlecht und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Geschlecht	
			Männlich	Weiblich
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 453	94,5	3 155	3 298
Bosnien und Herzegowina	6	0,1	-	6
Griechenland	(6)	(0,1)	3	3
Italien	49	0,7	27	22
Kasachstan	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-
Niederlande	3	0,0	-	3
Österreich	-	-	-	-
Polen	21	0,3	15	6
Rumänien	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-
Türkei	219	3,2	114	105
Ukraine	-	-	-	-
Sonstige	74	1,1	40	34
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 087	59,8	1 970	2 117
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 558	22,8	705	853
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 186	17,4	679	507

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt								
Insgesamt	6 831	100,0	6 453	378	(116)	238	(24)	-
Geschlecht								
Männlich	3 354	49,1	3 155	199	67	(120)	12	-
Weiblich	3 477	50,9	3 298	179	(49)	118	(12)	-
Alter (5er-Jahresgruppen)								
Unter 5	260	3,8	253	7	-	7	-	-
5 - 9	248	3,6	248	-	-	-	-	-
10 - 14	349	5,1	318	31	4	27	-	-
15 - 19	425	6,2	387	38	4	(31)	3	-
20 - 24	383	5,6	354	29	3	26	-	-
25 - 29	367	5,4	339	28	9	16	3	-
30 - 34	348	5,1	330	18	9	9	-	-
35 - 39	342	5,0	304	38	9	(23)	6	-
40 - 44	543	7,9	503	(40)	9	25	6	-
45 - 49	584	8,5	536	(48)	12	30	6	-
50 - 54	555	8,1	530	25	19	6	-	-
55 - 59	492	7,2	472	20	16	4	-	-
60 - 64	430	6,3	415	15	9	6	-	-
65 - 69	355	5,2	344	11	-	11	-	-
70 - 74	450	6,6	434	16	3	13	-	-
75 - 79	303	4,4	292	11	7	4	-	-
80 - 84	(227)	(3,3)	(224)	3	3	-	-	-
85 - 89	127	1,9	127	-	-	-	-	-
90 und älter	(43)	(0,6)	(43)	-	-	-	-	-
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)								
Unter 3	(169)	(2,5)	162	7	-	7	-	-
3 - 5	141	2,1	141	-	-	-	-	-
6 - 9	198	2,9	198	-	-	-	-	-
10 - 15	421	6,2	387	34	4	30	-	-
16 - 18	248	3,6	220	28	4	21	3	-
19 - 24	488	7,1	452	(36)	3	33	-	-
25 - 39	1 057	15,5	973	84	(27)	(48)	9	-
40 - 59	2 174	31,8	2 041	133	56	65	12	-
60 - 66	561	8,2	546	15	9	6	-	-
67 - 74	674	9,9	647	27	3	(24)	-	-
75 und älter	700	10,2	686	14	10	4	-	-

Noch: 1.2 Bevölkerung nach Staatsangehörigkeitsgruppen und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Staatsangehörigkeitsgruppen					
			Deutschland	Ausland				
				Insgesamt	davon			
	Anzahl	%			EU27-Land	Sonstiges Europa	Sonstige Welt	Sonstige
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Familienstand (ausführlich)								
Ledig	2 424	35,5	2 274	150	(50)	94	6	-
Verheiratet	3 311	48,5	3 109	202	47	140	15	-
Verwitwet	623	9,1	613	10	6	4	-	-
Geschieden	461	6,7	448	13	13	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	6	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	3	-	-	-	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	3	-	-	3	-
Religion								
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 087	59,8	4 001	86	(83)	3	-	-
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 558	22,8	1 552	6	3	-	3	-
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 186	17,4	900	286	30	235	21	-

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeitsgruppen" gelten Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche. Staatsangehörigkeiten außerhalb Europas werden der Kategorie "Sonstige Welt" zugeordnet. Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit sind unter "Sonstige" zusammengefasst.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

1.3 Bevölkerung nach Alter und weiteren demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Insgesamt		Alter (5 Altersklassen)				
			Unter 18	18 - 29	30 - 49	50 - 64	65 und älter
	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt							
Insgesamt	6 831	100,0	1 091	941	1 817	1 477	1 505
Geschlecht							
Männlich	3 354	49,1	582	459	936	748	629
Weiblich	3 477	50,9	509	482	881	729	876
Familienstand (ausführlich)							
Ledig	2 424	35,5	1 091	765	386	101	81
Verheiratet	3 311	48,5	-	158	1 204	1 119	830
Verwitwet	623	9,1	-	-	13	81	529
Geschieden	461	6,7	-	15	205	176	65
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	0,1	-	3	3	-	-
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	-	-	-	-	-
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	0,0	-	-	3	-	-
Ohne Angabe	3	0,0	-	-	3	-	-
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern							
Deutschland	6 453	94,5	1 029	870	1 673	1 417	1 464
Bosnien und Herzegowina	6	0,1	-	3	-	3	-
Griechenland	(6)	(0,1)	-	3	3	-	-
Italien	49	0,7	-	10	9	17	13
Kasachstan	-	-	-	-	-	-	-
Kroatien	-	-	-	-	-	-	-
Niederlande	3	0,0	-	-	-	3	-
Österreich	-	-	-	-	-	-	-
Polen	21	0,3	-	-	12	9	-
Rumänien	-	-	-	-	-	-	-
Russische Föderation	-	-	-	-	-	-	-
Türkei	219	3,2	(48)	49	81	13	(28)
Ukraine	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige	74	1,1	(14)	6	39	15	-
Religion							
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 087	59,8	554	567	999	909	1 058
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 558	22,8	220	211	446	358	323
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 186	17,4	317	163	372	210	(124)

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst.

Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

2.1 Haushalte nach Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Haushalte	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	2 875	100,0
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	840	29,2
Paare ohne Kind(er)	819	28,5
Paare mit Kind(ern)	902	31,4
Alleinerziehende Elternteile	(264)	(9,2)
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	50	1,7
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)		
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	840	29,2
Ehepaare	1 536	53,4
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	185	6,4
Alleinerziehende Mütter	(214)	(7,4)
Alleinerziehende Väter	50	1,7
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	50	1,7
Größe des privaten Haushalts		
1 Person	840	29,2
2 Personen	955	33,2
3 Personen	518	18,0
4 Personen	379	13,2
5 Personen	120	4,2
6 und mehr Personen	63	2,2
Seniorenstatus eines Haushalts		
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	629	21,9
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	418	14,5
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 828	63,6

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

3.1 Familien nach Typ und Größe der Kernfamilie

	Familien	
	Anzahl	%
Insgesamt		
Insgesamt	1 985	100,0
Typ der Kernfamilie (nach Familien)		
Paare ohne Kind(er)	819	41,3
Paare mit Kind(ern)	902	45,4
Alleinerziehende Elternteile	(264)	(13,3)
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)		
Ehepaare	1 536	77,4
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	-
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	185	9,3
Alleinerziehende Väter	50	2,5
Alleinerziehende Mütter	(214)	(10,8)
Größe der Kernfamilie		
2 Personen	1 001	50,4
3 Personen	526	26,5
4 Personen	343	17,3
5 Personen	84	4,2
6 und mehr Personen	31	1,6

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	6 831	130 570	3 989 808	80 219 695
Geschlecht				
Männlich	3 354	64 263	1 950 352	39 145 941
Weiblich	3 477	66 307	2 039 456	41 073 754
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	260	5 270	159 389	3 338 895
5 - 9	248	5 773	172 745	3 525 830
10 - 14	349	7 204	204 865	3 940 566
15 - 19	425	8 061	219 999	4 013 880
20 - 24	383	7 573	241 985	4 835 639
25 - 29	367	6 702	227 494	4 872 533
30 - 34	348	6 538	217 679	4 751 911
35 - 39	342	7 132	224 474	4 742 893
40 - 44	543	10 116	312 508	6 351 189
45 - 49	584	11 827	354 822	6 999 679
50 - 54	555	10 476	321 963	6 206 294
55 - 59	492	9 145	280 870	5 419 450
60 - 64	430	7 764	238 907	4 702 815
65 - 69	355	6 422	191 765	4 173 351
70 - 74	450	7 837	236 726	4 861 239
75 - 79	303	5 589	164 343	3 270 283
80 - 84	(227)	4 018	121 797	2 328 083
85 - 89	127	2 243	70 480	1 335 076
90 und älter	(43)	880	26 997	550 089
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(169)	3 050	94 158	1 984 523
3 - 5	141	3 327	97 666	2 025 183
6 - 9	198	4 666	140 310	2 855 019
10 - 15	421	8 715	246 450	4 719 579
16 - 18	248	4 797	131 519	2 377 761
19 - 24	488	9 326	288 880	5 692 745
25 - 39	1 057	20 372	669 647	14 367 337
40 - 59	2 174	41 564	1 270 163	24 976 612
60 - 66	561	9 965	304 444	6 108 258
67 - 74	674	12 058	362 954	7 629 147
75 und älter	700	12 730	383 617	7 483 531
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	2 424	47 493	1 517 631	32 039 091
Verheiratet	3 311	64 299	1 903 925	36 669 868
Verwitwet	623	10 355	294 909	5 733 361
Geschieden	461	8 268	268 464	5 677 654
Eingetr. Lebenspartnerschaft	6	79	2 858	68 268
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	48	1 350
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	3	3	(164)	5 531
Ohne Angabe	3	73	1 809	24 572

Noch: 4.1 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	6 453	124 248	3 717 802	74 039 682
Bosnien und Herzegowina	6	80	4 531	140 103
Griechenland	(6)	243	6 073	254 282
Italien	49	480	24 670	488 390
Kasachstan	-	73	2 418	46 740
Kroatien	-	107	6 603	209 840
Niederlande	3	150	5 446	128 862
Österreich	-	(110)	5 067	164 246
Polen	21	449	21 636	382 391
Rumänien	-	(113)	5 453	126 169
Russische Föderation	-	222	8 250	174 023
Türkei	219	2 387	61 359	1 505 305
Ukraine	-	46	5 033	112 983
Sonstige	74	1 862	115 467	2 446 679
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	4 087	55 034	1 765 138	24 066 604
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	1 558	44 451	1 206 974	23 369 341
Sonstige, keine, ohne Angabe	1 186	31 085	1 017 696	32 783 750

Die Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) wird im Gegensatz zu den anderen Ergebnissen keinem Geheimhaltungsverfahren unterzogen. Die Summen der Teilergebnisse können daher in Einzelfällen von der Einwohnerzahl (Bevölkerung insgesamt) abweichen.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Geschlecht				
Männlich	49,1	49,2	48,9	48,8
Weiblich	50,9	50,8	51,1	51,2
Alter (5er-Jahresgruppen)				
Unter 5	3,8	4,0	4,0	4,2
5 - 9	3,6	4,4	4,3	4,4
10 - 14	5,1	5,5	5,1	4,9
15 - 19	6,2	6,2	5,5	5,0
20 - 24	5,6	5,8	6,1	6,0
25 - 29	5,4	5,1	5,7	6,1
30 - 34	5,1	5,0	5,5	5,9
35 - 39	5,0	5,5	5,6	5,9
40 - 44	7,9	7,7	7,8	7,9
45 - 49	8,5	9,1	8,9	8,7
50 - 54	8,1	8,0	8,1	7,7
55 - 59	7,2	7,0	7,0	6,8
60 - 64	6,3	5,9	6,0	5,9
65 - 69	5,2	4,9	4,8	5,2
70 - 74	6,6	6,0	5,9	6,1
75 - 79	4,4	4,3	4,1	4,1
80 - 84	(3,3)	3,1	3,1	2,9
85 - 89	1,9	1,7	1,8	1,7
90 und älter	(0,6)	0,7	0,7	0,7
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)				
Unter 3	(2,5)	2,3	2,4	2,5
3 - 5	2,1	2,5	2,4	2,5
6 - 9	2,9	3,6	3,5	3,6
10 - 15	6,2	6,7	6,2	5,9
16 - 18	3,6	3,7	3,3	3,0
19 - 24	7,1	7,1	7,2	7,1
25 - 39	15,5	15,6	16,8	17,9
40 - 59	31,8	31,8	31,8	31,1
60 - 66	8,2	7,6	7,6	7,6
67 - 74	9,9	9,2	9,1	9,5
75 und älter	10,2	9,7	9,6	9,3
Familienstand (ausführlich)				
Ledig	35,5	36,4	38,0	39,9
Verheiratet	48,5	49,2	47,7	45,7
Verwitwet	9,1	7,9	7,4	7,1
Geschieden	6,7	6,3	6,7	7,1
Eingetr. Lebenspartnerschaft	0,1	0,1	0,1	0,1
Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben	-	-	0,0	0,0
Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben	0,0	0,0	(0,0)	0,0
Ohne Angabe	0,0	0,1	0,0	0,0

Noch: 4.2 Bevölkerung nach regionaler Einheit und demografischen Strukturmerkmalen sowie Religion -in %-

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern				
Deutschland	94,5	95,2	93,2	92,3
Bosnien und Herzegowina	0,1	0,1	0,1	0,2
Griechenland	(0,1)	0,2	0,2	0,3
Italien	0,7	0,4	0,6	0,6
Kasachstan	-	0,1	0,1	0,1
Kroatien	-	0,1	0,2	0,3
Niederlande	0,0	0,1	0,1	0,2
Österreich	-	(0,1)	0,1	0,2
Polen	0,3	0,3	0,5	0,5
Rumänien	-	(0,1)	0,1	0,2
Russische Föderation	-	0,2	0,2	0,2
Türkei	3,2	1,8	1,5	1,9
Ukraine	-	0,0	0,1	0,1
Sonstige	1,1	1,4	2,9	3,0
Religion				
Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)	59,8	42,1	44,2	30,0
Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)	22,8	34,0	30,3	29,1
Sonstige, keine, ohne Angabe	17,4	23,8	25,5	40,9

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Ausland tätige Angehörige der Bundeswehr, der Polizeibehörden und des Auswärtigen Dienstes sowie ihre dort ansässigen Familien werden ausschließlich für die Ergebnisse der regionalen Einheit "Deutschland" berücksichtigt. Die Summe der Länderergebnisse ist daher kleiner als das Bundesergebnis.

Bei der Differenzierung nach "Familienstand (ausführlich)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Bei der Differenzierung nach "Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern" beziehen sich die Informationen auf die deutschlandweit am häufigsten vorkommenden Staatsangehörigkeiten. Alle weiteren Staatsangehörigkeiten, wie auch Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit sind in der Position "Sonstige" zusammengefasst. Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gelten, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten, als Deutsche.

5.1 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	2 875	54 937	1 789 030	37 571 219
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	840	15 518	594 174	13 960 811
Paare ohne Kind(er)	819	16 300	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	902	17 403	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(264)	4 713	143 023	2 918 780
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	50	1 003	41 320	951 363
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	840	15 518	594 174	13 960 811
Ehepaare	1 536	29 930	881 773	16 951 303
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	35	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	185	3 738	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Mütter	(214)	3 768	118 044	2 442 356
Alleinerziehende Väter	50	945	24 979	476 424
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	50	1 003	41 320	951 363
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	840	15 518	594 174	13 960 811
2 Personen	955	18 905	600 745	12 455 731
3 Personen	518	9 469	285 816	5 454 875
4 Personen	379	7 270	210 851	3 906 260
5 Personen	120	2 454	65 690	1 222 149
6 und mehr Personen	63	1 321	31 754	571 393
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	629	12 140	381 161	8 264 238
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	418	6 749	186 867	3 346 148
Haushalte ohne Senioren/-innen	1 828	36 048	1 221 002	25 960 833

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

5.2 Haushalte nach regionaler Einheit und Typ, Größe sowie Seniorenstatus des privaten Haushalts -in %-

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,2	28,2	33,2	37,2
Paare ohne Kind(er)	28,5	29,7	28,4	27,6
Paare mit Kind(ern)	31,4	31,7	28,1	24,9
Alleinerziehende Elternteile	(9,2)	8,6	8,0	7,8
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,8	2,3	2,5
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)				
Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte)	29,2	28,2	33,2	37,2
Ehepaare	53,4	54,5	49,3	45,1
Eingetr. Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	6,4	6,8	7,1	7,3
Alleinerziehende Mütter	(7,4)	6,9	6,6	6,5
Alleinerziehende Väter	1,7	1,7	1,4	1,3
Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie	1,7	1,8	2,3	2,5
Größe des privaten Haushalts				
1 Person	29,2	28,2	33,2	37,2
2 Personen	33,2	34,4	33,6	33,2
3 Personen	18,0	17,2	16,0	14,5
4 Personen	13,2	13,2	11,8	10,4
5 Personen	4,2	4,5	3,7	3,3
6 und mehr Personen	2,2	2,4	1,8	1,5
Seniorenstatus eines Haushalts				
Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen	21,9	22,1	21,3	22,0
Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren	14,5	12,3	10,4	8,9
Haushalte ohne Senioren/-innen	63,6	65,6	68,2	69,1

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Im Zensus 2011 werden Wohnhaushalte abgebildet. Alle Personen, die in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben Haushalts. Hierbei werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. In Deutschland nicht meldepflichtige Personen werden bei der Bildung von Haushalten nicht berücksichtigt.

Bei der Differenzierung nach "Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetr. Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.1 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Insgesamt				
Insgesamt	1 985	38 416	1 153 536	22 659 045
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	819	16 300	507 580	10 373 305
Paare mit Kind(ern)	902	17 403	502 933	9 366 960
Alleinerziehende Elternteile	(264)	4 713	143 023	2 918 780
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	1 536	29 930	881 773	16 951 303
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	35	1 241	28 591
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	185	3 738	127 499	2 760 371
Alleinerziehende Väter	50	945	24 979	476 424
Alleinerziehende Mütter	(214)	3 768	118 044	2 442 356
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	1 001	19 641	608 448	12 429 861
3 Personen	526	9 313	280 948	5 313 244
4 Personen	343	6 938	199 937	3 706 717
5 Personen	84	1 853	49 508	942 856
6 und mehr Personen	31	671	14 695	266 367

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

6.2 Familien nach regionaler Einheit und Typ sowie Größe der Kernfamilie -in %-

	Regionale Einheiten			
	Herdorf, Stadt	Landkreis Altenkirchen (Westerwald)	Rheinland-Pfalz	Deutschland
	%	%	%	%
Typ der Kernfamilie (nach Familien)				
Paare ohne Kind(er)	41,3	42,4	44,0	45,8
Paare mit Kind(ern)	45,4	45,3	43,6	41,3
Alleinerziehende Elternteile	(13,3)	12,3	12,4	12,9
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)				
Ehepaare	77,4	77,9	76,4	74,8
Eingetragene Lebenspartnerschaften	-	0,1	0,1	0,1
Nichteheliche Lebensgemeinschaften	9,3	9,7	11,1	12,2
Alleinerziehende Väter	2,5	2,5	2,2	2,1
Alleinerziehende Mütter	(10,8)	9,8	10,2	10,8
Größe der Kernfamilie				
2 Personen	50,4	51,1	52,7	54,9
3 Personen	26,5	24,2	24,4	23,4
4 Personen	17,3	18,1	17,3	16,4
5 Personen	4,2	4,8	4,3	4,2
6 und mehr Personen	1,6	1,7	1,3	1,2

Die relativen Ergebnisse beziehen sich auf die jeweilige Teilgesamtheit des betrachteten Merkmals der jeweiligen regionalen Einheit.

Die relativen Werte wurden durch Division von Ergebnissen nach Durchführung der Geheimhaltung errechnet.

Bei der Einteilung in Familien werden auch Nebenwohnsitzpersonen berücksichtigt, wodurch es zu Differenzen zur Einwohnerzahl kommen kann. Pro Haushalt gibt es keine oder genau eine Familie.

Bei der Differenzierung nach "Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)" beziehen sich die Informationen zu "Eingetragene Lebenspartnerschaften" auf eingetragene gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaften.

Definitionen

Verwendete Symbolik

Symbol	Erläuterung
–	Nichts vorhanden ¹⁾
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
()	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert durch das Geheimhaltungsverfahren relativ stark verändert wurde
.	Keine Angabe, da der Zahlenwert geheim zu halten ist oder durch das Geheimhaltungsverfahren zu stark verändert wurde
Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen	

Merkmal	Definition
Alleinerziehende Elternteile	Eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater ist ein Elternteil ohne Partner/-in mit mindestens einem Kind innerhalb eines privaten Haushalts.
Alter (5 Altersklassen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden fünf Altersklassen ausgewiesen. Unter 18 18 – 29 30 – 49 50 – 64 65 und älter
Alter (5er-Jahresgruppen)	Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Dieses Merkmal gibt die Altersgruppe einer Person zum Stichtag 9. Mai 2011 an. Es werden 5-Jahres-Altersgruppen ausgewiesen. Unter 5 5 – 9 10 – 14 15 – 19 20 – 24 25 – 29 30 – 34 35 – 39 40 – 44 45 – 49 50 – 54 55 – 59 60 – 64 65 – 69 70 – 74 75 – 79 80 – 84 85 – 89 90 und älter

¹⁾ Dies kann ggf. durch das angewendete Geheimhaltungsverfahren bedingt sein.

Merkmal	Definition
Alter (Infrastrukturelevante Altersgruppen)	<p>Das Alter der Person bezeichnet das vollendete Lebensjahr zum Stichtag 9. Mai 2011. Die Einteilung in infrastrukturelevante Altersgruppen kann als Grundlage für Infrastruktur- und Sozialplanungen aller Art dienen und damit zur Erstellung von passgenauen Handlungskonzepten und Maßnahmen für unterschiedliche Altersgruppen beitragen.</p> <p>Unter 3 3 – 5 6 – 9 10 – 15 16 – 18 19 – 24 25 – 39 40 – 59 60 – 66 67 – 74 75 und älter</p>
Einwohnerzahl	<p>Der Zensus 2011 stellt die Einwohnerzahlen des Bundes, der Länder und der Gemeinden fest – sie sind das wichtigste Ergebnis beim Zensus. Zahlreiche Rechtsvorschriften in Deutschland beziehen sich direkt auf die amtlichen Einwohnerzahlen. Sie sind entscheidend für Ausgleichszahlungen zwischen den Ländern („Länderfinanzausgleich“), für den kommunalen Finanzausgleich, bei der Einteilung der Wahlkreise oder für die Bestimmung der Stimmzahl der Länder im Bundesrat. Ermittelt wird die Anzahl der Personen mit Hauptwohnsitz in den jeweiligen administrativen Einheiten Deutschlands.</p>
Familienstand (ausführlich)	<p>Das Merkmal gibt an, welchen personenrechtlichen Familienstand eine Person hat. Der personenrechtliche Familienstand wird nach dem Personenstandsgesetz sowie nach dem Gesetz über die Eingetragene Lebenspartnerschaft ausgewiesen.</p> <p>Ledig Verheiratet Verwitwet Geschieden ► Inkl. der Merkmalsausprägung „Ehe aufgehoben“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft Eingetr. Lebenspartner/-in verstorben ► Enthält die Merkmalsausprägungen „durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft“ und „durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft“.</p> <p>Eingetr. Lebenspartnerschaft aufgehoben Ohne Angabe ► Inkl. der Merkmalsausprägung „unbekannt“ aus dem Melderegister.</p>
Geschlecht	<p>Dieses Merkmal gibt das Geschlecht einer Person an. Die Ausprägungen sind „männlich“ und „weiblich“. Weitere Ausprägungen sind nicht vorgesehen, da dies zum Stichtag 9. Mai 2011 den Angaben der Einwohnermeldeämter entspricht.</p>
Größe der Kernfamilie	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einer Kernfamilie lebenden Personen an.</p> <p>2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>
Größe des privaten Haushalts	<p>Dieses Merkmal gibt die Anzahl der in einem privaten Haushalt lebenden Personen an.</p> <p>1 Person 2 Personen 3 Personen 4 Personen 5 Personen 6 und mehr Personen</p>

Merkmal	Definition
Kernfamilie	Eine Kernfamilie besteht aus zwei oder mehr Personen, die zu demselben privaten Haushalt gehören und setzt sich zusammen aus der Bezugsperson des privaten Haushalts – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – und mindestens einer weiteren Person, zum Beispiel der Partnerin/ dem Partner oder einem Kind der Bezugsperson. Dieses Familienkonzept beschränkt die Beziehungen zwischen Vorfahren und Nachfahren auf direkte Beziehungen (ersten Grades), das heißt auf Beziehungen zwischen Eltern und Kindern.
Kind	Unter Kind ist ein leiblicher Sohn bzw. ein Stief- oder Adoptivsohn oder eine leibliche Tochter bzw. eine Stief- oder Adoptivtochter (ungeachtet des Alters) zu verstehen, dessen bzw. deren üblicher Aufenthaltsort sich im privaten Haushalt mindestens eines Elternteils befindet und ein Elternteil Bezugsperson und/oder Partner/-in der Bezugsperson ist.
Paar	Der Begriff Paar umfasst Paare in einer Ehe, Paare in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft und Paare in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, die jeweils in einem privaten Haushalt zusammenleben. Ein Ehepaar ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag verheiratetes verschiedengeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine eingetragene Lebenspartnerschaft ist ein gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag rechtlich anerkanntes gleichgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt. Eine nichteheliche Lebensgemeinschaft ist ein gemischtgeschlechtliches Paar in einem privaten Haushalt, das gemäß gesetzlichem Familienstand zum Stichtag nicht miteinander verheiratet war.
Privater Haushalt	Ein privater Haushalt besteht aus mindestens einer Person. Zugrunde gelegt wird das „Konzept des gemeinsamen Wohnens“. Alle Personen, die unabhängig von ihrem Wohnstatus (Haupt-/ Nebenwohnsitz) gemeinsam in einer Wohnung leben, gelten als Mitglieder desselben privaten Haushalts, sodass es einen privaten Haushalt pro belegter Wohnung gibt. Personen in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften sind hier nicht enthalten, sondern nur Personen, die eine eigene Haushaltsführung aufweisen. Eine Person des privaten Haushalts wird als Bezugsperson – das heißt eine nach Alter, Familienstand und Geschlecht festgelegte zentrale Person des privaten Haushalts – bestimmt. Ausgehend von dieser Person werden der Haushaltstyp und die Stellung der weiteren Personen im privaten Haushalt bestimmt.
Regionalschlüssel	<p>Der Regionalschlüssel kennzeichnet die hierarchische Struktur aller Verwaltungsebenen. Er wird einheitlich von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder vergeben.</p> <p>Der Regionalschlüssel gliedert sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. – 2. Stelle = Kennzahl des Bundeslandes 3. Stelle = Kennzahl des Regierungsbezirks 4. – 5. Stelle = Kennzahl des Kreises bzw. der kreisfreien Stadt 6. – 9. Stelle = Verbandsschlüssel (in Brandenburg: Ämterschlüssel) 10. – 12. Stelle = Gemeindekennzahl <p>Der vierstellige Verbandsschlüssel weist durch die führende Ziffer auf die Art der Gemeinde hin:</p> <ul style="list-style-type: none"> 0 = verbandsfreie Gemeinde (in Brandenburg: amtsfreie Gemeinde), 5 = verbandsangehörige Gemeinde (in Brandenburg: amtsangehörige Gemeinde), 9 = gemeindefreies Gebiet. <p>Die gemeindefreien Gebiete sind für den Zensus 2011 nicht relevant.</p> <p>Die Verwaltungsebene Regierungsbezirk ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen (hier: Statistische Region), Nordrhein-Westfalen und Sachsen.</p> <p>Die Verwaltungsebene Gemeindeverband ist nur für folgende Bundesländer verfügbar: Brandenburg (hier: Ämter), Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen (hier: Samtgemeinde), Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.</p>
Religion	<p>Dieses Merkmal gibt die Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an.</p> <p>Römisch-katholische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Evangelische Kirche (öffentlich-rechtlich)</p> <p>Sonstige, keine, ohne Angabe</p> <p>► Für die Differenzierung nach Religion werden unter „Sonstige, keine, ohne Angabe“ alle Personen zusammengefasst, die einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören als der römisch-katholischen bzw. der evangelischen Kirche. Ferner zählen dazu alle Personen, die keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören oder über die keine Angabe zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegt.</p>

Merkmal	Definition
Seniorenstatus eines privaten Haushalts	<p>Dargelegt wird die Haushaltestruktur aller privaten Haushalte, wobei dies hier in Abhängigkeit vom Alter der in einem privaten Haushalt wohnhaften Personen erfolgt. Als Senioren/-innen gelten diejenigen Personen, welche zum Zensusstichtag 9. Mai 2011 das 65. Lebensjahr vollendet haben.</p> <p>Haushalte mit ausschließlich Senioren/-innen Haushalte mit Senioren/-innen und Jüngeren Haushalte ohne Senioren/-innen</p>
Staatsangehörigkeit nach ausgewählten Ländern	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat, wobei die deutschlandweit häufigsten Staatsangehörigkeiten einzeln ausgewiesen werden. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Bosnien und Herzegowina Griechenland Italien Kasachstan Kroatien Niederlande Österreich Polen Rumänien Russische Föderation Türkei Ukraine Sonstige ▶ Enthält alle restlichen Staatsangehörigkeiten sowie zusätzlich „Tschechoslowakei“, „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“, „Serbien (einschließlich Kosovo)“, „Sowjetunion“, „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „ohne Angabe“.</p>
Staatsangehörigkeitsgruppen	<p>Dieses Merkmal gibt an, welche Staatsangehörigkeit eine Person hat. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten. Personen mit einer Staatsangehörigkeit zu einem EU-Staat und einer weiteren Staatsangehörigkeit werden der EU-Staatsangehörigkeit zugeordnet. Personen mit zwei Nicht-EU-Staatsangehörigkeiten werden nach bestimmten Kriterien einer dieser Staatsangehörigkeiten zugeordnet.</p> <p>Deutschland Ausland EU-27-Land ▶ „EU-27-Land“ bezeichnet die Europäische Union, welche zum Stichtag 9. Mai 2011 aus 27 Mitgliedstaaten bestand. Diese Kategorie enthält zusätzlich die ehemalige „Tschechoslowakei“.</p> <p>Sonstiges Europa ▶ „Sonstiges Europa“ enthält u.a. die Russische Föderation und die Türkei sowie zusätzlich die ehemaligen Staaten „Jugoslawien (Gesamtjugoslawien)“, „Jugoslawien, Bundesrepublik“, „Serbien und Montenegro“ und „Serbien (einschließlich Kosovo)“.</p> <p>Sonstige Welt ▶ „Sonstige Welt“ enthält alle anderen Staatsangehörigkeiten. Ebenso ist in dieser Kategorie die ehemalige „Sowjetunion“ enthalten.</p> <p>Sonstige ▶ Enthält „Staatenlos“, „Ungeklärt“ und „Ohne Angabe“.</p>
Stichtagsbezogenheit der Merkmale	<p>Stichtag des Zensus 2011 war der 9. Mai 2011. Alle Angaben beziehen sich auf diesen Berichtszeitpunkt.</p>

Merkmal	Definition
Typ der Kernfamilie (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern in der Kernfamilie.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile</p>
Typ der Kernfamilie (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen einer Kernfamilie gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen in der Kernfamilie.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Väter Alleinerziehende Mütter</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Familien)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Existenz von Kindern im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Paare ohne Kind(er) Paare mit Kind(ern) Alleinerziehende Elternteile Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>
Typ des privaten Haushalts (nach Lebensform)	<p>Dieses Merkmal beschreibt, in welcher Konstellation die Personen eines privaten Haushalts gemeinschaftlich leben, mit Fokus auf die Lebensformen im privaten Haushalt.</p> <p>Einpersonenhaushalte (Singlehaushalte) ► Ein Einpersonenhaushalt bezeichnet einen privaten Haushalt mit einer allein lebenden Person.</p> <p>Ehepaare Eingetragene Lebenspartnerschaften Nichteheliche Lebensgemeinschaften Alleinerziehende Mütter Alleinerziehende Väter Mehrpersonenhaushalte ohne Kernfamilie ► Unter Mehrpersonenhaushalten ohne Kernfamilie werden alle anderen privaten Mehrpersonenhaushalte zusammengefasst, die durch die zuvor genannten Kategorien nicht abgedeckt sind, wie etwa nicht eingetragene Lebenspartnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, Wohngemeinschaften, Großeltern-Enkel-Haushalte ohne Elternteile etc.</p>

Herausgeber

Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Auskunftsdienst

E-Mail: info@statistik.rlp.de
Telefon: 02603 71-4444
Telefax: 02603 71-19 4444

Copyright

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Bad Ems 2014

Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

